

Statistisches Bundesamt

Verkehr

Fachserie **8**

Reihe 3

Straßenpersonenverkehr

1998

Bestellschein

Statistisches Bundesamt
Gruppe V C
– Verkehrsträgerstatistik –

65180 Wiesbaden

Telefax:

06 11 / 72 40 00

Betr.: Bestellung: Verkehrsträger 1998 auf CD-ROM

CD-ROM	Verkehrsträger Erscheinungsweise: jährlich Dateiformat: CSV	Lizenzgebühr für die einfache Nutzung zzgl. Versandkosten	zur Fortsetzung im Abonnement Lieferung im Abo erfolgt 1 x jährlich mit Rechnungsstellung bis auf Widerruf
<input type="checkbox"/>	Eisenbahn Berichtsjahr 1998 Datenvolumen: rd. 1,5 MB erschienen im Juli 1999	395,– DM (201,96 EUR)	<input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/>	Binnenschifffahrt Berichtsjahr 1998 Datenvolumen: rd. 0,5 MB erschienen im Juli 1999	249,– DM (127,31 EUR)	<input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/>	Seeschifffahrt Berichtsjahr 1998 Datenvolumen: rd. 0,5 MB erschienen im Juli 1999	249,– DM (127,31 EUR)	<input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/>	Gesamtausgabe 1998 mit allen drei Verkehrsträgern Datenvolumen: rd. 2,5 MB erschienen im Juli 1999	750,– DM (383,47 EUR)	<input type="checkbox"/> ja

Bitte keine Vorauszahlungen leisten, Rechnung abwarten. Rechnungsstellung erfolgt bei Lieferung.

Nutzungsrechte:
Mehrfachnutzungen müssen schriftlich angezeigt werden. Durch die Zahlung der doppelten Nutzungsvergütung hat der Nutzer das Recht zur uneingeschränkten **Mehrfachnutzung für den eigenen Gebrauch**. Eine Weitergabe des Rechtes an Dritte (**gewerblicher Gebrauch**) ist hiernach jedoch **nicht gestattet**. Dies bedarf einer gesonderten Lizenzvereinbarung (Lizenzvertragsmuster wird auf Anfrage übersandt).

Copyright:
© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, 1999. Alle Rechte vorbehalten. Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung über elektronische Systeme bedarf stets der vorherigen Zustimmung.

Lizenzinformation:
Mit Öffnen der CD-ROM-Umverpackung erkennen Sie die o.g. Lizenzbedingungen an.
Öffnen der CD-ROM-Umverpackung verpflichtet zum Kauf.

Rechnungsanschrift

Name/Vorname/Firma

Straße/Nr./Postfach

Postleitzahl/Wohnort

Ansprechpartner/Telefonnummer

getrennte Lieferanschrift (falls abweichend)

Name/Vorname/Firma

Straße/Nr./Postfach

Postleitzahl/Wohnort

Ansprechpartner/Telefonnummer

Datum

rechtsverbindliche Unterschrift/Firmenstempel

Neuerscheinung auf CD-ROM

Güterverkehr der Verkehrszweige 1998

Zunehmende Anfragen nach detaillierten Verkehrsverflechtungsdaten für eigene Auswertungen und Weiterverarbeitungen haben das Statistische Bundesamt veranlaßt, für die Verkehrsträger **Eisenbahn, Binnenschifffahrt und Seeschifffahrt** die Verflechtung im Güterverkehr inländischer Verkehrsbezirke mit in- und ausländischen Verkehrsbezirken nach Güterhauptgruppen in Datensatzform auf CD-ROM bereitzustellen.

Die CD-ROM enthalten folgende Angaben:

- **Verkehrsträger** (Eisenbahn, Binnenschifffahrt oder Seeschifffahrt)
- **Versandmenge**
- **Empfangsmenge**
- **Berichtsverkehrsbezirk**
- **Korrespondierender Verkehrsbezirk**
- **Güterhauptgruppe**
- **Hauptverkehrsrelation** (innerdeutscher Verkehr, grenzüberschreitender Versand, grenzüberschreitender Empfang, Durchfuhr)

Die CD-ROM können einzeln für die Verkehrsträger

- **Eisenbahn** (DM 395,-)
- **Binnenschifffahrt** (DM 249,-) oder
- **Seeschifffahrt** (DM 249,-)
oder als
- **Gesamtausgabe** mit allen drei Verkehrsträgern (DM 750,-)

(jeweils zzgl. Versandkosten) bezogen werden

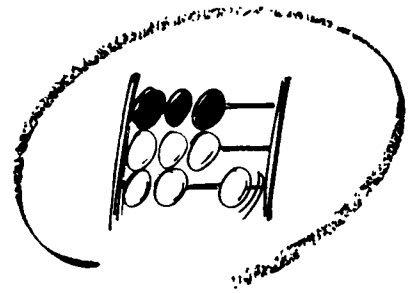
Die Daten liegen auf den CD-ROM im **CSV-Format** vor und können damit auch in handelsüblichen Tabellenkalkulationsprogrammen und Datenbankprogrammen eingelesen werden. Auf den Datenträgern selbst sind keine Programme enthalten. Zusätzlich enthält jede CD eine Kurzfassung des "Systematischen Güterverzeichnisses für die Verkehrsstatistik" sowie das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke" im TXT-Format.

Weitere **Informationen** erhalten Sie bei

Statistisches Bundesamt
Gruppe V C
65180 Wiesbaden

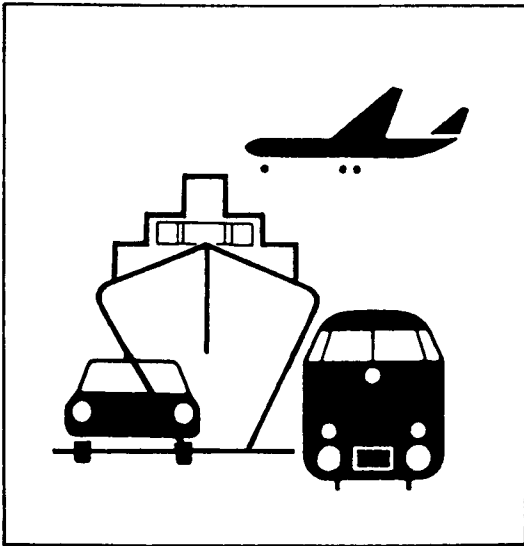
Als **Ansprechpartner** steht Ihnen Herr Götz zur Verfügung:
Tel.: 0611 / 75 24 24, Fax: 0611 / 72 40 00, E-Mail: verkehr@statistik-bund.de

Falls Sie unser Angebot bereits jetzt überzeugt hat, können Sie auch direkt bestellen. Hierzu finden Sie auf der Rückseite ein entsprechendes **Bestellformular**.



Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie **8**

Reihe 3

Straßenpersonenverkehr

1998

— **METZLER
POESCHEL** —

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe V C, Telefon: 06 11 / 75 28 48, Fax: 06 11 / 72 40 00 oder E-Mail: strassenpersonenverkehr@statistik-bund.de

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im August 1999

Preis: DM 29,40 / EUR 15,03

Bestellnummer: 2080300-98700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: info@statistik-bund.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1999
Alle Rechte vorbehalten.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Nachdruck und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung über elektronische Systeme bedarf stets der vorherigen Genehmigung.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	6
Erläuterungen	7
Umsatz, Beschäftigte und Verkehrsleistungen der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonen- verkehrs 1997 (Wirtschaft und Statistik 8/98)	14

Tabellenteil

Straßenpersonenverkehr – Zeitreihen

Alle Unternehmen

1	Strukturdaten im öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen	
1.1	Anzahl, Umsätze, Beschäftigte und Fahrzeuge nach Ländern 1991 - 1998	22
1.2	Anzahl, Umsätze und Beschäftigte der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr nach Ländern 1991 - 1998	24
1.3	Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr 1991 - 1997	26

Größere Unternehmen

2	Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen	
2.1	Beförderte Personen, Personenkilometer und Wagenkilometer nach Hauptverkehrsarten 1950 - 1998	29
2.2	Beförderte Personen nach Ländern und Unternehmensformen 1991 - 1998	30
2.3	Personenkilometer nach Ländern und Unternehmensformen 1991 - 1998	32
2.4	Wagenkilometer nach Ländern und Unternehmensformen 1991 - 1998	34
2.5	Einnahmen nach Ländern und Unternehmensformen 1991 - 1998	36
2.6	Beförderte Personen im freigestellten Schülerverkehr nach Ländern 1991 - 1998	38
2.7	Einnahmen im freigestellten Schülerverkehr nach Ländern 1991 - 1997.....	38

Straßenpersonenverkehr 1998

1	Strukturdaten aller Unternehmen	
1.1	Anzahl der Unternehmen nach der Verkehrsart und -form am 30.09.1998	
1.1.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 1)	40
1.1.2	Nach Größenklassen (PJ 2)	42
1.1.3	Nach Ländern (PJ 3)	44
1.2	Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßen- personenverkehr am 30.09.1998	
1.2.1	Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrsarten und Unternehmensformen (PJ 4)	46
1.2.2	Nach Größenklassen (PJ 5)	48
1.2.3	Nach Ländern (PJ 6)	50
1.3	Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998	
1.3.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 7)	52
1.3.2	Nach Größenklassen (PJ 8)	54
1.3.3	Nach Ländern (PJ 9)	56
1.4	Unternehmen und Umsatz nach Umsatzarten am 30.09.1998	
1.4.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 10)	58
1.4.2	Nach Größenklassen (PJ 11)	62
1.4.3	Nach Ländern (PJ 12)	66
1.5	Anzahl der Kraftomnibusse sowie Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998	
1.5.1	Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 13)	70
1.5.2	Nach Ländern (PJ 14)	72

	Seite
1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998	
1.6.1 Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 15)	74
1.6.2 Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse in Niederflurbauweise (PJ 16)	76
1.6.3 Nach Kraftomnibusarten	
1.6.3.1 Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 17)	78
1.6.3.2 Verfügbare eigene Kraftomnibusse (PJ 18)	80
1.6.3.3 Fremde Kraftomnibusse (PJ 19)	82
1.6.4 Nach Ländern und Einsatzarten (PJ 20)	84
1.7 Länge der Kraftomnibuslinien nach Linienarten am 30.09.1998	
1.7.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 21)	86
1.7.2 Nach Ländern (PJ 22)	88
1.8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998	
1.8.1 Nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen (PJ 23)	90
1.8.2 Nach Ländern und Wagenarten (PJ 24)	92
1.9 Länge der Linien, Strecken und Gleise nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1998 (PJ 25)	94
1.10 Unternehmen mit Abgeltungszahlungen (§ 45a) und deren Höhe nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen am 30.09.1998 (PJ 26)	96
2 Strukturdaten der größeren Unternehmen	
2.1 Anzahl der Unternehmen nach der Verkehrsart und -form am 30.09.1998	
2.1.1 Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 1)	98
2.1.2 Nach Größenklassen (PJ 2)	100
2.1.3 Nach Ländern (PJ 3)	102
2.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998	
2.2.1 Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrsarten und Unternehmensformen (PJ 4)	104
2.2.2 Nach Größenklassen (PJ 5)	106
2.2.3 Nach Ländern (PJ 6)	108
2.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998	
2.3.1 Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 7)	110
2.3.2 Nach Größenklassen (PJ 8)	112
2.3.3 Nach Ländern (PJ 9)	114
2.4 Unternehmen und Umsatz nach Umsatzarten am 30.09.1998	
2.4.1 Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 10)	116
2.4.2 Nach Größenklassen (PJ 11)	120
2.4.3 Nach Ländern (PJ 12)	124
2.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998	
2.5.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 13)	128
2.5.2 Nach Ländern (PJ 14)	130
2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998	
2.6.1 Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 15)	132
2.6.2 Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse in Niederflurbauweise (PJ 16)	134
2.6.3 Nach Kraftomnibusarten	
2.6.3.1 Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 17)	136
2.6.3.2 Verfügbare eigene Kraftomnibusse (PJ 18)	138
2.6.3.3 Fremde Kraftomnibusse (PJ 19)	140
2.6.4 Nach Ländern und Einsatzarten (PJ 20)	142

	Seite
2.7 Länge der Kraftomnibuslinien nach Linienarten am 30.09.1998	
2.7.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 21)	144
2.7.2 Nach Ländern (PJ 22)	146
2.8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998	
2.8.1 Nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen (PJ 23)	148
2.8.2 Nach Ländern und Wagenarten (PJ 24)	150
2.9 Länge der Linien, Strecken und Gleise nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1998 (PJ 25)	152
2.10 Unternehmen mit Abgeltungszahlungen (§45a) und deren Höhe nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen am 30.09.1998 (PJ 26)	154
3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr 1998 (Größere Unternehmen)	
3.1 Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	157
3.2 Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	160
3.3 Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	163
3.4 Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	166
3.5 Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	169
3.6 Beförderte Personen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten	172
3.7 Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten	174
3.8 Wagenkilometer im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Verkehrsmitteln	176
3.9 Unternehmen nach Ländern sowie Verkehrsarten und -formen	178
3.10 Nach Verkehrsarten und Ländern	180
4 Eisenbahnpersonenverkehr 1995 – 1998	182
5 Bestand, Neuzulassungen, Besitzumschreibungen und Löschungen von Kraftomnibussen einschl. Obussen 1991 – 1998	182
Anhang	
Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr	183
Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikbereinungsverordnung)	186
Zweites Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (2. Statistikbereinigungsgesetz)	187
Muster des Erhebungsvordruckes zum Vierteljahresbericht	188
Muster des Erhebungsvordruckes zum Jahresbericht	190

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- ... = Angabe fällt später an
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- BOStrab = Straßenbahn-Bau- und Betriebsordnung
- PBefG = Personenbeförderungsgesetz
- StVZO = Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
- einschl. = einschließlich
- z.T. = zum Teil
- km = Kilometer
- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.
Abweichungen ergeben sich durch Runden der Zahlen

Vorbemerkung

In der vorliegenden Veröffentlichung werden Ergebnisse über die wirtschaftlichen Tätigkeiten, die Umsätze, die Anzahl der Beschäftigten und die Anzahl, die Art und das Fassungsvermögen der Straßenfahrzeuge sowie die Länge der betriebenen Linien, Strecken und Gleise der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs dargestellt. Diese Strukturdaten werden sowohl für alle als auch für die größeren Unternehmen nachgewiesen. Dies erlaubt einen Vergleich mit den Verkehrs- und Betriebsleistungen, deren Erfassung gemäß Artikel 11 der Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikbereinungsverordnung) vom 14. September 1984 auf die größeren Unternehmen beschränkt ist und vierteljährlich erfolgt.

Strukturdaten für die kleineren Unternehmen können direkt bei der Gruppe ‚Verkehr‘ angefordert werden. Auf Anfrage werden auch Ergebnisse für Nichtbundeseigene Eisenbahnen und Regionalverkehrsgesellschaften nach Ländern zur Verfügung gestellt, die in der Veröffentlichung nur in der Insgesamt-Position enthalten sind.

Der erste Teil der vorliegenden Veröffentlichung enthält Zeitreihentabellen zur Unternehmensstatistik sowie zur Leistungsstatistik. Im zweiten Teil werden für das Berichtsjahr 1998 Ergebnisse zur Unternehmensstatistik (unter der Kurzbezeichnung PJ) und zu den Betriebs- und Verkehrsleistungen (Tabellen 3.1 ff) nachgewiesen. Im Anhang sind die Rechtsgrundlagen und die Erhebungsvordrucke zu den Statistiken abgebildet.

In einigen Darstellungen ist die Gesamtzahl der Beschäftigten (Betriebsangehörige) geringer als die Anzahl der im Straßenpersonenverkehr Beschäftigten, da bei letzteren das am Stichtag von anderen Unternehmen "angemietete" Personal einbezogen wird. Bei den Umsatzkennzahlen ist zu beachten, daß sich die Bezugsdaten auf unterschiedliche Erhebungszeiträume beziehen.

Einige Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs, die länderübergreifend tätig sind, haben bisher von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, ihre Angaben anteilmäßig an die zuständigen Statistischen Landesämter zu melden. Im Laufe des Berichtsjahres 1997 wurde nach Absprache mit den betroffenen Unternehmen eine Änderung dieser Regelung vereinbart. Danach übermitteln die auskunftspflichtigen Unternehmen ihre kompletten, d.h. auch die in anderen Ländern erzielten Ergebnisse ausschließlich an das Statistische Landesamt, in dessen Gebiet ihr Unternehmenssitz liegt.

Soweit die Angaben der statistischen Geheimhaltung unterliegen und die betroffenen Unternehmen ihre Einwilligung zur Veröffentlichung verweigert bzw. keine Einwilligungserklärung abgegeben haben, wurde dies in den entsprechenden Tabellen nach Ländern kenntlich gemacht (.).

Weitere Informationen erscheinen in Wirtschaft und Statistik 8/99: 'Umsatz, Beschäftigte und Verkehrsleistungen der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs 1998' oder werden regelmäßig in Pressemitteilungen unseres Hauses veröffentlicht. Der in Wirtschaft und Statistik 8/98 erschienene Beitrag 'Umsatz, Beschäftigte u. Verkehrsleistungen der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs 1997' ist in diesem Bericht abgedruckt.

Erläuterungen

1 Rechtsgrundlage der Statistik

Rechtsgrundlage der Statistik des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs ist das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr (PersBefStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865), zuletzt geändert durch das zweite Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (2. StatBerG) vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

2 Kreis der Befragten (Auskunftspflichtige)

Auskunftspflichtig sind alle Inhaber und verantwortlichen Leiter von Unternehmen, die einen Betriebssitz im Inland haben und - ausschließlich oder neben anderen Tätigkeiten - genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 24. April 1998 (BGBl. I S. 784), mit Straßenbahnen (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahnen), Obussen oder Kraftomnibussen betreiben. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 4 PersBefStatG in Verbindung mit §§ 15, 26 Abs. 4 Satz 1 BStatG.

Von der Auskunftspflicht ausgenommen sind Unternehmen, die außer Werks-Berufsverkehr (d.h. Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG zur unentgeltlichen Beförderung ihrer Arbeitnehmer mit eigenen oder angemieteten Kraftomnibussen) keinen nach dem PBefG genehmigungspflichtigen Verkehr mit Kraftomnibussen, Obussen oder Straßenbahnen (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahnen) durchführen.

Von der Auskunftspflicht zur Verkehrsstatistik nach § 3 PersBefStatG, nicht dagegen von der Auskunftspflicht zur Unternehmensstatistik nach § 2 PersBefStatG, befreit sind ferner seit dem 1.10.1984 alle Unternehmen ohne Straßenbahn- (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahn-) Verkehr und ohne Obus-Verkehr, die am Stichtag der Unternehmenserhebung des Vorjahres über weniger als sechs Kraftomnibusse verfügen.

3 Umfang der Statistik

Die Statistik des Straßenpersonenverkehrs erstreckt sich grundsätzlich auf alle dem PBefG unterliegenden Personenbeförderungen mit Straßenbahnen (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahnen), Obussen und Kraftomnibussen durch auskunftspflichtige Unternehmen und den Freigestellten Schülerverkehr mit Kraftomnibussen dieser Unternehmen. Der grenzüberschreitende Verkehr auskunftspflichtiger Unternehmen ist dabei einschl. seines Auslandsanteils in den Ergebnissen enthalten.

Ausgenommen ist derjenige Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG, den Unternehmen zur Beförderung ihrer Arbeitnehmer mit eigenen oder angemieteten Kraftomnibussen für die Beförderten unentgeltlich durchführen (Werk-Berufsverkehr).

4 Berichtsweg, Methode der Erfassung und Aufbereitung

Von den zur Verkehrsstatistik meldepflichtigen Unternehmen ist vierteljährlich ein Erhebungsvordruck mit Angaben über ihren Straßenpersonenverkehr einzureichen.

Für die jährliche Unternehmenserhebung haben außerdem alle Auskunftspflichtigen einen "Erhebungsvordruck zum Jahresbericht" über die Zahl der Beschäftigten, den Fahrzeugbestand und die Länge der Linien am letzten Werktag im Monat September des Berichtsjahres sowie über die Umsätze aus der Personenbeförderung im letzten vor dem genannten Stichtag abgeschlossenen Kalender- oder Geschäftsjahr abzugeben.

Die Erhebungsvordrucke, die von den Erhebungsbehörden der Bundesländer verwendet werden, weichen zum Teil in Bezeichnung und formaler Gestaltung, nicht jedoch inhaltlich voneinander ab.

Die ausgefüllten Erhebungsvordrucke werden von den Auskunftspflichtigen - sofern keine andere Regelung getroffen wurde - an das zuständige Statistische Landesamt, welches die Unterlagen verschickt hat, zurückgesandt und dort zu Landesergebnissen zusammengefaßt. Das Statistische Bundesamt, dem die Statistischen Landesämter die Landesergebnisse zuleiten, stellt daraus die Bundesergebnisse zusammen.

Die Angaben der Auskunftspflichtigen beruhen z.T. auf Schätzungen. Die im "Erhebungsvordruck zum Jahresbericht" eingetragenen Umsatzangaben für das Vorjahr dürften dabei zuverlässiger sein als die in den "Erhebungsvordrucken zur Verkehrsstatistik" der einzelnen Vierteljahre des Vorjahres eingetragenen Einnahmen.

5 Regionalisierung

Ergebnisse in tieferer regionaler Gliederung als nach Bundesländern enthält die Bundesstatistik nicht. Die Zuordnung eines Unternehmens mit seinen Betriebs- und Verkehrsleistungen zu einem Bundesland richtet sich grundsätzlich nach dem Sitz der Genehmigungsbehörde, die dem Unternehmen eine Genehmigung für Straßenpersonenverkehr erteilt hat. Die örtliche Zuständigkeit der Genehmigungsbehörde bestimmt sich beim Linienverkehr nach dem Gebiet, in dem die Linie verläuft, beim Gelegenheitsverkehr nach dem Sitz des Unternehmens. Der Unternehmenssitz ist auch maßgebend für die Zuständigkeit eines Statistischen Landesamtes, wenn ein Unternehmen von Genehmigungsbehörden aus zwei oder mehr Ländern Genehmigungen für Straßenpersonenverkehr erhalten hat. Siehe auch die Vorbemerkung.

6 Begriffserklärungen

6.1 Kleinunternehmen und größere Unternehmen

Kleinunternehmen im Sinne dieser Veröffentlichung sind Unternehmen mit weniger als sechs Bussen, die weder Straßenbahn- (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahn-) Verkehr noch Obusverkehr betreiben.

Als größere Unternehmen werden alle übrigen, d.h. zur vierteljährlichen Verkehrsstatistik auskunftspflichtigen Unternehmen bezeichnet.

6.2 Straßenverkehrsmittel

Als Straßenverkehrsmittel im Sinne der Statistik des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs gelten die unter den Nummern 6.2.1 bis 6.2.3 aufgeführten Fahrzeugarten.

6.2.1 Straßenbahn

Straßenbahnen im Sinne dieser Statistik sind die schienengebundenen Personenverkehrsmittel nach § 4 PBefG, d.h. neben den Straßenbahnen herkömmlicher Bauart auch die Stadtbahnen einschließlich der Hoch-, U- und Schwebbahnen.

6.2.1.1 Straßenbahn herkömmlicher Bauart

Straßenbahnen herkömmlicher Bauart sind Schienenbahnen, die den Verkehrsraum öffentlicher Straßen benutzen und sich in der Betriebsweise der Eigenart des Straßenverkehrs anpassen und ausschließlich oder überwiegend der Beförderung von Personen im Orts- und Nachbarschaftsbereich dienen.

6.2.1.2 Stadtbahn

Stadtbahnen sind Straßenbahnen mit überwiegend vom Individualverkehr unabhängiger Gleisführung und mit Einrichtungen zur automatischen Zugbeeinflussung.

Zu den Stadtbahnen gehören auch die Bahnen, die nach § 4 Abs. 2 PBefG den Straßenbahnen gleichgestellt sind. Es sind dies Bahnen, die als Hoch-, Untergrund- oder Schwebbahnen oder ähnliche Bahnen besonderer Bauart angelegt sind, ausschließlich oder überwiegend der Beförderung von Personen im Orts- oder Nachbarschaftsbereich dienen und nicht Bergbahnen oder Seilbahnen sind.

Die S-Bahnen der Deutschen Bahn AG sind ausgenommen.

6.2.2 Obus

Obusse nach § 4 Abs. 3 PBefG sind elektrisch angetriebene Straßenfahrzeuge, die ihre Antriebsenergie einer Fahrleitung entnehmen und nicht schienengebunden sind.

6.2.3 Kraftomnibus

Kraftomnibusse sind Kraftfahrzeuge, die nach § 4 Abs. 4 Nr. 2 PBefG nicht an Schienen oder eine Fahrleitung gebunden und zur Beförderung von mehr als neun Personen (einschl. Führer) geeignet und bestimmt sind.

6.3 Verkehrsarten

6.3.1 Linienverkehr

Der Begriff "Linienverkehr" umfaßt in dieser Veröffentlichung die nach dem PBefG genehmigungspflichtigen Personenbeförderungen mit schienen- oder fahrdrahtgebundenen Straßenverkehrsmitteln und den Linienverkehr mit Kraftomnibussen.

Unter Linienverkehr mit Kraftomnibussen ist nach § 42 PBefG derjenige Kraftomnibusverkehr zu verstehen, bei dem zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eine regelmäßige Verkehrsverbindung eingerichtet ist, auf der Fahrgäste an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können. Eingeschlossen sind stets die Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG mit Ausnahme des Werks-Berufsverkehrs (siehe Nr. 3 Absatz 2) und darüber hinaus der statistisch erfaßte Teil des Freigestellten Schülerverkehrs mit Kraftomnibussen, jedoch bei den Einnahmen ohne Erlöse aus dem Freigestellten Schülerverkehr (vgl. Nr. 6.3.4 u. 6.6.4).

6.3.2 Allgemeiner Linienverkehr

Unter dem Begriff "Allgemeiner Linienverkehr" ist der schienen- oder fahrdrahtgebundene Straßenpersonenverkehr und der genehmigungspflichtige Kraftomnibus-Linienverkehr nach § 42 PBefG ohne dessen Sonderformen nach § 43 PBefG dargestellt.

6.3.3 Sonderformen des Linienverkehrs

Die drei Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG sind nur dargestellt, soweit sie mit Kraftomnibussen durchgeführt werden.

6.3.3.1 Berufsverkehr mit Kraftomnibussen

(Sonderform des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 1 PBefG)

Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG mit Kraftomnibussen ist die regelmäßige Beförderung mit Kraftomnibussen von Berufstätigen eines oder mehrerer Unternehmen unter Ausschluß anderer Fahrgäste zwischen Wohnung und Arbeitsstätte.

6.3.3.2 Markt- und Theaterfahrten mit Kraftomnibussen

(Sonderformen des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 3 und 4 PBefG)

Markt- und Theaterfahrten mit Kraftomnibussen sind regelmäßige Beförderungen von Personen mit Kraftomnibussen von und zu Märkten bzw. Theateraufführungen u.ä. Veranstaltungen (z.B. Konzerten).

6.3.3.3 Schülerfahrten mit Kraftomnibussen

(Sonderform des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 2 PBefG)

Schülerfahrten mit Kraftomnibussen sind regelmäßige Beförderungen von Schülern mit Kraftomnibussen zwischen Wohnung und Lehranstalt unter Ausschluß anderer Fahrgäste, soweit die Beförderung für die Schüler nicht unentgeltlich ist.

6.3.4 Freigestellter Schülerverkehr mit Kraftomnibussen

Hierbei handelt es sich um die für die Fahrgäste unentgeltlich durchgeführten Beförderungen mit Kraftomnibussen durch oder für Schulträger zum und vom Unterricht, die nach § 1 Nr. 4 Buchst. d) der Verordnung über die Befreiung bestimmter Beförderungsfälle von den Vorschriften des PBefG (Freistellungs-Verordnung) vom 30. August 1962 (BGBl. I S. 601), zuletzt geändert durch Änderungsverordnung vom 30. Juni 1989 (BGBl. I S. 1273), den Vorschriften des PBefG nicht unterliegen. Er unterscheidet sich von den Schülerfahrten nach § 43 Nr. 2 PBefG im wesentlichen durch die Unentgeltlichkeit der Beförderung.

6.3.5 Gelegenheitsverkehr mit Kraftomnibussen

Als Gelegenheitsverkehr ist der mit Kraftomnibussen durchgeführte Verkehr nach §§ 48 und 49 PBefG nachgewiesen.

6.3.5.1 Ausflugsfahrten mit Kraftomnibussen

(Gelegenheitsverkehr gemäß § 48 Abs. 1 PBefG)

Ausflugsfahrten mit Kraftomnibussen sind Fahrten mit Kraftomnibussen, die der Verkehrsunternehmer nach einem bestimmten, von ihm aufgestellten Plan und zu einem für alle Teilnehmer gleichen und gemeinsam verfolgten Ausflugszweck anbietet und ausführt.

6.3.5.2 Ferienziel-Reisen mit Kraftomnibussen

(Gelegenheitsverkehr gemäß § 48 Abs. 2 PBefG)

Unter Ferienziel-Reisen mit Kraftomnibussen werden Reisen mit Kraftomnibussen zu Erholungsaufenthalten verstanden, die der Verkehrsunternehmer nach einem bestimmten, von ihm aufgestellten Plan zu einem Gesamtentgelt für Hin- und Rückfahrt sowie Unterkunft mit oder ohne Verpflegung anbietet und ausführt.

6.3.5.3 Verkehr mit Mietomnibussen

(Gelegenheitsverkehr gemäß § 49 Abs. 1 PBefG)

Mietomnibusverkehr ist die Beförderung von Personen mit Kraftomnibussen, die im ganzen zur Beförderung an-

gemietet werden und mit denen der Unternehmer Fahrten durchführt, deren Zweck, Ziel und Ablauf der Mieter bestimmt.

6.4 Unternehmensformen

6.4.1 Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Verkehrsunternehmen ohne Eisenbahn-Schienenverkehr, an deren Grund- oder Stammkapital oder vergleichbaren Kapitalausstattungen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts mit mehr als 50 % beteiligt sind. Unternehmen mit Stadtbahn-, Straßenbahn- oder Obusverkehr gelten auch dann als "gemischtwirtschaftlich", wenn der Anteil der öffentlichen Hand weniger als 50 % beträgt.

Die Regionalverkehrsgesellschaften sind ab 1990 gesondert ausgewiesen.

6.4.2 Regionalverkehrsgesellschaften

Als Regionalverkehrsgesellschaften werden die Gesellschaften bezeichnet, die in einem bestimmten Gebiet von der Deutschen Bahn AG allein (Kraftverkehrs-Tochtergesellschaft der Deutschen Bahn AG) oder der Deutschen Bahn AG und der Deutschen Bundespost unter Einbringung der bis dahin von ihnen in diesem Gebiet betriebenen Kraftverkehrslinien zur Durchführung des Regionalverkehrs gebildet wurden. Im Gegensatz zum Fernreiseverkehr einerseits und zum innerstädtischen Nahverkehr andererseits handelt es sich hierbei um Personenbeförderungen im Nachbarortsverkehr und über "mittlere" Entfernungen.

Zu den Regionalverkehrsgesellschaften gehören auch die GBB-Gesellschaften.

6.4.3 GBB-Gesellschaften

Als GBB-Gesellschaften werden diejenigen Gesellschaften privaten Rechts bezeichnet, auf die in den Jahren 1988 bis 1990 der Straßenpersonenverkehr früherer "Geschäftsbereich Bahnbus" der ehemaligen Deutschen Bundesbahn übergeleitet wurde.

6.4.4 Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Unter dieser Position werden - ohne Rücksicht auf die Besitzverhältnisse - mit Ausnahme der Deutschen Bahn AG alle diejenigen Unternehmen aufgeführt, die außer Straßenpersonenverkehr auch Eisenbahn-Schienenverkehr durchführen.

6.4.5 Private Unternehmen

Verkehrsunternehmen ohne Eisenbahn-Schienenverkehr, soweit sie nicht unter eine der Nummern 6.4.1 bis 6.4.3 fallen.

6.5 Fahrausweisarten

Die beförderten Personen und - soweit für die Beförderungen Einnahmen erzielt werden - auch die Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr werden nach den Fahrausweisarten

- "Einzel- und Mehrfahrtenausweise (ohne Freifahrausweise)",
- "Zeitfahrausweise für Schüler, Studenten und andere Auszubildende",
- "Andere Zeitfahrausweise",
- "Schwerbehindertenausweise" und "Freifahrausweise",

getrennt dargestellt.

6.5.1 Einzel- und Mehrfahrtenausweise

Hierzu zählen neben Fahrausweisen für eine einzelne Fahrt, Rückfahrt-, Mehrfahrten- und Streifenkarten auch Fahrausweise, die eine Gültigkeitsdauer von weniger als 3 Tagen haben (z.B. 24-Stunden-Ausweise).

Auch Beförderungen zu einem erhöhten Beförderungsentgelt bei Fahrten ohne gültigen Fahrausweis sind hier einbezogen.

Freifahrausweise sind dagegen nicht einbezogen.

6.5.2 Zeitfahrausweise

Hierzu zählen Fahrausweise, die über einen längeren Zeitraum gelten (Wochen-, Monats-, Jahreskarten) und zumindest den Charakter einer Wochenkarte haben. Fahrausweise, die weniger als 3 Tage gelten, werden zu den "Einzel- und Mehrfahrtenausweisen" gerechnet.

Zu den "Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende" zählen in der Regel Zeitfahrausweise, für die ein Anspruch auf Ausgleichszahlungen nach § 45a PBefG besteht.

6.5.3 Schwerbehindertenausweise

Gemeint sind hier diejenigen Behinderten-Ausweise, die aufgrund einer Schwerbehinderung zur unentgeltlichen Benutzung der öffentlichen Nahverkehrsmittel durch die schwerbehinderte Person und/oder eine Begleitperson berechtigen.

6.5.4 Freifahrausweise

Freifahrausweise sind alle Fahrausweise, die zur unentgeltlichen Benutzung des Verkehrsmittels berechtigen, mit Ausnahme der Schwerbehindertenausweise.

6.6 Darstellungseinheiten der Leistungsstatistik

6.6.1 Beförderte Personen

Die Angaben werden von den auskunftspflichtigen Unternehmen in der Regel aufgrund der verkauften Fahrausweise ermittelt. Bei den nachgewiesenen Angaben über die "beförderten Personen" handelt es sich grundsätzlich um Beförderungsfälle je Unternehmen. Dies bedeutet z.B.:

- a) Wenn eine Person auf einer Fahrt nacheinander verschiedene Verkehrsmittel ein- und desselben Unternehmens mit ein- und demselben Fahrausweis benutzt, wird eine "beförderte Person" gezählt; wenn dagegen die auf einer Fahrt nacheinander benutzten Verkehrsmittel verschiedenen Unternehmen gehören, werden so viele "beförderte Personen" gezählt, wie Unternehmen an der Beförderung beteiligt waren.
- b) Wenn von einem Unternehmen 25 Schüler im Monat je 22 mal zur Schule und 22 mal zur Wohnung zurück befördert werden, so werden $25 \times 22 \times 2 = 1\,100$ "beförderte Personen" gezählt.

6.6.2 Personenkilometer

Mit dem Begriff "Personenkilometer" wird die von einem Unternehmen während eines bestimmten Zeitraums abgewinkelte Verkehrsleistung dargestellt. Die Personenkilometer sind die von den beförderten Personen im Berichtszeitraum insgesamt zurückgelegten Kilometer.

Beim Allgemeinen Linienverkehr (siehe Nr. 6.3.2) werden die Personenkilometer in der Regel durch Multiplikation der Beförderungsfälle mit der mittleren Reiseweite errechnet.

Beim Gelegenheitsverkehr (siehe Nr. 6.3.5) sowie bei den Markt- und Theaterfahrten (siehe Nr. 6.3.3.2) werden die Personenkilometer je Fahrt durch Multiplikation der Fahrzeugbesetzung mit der Fahrtstrecke errechnet. Die Zahl der Personenkilometer im Berichtszeitraum ergibt sich dann als Summe der bei Fahrten im Berichtszeitraum geleisteten Personenkilometer.

Beim Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG (siehe Nr. 6.3.3.1), bei den Schülerfahrten nach § 43 Nr. 2 PBefG (siehe Nr. 6.3.3.3) und beim Freigestellten Schülerverkehr (siehe Nr. 6.3.4) werden die Personenkilometer in der Regel durch Multiplikation der Zahl der vertrags-gemäß zu befördernden Berufstätigen bzw. Schüler mit der doppelten Zahl der Arbeitstage bzw. Schultage im Berichtszeitraum ermittelt. In Sonderfällen wird wie beim Allgemeinen Linienverkehr (siehe Absatz 2) oder wie bei den Markt- und Theaterfahrten (siehe Absatz 3) verfahren.

6.6.3 Wagenkilometer

Wagenkilometer sind die Kilometer, die die Zugfahrzeuge sowie die von Ihnen mitgeführten Anhänger im Einsatz für

die Personenbeförderung zurückgelegt haben. Die Besetzung des Verkehrsmittels spielt hierbei keine Rolle, jedoch werden grundsätzlich nur Fahrten mitgezählt, bei denen die Beförderung von Fahrgästen zugelassen ist. Allerdings wird die Einbeziehung der Zu- und Abfahrten und der beim Rangieren oder auf den Endschleifen zurückgelegten Wagenkilometer aus erhebungstechnischen Gründen zugelassen.

6.6.4 Einnahmen

Einnahmen im Sinne dieser Statistik sind die Erlöse aus dem Fahrkartenverkauf im Linienverkehr und für Beförderungsleistungen im Gelegenheitsverkehr nach §§ 48 und 49 PBefG (echter Fahrkostenanteil). Nicht einbezogen sind somit die auf Unterkunft und Verpflegung entfallenden Anteile der Erlöse aus dem Gelegenheitsverkehr und alle Erlöse aus anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten (z.B. Reklame, Pachten usw.) sowie die Abgeltungszahlungen und andere Zuschüsse der öffentlichen Hand. Ebenfalls nicht enthalten sind die Erlöse für Beförderungsleistungen im Freigestellten Schülerverkehr. Die Angaben enthalten entsprechend dem Bruttosystem bei den verkauften Fahrausweisen auch die Umsatz- (Mehrwert-)steuerbeträge.

6.7 Darstellungseinheiten der Unternehmensstatistik

6.7.1 Beschäftigte

Für die Zahl der Beschäftigten ist die Zahl der bestehenden Arbeitsverträge am letzten Werktag im September maßgebend. Hinzugezählt werden die tätigen Inhaber und Mitinhaber sowie die unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen. Dabei kommt es nicht darauf an, ob die Beschäftigten am Stichtag tatsächlich gearbeitet haben oder krank oder in Urlaub waren.

6.7.2 Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr

Die Zahlen der Beschäftigten im Straßenpersonenverkehr umfassen alle tätigen Personen (einschl. der Inhaber, Mitinhaber und unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen), die ausschließlich oder überwiegend im oder für den Straßenpersonenverkehr tätig sind. In diesen Zahlen sind anteilmäßig auch diejenigen Beschäftigten enthalten, die in der Verwaltung oder ähnlichen nicht direkt zuordenbaren Betriebsteilen tätig sind. Nicht einbezogen sind Beschäftigte des Unternehmens, die am Stichtag bei Auftragsfahrten für andere Unternehmen eingesetzt wurden, einbezogen dagegen sind Beschäftigte anderer Unternehmen, die für das meldende Unternehmen am Stichtag Auftragsfahrten durchgeführt haben.

Die Anzahl der Beschäftigten im Straßenpersonenverkehr kann die Gesamtzahl der Beschäftigten übersteigen, weil

die GBB-Gesellschaften (siehe Nr. 6.4.3) z.T. Personal der Deutschen Bahn AG anmieten und als Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr, nicht jedoch als Betriebsangehörige melden.

6.7.3 Linien

Eine Linie ist eine zur Personenbeförderung eingerichtete Verkehrsverbindung mit vorgeschriebenen Ein- und Ausstiegstellen; sie bedarf einer Genehmigung.

Die *Länge* der Linien entspricht der Gesamtlänge der Linien, für die am Stichtag eine Genehmigung zum regelmäßigen Betrieb erteilt war. Ob auf den Linien am Stichtag Personenbeförderungen durchgeführt wurden oder nicht, ist für die Erfassung nicht maßgebend. Gemessen wird bei jeder einzelnen Linie die einfache Länge aller Wegstrecken, über die die Linie verläuft. Führen mehrere Linien über die gleiche Strecke, so wird diese bei jeder Linie mitgezählt.

6.7.4 Strecken

Eine Strecke ist eine mit Gleis- bzw. Fahrdrahtanlage ausgestattete Linienführung. Die *Länge* einer Strecke wird einfach gemessen, auch wenn mehrere Linien über dieselbe Strecke führen. Wenn eine Strecke doppelspurig ausgebaut ist oder durch verschiedene Straßen führt, wird die Gesamtlänge beider Trassen erfaßt und halbiert. Ob eine Strecke am Stichtag (letzter Werktag im September) befahren wurde oder nicht, ist für ihre Erfassung nicht maßgebend.

6.7.5 Gleise

Als Gleise erfaßt werden Schienenverläufe, auf denen regelmäßig Straßenbahn- oder Stadtschnellbahn-Verkehr durchgeführt wird. Dabei ist ohne Belang, ob ein Gleis am Stichtag (letzter Werktag im September) befahren wurde oder nicht. Die *Länge* der Gleise entspricht der Gesamtlänge des Gleisnetzes (ohne Gleise stillgelegter Strecken und ohne Nebengleise). Bei einer zweigleisigen Strecke ist daher die Gleislänge doppelt so groß wie die Streckenlänge.

6.7.6 Fahrzeugbestände

Die Zahl der Fahrzeuge entspricht dem am Stichtag verfügbaren Bestand. Dieser umfaßt alle eigenen Fahrzeuge (ohne ausgemusterte) abzüglich der an andere Unternehmen vermieteten oder im Auftrag anderer Unternehmen fahrenden Fahrzeuge zuzüglich der von anderen Unternehmen angemieteten Fahrzeuge sowie der Fahrzeuge, die Fahrten im Auftrag des auskunftspflichtigen Unternehmens durchführen.

6.7.7 Sitz- und Stehplätze

Als Sitz- und Stehplätze wird die Gesamtzahl der für die betreffende Fahrzeug- und Verkehrsart zugelassenen Sitz- und Stehplätze ohne Fahrer- und Schaffnerplatz erfaßt und zwar bei Stadtbahnen- und Straßenbahnen herkömmlicher Bauart nach § 41 BOStrab v. 31.8.1965, bei Kraftomnibussen und Obussen nach § 34a StVZO in der Fassung vom 15.11.1974, soweit die Fahrzeuge vor dem 1. Mai 1984 zugelassen wurden, sonst in der Fassung vom 17.4.1984. Bei Kraftomnibussen im Gelegenheitsverkehr, die ab 1. Mai 1984 erstmals zugelassen wurden, ist die Zahl der fest angebrachten Sitzplätze maßgeblich.

6.7.8 Umsatz

Umsatz im Sinne dieser Veröffentlichung ist (abgesehen vom Gesamtumsatz, siehe Nummer 6.7.10) Umsatz aus der Personenbeförderung im Straßenverkehr einschl. Umsatzsteuer.

Der Umsatz umfaßt:

- Einnahmen im Sinne der Verkehrsstatistik nach § 3 PersBefStatG (siehe Nummer 6.6.4),
- Abgeltungszahlungen (siehe Nummer 6.7.9),
- Einnahmen für Beförderungsleistungen im Freigestellten Schülerverkehr,
- Vergütungen für die im Auftrag anderer Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs durchgeführten Beförderungen durch den jeweiligen Auftraggeber.

Nicht eingeschlossen sind außer den schon aus dem Gesamtumsatz ausgeschlossenen Beträgen (siehe Nummer 6.7.10 Absatz 2):

- Einnahmen für Beförderungsleistungen im Personenverkehr, die mit anderen Verkehrsmitteln erzielt worden sind (z.B. Eisenbahnen, Taxis usw.),
- Einnahmen aus dem Güterverkehr,
- Einnahmen aus Verpachtungen und Vermietungen von Kiosken, Ständen usw.,
- Einnahmen aus Reklame,
- Einnahmen für Verpflegung und Unterbringung der Reisenden im Omnibus-Gelegenheitsverkehr.

6.7.9 Abgeltungszahlungen

Abgeltungszahlungen sind Zahlungen der öffentlichen Hand, die mit dem Fahrgastaufkommen in direktem Zusammenhang stehen. Nicht zu den Abgeltungszahlungen

gehören insbesondere Investitionsbeihilfen und Verlustausgleich durch die öffentliche Hand.

Es werden folgende Arten von Abgeltungszahlungen gesondert erfaßt:

- Abgeltungszahlungen nach § 45a PBefG für die Beförderung von Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden,
- Abgeltungszahlungen für die Beförderung von Schwerbehinderten (ohne Beschränkung auf Zahlungen nach bestimmten Rechtsgrundlagen),
- Abgeltungszahlungen für die verbilligte Beförderung von Mitgliedern anderer begünstigter Personengruppen (z.B. Rentner),
- sonstige Abgeltungszahlungen. Hierzu gehören u.a. Abgeltungszahlungen für die Beförderung von Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden, soweit kein Anspruch nach § 45a PBefG gegeben ist, z.B. Zahlungen für die Durchführung besonderer Schülerkurse, außerdem Abgeltungszahlungen für unterlassene Tarifierhebungen und Zahlungen zum Ausgleich verbundspezifischer Kosten.

6.7.10 Gesamtumsatz

Gesamtumsatz ist der Gesamtbetrag der im Berichtsjahr abgerechneten Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf die tatsächlich vereinnahmten Beträge; also neben dem Umsatz aus der Personenbeförderung im Straßenverkehr (siehe Nummer 6.7.8) auch solche Erlöse, die außerhalb der Personenbeförderung mit Straßenverkehrsmitteln erzielt wurden, z.B. Einnahmen für Verpflegung und Unterkunft der Reisenden im Omnibus-Gelegenheitsverkehr, Handelsumsätze, Einnahmen aus Verpachtung oder Vermietung und Einnahmen aus Reklame.

Nicht eingeschlossen sind:

- Einnahmen aus Zinsen, Dividenden sowie sonstige betriebsfremde Erträge,
- Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (Fahrzeuge, Grundstücke, Einrichtungsgegenstände und dgl.),
- durchlaufende Posten, d.h. Beträge, die das Unternehmen im Namen und für Rechnung eines anderen einnimmt und wieder verausgibt (z.B. bei Auftragsfahrten),
- alle Zuschüsse öffentlicher Stellen, die kein Entgelt für Beförderungsleistungen darstellen. Nicht zu erfassen sind z.B. Subventionen oder Zuschüsse zur wirtschaftlichen Stützung des Verkehrsbetriebes.

Da Vermietung von Reklameflächen an eigenen Fahrzeugen, Vermietung nicht ausgelasteter eigener Fahrzeuge u.ä. Tätigkeiten keine eigenständigen wirtschaftlichen Tätigkeiten sind, ist in der Regel auch bei Unternehmen,

die neben dem Straßenpersonenverkehr keine weitere wirtschaftliche Tätigkeit ausüben, der Gesamtumsatz größer als der Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr.

Der hier abgedruckte Beitrag „Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1997“ aus Wirtschaft und Statistik 8/1998 bezieht sich auf das Berichtsjahr 1997. Die Ergebnisse für das Berichtsjahr 1998 werden in Wirtschaft und Statistik 8/1999 im Beitrag „Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1998“ erläutert.

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1997

Grundlagen

Die vorliegenden Ergebnisse der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs basieren zum einen auf der jährlichen Unternehmensstatistik zum 30. September 1997, zum anderen auf der Verkehrsleistungsstatistik für die vier Quartale des Jahres 1997. Während im Jahresbericht Angaben zum Unternehmen, seinen Beschäftigten und Fahrzeugen zum Stichtag – der letzte Werktag im September – sowie Angaben zum Umsatz des Vorjahres erfragt werden, erfaßt der Vierteljahresbericht neben den beförderten Personen auch Leistungsdaten wie Personen- und Wagenkilometer sowie Einnahmen aus dem Straßenpersonenverkehr in den vier Quartalen des Berichtsjahres 1997. Grundlage für beide Erhebungen ist das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr¹⁾

Auskunftspflichtig zur jährlichen Erhebung sind alle Unternehmen mit Sitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen (einschl. Hoch-, U- und Schwebbahnen), Oberleitungsbussen (Obussen) oder Kraftomnibussen betreiben. Um den gesamten öffentlichen Straßenpersonenverkehr abbilden zu können, werden auch Unternehmen einbezogen, deren Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs liegt. Zur Verkehrsleistungsstatistik müssen hingegen nur die Unternehmen melden, die Straßenbahn-, Stadtbahn- oder Obusverkehr betreiben oder – soweit sie nur im Omnibusverkehr tätig sind – über mindestens sechs Kraftomnibusse verfügen (größere Unternehmen). Über die Verkehrsleistungen der kleineren Unternehmen liegen keine Angaben vor.

Die Zuordnung eines meldepflichtigen Unternehmens zu einem Bundesland richtet sich bei Unternehmen, die ausschließlich oder überwiegend Linienverkehr betreiben, grundsätzlich nach dem Sitz der Genehmigungsbehörde, die für die Vergabe von Konzessionen für den Linienverkehr zuständig ist. Regionales Zuordnungskriterium bei Unternehmen mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr ist deren Unternehmenssitz. Länderübergreifend tätige Unternehmen werden ab diesem Berichtsjahr mit ihren gesamten Angaben in dem Bundesland erfaßt, in dem ihr Unternehmenssitz liegt. Die Länderangaben enthalten deshalb auch Ergebnisse, die in anderen Bundesländern erwirtschaftet wurden.

¹⁾ In der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865) zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462–565) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300)

Im Linienverkehr gewinnt die Tätigkeit der Subunternehmen immer mehr an Bedeutung. Es gibt verschiedene Gründe, Verkehrsleistungen als Auftragsfahrten an Subunternehmen zu vergeben. Einerseits kann durch den bedarfsgerechten Einsatz von angemietetem Personal und/oder Kraftomnibussen flexibler auf ein zeitlich und räumlich unterschiedliches Fahrgastaufkommen reagiert werden, andererseits entstehen dadurch in der Regel niedrigere Fixkosten. Dabei ist die Vergabe von Verkehrsleistungen an Dritte grundsätzlich für beide Beteiligte von Nutzen: Der Auftraggeber benötigt weniger Kapital, der Auftragnehmer lastet sowohl Fahrzeuge als auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besser aus. Außerdem können private Unternehmen, die Beförderungsleistungen im Auftrag öffentlicher Verkehrsunternehmen durchführen, diese grundsätzlich günstiger anbieten, da bei ihnen u. a. die Löhne und Sozialleistungen für die Beschäftigten meist deutlich niedriger liegen als bei den kommunalen Unternehmen.

Subunternehmen sind grundsätzlich nicht auskunftspflichtig. Die Verkehrsleistungen, die sie im Rahmen von Auftragsfahrten erbringen, sind in den Angaben der Auftraggeber enthalten. Die Vergütungen der Subunternehmen, die diese für Auftragsfahrten von ihren Auftraggebern erhalten, fließen deshalb nur dann in die Statistik ein, wenn die Subunternehmen darüber hinaus über eine Konzession zum Betrieb öffentlichen Straßenpersonenverkehrs verfügen und aus diesem Grund selbst zur Statistik auskunftspflichtig sind. Auf die verfügbaren Angaben zu Auftragsfahrten wird in den entsprechenden Abschnitten näher eingegangen.

Unternehmen mit Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr, ihre Beschäftigten und ihr Gesamtumsatz

Am 30. September 1997 gab es in Deutschland 5286 Unternehmen, die ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr hatten (+0,5% gegenüber dem Vorjahr), wobei 2622 Unternehmen hauptsächlich Linienverkehr und 2664 Unternehmen schwerpunktmäßig Gelegenheitsverkehr betrieben. Von diesen waren zum Erhebungsstichtag 177 Unternehmen ausschließlich im Linienverkehr und 761 Unternehmen ausschließlich im Gelegenheitsverkehr tätig.

Die Gesamtzahl der Beschäftigten nach ihrer Stellung im Betrieb wird anhand der am Stichtag bestehenden Arbeitsverträge bei den Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr erfragt. Dabei werden auch diejenigen Betriebsangehörigen einbezogen, die nicht überwiegend im öffentlichen Straßenpersonenverkehr tätig sind. Die Gesamtzahl der Beschäftigten belief sich am 30. September 1997 auf 168544, das war eine Abnahme von 1,1% gegenüber dem Vorjahr. Der überwiegende Teil, und zwar 156329 Beschäftigte, waren Angestellte sowie Arbeiter und Arbeiterinnen, 1620 Beamte und Beamtinnen, 3661 Auszubildende und 6934 Tätige (Mit-)Inhaber und (Mit-)Inhaberinnen sowie mithelfende Familienangehörige.

Tabelle 1: Anzahl, Beschäftigte und Gesamtumsatz der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr¹⁾
Deutschland

Wirtschaftliche Tätigkeit	Unternehmen	Veränderung gegenüber 1996	Beschäftigte ²⁾	Veränderung gegenüber 1996	Gesamtumsatz	Veränderung gegenüber 1996	Gesamtumsatz je Unternehmen
	Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM	%	Mill. DM
Insgesamt	5 286	+ 0,5	168 544	- 1,1	18 387	+ 2,7	3,5
mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 622	+ 2,3	146 849	- 0,9	15 371	+ 3,5	5,9
Gelegenheitsverkehr	2 664	- 1,3	21 695	- 2,9	3 015	- 1,1	1,1
ausschließlich Tätigkeiten im Linienverkehr	177	+ 7,3	4 736	- 6,8	667	- 2,9	3,8
Gelegenheitsverkehr	761	± 0,0	2 502	- 1,9	286	- 3,1	0,4

¹⁾ Zahl der Unternehmen und Beschäftigten am 30. September 1997, Gesamtumsatz im Geschäftsjahr 1996 – ²⁾ Gesamtzahl der Beschäftigten des Unternehmens

Zum Erhebungsstichtag 30. September 1997 wurde der Gesamtumsatz des Vorjahres bzw. des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres einschließlich Umsatzsteuer erfaßt. Die Unternehmen mit Schwerpunkt in der Personenbeförderung auf der Straße konnten 1996 ihren Gesamtumsatz um 2,7 % auf 18,39 Mrd. DM steigern. 16,10 Mrd. DM oder 88 % davon wurden im Straßenpersonenverkehr erzielt.

Der Gesamtumsatz enthält alle Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr, wie Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf im Linienverkehr, Einnahmen für Leistungen im Gelegenheitsverkehr, Abgeltungszahlungen und Zuweisungen für den freigestellten Schülerverkehr sowie Vergütungen für Beförderungsleistungen, die im Auftrag anderer Unternehmen von Subunternehmen durchgeführt wurden. Darüber hinaus umfaßt er auch Erlöse, die außerhalb der Personenbeförderung erzielt wurden. Dazu gehören zum Beispiel Handelsumsätze, Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung sowie Reklameeinnahmen, nicht jedoch außerordentliche und betriebsfremde Erträge. Ebenfalls nicht einbezogen sind Beträge, die ein Unternehmen aus Subunternehmertätigkeit im Namen und für Rechnung des Auftraggebers einnimmt und die beim Subunternehmen nur durchlaufende Posten darstellen. Die Einnahmen für Leistungen, die von seinem Subunternehmen erbracht worden sind, muß – wie gesagt – der Auftraggeber als eigene Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr angeben.

Die Abgrenzung des Gesamtumsatzes in der Unternehmensstatistik, der ebenso wie die Gesamtzahl der Beschäftigten nur bei den Unternehmen mit Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr erfaßt wird, entspricht damit der üblichen Abgrenzung des Gesamtumsatzes in den Wirtschaftsstatistiken. 15,37 Mrd. DM oder 84 % des Gesamtumsatzes wurden von den Unternehmen mit Schwerpunkt im Linienverkehr erzielt und 3,02 Mrd. DM oder 16 % von den Unternehmen, die hauptsächlich Gelegenheitsverkehr betrieben. Dabei konnten die Unternehmen mit Schwerpunkt im Linienverkehr 1996 ihren Gesamtumsatz steigern (+ 3,5 % gegenüber dem Vorjahr), während die Unternehmen mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr einen Umsatzrückgang von 1,1 % verzeichneten. Je Unternehmen betrug der Gesamtumsatz hier 1,1 Mill. DM gegenüber 5,9 Mill. DM bei den Unternehmen mit Haupttätigkeit im Linienverkehr.

Alle Unternehmen, die im Straßenpersonenverkehr tätig sind

Im obigen Abschnitt wurden nur die Unternehmen, die schwerpunktmäßig Personenbeförderung auf der Straße betrieben, mit ihrem Gesamtumsatz und der Gesamtzahl ihrer Beschäftigten dargestellt (institutionelle Abgrenzung). Im folgenden werden alle Unternehmen in die Betrachtung einbezogen, die sich im Straßenpersonenverkehr betätigten, auch wenn dies nicht ihre Haupttätigkeit war (funktionale Abgrenzung). Von diesen Unternehmen werden jedoch nur die Einnahmen, die im Straßenpersonenverkehr erzielt wurden, und die Beschäftigten, die ausschließlich oder zumindest überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätig waren, erfragt, so daß nur der fachliche Unternehmensteil „Straßenpersonenverkehr“ für alle Unternehmen nachgewiesen werden kann.

Insgesamt waren am 30. September des Berichtsjahres 6 463 Unternehmen im Straßenpersonenverkehr tätig. Das waren 1,3 % mehr als am 30. September 1996. Zu den 5 286 Unternehmen mit Schwerpunkt im Linien- und Gelegenheitsverkehr kamen noch 276 Unternehmen, die schwerpunktmäßig Taxi- und Mietwagenverkehr betrieben, sowie weitere 540 Unternehmen, die ihren Schwerpunkt zwar außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber noch innerhalb des Verkehrssektors hatten, wie zum Beispiel Reisebüros und Reiseveranstalter. 361 Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Verkehrsbereichs, vorrangig aus dem Bereich der Energie- und Wasserversorgung und des Handels, betrieben ebenfalls öffentlichen Straßenpersonenverkehr.

Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr

Von allen auskunftspflichtigen Unternehmen wurden am Stichtag insgesamt 188 182 Personen beschäftigt, die ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr eingesetzt wurden. Damit waren 0,5 % mehr Personen im Straßenpersonenverkehr tätig als im Vorjahr. Die Beschäftigten, die bei Auftragsfahrten für andere Unternehmen tätig waren, müssen von den Auftraggebern als fremdes Personal gemeldet werden. Von den insgesamt beschäftigten Personen waren rund zwei Drittel im Fahrdienst tätig. Weitere 17 % entfielen auf das technische und 16 % auf das sonstige Personal (z. B. in der Verwaltung). Das technische Personal verringerte sich gegenüber 1996 um 3,2 %, während das Fahrpersonal im gleichen Zeitraum um 1,7 % zunahm. Sonstiges Personal wurde 1997 geringfügig

Tabelle 2: Anzahl, Beschäftigte und Fahrzeuge aller Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs¹⁾

Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	1997	1996	Ver- änderung 1997 gegenüber 1996	Anteil an insgesamt	
				1997	1996
	Anzahl			%	
Unternehmen	6 463	6 377	+ 1,3	x	x
Beschäftigte ²⁾					
insgesamt	188 182	187 294	+ 0,5	100	100
Fahrpersonal	126 213	124 164	+ 1,7	67,1	66,3
Technisches Personal	31 217	32 258	- 3,2	16,6	17,2
Sonstiges Personal	30 752	30 872	- 0,4	16,3	16,5
Fahrzeuge insgesamt	93 263	92 663	+ 0,6	100	100
Kraftomnibusse	83 205	82 198	+ 1,2	89,2	88,7
dar fremde Kraftomnibusse	18 270	17 785	+ 2,7	22,0	21,6
Stadtbahnen					
Straßenbahnen und Obusse	10 058	10 465	- 3,9	10,8	11,3
Sitz- und Stehplätze der Kraft- omnibusse	6 563 217	6 479 705	+ 1,3	84,4	83,6
Sitz- und Stehplätze der Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse	1 216 386	1 269 788	- 4,2	15,6	16,4

¹⁾ Am 30. September – ²⁾ Ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätige Personen

weniger (–0,4 %) eingesetzt als am 30. September 1996. Im Durchschnitt waren im Berichtsjahr 29,1 Personen je Unternehmen beschäftigt (1996: 29,4).

Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr

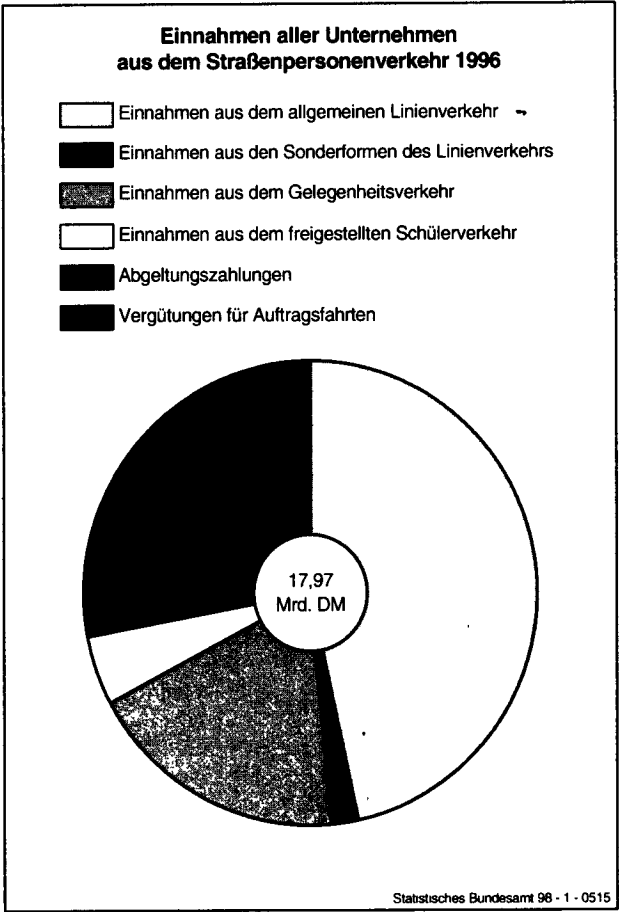
Alle im Straßenpersonenverkehr tätigen Unternehmen erzielten 1996 für ihre Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr Einnahmen von insgesamt 17,97 Mrd. DM. 47 % dieser Einnahmen wurden im allgemeinen Linienverkehr erzielt, bei dem 8,40 Mrd. DM aus Fahrkartenverkäufen eingenommen wurden, weitere 6 % in den Sonderformen des Linienverkehrs und im freigestellten Schülerverkehr. Bei Ausflugsfahrten, Ferienzweckreisen und im Mietomnibusverkehr setzten die auskunftspflichtigen Unternehmen 3,36 Mrd. DM um (19 % aller Einnahmen). 2,90 Mrd. DM oder 16 % kamen als Abgeltungszahlungen von der öffentlichen Hand. Für Auftragsfahrten erhielten die berichtspflichtigen Auftragnehmer Vergütungen in Höhe

Tabelle 3: Einnahmen aller Unternehmen aus dem Straßenpersonenverkehr

Deutschland

Art der Einnahmen	Einnahmen	Veränderung gegenüber		Anteil an insgesamt	
	1996	1995	1991	1996	1991
	Mill. DM	%		%	
Insgesamt	17 973	+ 2,4	+ 25,9	100	100
Einnahmen aus dem allgemeinen Linienverkehr	8 397	+ 2,7	+ 32,0	46,7	44,6
Einnahmen aus den Sonderformen des Linienverkehrs	336	- 9,9	- 34,7	1,9	3,6
Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr	3 360	+ 1,1	+ 10,8	18,7	21,2
Einnahmen aus dem freigestellten Schülerverkehr	864	+ 0,3	- 2,8	4,8	6,2
Abgeltungszahlungen	2 905	+ 2,5	+ 32,3	16,2	15,4
Vergütungen für Auftragsfahrten	2 112	+ 6,0	+ 64,9	11,8	9,0

Schaubild 1

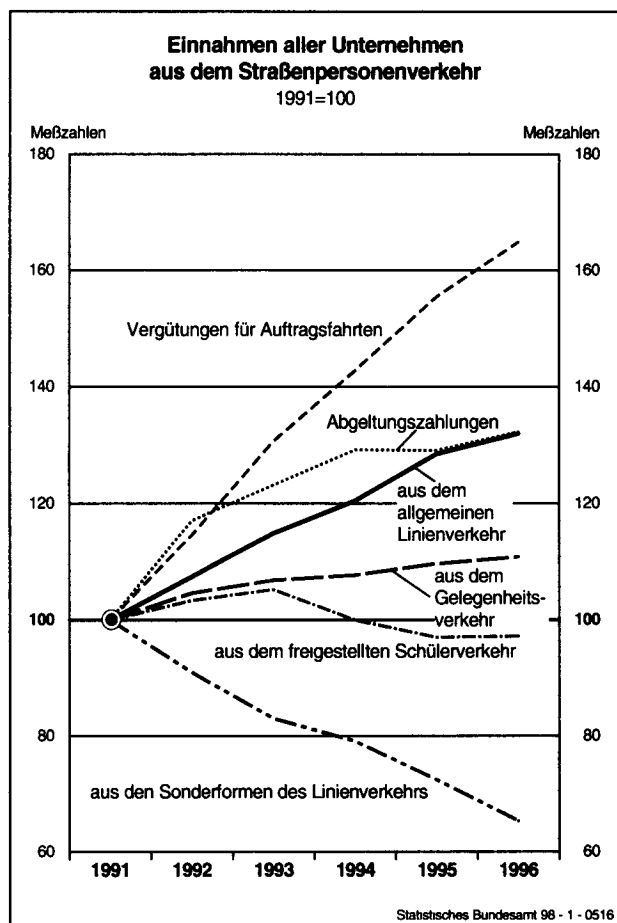


von 2,11 Mrd. DM. Der Anteil dieser Vergütungen für Auftragsfahrten stieg von 9,5 % im Jahr 1991 auf 12 % im Geschäftsjahr 1996.

Gegenüber dem Vorjahr (1995) stiegen die Einnahmen aus dem Straßenpersonenverkehr insgesamt um 2,4 %. Mit Ausnahme der Sonderformen des Linienverkehrs (Berufsverkehr, Schülerfahrten und Markt- und Theaterfahrten), bei denen 9,9 % weniger erwirtschaftet wurde, konnten die Unternehmen ihre Einnahmen in allen Einnahmearten steigern. Am stärksten nahmen die Vergütungen für Auftragsfahrten zu (+ 6,0 %), während die Einnahmen aus dem allgemeinen Linienverkehr für Fahrkartenverkäufe um 2,7 % und die Abgeltungszahlungen der öffentlichen Hand um 2,5 % gegenüber dem Vorjahr stiegen. Im freigestellten Schülerverkehr erzielten die Verkehrsunternehmen nur einen geringen Zuwachs von 0,3 %.

Die Einnahmen aus dem allgemeinen Linienverkehr wie auch die Abgeltungszahlungen der öffentlichen Hand erhöhten sich gegenüber 1991 um 32 %, während die Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr in der gleichen Zeitspanne nur um 11 % zunahm. Im Berufsverkehr, bei den Schülerfahrten und bei den Markt- und Theaterfahrten gingen die Einnahmen der Beförderungsunternehmen seit 1991 stetig zurück, im Geschäftsjahr 1996 wurden 35 % weniger Einnahmen erzielt als 1991. Auf die Einnahmeentwicklung im Berufs- und Ausbildungverkehr wird im Rahmen der Verkehrsleistungen der größeren Unternehmen noch näher eingegangen.

Schaubild 2



Fahrzeug- und Platzkapazität sowie Liniennetz der Verkehrsunternehmen

Die im öffentlichen Straßenpersonenverkehr tätigen Unternehmen verfügten am 30. September 1997 über insgesamt 93 263 Fahrzeuge (+0,6% gegenüber dem Vorjahr), über 83 205 Kraftomnibusse mit 3,8 Mill. Sitz- und knapp 2,8 Mill. Stehplätzen und über 10 058 Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse mit rund 440 000 Sitzplätzen und 776 000 Stehplätzen. Während die Zahl der Kraftomnibusse geringfügig um 1,2% zunahm, wurden im Berichtsjahr 3,9% weniger Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse eingesetzt. Entsprechend erhöhte sich das Sitzplatzangebot in den Omnibussen um 1,0% und die Stehplatzkapazität um 1,7%. In Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obussen standen hingegen 3,0% weniger Sitzplätze und 4,9% weniger Stehplätze zur Verfügung.

Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse werden fast ausschließlich im Linienverkehr eingesetzt. 51% aller Omnibusse fuhren ebenfalls nur im Linienverkehr, 35% sowohl im Linien- als auch im Gelegenheitsverkehr und weitere 14% kamen ausschließlich bei Ausflugsfahrten, Ferienzwecken und im Verkehr mit Mietomnibussen zum Einsatz.

18 270 Kraftomnibusse (+2,7%) wurden von Auftraggebern als fremde Fahrzeuge gemeldet, die am Stichtag angemietet oder von Subunternehmen bei Fahrten im Auftrag der Auskunftspflichtigen eingesetzt waren. Der Anteil der fremden Kraftomnibusse an allen Bussen ist auf 22% im

Berichtsjahr angestiegen. Bei den auskunftspflichtigen Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Linienverkehr betrug der Anteil der fremden Kraftomnibusse sogar 27%, bei den Unternehmen mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr dagegen nur 2,4%.

Die Attraktivität des Linienverkehrs soll durch ein verstärktes Angebot an Niederflurfahrzeugen gesteigert werden, die den Fahrgästen durch verbesserte Ein- und Aussteigemöglichkeiten und durch ein größeres Raumangebot mehr Komfort bieten. 1997 ist die Zahl der verfügbaren Niederflurbusse um 16% auf 10 968 und die Zahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse in Niederflerbauweise um 5,0% auf 3 020 Fahrzeuge weiter angestiegen.

Für die Kraftomnibusse wurde am 30. September 1997 ein Liniennetz von 823 000 km (+14%) ermittelt. Eine Linie ist eine Verbindung im öffentlichen Straßenpersonenverkehr mit vorgeschriebenen Ein- und Aussteigestellen. Die Liniennetze sind definiert als die Gesamtlänge der Linien, für die am Erhebungsstichtag eine Genehmigung zum regelmäßigen Betrieb vorlag. Auf den Kraftomnibuslinien wurden anteilig die folgenden Verkehre durchgeführt: 64% Überlandlinienverkehr, 16% Orts- und Nachbarortslinienverkehr, 12% Berufsverkehr, 5,8% Schülerfahrten sowie 1,6% Markt- und Theaterfahrten.

Die Liniennetze der Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse lag mit insgesamt 5 118 km knapp über dem Vorjahresniveau (+0,1%).

Bedeutung der kleineren Unternehmen in der Personenbeförderung

Von den 6 463 Unternehmen, die am 30. September 1997 in der Personenbeförderung tätig waren, betrieben nur 2 466 Straßenbahn- oder Busverkehr mit mindestens 6 Omnibussen. Zahlenmäßig überwiegen die kleineren Anbieter: Zum Stichtag verfügten 3 997 oder 62% aller Unternehmen über weniger als 6 Omnibusse. Sie beschäftigten mit 13 746 Mitarbeitern im Straßenpersonenverkehr jedoch nur 7,3% aller in der Straßenpersonenbeförderung tätigen Personen und erzielten mit 1,89 Mrd. DM nur 11% der Gesamteinnahmen.

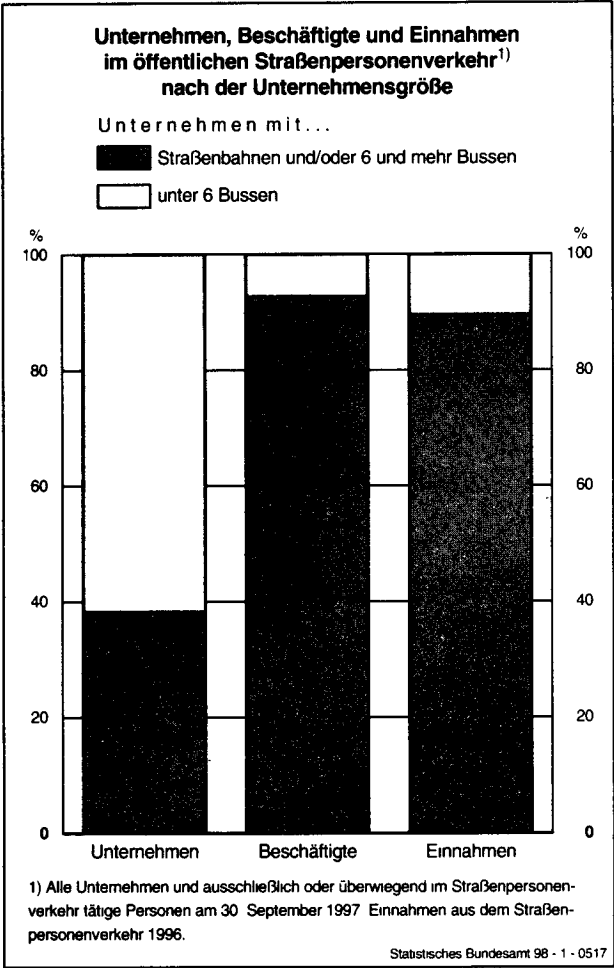
Tabelle 4: Alle Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs, Beschäftigte und Einnahmen nach der Unternehmensgröße¹⁾
Deutschland

Größe der Unternehmen	Unternehmen		Beschäftigte		Einnahmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM	%
Insgesamt	6 463	100	188 182	100	17 973	100
Unternehmen mit Straßenbahnen und/oder 6 und mehr Bussen	2 466	38,2	174 436	92,7	16 084	89,5
unter 6 Bussen	3 997	61,8	13 746	7,3	1 889	10,5

¹⁾ Zahl der Unternehmen und der ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätigen Personen am 30. September 1997. Einnahmen aus dem Straßenpersonenverkehr 1996

Überdurchschnittlich häufig waren die kleineren Unternehmen als Subunternehmen im Auftrag der Betreiber tätig: 25% aller Vergütungen für Auftragsfahrten erhielten Unternehmen, die über weniger als 6 Busse verfügten.

Schaubild 3



Verkehrsleistungen der größeren Unternehmen

Die vierteljährliche Verkehrsstatistik erfaßt die Verkehrsleistungen der Unternehmen, die Straßenbahn-, Stadt- oder Obusverkehr betreiben oder – soweit sie nur im Omnibusverkehr tätig sind – über mindestens sechs

Kraftomnibusse verfügen (größere Unternehmen). Die Quartalsergebnisse werden hier zu Ergebnissen für das Jahr 1997 kumuliert dargestellt.

Im Berichtsjahr waren 2389 größere Unternehmen (–1,1 % gegenüber 1996) zur Leistungsstatistik auskunftspflichtig. Der überwiegende Teil betrieb sowohl Linien- als auch Gelegenheitsverkehr. Im Linienverkehr waren 1931 Unternehmen und im Gelegenheitsverkehr 2197 Unternehmen tätig. Dabei sind 1997 je Unternehmen die Einnahmen aus Fahrkartenverkäufen und Beförderungsleistungen im Linienverkehr auf 4,65 Mill. DM (1996: 4,42 Mill. DM) und aus Beförderungsleistungen im Gelegenheitsverkehr auf 0,96 Mill. DM (1996: 0,94 Mill. DM) angestiegen. Das Fahrgastaufkommen je Unternehmen erhöhte sich im Linienverkehr auf 4,02 Mill. Fahrgäste (1996: 3,92 Mill.) und blieb im Gelegenheitsverkehr mit 36000 Reisenden nahezu konstant. Je Unternehmen stieg im Straßenpersonenverkehr insgesamt die Verkehrsleistung auf 31,9 Mill. Personenkilometer (1996: 31,7 Mill. Personenkilometer) und die Betriebsleistung auf 1,7 Mill. Wagenkilometer (1996: 1,6 Mill. Wagenkilometer) im Berichtsjahr an.

Als beförderte Person oder Beförderungsfall im Linienverkehr gilt eine nicht unterbrochene Fahrt eines Fahrgastes auf dem Netz eines Verkehrsunternehmens mit nur einem Fahrschein, unabhängig davon, ob ein oder mehrere vom Unternehmen betriebene Verkehrsmittel benutzt wurden. Die je Unternehmen beförderten Personen werden zu den von allen Verkehrsunternehmen beförderten Personen kumuliert (Unternehmensfahrtkonzept). Die Umsteiger zwischen den Verkehrsunternehmen werden dabei von jedem Unternehmen – und somit mehrfach – gezählt. Da die beförderten Personen je Unternehmen angegeben werden, liegen keine Informationen darüber vor, wieviele Fahrgäste mit Straßenbahnen und wieviele mit Omnibussen befördert worden sind.

Die Zahl der beförderten Personen wird von den Unternehmen in der Regel anhand der verkauften Fahrscheine

Tabelle 5: Beförderte Personen, Personenkilometer und Wagenkilometer der größeren Unternehmen 1997 nach Verkehrsarten und -formen sowie Fahrausweisarten¹⁾

Deutschland

Verkehrsart und -form Fahrausweisart	Beförderte Personen		Personenkilometer		Mittlere Reiseweite		Wagenkilometer	
	1997	Veränderung gegenüber 1996	1997	Veränderung gegenüber 1996	1997	1996	1997	Veränderung gegenüber 1996
	Mill	%	Mill	%	km		Mill	%
Insgesamt	7 503,6	+ 0,4	76 252,8	– 0,5	6,4	6,3	3 942,9	+ 1,6
Allgemeiner Linienverkehr	–	–	48 149,9	+ 1,5	–	–	2 894,4	+ 2,5
Einzel- und Mehrfahrten- ausweise	1 482,7	– 3,8	–	–	–	–	–	–
Zeitraumausweise für Schüler/ -innen, Studierende und andere Auszubildende	2 467,2	+ 2,7	–	–	–	–	–	–
Andere Zeitraumausweise	2 873,9	+ 0,5	–	–	–	–	–	–
Schwerbehindertenausweise	559,5	+ 0,5	–	–	–	–	–	–
Freifahrtausweise	120,3	+ 1,9	–	–	–	–	–	–
Sonderformen des Linienverkehrs	89,4	– 9,0	1 548,5	– 8,6	17,3	17,2	95,4	– 5,6
Berufsverkehr	41,4	– 11,3	1 015,4	– 8,8	24,5	23,9	69,6	– 4,1
Schülerfahrten	41,7	– 8,7	487,8	– 8,2	11,7	11,6	24,0	– 5,9
Markt- und Theaterfahrten	6,4	+ 6,9	45,3	– 5,9	7,1	8,1	1,9	– 37,7
Freigestellter Schülerverkehr	166,5	– 6,7	2 538,8	– 9,1	15,2	15,6	155,4	– 4,4
Gelegenheitsverkehr	78,4	– 3,3	24 015,6	– 2,9	306,1	304,8	797,8	+ 0,3
Ausflugsfahrten	13,8	– 8,9	5 342,4	– 12,3	387,0	402,4	188,9	– 2,1
Ferienzielreisen	2,1	– 1,5	2 152,2	– 14,9	1 027,2	1 189,6	82,0	– 6,1
Verkehr mit Mietomnibussen	62,5	– 2,1	16 521,0	+ 2,6	264,2	252,3	526,9	+ 2,3

¹⁾ Unternehmen, die zur Verkehrsleistungsstatistik melden

sowie bei unentgeltlichen Beförderungen und Zeitfahrausweisen durch Verkehrszählungen unter Berücksichtigung der Fahrtenhäufigkeit ermittelt. Die in Personenkilometern gemessene Verkehrs- oder Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der beförderten Personen mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern (Reiseweiten) errechnet. Die Betriebsleistung in Wagenkilometern ergibt sich hingegen durch Addition der von den Zugfahrzeugen und Anhängern im Einsatz für den Straßenpersonenverkehr zurückgelegten Kilometern, also unabhängig von der Fahrgastbesetzung der Fahrzeuge.

Die Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs beförderten 1997 im Linienverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obussen sowie mit Omnibussen 7,76 Mrd. Personen und damit nur geringfügig mehr Fahrgäste als im Vorjahr (+0,1%). Den Gelegenheitsverkehr (Reiseverkehr) mit Omnibussen nutzten 78,4 Mill. Fahrgäste (-3,3%). Die Beförderungsleistung lag 1997 im Linienverkehr mit 52,24 Mrd. Personenkilometern um 0,6% über und im Gelegenheitsverkehr mit 24,02 Mrd. Personenkilometern um 2,9% unter dem Vorjahresniveau. Dies entspricht einer mittleren Reiseweite von 6,7 km im Linienverkehr und 306 km im Reiseverkehr.

Die Verkehrsunternehmen erbrachten damit eine Beförderungsleistung von insgesamt 76,25 Mrd. Personenkilometern (-0,5%) und legten im Rahmen dieser Beförderungsleistung 3,94 Mrd. Wagenkilometer zurück (+1,6%),

Schaubild 4

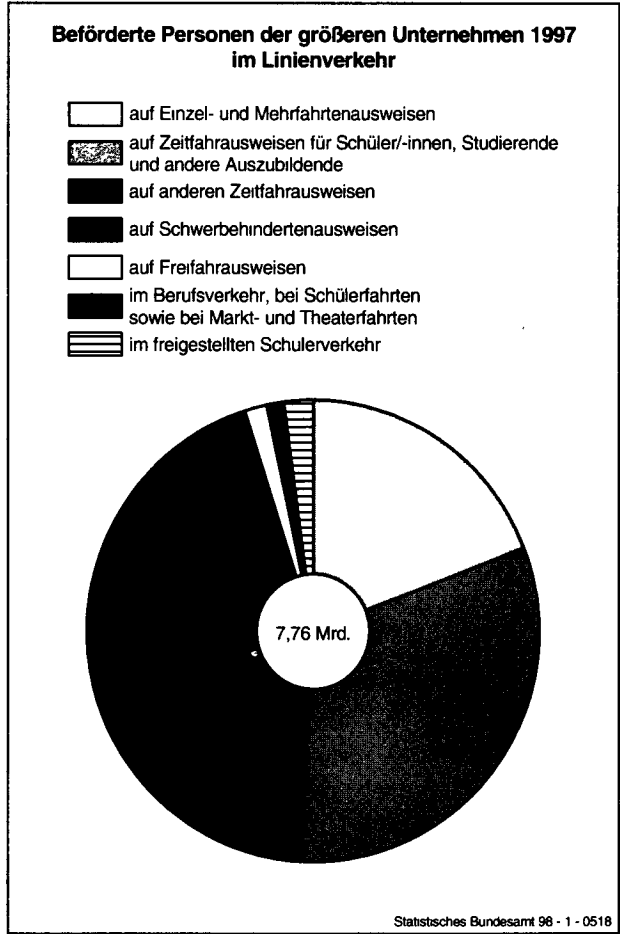
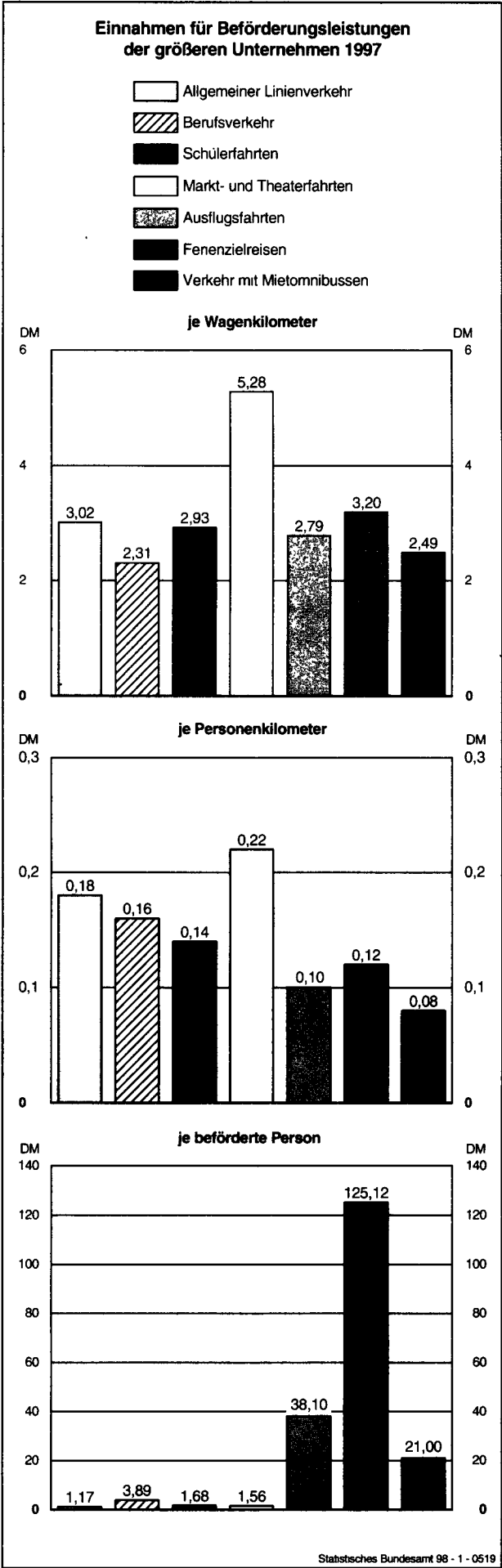


Schaubild 5



3,15 Mrd. km im Linienverkehr (+1,9%) und 798 Mill. km bei Ausflugsfahrten, Ferienzeleisen und im Mietomnibusverkehr (+0,3%).

Einnahmen im Sinne der vierteljährlichen Verkehrstatistik sind die Erlöse aus dem Fahrkartenverkauf im allgemeinen Linienverkehr sowie für Beförderungsleistungen in den Sonderformen des Linienverkehrs und im Gelegenheitsverkehr. Beim Verkauf von Kombitickets dürfen nur die auf die jeweiligen Beförderungsanteile entfallenden Erlöse angegeben werden. Nicht einbezogen werden Erlöse aus Unterkunft und Verpflegung im Gelegenheitsverkehr sowie aus anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten.

Abgeltungszahlungen und andere Zuschüsse der öffentlichen Hand – u. a. für den freigestellten Schülerverkehr – werden vierteljährlich nicht erfaßt. Die aus den Quartalsergebnissen kumulierten Jahresergebnisse stimmen somit aus mehreren Gründen nicht mit den Einnahmen aus dem Linien- und Gelegenheitsverkehr der jährlichen Unternehmenserhebung überein. Sie beziehen sich nur auf die größeren Unternehmen sowie auf das Jahr 1997, während der Jahresbericht die Einnahmen des Vorjahres bei allen im Straßenpersonenverkehr tätigen Unternehmen erhebt. Zudem haben die Quartalsergebnisse oft noch vorläufigen Charakter, so daß eventuelle Korrekturen in das endgültige Jahresergebnis eingehen.

Die im Rahmen der Leistungsstatistik ermittelten Beförderungsentgelte beliefen sich 1997 auf 11,09 Mrd. DM, das waren 2,3% mehr als im Vorjahr. Im Linienverkehr wurden mit 8,99 Mrd. DM 2,8% mehr und im Gelegenheitsverkehr mit 2,10 Mrd. DM 0,2% mehr Einnahmen erzielt. Auch im Gelegenheitsverkehr liegen die reinen Beförderungseinnahmen zugrunde. Die Einnahmen je Fahrgast beliefen sich im Linienverkehr auf 1,16 DM, im Gelegenheitsverkehr lagen sie aufgrund der größeren Reiseweite mit 26,79 DM wesentlich höher. Je Personenkilometer wurden im Linienverkehr 0,17 DM und im Gelegenheitsverkehr 0,09 DM erzielt. Als weiterer Maßstab für die Ertragssituation des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs dienen die Einnahmen je Wagenkilometer. Diese lagen 1997 im Linienverkehr bei 2,86 DM und im Reiseverkehr bei 2,63 DM.

Allgemeiner Linienverkehr

Im allgemeinen Linienverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obussen sowie mit Omnibussen werden mit 7,50 Mrd. Personen rund 96% der Fahrgäste im öffentlichen Straßenpersonenverkehr befördert. Dem allgemeinen Linienverkehr kommt damit eine überragende Stellung im öffentlichen Straßenpersonenverkehr zu.

Seit 1993 ist dabei eine Stagnation festzustellen: Wie in allen Folgejahren wurden jährlich rund 7,5 Mrd. Personen befördert. Eine Differenzierung der Fahrgastentwicklung nach den Fahrausweisarten zeigt 1997 eine Zunahme der auf Zeitfahrausweisen beförderten Schüler und Schülerinnen, Studierenden und anderen Auszubildenden (+ 2,7%). Dagegen waren Rückgänge bei den Fahrgästen mit Einzel- und Mehrfahrausweisen (– 3,8%) zu verzeichnen.

Auch die Verkehrsleistung des allgemeinen Linienverkehrs war mit jährlich rund 48 Mrd. Personenkilometern in

diesem Zeitraum annähernd konstant. Dagegen sind die Einnahmen – hauptsächlich aufgrund von Fahrpreiserhöhungen – kontinuierlich angestiegen; sie lagen 1997 bei 8,75 Mrd. DM (+3,1% gegenüber dem Vorjahr). Durchschnittlich legte ein Fahrgast in Omnibussen sowie in Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obussen im allgemeinen Linienverkehr 6,4 km je Fahrt zurück.

Von den im allgemeinen Linienverkehr gefahrenen 2,89 Mrd. Wagenkilometern (+2,5% gegenüber dem Vorjahr) entfielen auf die Stadtbahnen (einschl. Hoch-, U- und Schwebebahnen) 11,5% und auf die Straßenbahnen herkömmlicher Bauart 9,9%; die Obusse erzielten lediglich 0,2%. Von den Kraftomnibussen wurden dagegen 78% oder 2,27 Mrd. Wagenkilometer zurückgelegt.

Die zunehmende Bedeutung des Anmietverkehrs wird dadurch belegt, daß der Anteil der von fremden Omnibussen erzielten Betriebsleistung an der aller Kraftomnibusse im allgemeinen Linienverkehr 1997 auf 30% angewachsen ist.

Berufsverkehr

Der Berufsverkehr umfaßt die regelmäßige Beförderung mit Kraftomnibussen von Erwerbstätigen eines oder mehrerer Unternehmen unter Ausschluß anderer Fahrgäste zwischen Wohnung und Arbeitsstätte. Ausgenommen ist dabei der Werkverkehr, den Unternehmen zur Beförderung ihrer Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen unentgeltlich durchführen.

Das Fahrgastaufkommen im Berufsverkehr muß seit Jahren – auch bedingt durch die anhaltend hohe Arbeitslosigkeit – starke Einbußen hinnehmen und hat sich seit 1992 (86,5 Mill.) mehr als halbiert. Im Jahr 1997 wurden nur noch 41,4 Mill. Berufstätige befördert und damit 11% weniger als im Vorjahr. Die hier erzielten Einnahmen sind um 10% auf 160,9 Mill. DM gefallen.

Ausbildungsverkehr

Ein Drittel des Beförderungsaufkommens im gesamten Linienverkehr entfiel 1997 auf den Ausbildungsverkehr. Dazu zählen die auf Zeitfahrausweisen für Schüler und Schülerinnen, Studierende und andere Auszubildende im allgemeinen Linienverkehr beförderten Personen, entgeltliche Schülerfahrten als Sonderform des Linienverkehrs sowie der freigestellte Schülerverkehr. Im Jahr 1996 hatte dieser Anteil ebenfalls ein Drittel betragen.

Trotz ansteigender Schülerzahlen um rund 1% im Jahr 1997 mußten – wie bereits in den vergangenen Jahren – überproportional starke Beförderungsrückgänge bei den entgeltlichen Schülerfahrten mit 41,7 Mill. Personen (–8,7% gegenüber 1996) und beim freigestellten Schülerverkehr mit 166,5 Mill. Personen (–6,7%) festgestellt werden.

Diese Entwicklung dürfte hauptsächlich auf eine Verlagerung zum allgemeinen Linienverkehr zurückzuführen sein. Dort ist 1997 die Zahl der auf Zeitfahrausweisen beförderten Schüler/-innen, Studierenden und anderen Auszubildenden gegenüber dem Vorjahr um 2,7% auf 2,47 Mrd. angestiegen.

Tabelle 6: Einnahmen für Beförderungsleistungen der größeren Unternehmen¹⁾

Deutschland

Verkehrsart und -form	Einnahmen		Veränderung 1997 gegenüber 1996	Einnahmen je Wagenkilometer ²⁾		Einnahmen je beförderte Person ²⁾	
	1997	1996		1997	1996	1997	1996
	Mill. DM		%	DM			
Insgesamt	11 087,8	10 839,2	+ 2,3	2,81	2,79		
Allgemeiner Linienverkehr	8 745,1	8 478,2	+ 3,1	3,02	3,00	1,17	1,13
Sonderformen des Linienverkehrs	241,1	263,5	- 8,5	2,53	2,61	2,70	2,68
Berufsverkehr	160,9	178,9	- 10,0	2,31	2,47	3,89	3,83
Schülerfahrten	70,2	75,7	- 7,2	2,93	2,97	1,68	1,66
Markt- und Theaterfahrten	9,9	8,9	+ 10,9	5,28	2,97	1,56	1,51
Gelegenheitsverkehr	2 101,6	2 097,5	+ 0,2	2,63	2,64	26,79	25,85
Ausflugsfahrten	526,1	550,1	- 4,4	2,79	2,85	38,10	36,31
Ferienzielreisen	262,2	285,4	- 8,1	3,20	3,27	125,12	134,20
Verkehr mit Mietomnibussen	1 313,4	1 262,0	+ 4,1	2,49	2,45	21,00	19,76

¹⁾ Unternehmen, die zur Verkehrsleistungsstatistik melden – ²⁾ Wagenkilometer und beförderte Personen einschließlich freigestelltem Schülerverkehr

Gelegenheitsverkehr mit Kraftomnibussen

Im Jahr 1997 nahmen 13,8 Mill. Personen (-8,9%) an ein- oder mehrtägigen Ausflugsfahrten teil, die das Verkehrsunternehmen nach einem bestimmten, von ihm aufgestellten Plan und zu einem für alle Teilnehmer gemeinsam verfolgten Zweck durchführt. Mit Mietomnibussen, die im ganzen angemietet werden, wobei Ziel und Ablauf der Fahrten der Mieter bestimmt, wurden 62,5 Mill. Fahrgäste (-2,1%) befördert. Ferienzielreisen, die der Unternehmer zu einem Gesamtentgelt für Hin- und Rückfahrt sowie Unterkunft mit oder ohne Verpflegung anbietet, wurden dagegen von 2,1 Mill. Reisenden (-1,5%) in Anspruch genommen.

Bei den Ferienzielreisen werden die Hin- und Rückfahrt eines Teilnehmers als je eine Fahrt gezählt, so daß zwei beförderte Personen gemeldet werden. Bei den Ausflugsfahrten gelten hingegen – wie auch im Verkehr mit Mietomnibussen – die Hin- und Rückfahrt zusammen als eine Fahrt (eine beförderte Person). Dabei wird unterstellt, daß es sich um eine Rundreise handelt, die keinen Zielort ansteuert und am Ausgangspunkt endet. Auch wenn diese Annahme nicht zutrifft, und noch weitere Fahrten am Zielort durchgeführt werden, wird ein Teilnehmer an einer Ausflugsfahrt oder an einem Mietomnibusverkehr nur als eine beförderte Person gezählt. Dadurch sind – was die Zahl der beförderten Personen angeht – die Ausflugsfahrten und die Fahrten mit Mietomnibussen in der Statistik unterrepräsentiert. Die Personenkilometer jedoch machen über die erfaßte Reiseweite die unterschiedlichen Fahrten vergleichbar.

Die Verkehrsunternehmen mußten 1997 sowohl bei den Ausflugsfahrten mit einer Beförderungsleistung von 5,34 Mrd. Personenkilometern (-12,3%) als auch bei den Ferienzielreisen mit einer Leistung von 2,15 Mrd. Personenkilometern (-14,9%) überdurchschnittliche Rückgänge hinnehmen, während sie im Verkehr mit Mietomnibussen ihre Leistung um 2,6% auf 16,52 Mrd. Personenkilometer steigerten. Die mittlere Reiseweite betrug im Mietomnibusverkehr 264 km, bei den Ausflugsfahrten 387 km und bei den überwiegend in die Ferne gehenden Ferienzielreisen sogar 1 027 km.

Da die durchschnittlichen Einnahmen wesentlich von den zurückgelegten Entfernungen abhängen, waren sie mit 125 DM je beförderte Person bei den Ferienzielreisen entspre-

chend höher als bei den Ausflugsfahrten mit 38 DM und im Mietomnibusverkehr mit 21 DM. Je Wagenkilometer erzielten die Unternehmen 3,20 DM bei den Ferienzielreisen gegenüber 2,80 DM bei den Ausflugsfahrten und 2,50 DM bei den Fahrten mit Mietomnibussen.

Personenverkehr der Eisenbahnunternehmen

Zur Ergänzung der Angaben zum öffentlichen Straßenpersonenverkehr werden im folgenden die Leistungen der Eisenbahnunternehmen des öffentlichen Verkehrs, und zwar der Deutschen Bahn AG und der übrigen Eisenbahnen beschrieben²⁾.

Diese Eisenbahnunternehmen beförderten im Jahr 1997 insgesamt 1,74 Mrd. Personen (+0,1%) und erzielten eine Verkehrsleistung von 64,0 Mrd. Personenkilometern (-1,2%). Im Nahverkehr, den mit 1,59 Mrd. der überwiegende Teil der Fahrgäste benutzte, wurden 33,0 Mrd. Personenkilometer zurückgelegt. Im Fernverkehr legten 145 Mill. Fahrgäste 31,0 Mrd. Personenkilometer zurück. Die mittlere Reiseweite betrug im Eisenbahnnahverkehr 20,8 km und im Eisenbahnfernverkehr 213,1 km. Bei einem Vergleich mit der mittleren Reiseweite im Omnibusverkehr muß beachtet werden, daß im Eisenbahnfernverkehr die Entfernungen nur bis zur Grenze Deutschlands gemessen werden, während im Reiseverkehr mit Omnibussen die gesamten Fahrleistungen im In- und Ausland in die Auswertung eingehen.

Dipl.-Volkswirtin Birgit Frank-Bosch

²⁾ Statistisches Bundesamt, Fachserie 8 „Verkehr“, Reihe 2 „Eisenbahnverkehr“

1 Strukturdaten im öffentlichen
1.1 Anzahl, Umsätze, Beschäftigte und

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin ¹⁾	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
Unternehmen									
1	1991	6 045	788	1 452	112	44	22	51	523
2	1992	6 210	782	1 502	122	96	24	46	506
3	1993	6 361	776	1 511	118	96	23	44	502
4	1994	6 393	766	1 523	130	146	22	44	477
5	1995	6 422	761	1 526	129	153	21	44	491
6	1996	6 377	788	1 517	125	162	18	50	508
7	1997	6 463	775	1 522	134	165	18	44	515
8	1998	6 487	764	1 543	137	166	18	42	538
Umsatz des jeweiligen Vorjahres aus dem									
9	1991 .....	.	1 780	2 373	815	.	133	543	1 093
10	1992	14 274	1 940	2 573	837	178	137	567	1 169
11	1993	15 428	2 028	2 658	983	206	144	585	1 207
12	1994	16 290	2 018	2 740	1 062	256	152	627	1 276
13	1995	16 890	2 129	2 782	1 098	284	153	660	1 311
14	1996	17 576	2 184	2 869	1 129	346	153	678	1 419
15	1997	17 973	2 198	2 920	1 093	351	238	676	1 431
16	1998	18 577	2 202	2 980	1 255	365	243	687	1 529
Beschäftigte im									
17	1991	192 869	17 613	23 522	16 413	6 143	2 802	7 006	12 335
18	1992	200 976	17 542	24 225	25 633	5 371	2 946	7 374	12 526
19	1993	199 685	17 802	24 152	24 908	5 102	2 947	7 168	11 383
20	1994	196 587	18 180	25 416	21 746	5 039	2 893	7 015	12 592
21	1995	191 668	17 795	24 906	19 723	4 995	2 868	6 996	12 394
22	1996	187 383	17 692	25 064	18 618	4 925	2 883	6 403	12 216
23	1997	188 182	17 660	25 273	17 217	4 897	3 307	6 225	12 238
24	1998	186 495	17 512	25 030	16 176	4 697	3 286	5 938	12 751
Umsatz des jeweiligen Vorjahres									
25	1991 .....	.	2 259,0	1 634,3	7 275,4	.	6 063,3	10 646,1	2 089,8
26	1992	2 298,6	2 481,1	1 713,0	6 863,4	1 854,1	5 718,0	12 324,8	2 310,3
27	1993	2 425,5	2 613,3	1 759,2	8 333,9	2 144,9	6 277,9	13 299,4	2 404,2
28	1994	2 548,1	2 634,8	1 799,4	8 170,5	1 751,5	6 902,2	14 248,5	2 675,6
29	1995	2 630,0	2 797,8	1 822,9	8 509,1	1 855,3	7 262,2	15 006,4	2 669,7
30	1996	2 753,2	2 771,8	1 890,9	9 032,8	2 134,6	8 481,1	13 550,8	2 792,6
31	1997	2 781,0	2 836,1	1 918,0	8 158,0	2 124,3	13 224,8	15 364,2	2 778,4
32	1998	2 863,7	2 881,6	1 931,0	9 159,0	2 196,8	13 474,6	16 346,4	2 842,8
Beschäftigte									
33	1991	31,9	22,4	16,2	146,5	139,6	127,4	137,4	23,6
34	1992	32,4	22,4	16,1	210,1	55,9	122,8	160,3	24,8
35	1993	31,4	22,9	16,0	211,1	53,1	128,1	162,9	22,7
36	1994	30,8	23,7	16,7	167,3	34,5	131,5	159,4	26,4
37	1995	29,8	23,4	16,3	152,9	32,6	136,6	159,0	25,2
38	1996	29,4	22,5	16,5	148,9	30,4	160,2	128,1	24,0
39	1997	29,1	22,8	16,6	128,5	29,7	183,7	141,5	23,8
40	1998	28,7	22,9	16,2	118,1	28,3	182,6	141,4	23,7
Fahr									
41	1991	90 607	10 096	16 085	3 014	2 462	772	2 377	6 264
42	1992	92 408	9 920	16 450	4 926	2 314	814	2 423	6 231
43	1993	91 872	9 983	16 319	4 410	2 289	801	2 448	6 139
44	1994	92 799	9 887	16 563	4 373	2 554	780	2 439	6 388
45	1995	92 440	9 902	16 682	4 442	2 609	765	2 486	6 542
46	1996	92 730	9 956	16 683	4 565	2 643	716	2 421	6 630
47	1997	93 263	9 871	16 694	4 468	2 696	1 156	2 424	6 569
48	1998	92 846	9 850	16 798	4 360	2 713	1 137	2 298	6 704

1) 1991 Ohne Berlin-Ost

2) 1996 nachträgliche Korrektur

Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen

Fahrzeuge nach Ländern 1991 - 1998

Mecklenburg-Vorpommern	Nieder - sachsen	Nordrhein- ²⁾ Westfalen	Rheinland - Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
insgesamt									
9	623	1 267	482	109	99	112	239	122	1
53	627	1 247	476	108	113	162	236	119	2
77	617	1 242	468	106	245	178	234	133	3
87	619	1 218	458	101	238	183	226	155	4
103	618	1 185	448	101	256	179	230	177	5
102	601	1 145	439	96	214	187	231	194	6
108	582	1 178	430	96	273	183	241	199	7
110	558	1 200	427	92	274	176	245	197	8

Straßenpersonenverkehr (Mill. DM)

.	1 267	3 265	658	205	.	.	453	.	9
169	1 336	3 298	684	215	300	231	482	158	10
192	1 421	3 376	716	218	472	389	513	320	11
250	1 471	3 592	735	231	576	386	552	365	12
278	1 496	3 666	768	242	635	408	566	419	13
299	1 532	3 847	782	250	650	419	565	457	14
314	1 444	4 027	793	279	706	438	582	483	15
314	1 448	4 132	817	288	746	462	578	533	16

Straßenpersonenverkehr

4 335	13 839	46 274	8 114	2 192	14 032	7 480	5 286	5 483	17
3 708	13 834	47 679	8 052	2 206	12 622	6 935	5 441	4 882	18
3 987	13 942	47 819	8 061	2 162	13 313	6 516	5 554	4 869	19
3 802	14 277	46 378	8 015	2 206	12 276	6 317	5 534	4 901	20
3 827	13 861	45 664	7 907	2 521	11 858	6 036	5 449	4 868	21
3 767	13 545	44 702	7 868	2 589	11 047	5 957	5 320	4 787	22
3 615	13 045	46 851	7 907	2 807	10 902	5 946	5 312	4 980	23
3 533	12 829	46 258	8 082	2 871	11 032	5 965	5 681	4 854	24

je Unternehmen (1000 DM)

.	2 034,1	2 576,7	1 365,2	1 881,0	.	.	1 897,3	.	25
3 190,1	2 130,5	2 644,8	1 437,8	1 989,7	2 658,7	1 423,3	2 040,7	1 326,4	26
2 490,2	2 303,6	2 717,9	1 530,1	2 059,4	1 928,6	2 184,6	2 190,3	2 403,0	27
2 876,5	2 375,7	2 949,2	1 604,8	2 287,6	2 420,0	2 108,2	2 444,1	2 356,8	28
2 700,7	2 421,2	3 093,4	1 713,6	2 391,6	2 479,5	2 281,2	2 460,3	2 367,6	29
2 928,9	2 549,2	3 359,4	1 781,1	2 599,6	3 037,4	2 239,4	2 445,9	2 355,4	30
2 907,6	2 481,4	3 418,9	1 844,1	2 911,4	2 585,2	2 395,6	2 415,5	2 424,8	31
2 851,1	2 594,8	3 443,3	1 913,4	3 131,7	2 723,4	2 626,8	2 358,8	2 703,5	32

je Unternehmen

481,7	22,2	36,5	16,8	20,1	141,7	66,8	22,1	44,9	33
70,0	22,1	38,2	16,9	20,4	111,7	42,8	23,1	41,0	34
51,8	22,6	38,5	17,2	20,4	54,3	36,6	23,7	36,6	35
43,7	23,1	38,1	17,5	21,8	51,6	34,5	24,5	31,6	36
37,2	22,4	38,5	17,6	25,0	46,3	33,7	23,7	27,5	37
36,9	22,5	39,0	17,9	27,0	51,6	31,9	23,0	24,7	38
33,5	22,4	39,8	18,4	29,2	39,9	32,5	22,0	25,0	39
32,1	23,0	38,5	18,9	31,2	40,3	33,9	23,2	24,6	40

zeuge

1 911	7 941	18 725	5 521	1 636	5 315	3 049	2 733	2 706	41
1 832	7 672	18 568	5 442	1 617	4 954	3 763	2 818	2 664	42
1 837	7 601	18 497	5 468	1 686	5 492	3 364	2 863	2 675	43
1 950	7 958	18 641	5 318	1 669	5 241	3 275	2 892	2 871	44
1 965	7 656	18 099	5 445	1 688	5 176	3 296	2 867	2 820	45
2 031	7 669	18 165	5 507	1 660	4 900	3 335	2 954	2 895	46
2 050	7 172	18 656	5 364	1 847	4 984	3 423	2 946	2 943	47
2 012	7 056	18 423	5 460	1 868	4 986	3 275	3 037	2 869	48

1 Strukturdaten im öffentlichen
1. 2 Anzahl, Umsätze und Beschäftigte
Schwerpunkt im

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin ¹⁾	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
Unternehmen mit wirtschaftlichem									
1	1991	5 114	662	1 214	84	40	17	49	446
2	1992	5 244	665	1 246	89	85	21	44	430
3	1993	5 382	655	1 235	87	87	21	42	426
4	1994	5 291	642	1 238	86	135	21	40	402
5	1995	5 311	637	1 240	83	137	19	41	414
6	1996	5 261	652	1 210	84	141	16	44	421
7	1997	5 286	643	1 215	88	142	16	38	421
8	1998	5 305	631	1 218	94	137	16	37	442
Gesamtumsatz									
9	1991 .....	.	1 833	2 280	991	.	134	574	791
10	1992	14 033	2 007	2 465	1 048	238	138	597	835
11	1993	15 246	2 124	2 566	1 175	243	146	620	854
12	1994	16 017	2 130	2 661	1 295	309	153	676	920
13	1995	16 555	2 236	2 677	1 315	320	153	719	953
14	1996	17 926	2 322	2 762	1 398	348	153	730	1 292
15	1997	18 387	2 201	2 798	1 381	395	238	823	1 315
16	1998	18 949	2 255	2 989	1 526	375	246	755	1 386
Umsatz des jeweiligen Vorjahres aus dem									
17	1991 .....	.	1 647	2 122	801	.	130	543	740
18	1992	12 496	1 805	2 309	817	169	134	567	787
19	1993	13 647	1 886	2 393	960	203	141	585	818
20	1994	14 289	1 868	2 460	1 036	253	148	626	866
21	1995	14 801	1 978	2 481	1 069	271	148	659	889
22	1996	15 837	2 033	2 533	1 107	306	148	676	1 220
23	1997	16 099	1 915	2 603	1 072	305	234	675	1 235
24	1998	16 632	1 937	2 643	1 225	326	239	686	1 306
Gesamtzahl der									
25	1991	179 101	16 014	21 053	16 768	6 754	2 770	7 165	7 050
26	1992	180 395	16 662	21 674	26 177	5 690	2 937	7 567	7 099
27	1993	178 205	16 464	21 496	25 622	5 435	2 932	7 359	6 023
28	1994	170 725	15 959	21 123	22 106	5 355	2 890	7 491	6 666
29	1995	168 234	15 804	20 757	22 019	5 240	2 863	7 202	6 781
30	1996	170 597	15 805	20 496	20 969	5 212	2 867	6 686	10 030
31	1997	168 544	15 294	20 708	19 308	5 131	3 338	6 263	9 771
32	1998	166 148	15 420	20 392	18 240	4 974	3 279	5 965	9 928
Beschäftigte im									
33	1991	165 880	16 051	20 358	16 267	5 708	2 765	7 002	6 723
34	1992	174 140	15 998	20 855	25 487	5 189	2 917	7 371	6 723
35	1993	173 283	16 131	20 738	24 846	5 070	2 918	7 164	5 718
36	1994	169 189	16 348	21 923	21 537	4 996	2 870	7 009	7 093
37	1995	164 815	16 011	21 451	19 591	4 825	2 841	6 991	7 175
38	1996	167 386	16 103	21 296	18 552	4 761	2 857	6 388	10 163
39	1997	167 250	15 328	21 596	17 115	4 749	3 282	6 215	10 141
40	1998	165 611	15 431	21 184	15 989	4 549	3 263	5 925	10 495

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer

1) 1991 Ohne Berlin-Ost

2) 1996 nachträgliche Korrektur

Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen
 der Unternehmen mit wirtschaftlichem
 Straßenpersonenverkehr*) nach Ländern 1991 - 1998

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder - sachsen	Nordrhein- ²⁾ Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr									
9	526	1 017	443	99	99	101	212	105	1
50	527	980	439	94	113	153	208	109	2
74	525	975	431	93	245	159	212	124	3
81	519	978	385	89	178	161	197	139	4
90	520	958	376	89	203	154	201	150	5
87	507	950	364	88	175	164	195	163	6
88	487	962	358	88	218	151	200	171	7
87	470	995	352	82	223	152	200	169	8
des jeweiligen Vorjahres (Mill. DM)									
.	1 275	3 100	606	199	.	.	416	.	9
166	1 331	2 992	663	210	382	314	446	200	10
217	1 411	3 063	687	212	596	437	483	411	11
292	1 466	3 228	619	225	662	439	524	419	12
330	1 496	3 473	648	231	712	461	536	473	13
333	1 521	3 767	670	249	787	541	548	505	14
344	1 461	3 857	695	278	922	570	565	543	15
346	1 488	3 990	699	286	868	591	548	601	16
Straßenpersonenverkehr (Mill. DM)									
.	1 177	2 659	545	193	.	.	393	.	17
153	1 236	2 670	558	202	300	227	419	143	18
191	1 316	2 735	591	205	472	385	447	319	19
249	1 355	2 899	575	217	526	375	481	355	20
275	1 378	3 029	594	224	591	397	490	405	21
289	1 413	3 305	616	236	619	408	489	439	22
307	1 319	3 461	629	266	674	431	505	468	23
306	1 326	3 548	648	274	701	456	494	520	24
Beschäftigten									
8 102	12 557	34 967	5 663	2 067	19 357	9 014	4 340	5 460	25
4 205	12 915	35 797	5 580	2 068	14 874	7 448	4 397	5 305	26
4 135	13 216	35 904	5 657	2 011	15 208	6 801	4 472	5 470	27
3 983	12 962	35 544	5 129	1 955	13 340	6 520	4 546	5 156	28
3 932	12 742	36 026	5 160	1 901	12 891	6 329	4 517	5 110	29
3 765	12 365	37 206	5 200	1 995	12 406	6 060	4 472	5 063	30
3 726	11 941	37 635	5 318	2 070	12 300	6 135	4 471	5 135	31
3 703	11 776	37 646	5 201	2 069	12 038	5 959	4 392	5 166	32
Straßenpersonenverkehr									
4 335	12 404	36 134	5 997	2 034	14 032	7 358	4 113	4 599	33
3 665	12 316	37 363	5 932	2 033	12 622	6 889	4 226	4 554	34
3 982	12 436	37 424	5 953	1 982	13 313	6 462	4 305	4 841	35
3 786	12 707	35 955	5 739	2 032	11 830	6 230	4 333	4 801	36
3 793	12 306	36 399	5 725	2 354	11 429	5 936	4 249	4 765	37
3 716	11 985	37 660	5 789	2 466	10 904	5 842	4 195	4 709	38
3 567	11 503	39 676	5 838	2 686	10 563	5 864	4 232	4 895	39
3 470	11 330	39 195	6 000	2 748	10 776	5 904	4 591	4 761	40

1 Strukturdaten im öffentlichen

1.3 Einnahmen für Beförderungs-

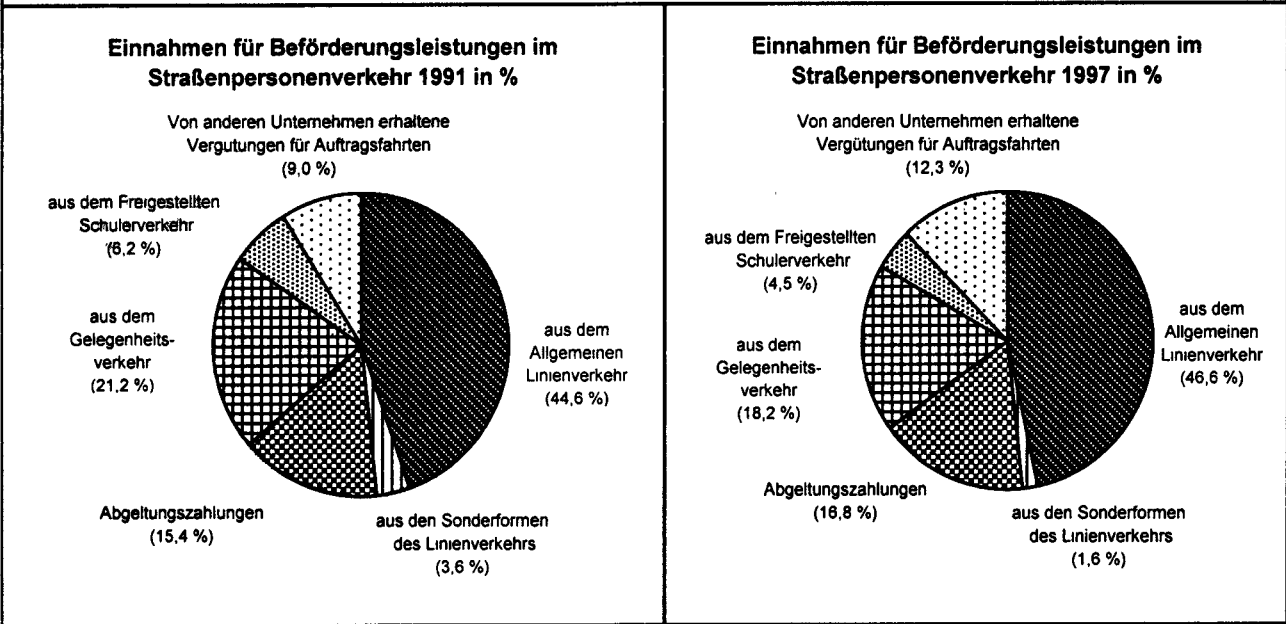
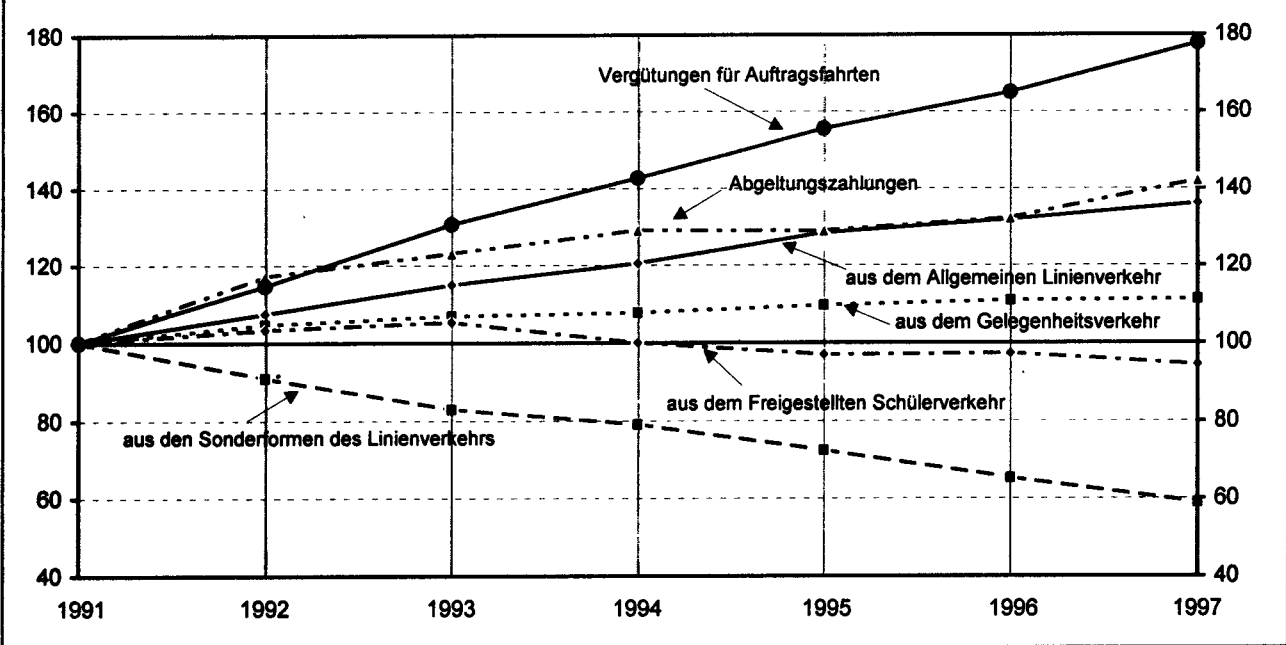
Lfd. Nr.	Einnahmeart	1991		1992		1993	
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%
1	Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	6 363 187	44,6	6 833 651	44,3	7 310 659	44,9
2	Einnahmen aus den Sonderformen des Linienverkehrs	515 170	3,6	468 625	3,0	427 483	2,6
	davon:						
3	Berufsverkehr	395 553	2,8	346 053	2,2	296 557	1,8
4	Schülerfahrten	110 644	0,8	112 843	0,7	120 357	0,7
5	Markt- und Theaterfahrten	8 973	0,1	9 731	0,1	10 568	0,1
6	Abgeltungszahlungen	2 195 285	15,4	2 570 032	16,7	2 704 022	16,6
	davon:						
7	Beförderung von Schülern, Studierenden und Auszubildenden	1 231 878	8,6	1 434 482	9,3	1 624 547	10,0
8	Beförderung von Schwerbehinderten	648 397	4,5	655 871	4,3	678 679	4,2
9	Beförderung anderer begünstigter Personengruppen	44 649	0,3	73 244	0,5	92 474	0,6
10	Sonstige Abgeltungszahlungen ...	270 362	1,9	406 434	2,6	308 321	1,9
11	Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr	3 031 400	21,2	3 171 208	20,6	3 238 354	19,9
	davon:						
12	Ausflugsfahrten	941 782	6,6	986 765	6,4	1 009 663	6,2
13	Ferienzielreisen	470 927	3,3	517 103	3,4	521 946	3,2
14	Verkehr mit Mietomnibussen	1 618 693	11,3	1 667 338	10,8	1 706 746	10,5
15	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	888 314	6,2	917 248	5,9	934 731	5,7
16	Von anderen Unternehmen erhaltene Vergütungen für Auftragsfahrten	1 280 993	9,0	1 467 648	9,5	1 674 747	10,3
17	Insgesamt .	14 274 348	100	15 428 413	100	16 289 995	100

Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen

leistungen im Straßenpersonenverkehr 1991 - 1997

1994		1995		1996		1997		Lfd. Nr.
1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
7 664 669	45,4	8 174 744	46,5	8 396 817	46,7	8 662 823	46,6	1
407 510	2,4	374 107	2,1	336 240	1,9	303 861	1,6	2
263 739	1,6	242 273	1,4	216 895	1,2	191 018	1,0	3
130 029	0,8	117 840	0,7	105 239	0,6	96 699	0,5	4
13 742	0,1	13 991	0,1	14 106	0,1	16 144	0,1	5
2 835 353	16,8	2 833 827	16,1	2 904 513	16,2	3 121 542	16,8	6
1 765 344	10,5	1 831 689	10,4	1 823 568	10,1	1 958 794	10,5	7
674 527	4,0	697 177	4,0	693 741	3,9	710 799	3,8	8
87 014	0,5	26 328	0,1	20 908	0,1	22 463	0,1	9
308 468	1,8	278 639	1,6	366 296	2,0	429 487	2,3	10
3 265 394	19,3	3 332 211	19,0	3 359 689	18,7	3 372 443	18,2	11
1 022 085	6,1	1 046 036	6,0	1 020 514	5,7	1 038 455	5,6	12
533 347	3,2	541 305	3,1	560 862	3,1	585 350	3,2	13
1 709 961	10,1	1 744 870	9,9	1 778 312	9,9	1 748 638	9,4	14
887 995	5,3	864 471	4,9	863 803	4,8	838 558	4,5	15
1 829 031	10,8	1 996 614	11,4	2 112 400	11,8	2 277 651	12,3	16
16 889 952	100	17 575 975	100	17 973 461	100	18 576 878	100	17

Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr
1991 = 100



2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen

2.1 Beförderte Personen, Personenkilometer und Wagenkilometer nach Hauptverkehrsarten 1950 - 1998 *)

Jahr	Beförderte Personen		Personenkilometer ¹⁾			Wagenkilometer		
	Linien- verkehr	Gelegen- heits-	ins- gesamt	Linien- verkehr	Gelegen- heits-	ins- gesamt	Linien- verkehr	Gelegen- heits-
Mill								
1950	4 346	21	.	.	.	1 124	1 044	80
1951	4 510	31	.	.	.	1 281	1 158	123
1952	4 709	35	30 190	26 300	3 890	1 375	1 230	145
1953	4 975	43	29 050	25 310	3 740	1 486	1 309	178
1954	5 305	44	31 560	26 900	4 660	1 585	1 391	194
1955	5 743	47	38 180	33 290	4 890	1 686	1 478	208
1956	6 198	49	40 910	34 970	5 940	1 779	1 557	222
1957	6 211	54	41 830	35 460	6 370	1 827	1 583	244
1958	6 153	58	42 970	35 260	7 710	1 857	1 584	273
1959	6 175	61	43 720	35 350	8 370	1 892	1 607	285
1960	6 355	64	48 520	38 120	10 400	1 953	1 650	303
1961	6 469	67	50 480	39 670	10 810	1 976	1 651	326
1962	6 550	65	51 244	40 270	10 974	2 006	1 685	321
1963	6 399	56	50 033	40 137	9 896	2 029	1 739	290
1964	6 194	58	49 732	39 383	10 348	2 049	1 747	302
1965	6 239	63	51 207	40 184	11 023	2 064	1 723	341
1966	6 095	64	51 883	40 525	11 358	2 087	1 741	345
1967	5 933	65	52 120	40 371	11 749	2 097	1 743	354
1968	5 593	69	52 824	40 798	12 026	2 133	1 768	365
1969	5 817	69	55 624	43 230	12 393	2 263	1 872	391
1970	6 096	74	58 380	45 123	13 256	2 370	1 976	394
1971	6 279	75	60 526	47 429	13 097	2 480	2 062	417
1972	6 346	78	62 358	48 305	14 053	2 569	2 114	455
1973	6 508	81	64 419	49 759	14 660	2 657	2 174	483
1974	6 589	85	66 008	50 182	15 826	2 721	2 211	510
1975	6 641	91	67 662	50 614	17 048	2 809	2 261	548
1976	6 463	93	67 507	49 718	17 789	2 875	2 290	585
1977	6 383	99	69 165	49 253	19 912	2 961	2 306	655
1978	6 376	104	70 292	48 982	21 310	3 023	2 316	707
1979	6 484	106	72 319	49 883	22 436	3 089	2 346	743
1980	6 621	109	73 901	50 628	23 273	3 183	2 411	772
1981	6 691	105	75 639	50 767	24 872	3 229	2 456	774
1982	6 445	108	74 368	48 730	25 638	3 258	2 454	804
1983	6 211	106	72 777	46 838	25 938	3 259	2 415	844
1984	<u>5 741</u>	<u>75</u>	<u>61 087</u>	<u>42 189</u>	<u>18 898</u>	<u>2 872</u>	<u>2 257</u>	<u>615</u>
1985	5 731	76	62 341	42 063	20 278	2 909	2 269	640
1986	5 620	73	61 715	41 216	20 499	2 893	2 264	629
1987	5 574	75	61 283	40 500	20 783	2 941	2 277	664
1988	5 497	75	61 463	40 208	21 255	2 955	2 263	692
1989	5 622	76	62 455	40 324	22 130	3 026	2 311	715
1990	5 797	81	64 958	40 925	24 033	3 062	2 275	787
1991	7 775	86	81 618	53 968	27 650	3 918	3 052	866
1992	7 761	86	80 423	53 188	27 236	3 924	3 058	866
1993	7 835	84	79 634	53 029	26 605	3 902	3 066	837
1994	7 866	81	78 246	53 061	25 185	3 848	3 039	809
1995	7 795	79	76 950	51 975	24 975	3 829	3 036	793
1996	7 753	81	76 654	51 921	24 734	3 882	3 086	795
1997	7 769	78	76 208	52 204	24 004	3 943	3 146	797
1998	7 730	78	75 904	51 535	24 369	3 936	3 154	783

*) 1950: Berlin(West) ohne Kraftomnibusverkehr.

Bis 1959 ohne Leistungen der Unternehmen mit Betriebssitz im Saarland.

Bis 1968 ohne freigestellten Schülerverkehr.

Ab 1984 ohne Verkehr der Kleinunternehmen mit weniger als 6 Kraftomnibussen.

Bis 1990 beziehen sich die Ergebnisse auf das frühere Bundesgebiet, ab 1991 auf Deutschland.

1) Bis 1954 ohne Berlin(West).

2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im
2.2 Beförderte Personen nach Ländern
1 000

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
Kommunale und gemischt									
1	1991	6 410 880	452 695	745 503	945 811	201 923	116 987	366 229	344 751
2	1992	6 379 452	471 908	759 654	993 972	181 519	115 769	372 331	351 585
3	1993	6 441 199	488 915	801 079	982 780	170 999	114 186	381 492	356 465
4	1994	6 455 176	496 638	804 155	930 686	172 050	112 525	388 627	357 384
5	1995	6 393 536	515 682	811 591	852 994	170 833	112 300	390 282	348 305
6	1996	6 336 244	544 346	816 264	783 101	175 073	109 333	387 676	333 374
7	1997	6 336 794	552 772	824 662	.	171 535	105 647	.	338 189
8	1998	6 253 126	556 545	820 293	.	171 662	105 436	.	340 080
Nichtbundeseigene									
9	1991	169 691	31 356	1 141	-	-	-	-	9 945
10	1992	174 327	31 888	1 200	-	-	-	-	10 105
11	1993	181 699	33 404	1 214	-	-	-	-	10 485
12	1994	186 296	32 691	1 285	-	-	-	-	12 133
13	1995	186 377	31 625	1 516	-	-	-	-	11 321
14	1996	185 443	31 698	2 027	-	-	-	-	7 918
15	1997	183 603	32 815	2 093	-	-	-	-	8 982
16	1998	188 500	33 151	2 149	-	-	-	-	9 858
Private									
17	1991	569 836	150 447	144 142	1 340 ^{a)}	887	318	1 956	47 892
18	1992	578 822	159 531	144 277	1 465	1 287	313	1 788	47 738
19	1993	585 548	162 223	142 443	2 185	2 021	250	1 751	46 520
20	1994	584 611	164 610	143 133	1 855	2 139	239	1 665	44 153
21	1995	594 155	167 565	143 054	2 397	3 316	224	2 046	46 801
22	1996	591 431	157 097	144 116	2 803	3 873	207	1 880	47 536
23	1997	577 433	152 159	142 699	.	4 837	166	.	48 333
24	1998	609 231	150 830	142 718	.	4 912	144	.	48 209
Regionalverkehrs									
25	1991	710 377	138 232	142 497	-	-	-	-	59 099
26	1992	714 438	144 499	142 750	-	-	-	-	58 426
27	1993	710 285	143 401	142 984	-	-	-	-	55 695
28	1994	721 312	142 577	142 347	-	-	-	-	53 047
29	1995	708 178	145 322	146 272	-	-	-	-	51 129
30	1996	721 391	147 564	150 212	-	-	-	-	48 428
31	1997	749 733	147 988	149 084	-	-	14 766	-	49 466
32	1998	756 534	129 332	142 316	-	-	31 078	-	62 686
Unternehmensformen									
33	1991	7 860 785	772 730	1 033 283	947 151 ^{a)}	202 810	117 305	368 185	461 687
34	1992	7 847 039	807 826	1 047 880	995 437	182 806	116 082	374 119	467 854
35	1993	7 918 732	827 944	1 087 720	984 965	173 020	114 435	383 243	469 165
36	1994	7 947 396	836 517	1 090 920	932 541	174 189	112 764	390 292	466 717
37	1995	7 882 243	860 194	1 102 433	855 391	174 148	112 524	392 327	457 555
38	1996	7 834 506	880 705	1 112 619	785 904	178 946	109 540	389 556	437 255
39	1997	7 847 562	885 734	1 118 537	758 681	176 372	120 580	388 713	444 969
40	1998	7 807 393	869 858	1 107 475	740 485	176 574	136 658	385 652	460 833
Darunter: GBB -									
41	1991	548 414	138 232	103 928	-	-	-	-	59 099
42	1992	554 978	144 499	102 447	-	-	-	-	58 426
43	1993	550 438	143 401	101 931	-	-	-	-	55 695
44	1994	560 211	142 577	101 519	-	-	-	-	53 047
45	1995	544 783	145 322	105 207	-	-	-	-	51 129
46	1996	561 883	147 564	108 797	-	-	-	-	47 032
47	1997	575 154	147 988	107 329	-	-	-	-	48 128
48	1998	560 507	129 332	100 158	-	-	-	-	61 398

a) Ohne Berlin-Ost

öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihe
und Unternehmensformen 1991 - 1998

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd Nr
wirtschaftliche Unternehmen									
171 329	.	1 380 839	114 734	48 619	614 647	250 499	.	230 315	1
147 801	.	1 421 298	116 203	48 798	548 590	213 072	.	200 246	2
154 443	.	1 506 029	127 922	50 181	478 476	192 622	.	189 332	3
146 793	.	1 529 885	131 613	53 191	481 467	203 472	.	198 340	4
142 876	.	1 526 291	130 354	58 155	493 264	203 103	.	190 425	5
142 801	.	1 530 827	132 647	57 330	478 643	202 249	.	198 788	6
137 751	.	1 552 358	133 494	57 319	468 062	209 013	.	188 318	7
133 936	.	1 552 590	136 885	61 458	419 811	204 236	.	198 627	8
Eisenbahnen									
-	13 584	100 544	5 284	-	-	-	7 837	-	9
-	11 754	103 952	7 575	-	-	-	7 853	-	10
-	12 240	108 907	7 551	-	-	-	7 898	-	11
-	11 754	112 525	7 648	-	-	-	8 260	-	12
-	12 069	113 425	7 202	-	-	-	9 219	-	13
-	11 941	114 423	7 486	-	-	-	9 950	-	14
-	12 032	113 004	6 303	-	-	-	8 374	-	15
-	12 549	114 844	7 331	-	-	-	8 618	-	16
Unternehmen									
134	62 776	57 557	31 637	5 940	1 616	9 637	37 177	16 381	17
1 603	58 265	56 264	31 331	5 925	2 066	19 371	37 313	10 286	18
2 700	56 598	54 749	31 308	5 414	3 283	23 734	38 298	12 071	19
2 659	53 441	52 419	33 072	4 827	5 737	24 139	40 030	10 493	20
4 419	56 079	43 969	31 600	4 878	8 376	21 732	40 793	16 906	21
6 287	59 775	46 770	29 377	4 949	9 106	23 025	38 872	15 758	22
6 482	59 489	45 935	28 033	4 267	11 441	15 721	38 605	14 664	23
6 041	61 465	48 331	24 266	3 965	10 964	15 163	73 185	14 860	24
gesellschaften									
-	.	139 709	74 430	19 176	-	-	.	-	25
-	.	135 330	77 838	19 206	-	-	.	-	26
-	.	134 841	80 560	20 317	-	-	.	-	27
-	.	134 609	81 558	20 411	-	-	.	-	28
-	.	136 384	81 583	21 449	-	-	.	-	29
-	.	140 040	80 497	20 368	-	-	.	-	20
-	.	144 233	85 917	27 536	-	-	.	-	31
-	.	138 337	97 555	34 796	-	-	.	-	32
insgesamt									
171 463	504 962	1 678 650	226 085	73 735	616 263	260 136	179 643	246 696	33
149 404	506 319	1 716 844	232 947	73 929	550 656	232 444	181 960	210 532	34
157 143	508 619	1 804 526	247 341	75 911	481 759	216 356	185 181	201 403	35
149 452	521 914	1 829 438	253 891	78 428	487 204	227 611	186 685	208 833	36
147 295	498 425	1 820 070	250 739	84 481	501 640	224 834	192 855	207 332	37
149 088	516 862	1 832 059	250 007	82 647	487 748	225 274	181 750	214 546	38
144 233	533 183	1 855 531	253 747	89 122	479 502	224 734	170 943	202 981	39
139 977	501 200	1 854 102	266 038	100 220	430 775	219 398	204 661	213 487	40
Gesellschaften									
-	.	.	71 587	19 176	-	-	-	-	41
-	.	.	74 919	19 207	-	-	-	-	42
-	.	.	77 515	20 317	-	-	-	-	43
-	.	.	78 633	20 411	-	-	-	-	44
-	.	.	78 289	21 449	-	-	-	-	45
-	.	.	77 107	20 368	-	-	-	-	46
-	.	.	82 658	27 536	-	-	-	-	47
-	.	.	97 555	34 796	-	-	-	-	48

2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im
2.3 Personenkilometer nach Ländern
1 000

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
Kommunale und gemischt									
1	1991	38 531 416	2 088 249	3 505 581	5 027 538	2 085 149	601 725	1 931 249	1 449 114
2	1992	36 737 863	2 173 915	3 588 666	6 254 861	1 590 329	594 703	1 977 945	1 478 446
3	1993	36 204 746	2 238 815	3 783 299	6 017 078	1 508 499	593 732	2 028 192	1 533 882
4	1994	35 837 259	2 284 484	3 732 731	5 582 153	1 561 198	588 340	1 997 452	1 563 723
5	1995	35 261 652	2 375 736	3 799 513	4 649 085	1 533 988	594 056	1 995 657	1 504 375
6	1996	34 453 631	2 500 943	3 819 104	4 078 932	1 486 434	568 481	1 991 193	1 448 311
7	1997	34 588 000	2 546 158	3 822 852	.	1 458 511	557 984	.	1 457 347
8	1998	34 282 496	2 579 977	3 803 220	.	1 466 887	539 819	.	1 470 181
Nichtbundeseigene									
9	1991	1 876 982	379 782	26 914	-	-	-	-	126 390
10	1992	1 876 533	361 366	28 985	-	-	-	-	129 707
11	1993	1 901 764	343 232	28 720	-	-	-	-	134 543
12	1994	1 912 804	333 460	27 557	-	-	-	-	132 315
13	1995	1 897 335	306 550	31 730	-	-	-	-	136 090
14	1996	1 888 644	300 147	36 021	-	-	-	-	102 588
15	1997	1 835 373	294 543	39 624	-	-	-	-	105 968
16	1998	1 889 867	271 183	40 220	-	-	-	-	123 641
Private									
17	1991	32 002 285	4 893 896	10 868 736	308 917 ^{a)}	182 656	122 812	533 537	2 842 154
18	1992	32 430 718	4 869 007	10 878 975	364 353	127 895	147 275	493 759	3 122 103
19	1993	32 330 874	4 742 101	10 707 311	552 531	169 375	88 247	465 458	3 066 697
20	1994	31 035 654	4 578 095	9 712 876	516 852	145 484	93 308	460 883	2 946 555
21	1995	31 134 777	4 496 670	9 242 479	501 573	260 116	83 087	538 436	3 747 954
21	1996	31 152 182	4 405 377	8 789 921	522 512	641 766	77 933	572 325	3 841 149
22	1997	30 287 009	4 252 061	8 626 152	.	403 437	70 682	.	4 058 927
23	1998	30 051 949	4 218 719	8 415 143	.	695 271	62 670	.	3 267 299
Regionalverkehrs									
24	1991	9 206 858	1 912 661	1 904 714	-	-	-	-	722 362
25	1992	9 377 860	1 957 100	1 931 829	-	-	-	-	765 910
26	1993	9 196 167	1 943 201	1 971 255	-	-	-	-	759 335
27	1994	9 460 147	1 898 935	1 945 543	-	-	-	-	737 661
28	1995	9 091 626	1 773 217	2 051 942	-	-	-	-	731 668
29	1996	9 159 946	1 766 367	2 109 629	-	-	-	-	662 692
30	1997	9 497 358	1 789 821	2 140 068	-	-	178 370	-	655 496
31	1998	9 679 489	1 547 238	2 012 001	-	-	364 647	-	968 007
Unternehmensformen									
32	1991	81 617 539	9 274 588	16 305 944	5 336 455	2 267 805	724 536	2 464 786	5 140 020
33	1992	80 422 975	9 361 388	16 428 455	6 619 214	1 718 224	741 978	2 471 704	5 496 165
34	1993	79 633 551	9 267 348	16 490 584	6 569 609	1 677 874	681 979	2 493 650	5 494 458
35	1994	78 245 866	9 094 974	15 418 707	6 099 005	1 706 682	681 649	2 458 335	5 380 254
36	1995	77 385 392	8 952 172	15 125 664	5 150 658	1 794 103	677 144	2 534 092	6 120 087
37	1996	76 654 403	8 972 833	14 754 675	4 601 444	2 128 200	646 415	2 563 518	6 054 739
38	1997	76 207 739	8 882 582	14 628 696	4 347 480	1 861 948	807 036	2 615 306	6 277 738
39	1998	75 903 803	8 617 118	14 270 585	4 342 960	2 162 159	967 136	2 552 947	5 829 128
Darunter: GBB -									
40	1991	6 984 835	1 912 661	1 367 529	-	-	-	-	722 362
41	1992	7 182 446	1 957 099	1 365 642	-	-	-	-	765 910
42	1993	7 025 178	1 943 201	1 402 522	-	-	-	-	759 335
43	1994	7 218 217	1 898 935	1 379 780	-	-	-	-	737 661
44	1995	7 010 637	1 773 217	1 484 057	-	-	-	-	731 668
45	1996	7 171 495	1 766 367	1 540 590	-	-	-	-	648 103
46	1997	7 438 238	1 789 821	1 572 794	-	-	-	-	644 735
47	1998	7 341 644	1 547 238	1 451 308	-	-	-	-	957 637

a) Ohne Berlin-Ost

öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihe
und Unternehmensformen 1991 - 1998
 km

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd Nr
wirtschaftliche Unternehmen									
1 662 811	.	7 375 243	599 286	376 687	5 259 751	2 131 724	.	1 955 916	1
1 243 050	.	7 344 492	543 172	321 779	3 874 863	1 642 360	.	1 551 187	2
1 187 027	.	7 873 354	669 799	327 056	3 240 604	1 491 735	.	1 322 940	3
1 120 568	.	7 933 047	686 684	363 541	3 228 143	1 553 103	.	1 404 110	4
1 122 146	.	7 923 852	684 982	415 132	3 273 701	1 537 243	.	1 320 715	5
1 144 730	.	7 963 001	695 299	397 202	2 998 382	1 524 889	.	1 347 024	6
1 108 755	.	8 068 835	706 505	401 555	2 925 256	1 658 074	.	1 295 122	7
1 064 810	.	7 990 013	718 343	449 241	2 831 624	1 653 923	.	1 380 099	8
Eisenbahnen									
-	235 225	928 119	76 011	-	-	-	104 543	-	9
-	211 310	954 598	81 926	-	-	-	108 640	-	10
-	216 558	981 712	91 689	-	-	-	105 310	-	11
-	202 209	1 013 796	94 277	-	-	-	109 190	-	12
-	204 052	1 003 967	96 284	-	-	-	118 662	-	13
-	203 149	1 013 545	100 110	-	-	-	133 084	-	14
-	202 773	996 490	77 628	-	-	-	118 347	-	15
-	221 404	1 015 189	93 231	-	-	-	124 999	-	16
Unternehmen									
27 254	3 856 876	3 169 210	1 789 603	695 943	582 471	307 827	1 598 727	221 666	17
71 726	3 995 532	3 109 884	1 863 836	626 532	335 109	613 697	1 533 607	277 428	18
70 895	3 781 901	3 549 418	1 868 079	552 003	248 674	584 589	1 535 380	348 216	19
127 073	3 574 716	3 363 872	1 841 630	539 674	526 185	761 058	1 535 593	326 809	20
158 169	3 669 163	2 804 218	1 884 272	539 674	625 411	698 615	1 448 800	436 140	21
313 670	3 399 252	2 885 528	1 809 191	518 977	637 988	740 737	1 590 362	405 494	22
376 519	3 216 875	2 896 182	1 694 123	489 338	776 146	661 038	1 338 972	462 873	23
352 668	3 129 647	3 165 262	1 693 183	495 178	775 442	663 316	1 507 412	585 443	24
gesellschaften									
-	.	1 667 696	896 589	217 139	-	-	.	-	25
-	.	1 635 355	955 826	244 946	-	-	.	-	26
-	.	1 603 796	934 800	242 964	-	-	.	-	27
-	.	1 666 768	1 012 118	249 581	-	-	.	-	28
-	.	1 522 382	1 025 902	258 534	-	-	.	-	29
-	.	1 596 145	1 044 718	262 453	-	-	.	-	30
-	.	1 584 800	1 112 640	346 192	-	-	.	-	31
-	.	1 486 989	1 294 521	404 827	-	-	.	-	32
insgesamt									
1 690 064	7 440 665	13 140 267	3 361 488	1 289 769	5 842 221	2 439 551	2 721 798	2 177 582	33
1 314 776	7 604 223	13 044 329	3 444 760	1 193 256	4 209 972	2 256 057	2 689 860	1 828 614	34
1 257 922	7 073 392	14 008 281	3 564 367	1 122 023	3 489 277	2 076 324	2 695 308	1 671 155	35
1 247 642	6 890 857	13 977 483	3 634 710	1 137 788	3 754 328	2 314 161	2 718 373	1 730 918	36
1 280 316	7 034 829	13 254 419	3 691 441	1 213 340	3 899 112	2 235 858	2 665 302	1 756 855	37
1 458 400	6 799 603	13 458 219	3 649 318	1 178 632	3 636 370	2 265 627	2 733 892	1 752 518	38
1 485 274	6 712 281	13 546 306	3 590 897	1 237 084	3 701 402	2 319 112	2 436 602	1 757 995	39
1 417 478	6 445 582	13 657 453	3 799 277	1 349 246	3 607 066	2 317 239	2 602 886	1 965 543	40
Gesellschaften									
-	.	.	859 273	217 139	-	-	-	-	41
-	.	.	919 151	244 946	-	-	-	-	42
-	.	.	894 740	242 964	-	-	-	-	43
-	.	.	971 219	249 581	-	-	-	-	44
-	.	.	991 784	258 534	-	-	-	-	45
-	.	.	1 010 626	262 453	-	-	-	-	46
-	.	.	1 079 753	346 192	-	-	-	-	47
-	.	.	1 294 521	404 827	-	-	-	-	48

2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im
2.4 Wagenkilometer nach Ländern
1 000

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
Kommunale und gemischt									
1	1991	1 983 167	92 651	172 206	262 320	104 402	32 539	118 325	82 682
2	1992	1 935 898	93 837	173 201	248 636	94 910	33 844	123 568	83 508
3	1993	1 945 956	97 233	181 006	256 865	91 931	34 433	126 830	86 203
4	1994	1 951 862	97 348	183 095	255 506	96 996	28 511	127 321	88 429
5	1995	1 933 638	97 039	184 097	245 925	93 900	31 391	126 520	89 856
6	1996	1 960 487	101 361	185 148	260 257	95 730	29 583	125 401	90 921
7	1997	1 990 888	103 753	184 811	.	95 801	28 459	.	91 870
8	1998	1 986 067	104 664	182 869	.	96 194	28 814	.	91 965
Nichtbundeseigene									
9	1991	104 338	21 120	1 295	-	-	-	-	8 667
10	1992	104 494	21 257	1 451	-	-	-	-	9 177
11	1993	104 963	20 658	1 532	-	-	-	-	9 811
12	1994	105 553	20 159	1 499	-	-	-	-	12 042
13	1995	105 184	19 182	1 554	-	-	-	-	11 644
14	1996	104 638	19 058	1 936	-	-	-	-	10 523
15	1997	104 817	20 733	1 813	-	-	-	-	10 535
16	1998	109 573	20 880	1 777	-	-	-	-	11 387
Private									
17	1991	1 239 381	178 643	347 030	12 926 ^{a)}	3 309	3 833	13 236	129 213
18	1992	1 290 821	178 909	349 208	18 405	4 340	4 177	12 672	132 186
19	1993	1 265 266	175 981	347 574	24 651	6 570	3 134	10 558	127 894
20	1994	1 221 021	176 547	330 436	26 596	5 598	2 992	11 835	113 145
21	1995	1 212 719	178 803	324 558	26 030	10 462	2 807	14 476	130 746
22	1996	1 218 830	177 187	313 209	25 278	26 028	2 434	17 232	127 129
23	1997	1 226 783	172 218	308 835	.	23 632	2 469	.	131 147
24	1998	1 223 303	172 638	307 568	.	22 544	1 820	.	135 769
Regionalverkehrs									
25	1991	591 490	110 505	118 746	-	-	-	-	48 133
26	1992	592 809	117 058	116 743	-	-	-	-	51 037
27	1993	586 036	121 208	115 439	-	-	-	-	51 982
28	1994	569 897	116 436	114 123	-	-	-	-	50 852
29	1995	569 093	116 848	117 687	-	-	-	-	52 358
30	1996	597 670	119 604	121 816	-	-	-	-	54 393
31	1997	620 838	120 306	124 312	-	-	12 711	-	52 904
32	1998	617 454	113 134	124 277	-	-	28 858	-	50 781
Unternehmensformen									
33	1991	3 918 376	402 918	639 278	275 245 ^{a)}	107 711	36 372	131 561	268 695
34	1992	3 924 025	411 062	640 603	267 041	99 251	38 021	136 240	275 907
35	1993	3 902 155	415 079	645 552	281 516	98 501	37 566	137 387	275 890
36	1994	3 848 331	410 489	629 152	282 102	102 594	31 503	139 156	264 469
37	1995	3 820 636	411 872	627 897	271 955	104 362	34 199	140 997	284 604
38	1996	3 881 627	417 210	622 108	285 535	121 758	32 017	142 633	282 967
39	1997	3 943 327	417 011	619 771	291 332	119 433	43 638	143 496	286 456
40	1998	3 936 397	411 315	616 492	277 661	118 739	59 492	136 147	289 902
Darunter GBB -									
41	1991	451 491	110 505	89 894	-	-	-	-	48 133
42	1992	464 799	117 058	86 878	-	-	-	-	51 037
43	1993	466 389	121 208	85 660	-	-	-	-	51 982
44	1994	453 533	116 436	85 205	-	-	-	-	50 852
45	1995	451 687	116 848	88 111	-	-	-	-	52 358
46	1996	477 480	119 604	90 879	-	-	-	-	53 348
47	1997	487 593	120 306	92 458	-	-	-	-	51 993
48	1998	463 414	113 134	91 684	-	-	-	-	49 901

a) Ohne Berlin-Ost

öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen
und Unternehmensformen 1991 - 1998
 km

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
wirtschaftliche Unternehmen									
90 738	.	383 713	29 520	17 325	246 771	125 925	.	95 882	1
81 308	.	393 702	29 028	17 849	220 218	109 437	.	89 699	2
76 074	.	409 586	30 780	18 091	210 612	97 453	.	82 123	3
74 202	.	408 393	30 433	18 539	207 709	95 345	.	91 524	4
72 716	.	409 782	30 516	18 980	199 264	96 790	.	88 504	5
70 990	.	419 011	30 824	18 851	192 955	98 441	.	89 622	6
71 195	.	427 288	32 679	18 812	186 443	108 039	.	89 646	7
71 375	.	432 730	33 299	19 489	183 834	107 308	.	93 297	8
Eisenbahnen									
-	12 228	49 649	4 117	-	-	-	7 262	-	9
-	11 020	49 762	4 433	-	-	-	7 393	-	10
-	10 984	50 099	4 549	-	-	-	7 330	-	11
-	10 132	49 880	4 461	-	-	-	7 380	-	12
-	9 945	50 557	4 376	-	-	-	7 926	-	13
-	10 127	50 168	4 940	-	-	-	7 886	-	14
-	9 841	49 890	4 109	-	-	-	7 896	-	15
-	9 807	52 205	5 122	-	-	-	8 395	-	16
Unternehmen									
425	131 893	235 379	69 645	22 142	4 292	16 481	56 080	14 854	17
3 126	132 736	241 143	71 718	21 626	6 196	32 284	55 898	26 197	18
3 890	130 002	224 313	71 959	19 593	9 669	33 046	57 859	18 573	19
5 561	121 922	210 266	72 836	18 707	17 547	34 638	58 662	13 733	20
6 787	127 204	168 533	72 296	19 084	21 112	32 720	57 308	19 793	21
11 616	120 940	175 068	70 785	18 163	21 232	34 175	57 849	20 505	22
13 668	118 895	192 341	69 701	17 473	24 845	26 713	56 762	24 505	23
12 784	114 478	192 627	66 880	17 074	26 524	26 831	64 383	27 353	24
gesellschaften									
-	.	109 020	62 982	16 931	-	-	.	-	25
-	.	113 236	63 557	17 032	-	-	.	-	26
-	.	105 684	62 358	17 180	-	-	.	-	27
-	.	96 433	62 160	17 569	-	-	.	-	28
-	.	95 890	63 338	18 492	-	-	.	-	29
-	.	107 181	65 049	19 242	-	-	.	-	30
-	.	108 128	67 661	24 575	-	-	.	-	31
-	.	101 391	66 375	29 351	-	-	.	-	32
insgesamt									
91 163	340 439	777 762	166 264	56 397	251 063	142 407	120 366	110 736	33
84 434	342 923	797 843	168 736	56 506	226 414	141 721	121 426	115 897	34
79 964	341 117	789 683	169 646	54 863	220 281	130 499	123 979	100 696	35
79 763	335 313	764 973	169 890	54 814	225 255	129 984	123 616	105 258	36
79 503	332 317	724 763	170 526	56 555	220 376	129 510	122 903	108 297	37
82 606	334 093	751 428	171 598	56 256	214 187	132 617	124 487	110 127	38
84 863	340 536	777 647	174 150	60 860	211 288	134 753	.	114 151	39
84 158	326 157	778 953	171 677	65 913	210 359	134 139	.	120 650	40
Gesellschaften									
-	.	.	60 615	16 931	-	-	-	-	41
-	.	.	61 169	17 032	-	-	-	-	42
-	.	.	60 367	17 180	-	-	-	-	43
-	.	.	60 181	17 569	-	-	-	-	44
-	.	.	61 122	18 492	-	-	-	-	45
-	.	.	62 824	19 242	-	-	-	-	46
-	.	.	65 505	24 575	-	-	-	-	47
-	.	.	66 375	29 351	-	-	-	-	48

2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im
2.5 Einnahmen nach Ländern
1 000

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
Kommunale und gemischt									
1	1991	5 094 234	425 379	633 537	582 727	137 561	95 540	370 721	353 480
2	1992	5 163 437	443 251	652 751	553 861	131 504	101 498	384 337	356 105
3	1993	5 536 918	463 970	692 114	610 154	142 068	107 841	406 126	368 171
4	1994	5 883 703	504 410	733 947	656 224	149 237	110 278	419 097	387 572
5	1995	6 188 389	506 128	765 858	701 104	159 650	110 841	433 843	448 436
6	1996	6 433 441	533 729	790 290	724 689	164 589	113 791	437 559	455 117
7	1997	6 647 412	552 818	802 013	.	169 099	112 094	.	474 252
8	1998	6 676 214	555 845	807 359	.	170 534	113 018	.	485 240
Nichtbundeseigene									
9	1991	213 713	49 420	2 134	-	-	-	-	14 014
10	1992	217 039	48 364	2 500	-	-	-	-	14 401
11	1993	228 348	48 730	2 879	-	-	-	-	15 428
12	1994	236 430	48 042	3 129	-	-	-	-	17 487
13	1995	241 355	46 294	3 112	-	-	-	-	18 861
14	1996	240 877	47 489	3 594	-	-	-	-	16 288
15	1997	240 997	47 024	3 505	-	-	-	-	15 978
16	1998	250 798	49 515	3 277	-	-	-	-	17 075
Private									
17	1991	2 525 477	422 415	657 353	54 551a)	6 387	10 809	38 622	259 445
18	1992	2 648 551	433 250	687 525	60 155	7 985	11 118	36 943	270 982
19	1993	2 673 002	438 521	677 909	65 684	9 557	8 310	34 139	268 305
20	1994	2 662 180	443 536	661 958	56 177	10 247	8 044	33 465	248 137
21	1995	2 682 007	450 715	624 460	60 281	19 863	7 971	51 721	302 358
22	1996	2 702 941	445 938	612 557	69 659	58 673	5 855	59 489	310 182
23	1997	2 709 551	430 152	605 660	.	57 800	6 070	.	328 602
24	1998	2 725 449	434 761	610 554	.	63 270	5 104	.	324 378
Regionalverkehrs									
25	1991	1 316 486	278 964	269 789	-	-	-	-	113 656
26	1992	1 350 592	289 974	267 470	-	-	-	-	116 392
27	1993	1 349 961	289 387	271 278	-	-	-	-	118 882
28	1994	1 383 371	278 693	276 514	-	-	-	-	117 750
28	1995	1 438 136	289 600	304 306	-	-	-	-	126 667
30	1996	1 461 898	296 762	313 515	-	-	-	-	101 638
31	1997	1 488 734	279 276	322 146	-	-	22 209	-	99 597
32	1998	1 506 301	251 714	317 343	-	-	50 448	-	144 954
Unternehmensformen									
33	1991	9 149 911	1 176 178	1 562 813	637 279a)	143 949	106 349	409 343	740 595
34	1992	9 379 619	1 214 839	1 610 246	614 016	139 488	112 616	421 279	757 879
35	1993	9 788 231	1 240 607	1 644 181	675 838	151 626	116 151	440 265	770 787
36	1994	10 165 684	1 274 681	1 675 548	712 401	159 485	118 322	452 562	770 946
37	1995	10 549 882	1 292 736	1 697 736	761 385	179 512	118 812	485 564	896 322
38	1996	10 839 158	1 323 918	1 719 957	794 348	223 262	119 646	497 048	883 225
39	1997	11 086 695	1 309 269	1 733 324	856 575	226 899	140 373	500 080	918 430
40	1998	11 158 765	1 291 835	1 738 533	859 428	233 804	168 570	465 283	971 647
Darunter. GBB -									
41	1991	1 007 379	278 964	193 277	-	-	-	-	113 656
42	1992	1 034 632	289 974	188 851	-	-	-	-	116 392
43	1993	1 036 023	289 387	191 873	-	-	-	-	118 882
44	1994	1 055 899	278 693	196 966	-	-	-	-	117 750
45	1995	1 090 209	289 600	220 013	-	-	-	-	126 667
46	1996	1 109 114	296 762	228 039	-	-	-	-	100 320
47	1997	1 119 236	279 276	231 861	-	-	-	-	98 704
48	1998	1 099 655	251 714	223 460	-	-	-	-	144 249

a) Ohne Berlin-Ost

öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihe
und Unternehmensformen 1991 - 1998
DM

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd Nr
wirtschaftliche Unternehmen									
123 740	.	1 265 400	103 067	46 312	319 984	128 912	.	128 801	1
121 171	.	1 279 473	102 915	48 195	317 539	132 271	.	135 775	2
139 231	.	1 374 543	114 112	51 087	334 068	152 969	.	142 310	3
146 294	.	1 460 640	120 814	52 517	363 324	165 204	.	159 767	4
156 914	.	1 535 066	126 689	52 522	388 451	169 851	.	165 144	5
162 780	.	1 623 891	130 456	53 128	409 617	178 362	.	177 581	6
160 106	.	1 673 237	137 204	55 461	415 909	196 520	.	179 300	7
158 478	.	1 713 078	138 134	58 139	411 511	198 374	.	183 379	8
Eisenbahnen									
-	21 836	105 868	7 417	-	-	-	13 023	-	9
-	20 453	109 768	8 237	-	-	-	13 316	-	10
-	20 248	118 990	8 747	-	-	-	13 326	-	11
-	19 547	124 137	10 007	-	-	-	14 081	-	12
-	19 210	128 607	9 692	-	-	-	15 579	-	13
-	19 034	128 877	10 189	-	-	-	15 406	-	14
-	19 571	129 507	9 133	-	-	-	16 279	-	15
-	20 503	133 935	10 217	-	-	-	16 276	-	16
Unternehmen									
718	246 668	498 767	117 758	42 609	8 511	20 460	120 428	19 976	17
4 269	257 573	507 537	122 986	44 557	14 593	44 630	124 655	19 793	18
5 481	261 899	490 999	122 224	43 881	32 688	47 715	134 104	31 586	19
8 851	258 132	483 887	128 149	43 771	54 408	61 916	133 265	28 237	20
12 969	269 763	410 957	128 625	49 585	62 226	59 987	131 410	39 116	21
27 135	254 277	392 941	123 496	48 856	54 627	64 398	135 252	39 606	22
31 942	247 007	408 732	124 407	46 679	61 224	50 783	134 645	42 873	23
30 013	240 208	379 175	120 086	49 685	63 863	52 590	176 019	58 706	24
gesellschaften									
-	.	238 364	123 578	35 443	-	-	.	-	25
-	.	246 529	133 283	35 554	-	-	.	-	26
-	.	242 424	134 138	37 109	-	-	.	-	27
-	.	257 767	142 347	38 341	-	-	.	-	28
-	.	272 157	148 700	41 172	-	-	.	-	29
-	.	285 902	147 971	41 307	-	-	.	-	30
-	.	299 029	152 949	52 891	-	-	.	-	31
-	.	276 061	168 724	63 793	-	-	.	-	32
insgesamt									
124 459	743 981	2 108 399	351 820	124 363	328 495	149 372	293 739	148 777	33
125 440	776 904	2 143 307	367 422	128 306	332 132	176 901	303 275	155 569	34
144 713	802 447	2 226 955	379 222	132 076	366 756	200 684	322 026	173 897	35
155 145	827 922	2 326 431	401 317	134 629	417 732	227 120	323 440	188 003	36
169 884	828 695	2 346 786	413 706	143 278	450 677	229 838	330 692	204 259	37
189 915	844 126	2 431 611	412 111	143 292	464 244	242 760	332 508	217 187	38
192 048	843 986	2 510 506	423 693	155 032	477 133	247 303	329 871	222 173	39
188 492	792 471	2 502 250	437 161	171 617	475 374	250 965	369 250	242 085	40
Gesellschaften									
-	.	.	117 991	35 443	-	-	-	-	41
-	.	.	126 778	35 554	-	-	-	-	42
-	.	.	127 764	37 109	-	-	-	-	43
-	.	.	135 427	38 341	-	-	-	-	44
-	.	.	139 911	41 172	-	-	-	-	45
-	.	.	139 425	41 307	-	-	-	-	46
-	.	.	144 480	52 891	-	-	-	-	47
-	.	.	168 724	63 793	-	-	-	-	48

2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen

2.6 Beforderte Personen im freigestellten Schulerverkehr nach Ländern 1991 - 1998 (größere Unternehmen)

1000

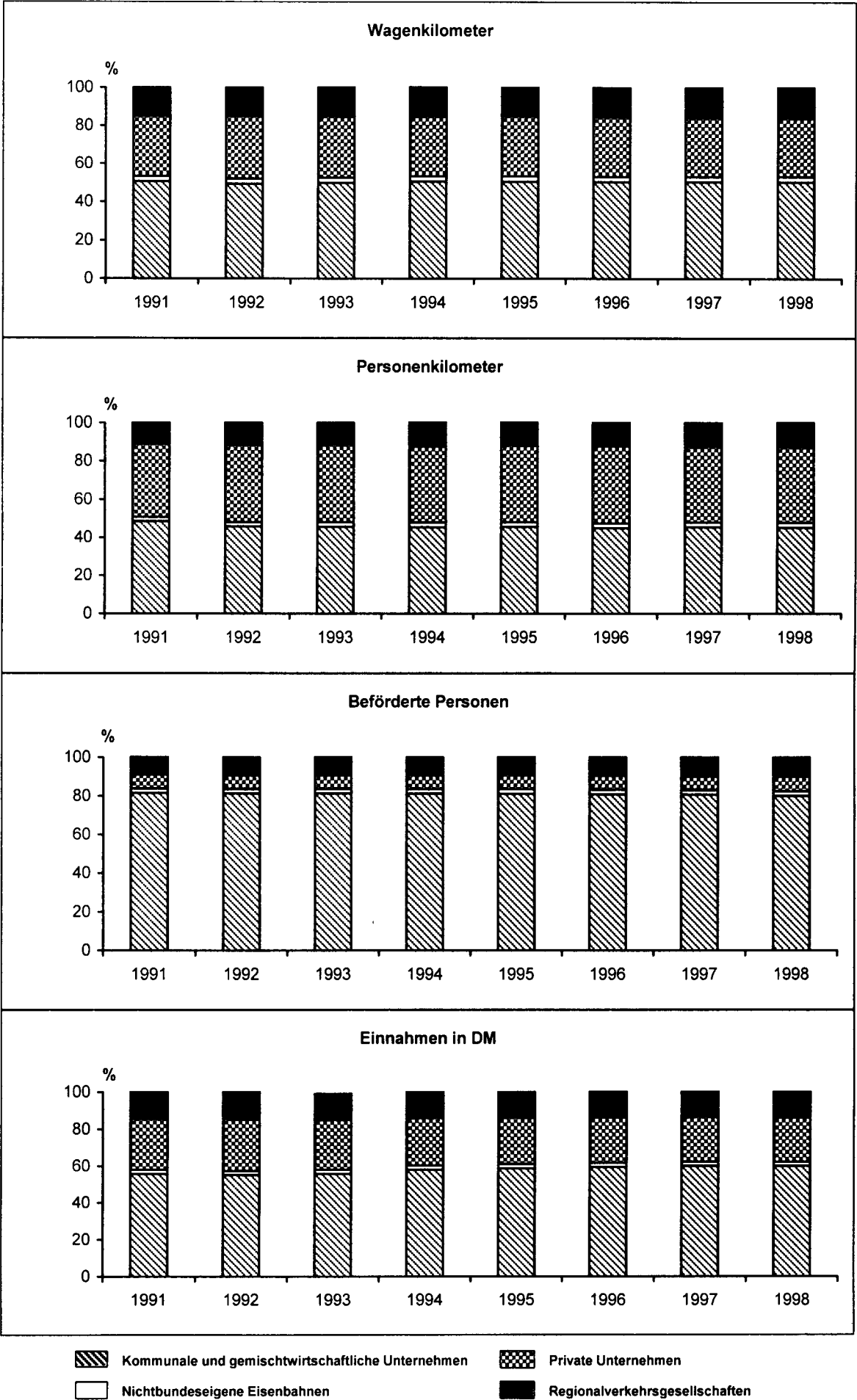
Land	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Baden-Württemberg	12 916	12 499	12 036	10 732	11 203	10 321	8 770	7 737
Bayern	63 145	64 702	63 931	63 697	61 773	61 785	60 074	58 971
Berlin	801	847	923	873	1 170	1 169	1 216	1 007
Brandenburg	4 390	3 632	1 690	1 377	1 212	1 187	1 176	1 409
Bremen	267	204	204	206	195	211	218	255
Hamburg	307	283	237	182	160	109	131	130
Hessen	13 915	13 439	12 012	11 391	11 061	10 313	8 737	8 832
Mecklenburg-Vorpommern	8 880	11 038	7 377	4 398	4 446	4 081	3 531	2 702
Niedersachsen	25 222	23 287	21 084	19 316	18 420	18 214	17 009	16 404
Nordrhein-Westfalen	43 454	43 212	45 276	44 174	39 999	40 233	38 057	38 841
Rheinland-Pfalz	26 276	24 463	21 884	17 456	15 548	13 223	11 776	9 754
Saarland	3 161	3 010	2 603	2 328	2 094	1 979	1 766	1 697
Sachsen	3 736	4 268	4 960	7 329	6 004	5 443	4 854	3 896
Sachsen-Anhalt	10 143	14 645	7 185	4 680	3 570	2 412	2 346	1 839
Schleswig-Holstein	4 106	3 570	3 139	2 415	2 350	2 235	2 206	2 289
Thüringen	3 767	7 929	6 176	5 803	5 641	5 629	5 190	5 257
Deutschland	224 486	231 028	210 717	196 357	184 846	178 544	167 057	161 020

2.7 Einnahmen im freigestellten Schulerverkehr nach Ländern 1991 - 1997 (alle Unternehmen)

1000 DM

Land	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
Baden-Württemberg	65 385	67 658	67 038	64 249	62 425	60 835	55 723
Bayern	273 991	282 121	289 913	287 766	281 897	278 100	276 590
Berlin	10 003	10 989	16 218	14 779	21 611	18 629	19 064
Brandenburg	13 916	7 418	6 536	6 279	6 093	5 807	6 041
Bremen	1 306	1 259	1 193	1 113	739	968	1 176
Hamburg	1 584	1 709	1 825	247	194	265	328
Hessen	61 693	55 517	58 404	50 425	50 619	50 580	48 605
Mecklenburg-Vorpommern	21 322	27 469	19 441	12 217	11 551	11 038	9 964
Niedersachsen	87 179	85 400	90 483	83 683	80 808	80 606	71 874
Nordrhein-Westfalen	197 523	215 012	228 506	223 597	217 395	222 456	221 283
Rheinland-Pfalz	65 022	63 887	60 445	60 672	56 985	55 584	49 307
Saarland	14 521	13 516	11 998	11 250	9 790	9 259	8 146
Sachsen	14 750	14 673	18 651	19 921	17 545	19 953	19 319
Sachsen-Anhalt	26 242	33 108	24 061	13 735	12 230	14 218	14 577
Schleswig-Holstein	20 798	20 444	18 966	17 600	17 300	17 173	17 853
Thüringen	13 078	17 068	21 054	20 463	17 289	18 333	18 710
Deutschland	888 313	917 248	934 732	887 996	864 471	863 804	789 253

Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr 1991 - 1998
Anteile nach Unternehmensformen in %



1 1 Anzahl der Unternehmen nach der
1 1 1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Insgesamt 1)	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	6 487	4 677	1 452	1 259	739
2	dagegen Vorjahr ..	6 463	4 710	1 440	1 322	817
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	-0,7	0,8	-4,8	-9,5
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 587	4 220	1 258	1 162	698
davon						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 608	2 608	1 008	791	492
davon						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	188	188	76	24	11
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 471	1 471	494	403	269
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	949	949	438	364	212
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 697	1 439	238	341	196
davon						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	813	-	-	1	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	728	728	94	154	97
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 156	711	144	186	99
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	282	173	12	30	10
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" ..	556	232	65	59	25
15	davon Reisebüros und -veranstalter	408	119	32	33	14
16	übrige	148	113	33	26	11
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" ..	344	225	129	38	16
davon: Energie- und Wasserversorgung						
18	Verarbeitendes Gewerbe	82	81	81	7	2
19	Handel	4	3	1	1	1
20	Gastgewerbe	40	29	3	3	2
21	übrige	10	3	2	-	-
22	übrige	208	109	42	27	11
Unternehmens						
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen ..	343	338	325	108	55
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen ..	39	39	39	16	9
25	Private Unternehmen ..	6 074	4 271	1 060	1 109	654
26	Regionalverkehrsgesellschaften ..	31	29	28	26	21
27	dar GBB-Gesellschaften ..	17	17	17	16	14
28	Insgesamt	6 487	4 677	1 452	1 259	739

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann

Verkehrsart und -form am 30.09.1998
und Unternehmensformen

Unternehmen mit							Lfd. Nr.
von			Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs		Freigestelltem Schülerverkehr	zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7						
8	9	10	11	12			

zweig

504	280	2 961	6 115	3 422	1 238	4 349	1
502	285	3 069	6 119	3 422	1 195	4 307	2
0,4	-1,8	-3,5	-0,1	-	3,6	1,0	3
464	254	2 723	5 331	3 011	1 048	3 896	4
308	171	1 679	2 382	1 142	263	1 773	5
10	6	59	-	-	-	1	6
138	75	960	1 471	638	86	1 059	7
160	90	660	911	504	177	713	8
137	77	914	2 697	1 775	765	1 949	9
-	1	11	813	486	176	532	10
59	25	456	728	434	135	538	11
78	51	447	1 156	855	454	879	12
19	6	130	252	94	20	174	13
22	19	132	526	317	171	285	14
10	11	58	395	253	158	206	15
12	8	74	131	64	13	79	16
18	7	106	258	94	19	168	17
4	1	29	50	11	1	41	18
-	-	1	3	2	-	1	19
1	-	25	38	19	2	26	20
-	-	1	7	5	2	3	21
13	6	50	160	57	14	97	22

form

53	27	186	244	75	15	196	23
8	4	30	35	10	1	32	24
430	246	2 722	5 806	3 322	1 220	4 095	25
13	3	23	30	15	2	26	26
7	-	15	17	7	-	16	27
504	280	2 961	6 115	3 422	1 238	4 349	28

1 1 Anzahl der Unternehmen nach der
1 1 2 Nach

Lfd Nr	Großenklasse	Insgesamt 1)	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
		1	2	3	4	5

					Beschäftigte im		
von	bis unter	Beschäftigten					
1	unter 5	.. ..	3 110	1 656	196	291	126
2	5 - 10		1 564	1 330	325	325	187
3	10 - 20		957	867	345	280	187
4	20 - 50		468	444	246	189	130
5	50 - 100		156	151	123	66	38
6	100 und mehr	... ..	232	229	217	108	71
7		Insgesamt	6 487	4 677	1 452	1 259	739

					Umsatz aus dem	
	von	bis unter	DM			
8		unter 500 000		2 914	1 570	210
9		500 000 - 1 000 000		1 252	1 016	198
10		1 000 000 - 2 000 000		1 097	955	342
11		2 000 000 - 5 000 000		730	671	321
12		5 000 000 und mehr		494	465	381
13		Insgesamt		6 487	4 677	1 452
						1 259
						739

von bis unter Fahrzeugen						Fahr
14	unter 6	4 008	2 364	319	420	200
15	6 - 10	998	896	268	246	145
16	10 - 20	821	773	357	296	199
17	20 - 50	385	373	249	161	108
18	50 - 100	141	137	128	59	29
19	100 und mehr	134	134	131	77	58
20	Insgesamt	6 487	4 677	1 452	1 259	739

von bis unter Sitz- u Stehplätzen					Platz	
21	unter 200	3 216	1 665	151	271	117
22	200 - 500	1 516	1 306	292	312	173
23	500 - 1 000	825	789	329	274	186
24	1 000 - 1 500	305	299	160	122	80
25	1 500 - 2 000	138	136	94	55	45
26	2 000 - 3 000	123	120	90	55	32
27	3 000 und mehr	364	362	336	170	106
28	Insgesamt	6 487	4 677	1 452	1 259	739

Linien						
von	bis unter ... km					
29	ohne Linienbestand	4 511	2 705	98	219	78
30	unter 50	669	665	394	263	148
31	50 - 100	389	389	243	224	135
32	100 - 200	344	344	250	198	131
33	200 - 300	157	157	109	109	80
34	300 - 400	109	109	88	65	47
35	400 - 500	50	50	37	24	17
36	500 und mehr	258	258	233	157	103
37	Insgesamt ...	6 487	4 677	1 452	1 259	739

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann

Verkehrsart und -form am 30.09.1998
Großenklassen

Unternehmen mit							Lfd. Nr
von			Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs		Freigestelltem Schülerverkehr	zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7						
8	9	10	11	12			

Straßenpersonenverkehr

133	86	958	2 884	1 635	563	1 747	1
128	71	862	1 515	904	318	1 152	2
100	43	586	919	505	208	774	3
63	39	293	442	243	106	372	4
30	17	106	143	64	30	128	5
50	24	156	212	71	13	176	6
504	280	2 961	6 115	3 422	1 238	4 349	7

Straßenpersonenverkehr

140	82	993	2 681	1 496	433	1 619	8
86	36	653	1 208	702	272	886	9
105	64	576	1 066	641	273	847	10
89	48	434	704	386	168	604	11
84	50	305	456	197	92	393	12
504	280	2 961	6 115	3 422	1 238	4 349	13

zeuge

184	105	1 382	3 728	2 154	745	2 350	14
97	53	600	976	550	227	782	15
105	57	524	794	447	169	682	16
57	31	260	363	186	76	316	17
29	18	96	129	48	14	111	18
32	16	99	125	37	7	108	19
504	280	2 961	6 115	3 422	1 238	4 349	20

kapazität

125	73	1 005	2 973	1 692	596	1 837	21
127	68	806	1 470	880	338	1 074	22
96	49	523	802	449	161	679	23
40	26	199	291	145	56	255	24
17	6	94	132	71	30	117	25
22	17	82	114	65	28	100	26
77	41	252	333	120	29	287	27
504	280	2 961	6 115	3 422	1 238	4 349	28

lange

105	68	1 739	4 313	2 460	958	2 908	29
95	54	370	586	332	91	441	30
84	50	248	363	218	66	304	31
73	35	223	322	163	44	265	32
43	14	101	147	76	22	124	33
25	17	72	102	52	21	82	34
10	4	31	45	22	6	33	35
69	38	177	237	99	30	192	36
504	280	2 961	6 115	3 422	1 238	4 349	37

1 1 Anzahl der Unternehmen nach der
1 1 3 Nach

Lfd Nr	Land	Insgesamt	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
		1	2	3	4	5
Ins						
1	Baden-Württemberg	764	615	235	213	129
2	Bayern	1 543	1 243	425	265	232
3	Berlin	137	28	8	3	1
4	Brandenburg	166	119	45	46	18
5	Bremen	18	6	4	3	2
6	Hamburg	42	10	4	6	4
7	Hessen	538	377	160	127	55
8	Mecklenburg-Vorpommern	110	66	32	24	6
9	Niedersachsen	558	412	136	108	47
10	Nordrhein-Westfalen	1 200	803	96	175	120
11	Rheinland-Pfalz	427	358	93	115	50
12	Saarland	92	82	12	36	33
13	Sachsen	274	178	59	58	13
14	Sachsen-Anhalt	176	111	41	32	8
15	Schleswig-Holstein	245	141	53	26	8
16	Thüringen	197	128	49	22	13
17	Deutschland	6 487	4 677	1 452	1 259	739
18	dagegen Vorjahr	6 463	4 710	1 440	1 322	817
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	-0,7	0,8	-4,8	-9,5
dar.: Kommunale und gemischt						
20	Baden-Württemberg	25	25	24	5	3
21	Bayern	64	62	57	7	3
22	Berlin	1	1	1	1	1
23	Brandenburg	25	25	25	15	10
24	Bremen	3	2	2	1	1
25	Hamburg	2	2	2	2	2
26	Hessen	28	26	26	1	-
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	24	23	14	5
28	Niedersachsen	24	24	24	9	4
29	Nordrhein-Westfalen	34	34	34	17	11
30	Rheinland-Pfalz	19	19	19	6	1
31	Saarland	5	5	5	-	-
32	Sachsen	30	30	28	15	7
33	Sachsen-Anhalt	26	26	24	8	3
34	Schleswig-Holstein	7	7	7	-	-
35	Thüringen	26	26	24	7	4
36	Deutschland	343	338	325	108	55
37	dagegen Vorjahr	343	338	324	117	61
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-	-	0,3	-7,7	-9,8
dar.: Private						
39	Baden-Württemberg	730	581	202	201	121
40	Bayern	1 471	1 173	360	252	223
41	Berlin	136	27	7	2	-
42	Brandenburg	141	94	20	31	8
43	Bremen	14	3	1	1	-
44	Hamburg	40	8	2	4	2
45	Hessen	498	341	125	122	53
46	Mecklenburg-Vorpommern	86	42	9	10	1
47	Niedersachsen	521	375	99	91	39
48	Nordrhein-Westfalen	1 152	755	48	149	101
49	Rheinland-Pfalz	401	332	67	106	47
50	Saarland	86	76	6	35	32
51	Sachsen	244	148	31	43	6
52	Sachsen-Anhalt	150	85	17	24	5
53	Schleswig-Holstein	233	129	41	23	7
54	Thüringen	171	102	25	15	9
55	Deutschland	6 074	4 271	1 060	1 109	654
56	dagegen Vorjahr	6 052	4 304	1 048	1 163	724
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	-0,8	1,1	-4,6	-9,7

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann

Verkehrsart und -form am 30.09.1998 *)
Ländern

Unternehmen mit							Lfd. Nr.
von		Freigestelltem Schülerverkehr	Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs			zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7						
8	9	10	11	12			

gesamt

91	63	348	718	411	102	606	1
17	33	995	1 488	869	96	946	2
1	1	15	133	67	37	73	3
23	14	50	160	100	48	100	4
3	-	6	17	13	1	13	5
3	3	2	40	24	10	27	6
76	25	207	496	239	116	408	7
20	4	38	106	61	42	65	8
44	39	239	523	226	97	478	9
67	27	529	1 134	580	285	798	10
75	21	194	382	228	104	231	11
4	-	44	83	28	16	78	12
45	19	101	264	185	110	165	13
16	13	59	161	126	58	86	14
11	9	60	220	139	48	152	15
8	9	74	190	126	68	123	16
504	280	2 961	6 115	3 422	1 238	4 349	17
502	285	3 069	6 119	3 422	1 195	4 307	18
0,4	-1,8	-3,5	-0,1	-	3,6	1,0	19

wirtschaftliche Unternehmen

4	-	12	12	3	-	10	20
2	2	18	23	4	1	15	21
-	-	1	1	-	-	1	22
7	1	15	24	11	-	18	23
1	-	2	3	2	-	3	24
2	2	2	1	-	-	1	25
-	1	7	16	3	3	15	26
12	2	21	22	5	2	17	27
2	3	14	17	4	-	15	28
4	5	26	32	10	-	25	29
5	-	4	11	2	-	10	30
-	-	4	4	-	-	4	31
9	5	19	26	12	3	19	32
3	4	19	22	9	4	20	33
-	-	2	6	1	-	5	34
2	2	20	24	9	2	18	35
53	27	186	244	75	15	196	36
58	31	191	249	76	15	196	37
-8,6	-12,9	-2,6	-2,0	-1,3	-	-	38

Unternehmen

81	61	329	697	403	102	587	39
15	30	970	1 459	863	95	926	40
1	1	14	132	67	37	72	41
16	13	35	136	89	48	82	42
1	-	3	13	11	1	9	43
1	1	-	39	24	10	26	44
72	24	192	469	230	111	385	45
8	2	17	84	56	40	48	46
37	34	216	494	218	96	451	47
60	21	491	1 089	567	285	762	48
69	21	185	364	223	104	215	49
4	-	40	78	28	16	73	50
36	14	82	238	173	107	146	51
13	9	40	139	117	54	66	52
10	8	54	209	136	48	142	53
6	7	54	166	117	66	105	54
430	246	2 722	5 806	3 322	1 220	4 095	55
424	246	2 823	5 807	3 323	1 179	4 053	56
1,4	-	-3,6	0,0	0,0	3,5	1,0	57

1 2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft
1 2 1 Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrs

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte			
			insgesamt	je Unternehmen	da	
					Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf Familien- angehörige	Beamte
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	5 305	166 148	31,3	6 828	1 393
2	dagegen Vorjahr	5 286	168 544	31,9	6 934	1 620
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	-1,4	-1,9	-1,5	-14,0
davon:						
4	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 608	144 477	55,4	3 151	1 377
davon:						
5	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	188	5 651	30,1	175	2
6	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 471	58 839	40,0	1 817	1 102
7	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	949	79 987	84,3	1 159	273
8	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 697	21 671	8,0	3 677	16
davon						
9	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	813	2 533	3,1	1 004	3
10	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	728	6 197	8,5	1 077	5
11	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 156	12 941	11,2	1 596	8
Verkehrs						
12	Insgesamt	5305	166 148	31,3	6828	1393
davon:						
13	Unternehmen mit Tätigkeiten im Linien- verkehr	4 047	160 575	39,7	5 247	1 390
davon						
14	Allgemeiner Linienverkehr	1 246	131 463	105,5	1 237	1 373
15	Sonderformen des Linienverkehrs	1 132	93 583	82,7	1 397	1 255
davon:						
16	Berufsverkehr	688	68 494	99,6	844	1 113
17	Markt und Theaterfahrten	248	29 019	117,0	298	25
18	Schülerfahrten	445	29 859	67,1	584	551
19	Freigestellter Schülerverkehr	2 593	115 420	44,5	3 307	1 139
20	Unternehmen mit Tätigkeiten im Gelegenheitsverkehr	5 079	159 594	31,4	6 604	1 388
davon:						
21	Ausflugsfahrten	2 917	51 246	17,6	3 808	320
22	Ferienzielreisen	1 028	17 428	17,0	1 457	3
23	Verkehr mit Mietomnibussen	3 722	141 897	38,1	4 922	1205
Unternehmens						
24	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	227	97 329	428,8	4	111
25	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	26	3 097	119,1	3	2
26	Private Unternehmen	5 022	54 433	10,8	6 818	71
27	Regionalverkehrsgesellschaften	30	11 289	376,3	3	1 209
28	dar: GBB-Gesellschaften	16	7 374	460,9	-	1 048
29	Insgesamt	5 305	166 148	31,3	6 828	1 393

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und
Mietwagen mit Fahrer
1) Einschl. fremdes Personal.
2) Mehrfachzählung möglich

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09 1998 *)
arten und Unternehmensformen

Beschäftigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1997					Lfd Nr
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	
zweig									
154 080	3 847	165 611	31,2	18 949	3 571,9	114,0	16 632	3 135,1	1
156 329	3 661	167 250	31,6	18 387	3 478,4	109,1	16 099	3 045,6	2
-1 4	5,1	-1,0	-1,3	3,1	2,7	4,5	3,3	2,9	3
136 636	3 313	147 446	56,5	15 878	6 088,4	109,9	13 975	5 358,7	4
5 328	146	8 482	45,1	838	4 458,7	148,3	766	4 075,1	5
54 907	1 013	65 133	44,3	6 692	4 549,0	113,7	6 346	4 314,1	6
76 401	2 154	73 831	77,8	8 349	8 797,3	104,4	6 863	7 232,1	7
17 444	534	18 165	6,7	3 071	1 138,5	141,7	2 656	984,9	8
1 509	17	2 502	3,1	367	451,7	145,0	279	342,7	9
5 041	74	5 712	7,8	845	1 161,2	136,4	815	1 119,7	10
10 894	443	9 951	8,6	1 858	1 607,2	143,6	1 562	1 351,6	11
art 2)									
154 080	3847	165611	31,2	18 949	3 571,9	114,0	16 632	3 135,1	12
150 234	3 704	160 846	39,7	18 073	4 465,8	112,6	15 921	3 934,0	13
125 538	3 315	136 667	109,7	14 438	11 587,4	109,8	12 635	10 140,8	14
88 560	2 371	97 205	85,9	10 213	9 021,9	109,1	9 095	8 034,7	15
64 837	1 700	72 473	105,3	7 673	11 152,1	112,0	6 835	9 934,8	16
27 896	800	28 579	115,2	2 956	11 918,7	101,9	2 621	10 568,8	17
28 105	619	31 487	70,8	3 602	8 095,2	120,6	3 228	7 253,4	18
108 375	2 599	114 817	44,3	12 887	4 969,9	111,7	11 252	4 339,4	19
147 942	3 660	156 320	30,8	18 031	3 550,1	113,0	15 794	3 109,6	20
45 760	1 358	47 195	16,2	6 628	2 272,4	129,3	5 792	1 985,6	21
15 300	668	14 385	14,0	2 168	2 108,5	124,4	1 848	1 798,0	22
132 553	3 217	139 695	37,5	15 993	4 296,8	112,7	14 022	3 767,3	23
form									
94 659	2 555	97 620	430,0	9 087	40 029,9	93,4	7 703	33 932,0	24
3 002	90	2 773	106,7	404	15 546,9	130,5	321	12 340,4	25
46 497	1 047	46 708	9,3	7 238	1 441,2	133,0	6 446	1 283,5	26
9 922	155	18 510	617,0	2 220	74 009,3	196,7	2 162	72 076,2	27
6 240	86	13 601	850,1	1 591	99 422,7	215,7	1 549	96 823,0	28
154 080	3 847	165 611	31,2	18 949	3 571,9	114,0	16 632	3 135,1	29

1.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaftl. Tätigkeit nach GröÙen

Lfd Nr	Größenklasse	Unternehmen	Beschäftigte			
			insgesamt	je Unternehmen	Beschäftigte in	
					Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf Familien- angehörige	Beamte
		1	2	3	4	5
Beschäftigte						
von bis unter Beschäftigten						
1	unter 5	2 008	4 913	2,4	2 510	10
2	5 - 10	1 386	9 239	6,7	1 904	11
3	10 - 20	1 047	13 942	13,3	1 490	5
4	20 - 50	524	15 275	29,2	749	2
5	50 - 100	151	10 670	70,7	130	50
6	100 und mehr	189	112 109	593,2	45	1 315
7	Insgesamt ...	5 305	166 148	31,3	6 828	1 393
Beschäftigte im						
von bis unter .. Beschäftigten						
8	unter 5	2 298	7 473	3,3	2 974	8
9	5 - 10	1 385	11 350	8,2	1 881	12
10	10 - 20	872	13 272	15,2	1 272	5
11	20 - 50	423	13 758	32,5	571	1
12	50 - 100	134	9 933	74,1	98	51
13	100 und mehr	193	110 362	571,8	32	1 316
14	Insgesamt	5 305	166 148	31,3	6 828	1 393
Umsatz						
von .. bis unter .. DM						
15	unter 500 000	1 975	6 316	3,2	2 591	6
16	500 000 - 1 000 000	1 102	7 052	6,4	1 559	15
17	1 000 000 - 2 000 000	1 027	11 291	11,0	1 374	2
18	2 000 000 - 5 000 000	737	16 121	21,9	984	52
19	5 000 000 und mehr	464	125 368	270,2	320	1 318
20	Insgesamt	5 305	166 148	31,3	6 828	1 393
dar Umsatz aus dem						
von ... bis unter ... DM						
21	unter 500 000	2 099	7 340	3,5	2 756	6
22	500 000 - 1 000 000	1 116	7 579	6,8	1 554	16
23	1 000 000 - 2 000 000	1 002	11 879	11,9	1 368	3
24	2 000 000 - 5 000 000	669	16 080	24,0	888	50
25	5 000 000 und mehr	419	123 270	294,2	262	1 318
26	Insgesamt	5 305	166 148	31,3	6 828	1 393
Fahr						
von .. bis unter ... Fahrzeugen						
27	unter 6	3 068	15 254	5,0	4 108	17
28	6 - 10	908	9 286	10,2	1 226	7
29	10 - 20	747	13 791	18,5	1 068	55
30	20 - 50	350	15 395	44,0	373	3
31	50 - 100	116	13 583	117,1	47	6
32	100 und mehr	116	98 839	852,1	6	1 305
33	Insgesamt ..	5 305	166 148	31,3	6 828	1 393

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998 *)
klassen

tigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1997				Lfd Nr.	
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen		je Unternehmen
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	

insgesamt

2 374	19	5 594	2,8	713	355,3	145,2	672	334,7	1
7 224	100	8 553	6,2	1 258	907,5	136,1	1 168	842,8	2
12 247	200	13 152	12,6	2 017	1 926,0	144,6	1 825	1 743,3	3
14 169	355	13 539	25,8	2 166	4 132,8	141,8	1 853	3 535,7	4
10 218	272	9 711	64,3	1 229	8 139,4	115,2	1 077	7 132,9	5
107 848	2 901	115 062	608,8	11 567	61 199,2	103,2	10 036	53 102,6	6
154 080	3 847	165 611	31,2	18 949	3 571,9	114,0	16 632	3 135,1	7

Straßenpersonenverkehr

4 425	66	5 408	2,4	947	412,1	126,7	876	381,4	8
9 303	154	9 055	6,5	1 529	1 103,8	134,7	1 382	997,6	9
11 752	243	11 558	13,3	1 775	2 036,0	133,8	1 602	1 836,7	10
12 889	297	12 235	28,9	1 814	4 288,3	131,8	1 598	3 777,7	11
9 493	291	9 464	70,6	1 301	9 706,2	130,9	1 076	8 032,0	12
106 218	2 796	117 891	610,8	11 583	60 016,4	105,0	10 098	52 319,4	13
154 080	3 847	165 611	31,2	18 949	3 571,9	114,0	16 632	3 135,1	14

insgesamt

3 668	51	5 829	3,0	439	222,4	69,5	414	209,7	15
5 408	70	6 187	5,6	791	718,0	112,2	745	676,1	16
9 789	126	9 710	9,5	1 457	1 419,0	129,1	1 345	1 310,0	17
14 757	328	13 845	18,8	2 249	3 052,1	139,5	2 007	2 723,5	18
120 458	3 272	130 040	280,3	14 012	30 197,6	111,8	12 120	26 120,6	19
154 080	3 847	165 611	31,2	18 949	3 571,9	114,0	16 632	3 135,1	20

Straßenpersonenverkehr

4 507	71	6 647	3,2	529	251,9	72,0	465	221,4	21
5 928	81	6 605	5,9	879	787,4	115,9	810	725,4	22
10 353	155	10 225	10,2	1 575	1 572,1	132,6	1 413	1 410,1	23
14 800	342	13 769	20,6	2 251	3 365,3	140,0	2 009	3 003,7	24
118 492	3 198	128 365	306,4	13 715	32 732,4	111,3	11 935	28 484,5	25
154 080	3 847	165 611	31,2	18 949	3 571,9	114,0	16 632	3 135,1	26

zeuge

10 959	170	11 533	3,8	1 839	599,3	120,5	1 664	542,4	27
7 916	137	7 956	8,8	1 219	1 342,9	131,3	1 105	1 216,9	28
12 399	269	12 133	16,2	1 914	2 562,5	138,8	1 726	2 310,8	29
14 605	414	14 060	40,2	2 088	5 966,8	135,7	1 776	5 075,3	30
13 129	401	14 172	122,2	1 359	11 718,7	100,1	1 217	10 488,9	31
95 072	2 456	105 757	911,7	10 529	90 766,1	106,5	9 143	78 622,5	32
154 080	3 847	165 611	31,2	18 949	3 571,9	114,0	16 632	3 135,1	33

1.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft
1 2 3 Nach

Lfd Nr	Land	Unternehmen	Beschäftigte				
			insgesamt	je Unternehmen	da		
					Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte	
							An
		1	2	3	4	5	
							Ins
1	Baden-Württemberg	631	15 420	24,4	1 001	275	
2	Bayern	1 218	20 392	16,7	1 254	437	
3	Berlin	94	18 240	194,0	121	1	
4	Brandenburg	137	4 974	36,3	144	-	
5	Bremen	16	3 279	204,9	21	82	
6	Hamburg	37	5 965	161,2	44	3	
7	Hessen	442	9 928	22,5	649	138	
8	Mecklenburg-Vorpommern	87	3 703	42,6	75	-	
9	Niedersachsen	470	11 776	25,1	598	163	
10	Nordrhein-Westfalen	995	37 646	37,8	1 542	51	
11	Rheinland-Pfalz	352	5 201	14,8	465	47	
12	Saarland	82	2 069	25,2	119	115	
13	Sachsen	223	12 038	54,0	246	-	
14	Sachsen-Anhalt	152	5 959	39,2	164	-	
15	Schleswig-Holstein	200	4 392	22,0	236	81	
16	Thüringen	169	5 166	30,6	149	-	
17	Deutschland	5 305	166 148	31,3	6 828	1 393	
18	dagegen Vorjahr	5 286	168 544	31,9	6 934	1 620	
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	-1,4	-1,9	-1,5	-14,0	
dar Kommune und gemischt							
20	Baden-Württemberg	14	6 399	457,1	-	40	
21	Bayern	10	6 384	638,4	-	63	
22	Berlin	.	.	.	.	.
23	Brandenburg	25	4 169	166,8	-	-	
24	Bremen	3	2 771	923,7	-	-	
25	Hamburg	2	5 426	2 713,0	-	-	
26	Hessen	12	4 611	384,3	-	1	
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	3 050	127,1	-	-	
28	Niedersachsen	17	4 260	250,6	-	-	
29	Nordrhein-Westfalen	24	22 772	948,8	-	2	
30	Rheinland-Pfalz	7	512	73,1	1	3	
31	Saarland	4	768	192,0	-	1	
32	Sachsen	30	10 556	351,9	2	-	
33	Sachsen-Anhalt	26	4 477	172,2	1	-	
34	Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.
35	Thüringen	26	3 792	145,8	-	-	
36	Deutschland	227	97 329	428,8	4	111	
37	dagegen Vorjahr	224	100 217	447,4	5	117	
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,3	-2,9	-4,2	-20,0	-5,1	
dar Private							
39	Baden-Württemberg	612	6 905	11,3	1 001	-	
40	Bayern	1 202	11 738	9,8	1 254	-	
41	Berlin	.	.	.	.	.
42	Brandenburg	112	805	7,2	144	-	
43	Bremen	12	87	7,3	21	-	
44	Hamburg	35	539	15,4	44	3	
45	Hessen	421	4 410	10,5	646	1	
46	Mecklenburg-Vorpommern	63	653	10,4	75	-	
47	Niedersachsen	442	5 575	12,6	598	-	
48	Nordrhein-Westfalen	959	10 768	11,2	1 542	-	
49	Rheinland-Pfalz	339	3 669	10,8	463	3	
50	Saarland	77	815	10,6	119	8	
51	Sachsen	193	1 482	7,7	244	-	
52	Sachsen-Anhalt	126	1 482	11,8	163	-	
53	Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.
54	Thüringen	143	1 374	9,6	149	-	
55	Deutschland	5 022	54 433	10,8	6 818	71	
56	dagegen Vorjahr	5 008	53 971	10,8	6 928	107	
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,3	0,9	-	-1,6	-33,6	

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998 *)
Ländern

Beschäftigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1997					Lfd Nr
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	
gesamt									
13 877	267	15 431	24,5	2 255	3 573,8	146,2	1 937	3 069,2	1
18 461	240	21 184	17,4	2 989	2 454,3	146,6	2 643	2 169,9	2
17 568	550	15 989	170,1	1 526	16 235,0	83,7	1 225	13 030,3	3
4 684	146	4 549	33,2	375	2 736,4	75,4	326	2 381,1	4
3 091	85	3 263	203,9	246	15 345,2	74,9	239	14 908,5	5
5 810	108	5 925	160,1	755	20 411,6	126,6	686	18 528,9	6
9 032	109	10 495	23,7	1 386	3 135,2	139,6	1 306	2 953,8	7
3 492	136	3 470	39,9	346	3 977,9	93,5	306	3 520,6	8
10 746	269	11 330	24,1	1 488	3 166,8	126,4	1 326	2 820,3	9
35 149	904	39 195	39,4	3 990	4 009,6	106,0	3 548	3 565,5	10
4 621	68	6 000	17,0	699	1 986,5	134,4	648	1 840,7	11
1 788	47	2 748	33,5	286	3 491,8	138,4	274	3 342,3	12
11 306	486	10 776	48,3	868	3 890,8	72,1	701	3 142,3	13
5 641	154	5 904	38,8	591	3 888,0	99,2	456	2 996,9	14
3 996	79	4 591	23,0	548	2 739,1	124,7	494	2 468,7	15
4 818	199	4 761	28,2	601	3 556,9	116,4	520	3 075,8	16
154 080	3 847	165 611	31,2	18 949	3 571,9	114,0	16 632	3 135,1	17
156 329	3 661	167 250	31,6	18 387	3 478,4	109,1	16 099	3 045,6	18
-1,4	5,1	-1,0	-1,3	3,1	2,7	4,5	3,3	2,9	19
wirtschaftliche Unternehmen									
6 246	113	6 836	488,3	839	59 945,9	131,2	670	47 831,9	20
6 316	5	7 434	743,4	950	95 016,3	148,8	814	81 406,5	21
.	.	.	.	.	.	.	.	.	22
4 036	133	3 853	154,1	273	10 914,8	65,5	238	9 528,6	23
2 689	82	2 771	923,7	147	48 968,7	53,0	141	46 998,5	24
5 326	100	5 460	2 730,0	656	328 192,5	121,0	593	296 620,4	25
4 558	52	4 876	406,3	477	39 755,3	103,5	445	37 104,6	26
2 940	110	2 952	123,0	254	10 600,0	83,4	226	9 400,5	27
4 139	121	5 288	311,1	485	28 502,0	113,7	430	25 303,4	28
22 113	657	23 248	968,7	1 955	81 438,6	85,8	1 685	70 193,6	29
508	-	528	75,4	50	7 107,1	97,2	47	6 644,5	30
742	25	933	233,3	87	21 738,9	113,2	83	20 782,9	31
10 106	448	9 694	323,1	684	22 808,3	64,8	543	18 107,2	32
4 363	113	4 549	175,0	428	16 472,6	95,7	314	12 077,6	33
.	.	.	.	.	.	.	.	.	34
3 660	132	3 650	140,4	401	15 411,5	105,7	347	13 339,2	35
94 659	2 555	97 620	430,0	9 087	40 029,9	93,4	7 703	33 932,0	36
97 662	2 433	100 108	446,9	8 779	39 191,5	87,6	7 361	32 860,1	37
-3,1	5,0	-2,5	-3,8	3,5	2,1	6,6	4,6	3,3	38
Unternehmen									
5 775	129	5 422	8,9	1 020	1 666,9	147,7	908	1 483,6	39
10 271	213	10 833	9,0	1 574	1 309,3	134,1	1 374	1 142,9	40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
648	13	696	6,2	102	910,9	126,7	88	785,7	42
66	-	74	6,2	9	778,9	107,4	8	689,2	43
484	8	465	13,3	99	2 824,1	183,4	92	2 638,0	44
3 723	40	3 980	9,5	700	1 663,9	158,8	653	1 550,0	45
552	26	518	8,2	92	1 455,2	140,4	81	1 280,6	46
4 882	95	3 996	9,0	695	1 571,4	124,6	620	1 401,7	47
9 036	190	9 453	9,9	1 394	1 453,9	129,5	1 266	1 319,9	48
3 151	52	3 385	10,0	386	1 138,6	105,2	342	1 010,0	49
679	9	758	9,8	106	1 380,0	130,4	99	1 291,5	50
1 200	38	1 082	5,6	183	950,2	123,7	158	816,2	51
1 278	41	1 355	10,8	163	1 291,2	109,8	142	1 123,1	52
.	.	.	.	.	.	.	.	.	53
1 158	67	1 111	7,8	200	1 401,5	145,9	173	1 209,7	54
46 497	1 047	46 708	9,3	7 238	1 441,2	133,0	6 446	1 283,5	55
45 905	1 031	45 858	9,2	7 087	1 415,1	131,3	6 349	1 267,8	56
1,3	1,6	1,9	1,1	2,1	1,8	1,3	1,5	1,2	57

1 3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
1 3.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte im		
			insgesamt	je Unternehmen	
					An
		1	2	3	

		Wirtschafts		
1	Insgesamt	6 487	186 495	28,7
2	dagegen Vorjahr	6 463	188 182	29,1
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	-0,9	-1,4
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 587	166 573	29,8
5	davon mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 608	147 446	56,5
6	davon: ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	188	8 482	45,1
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 471	65 133	44,3
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	949	73 831	77,8
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 697	18 165	6,7
10	davon: ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	813	2 502	3,1
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	728	5 712	7,8
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 156	9 951	8,6
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	282	962	3,4
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	556	4 434	8,0
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	408	2 353	5,8
16	übrige	148	2 081	14,1
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	344	15 488	45,0
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	82	14 211	173,3
19	Verarbeitendes Gewerbe	4	23	5,8
20	Handel	40	225	5,6
21	Gastgewerbe	10	25	2,5
22	übrige	208	1 004	4,8
		Unternehmens		
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	343	112 252	327,3
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	39	3 611	92,6
25	Private Unternehmen	6 074	51 581	8,5
26	Regionalverkehrsgesellschaften	31	19 051	614,5
27	dar.: GBB-Gesellschaften	17	14 142	831,9
28	Insgesamt	6 487	186 495	28,7

bzw aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1997			Lfd Nr
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst. Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl	1 000 DM					
4	5	6	7	8	9	

zweig

125 421	30 111	30 963	18 576 878	2 863,7	99,6	1
126 213	31 217	30 752	17 973 461	2 781,0	95,5	2
-0,6	-3,5	0,7	3,4	3,0	4,3	3
111 634	27 247	27 692	16 683 068	2 986,1	100,2	4
97 134	26 047	24 265	13 975 392	5 358,7	94,8	5
5 874	1 302	1 306	766 119	4 075,1	90,3	6
47 036	8 710	9 387	6 345 974	4 314,1	97,4	7
44 224	16 035	13 572	6 863 299	7 232,1	93,0	8
13 710	1 168	3 287	2 656 276	984,9	146,2	9
1 842	100	560	278 648	342,7	111,4	10
4 352	389	971	815 157	1 119,7	142,7	11
7 516	679	1 756	1 562 471	1 351,6	157,0	12
790	32	140	51 400	182,3	53,4	13
3 485	288	661	711 397	1 279,5	160,4	14
1 860	111	382	420 819	1 031,4	178,8	15
1 625	177	279	290 578	1 963,4	139,6	16
10 302	2 576	2 610	1 182 414	3 437,2	76,3	17
9 324	2 490	2 397	1 078 643	13 154,2	75,9	18
21	-	2	390	97,6	17,0	19
176	14	35	25 813	645,3	114,7	20
15	3	7	2 768	276,8	110,7	21
766	69	169	74 799	359,6	74,5	22

form

66 741	25 209	20 302	8 814 950	25 699,6	78,5	23
2 676	402	533	415 023	10 641,6	114,9	24
40 111	3 552	7 918	7 078 178	1 165,3	137,2	25
15 893	948	2 210	2 268 728	73 184,8	119,1	26
11 832	672	1 638	1 655 610	97 388,8	117,1	27
125 421	30 111	30 963	18 576 878	2 863,7	99,6	28

1 3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
1 3 2 Nach

Lfd Nr	Großenklasse	Unternehmen	Beschäftigte im		
			insgesamt	je Unternehmen	
					An
		1	2	3	

			Beschäftigte im		
von	bis unter	Beschäftigter			
1	unter 5		3 110	6 851	2,2
2	5 - 10		1 564	10 216	6,5
3	10 - 20		957	12 670	13,2
4	20 - 50		468	13 532	28,9
5	50 - 100		156	11 038	70,8
6	100 und mehr		232	132 188	569,8
7	Insgesamt ..		6 487	186 495	28,7

			Umsatz aus dem		
von	bis unter	DM			
8	unter 500 000	..	2 914	8 687	3,0
9	500 000 - 1 000 000	..	1 252	7 437	5,9
10	1 000 000 - 2 000 000	..	1 097	11 119	10,1
11	2 000 000 - 5 000 000	..	730	15 015	20,6
12	5 000 000 und mehr	..	494	144 237	292,0
13	Insgesamt	...	6 487	186 495	28,7

von . bis unter Fahrzeugen					Fahr
14	unter 6		4 008	13 984	3,5
15	6 - 10		998	8 838	8,9
16	10 - 20		821	13 372	16,3
17	20 - 50		385	16 003	41,6
18	50 - 100		141	17 756	125,9
19	100 und mehr		134	116 542	869,7
20	Insgesamt		6 487	186 495	28,7

von .. bis unter				Sitz- u Stehplätzen	Platz	
21	unter 200			3 216	9 876	3,1
22	200 - 500			1 516	10 777	7,1
23	500 - 1 000			825	10 617	12,9
24	1 000 - 1 500			305	6 206	20,3
25	1 500 - 2 000			138	3 964	28,7
26	2 000 - 3 000			123	4 942	40,2
27	3 000 und mehr			364	140 113	384,9
28	Insgesamt ...			6 487	186 495	28,7

				Linien
von .. bis unter ... km				
29	ohne Linienbestand	4 511	27 957	6,2
30	unter 50	669	7 145	10,7
31	50 - 100	389	5 423	13,9
32	100 - 200	344	13 696	39,8
33	200 - 300	157	8 326	53,0
34	300 - 400	109	10 338	94,8
35	400 - 500	50	4 652	93,0
36	500 und mehr	258	108 958	422,3
37	Insgesamt	6 487	186 495	28,7

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1997			Lfd. Nr
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonstiges Personal im Fahrdienst und Verkehr				
zahl						
4	5	6	7	8	9	

Straßenpersonenverkehr

5 275	171	1 405	1 084 631	348,8	158,3	1
7 785	565	1 866	1 531 296	979,1	149,9	2
9 727	967	1 976	1 758 698	1 837,7	138,8	3
10 471	1 204	1 857	1 737 653	3 712,9	128,4	4
8 648	1 123	1 267	1 229 835	7 883,6	111,4	5
83 515	26 081	22 592	11 234 766	48 425,7	85,0	6
125 421	30 111	30 963	18 576 878	2 863,7	99,6	7

Straßenpersonenverkehr

6 671	327	1 689	572 734	196,5	65,9	8
5 800	355	1 282	907 471	724,8	122,0	9
8 431	814	1 874	1 541 766	1 405,4	138,7	10
11 688	1 317	2 010	2 201 888	3 016,3	146,6	11
92 831	27 298	24 108	13 353 019	27 030,4	92,6	12
125 421	30 111	30 963	18 576 878	2 863,7	99,6	13

zeuge

10 515	606	2 863	1 958 722	488,7	140,1	14
6 747	581	1 510	1 211 662	1 214,1	137,1	15
10 370	1 092	1 910	1 892 387	2 305,0	141,5	16
12 511	1 642	1 850	1 977 749	5 137,0	123,6	17
13 187	2 281	2 288	1 518 703	10 770,9	85,5	18
72 091	23 909	20 542	10 017 656	74 758,6	86,0	19
125 421	30 111	30 963	18 576 878	2 863,7	99,6	20

kapazität

7 459	373	2 044	1 284 758	399,5	130,1	21
8 185	637	1 955	1 562 885	1 030,9	145,0	22
8 314	753	1 550	1 476 037	1 789,1	139,0	23
4 753	591	862	903 604	2 962,6	145,6	24
3 117	387	460	522 946	3 789,5	131,9	25
3 905	478	559	680 821	5 535,1	137,8	26
89 688	26 892	23 533	12 145 828	33 367,7	86,7	27
125 421	30 111	30 963	18 576 878	2 863,7	99,6	28

länge

21 772	1 621	4 584	3 928 765	870,9	140,5	29
5 468	632	1 045	888 850	1 328,6	124,4	30
4 145	500	778	706 009	1 814,9	130,2	31
9 691	2 124	1 881	1 341 960	3 901,0	98,0	32
5 952	1 220	1 154	842 058	5 363,4	101,1	33
6 906	1 924	1 508	956 617	8 776,3	92,5	34
3 063	728	861	421 434	8 428,7	90,6	35
68 424	21 362	19 172	9 491 186	36 787,5	87,1	36
125 421	30 111	30 963	18 576 878	2 863,7	99,6	37

1.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
1.3.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
				An
		1	2	3
Ins				
1	Baden-Württemberg	764	17 512	22,9
2	Bayern	1 543	25 030	16,2
3	Berlin	137	16 176	118,1
4	Brandenburg	166	4 697	28,3
5	Bremen	18	3 286	182,6
6	Hamburg	42	5 938	141,4
7	Hessen	538	12 751	23,7
8	Mecklenburg-Vorpommern	110	3 533	32,1
9	Niedersachsen	558	12 829	23,0
10	Nordrhein-Westfalen	1 200	46 258	38,5
11	Rheinland-Pfalz	427	8 082	18,9
12	Saarland	92	2 871	31,2
13	Sachsen	274	11 032	40,3
14	Sachsen-Anhalt	176	5 965	33,9
15	Schleswig-Holstein	245	5 681	23,2
16	Thüringen	197	4 854	24,6
17	Deutschland	6 487	186 495	28,7
18	dagegen Vorjahr	6 463	188 182	29,1
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	-0,9	-1,4
dar.: Kommunale und gemischt				
20	Baden-Württemberg	25	7 792	311,7
21	Bayern	64	9 975	155,9
22	Berlin	.	.	.
23	Brandenburg	25	3 853	154,1
24	Bremen	3	2 771	923,7
25	Hamburg	2	5 460	2 730,0
26	Hessen	28	6 467	231,0
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	2 952	123,0
28	Niedersachsen	24	6 331	263,8
29	Nordrhein-Westfalen	34	29 086	855,5
30	Rheinland-Pfalz	19	2 234	117,6
31	Saarland	5	996	199,2
32	Sachsen	30	9 694	323,1
33	Sachsen-Anhalt	26	4 549	175,0
34	Schleswig-Holstein	.	.	.
35	Thüringen	26	3 650	140,4
36	Deutschland	343	112 252	327,3
37	dagegen Vorjahr	343	115 243	336,0
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-	-2,6	-2,6
dar Private				
39	Baden-Württemberg	730	5 857	8,0
40	Bayern	1 471	12 134	8,2
41	Berlin	.	.	.
42	Brandenburg	141	844	6,0
43	Bremen	14	97	6,9
44	Hamburg	40	478	12,0
45	Hessen	498	4 332	8,7
46	Mecklenburg-Vorpommern	86	581	6,8
47	Niedersachsen	521	4 330	8,3
48	Nordrhein-Westfalen	1 152	10 430	9,1
49	Rheinland-Pfalz	401	3 759	9,4
50	Saarland	86	818	9,5
51	Sachsen	244	1 338	5,5
52	Sachsen-Anhalt	150	1 416	9,4
53	Schleswig-Holstein	.	.	.
54	Thüringen	171	1 204	7,0
55	Deutschland	6 074	51 581	8,5
56	dagegen Vorjahr	6 052	50 288	8,3
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	2,6	2,4

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998
Ländern

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1997			Lfd. Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst. Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	
gesamt						
12 074	2 768	2 670	2 201 575	2 881,6	125,7	1
17 992	3 452	3 586	2 979 697	1 931,1	119,0	2
8 460	4 272	3 444	1 254 783	9 159,0	77,6	3
3 146	729	822	364 665	2 196,8	77,6	4
1 891	692	703	242 542	13 474,6	73,8	5
3 359	1 069	1 510	686 548	16 346,4	115,6	6
8 582	1 938	2 231	1 529 435	2 842,8	119,9	7
2 524	515	494	313 624	2 851,1	88,8	8
8 886	1 900	2 043	1 447 916	2 594,8	112,9	9
31 368	7 328	7 562	4 131 905	3 443,3	89,3	10
6 230	775	1 077	817 020	1 913,4	101,1	11
2 261	243	367	288 114	3 131,7	100,4	12
6 843	2 208	1 981	746 217	2 723,4	67,6	13
4 031	1 019	915	462 323	2 626,8	77,5	14
4 193	560	928	577 916	2 358,8	101,7	15
3 581	643	630	532 597	2 703,5	109,7	16
125 421	30 111	30 963	18 576 878	2 863,7	99,6	17
126 213	31 217	30 752	17 973 461	2 781,0	95,5	18
-0,6	-3,5	0,7	3,4	3,0	4,3	19
wirtschaftliche Unternehmen						
4 297	2 151	1 344	739 437	29 577,5	94,9	20
6 142	2 626	1 207	1 031 403	16 115,7	103,4	21
						22
2 459	686	708	238 214	9 528,6	61,8	23
1 537	659	575	140 996	46 998,5	50,9	24
2 983	1 049	1 428	593 241	296 620,4	108,7	25
3 693	1 552	1 222	573 219	20 472,1	88,6	26
2 079	470	403	225 613	9 400,5	76,4	27
4 002	1 267	1 062	507 421	21 142,6	80,1	28
17 367	6 197	5 522	2 107 212	61 976,8	72,4	29
1 465	413	356	178 782	9 409,6	80,0	30
757	121	118	88 659	17 731,8	89,0	31
5 831	2 141	1 722	543 215	18 107,2	56,0	32
2 982	906	661	314 018	12 077,6	69,0	33
						34
2 587	577	486	346 818	13 339,2	95,0	35
66 741	25 209	20 302	8 814 950	25 699,6	78,5	36
68 420	26 370	20 453	8 457 007	24 656,0	73,4	37
-2,5	-4,4	-0,7	4,2	4,2	7,0	38
Unternehmen						
4 676	404	777	974 309	1 334,7	166,3	39
9 445	724	1 965	1 493 061	1 015,0	123,0	40
						41
687	43	114	126 451	896,8	149,8	42
57	9	31	12 276	876,9	126,6	43
376	20	82	93 307	2 332,7	195,2	44
3 301	236	795	712 959	1 431,6	164,6	45
445	45	91	88 011	1 023,4	151,5	46
3 166	436	728	652 617	1 252,6	150,7	47
8 287	742	1 401	1 403 245	1 218,1	134,5	48
3 008	266	485	379 240	945,7	100,9	49
614	79	125	107 981	1 255,4	132,0	50
1 012	67	259	203 001	832,0	151,7	51
1 049	113	254	148 305	988,7	104,7	52
						53
994	66	144	185 779	1 086,4	154,3	54
40 111	3 552	7 918	7 078 178	1 165,3	137,2	55
39 115	3 465	7 708	6 933 913	1 145,7	137,9	56
2,5	2,5	2,7	2,1	1,7	-0,5	57

1.4 Unternehmen und Umsatz nach
1.4.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
		Anzahl				
		1	2	3	4	5
						1 000
Wirtschafts						
1	Insgesamt	6 487	8 662 823	303 861	191 018	96 699
2	dagegen Vorjahr	6 463	8 396 817	336 240	216 895	105 239
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	3,2	-9,6	-11,9	-8,1
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 587	7 683 715	291 224	184 257	91 459
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 608	7 613 248	230 951	147 944	71 269
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	188	474 488	7 897	3 714	3 441
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 471	3 213 554	124 706	85 710	32 433
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	949	3 925 207	98 348	58 519	35 395
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 697	69 755	57 790	35 551	18 586
	davon					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	813	-	21	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	728	28 769	18 935	11 911	6 522
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 156	40 987	38 834	23 640	12 063
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	282	711	2 483	763	1 605
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	556	121 401	9 445	5 076	3 916
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	408	7 737	4 482	2 564	1 640
16	übrige	148	113 663	4 963	2 512	2 276
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	344	857 707	3 192	1 684	1 324
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	82	830 997	611	264	322
19	Verarbeitendes Gewerbe	4	19	91	91	-
20	Handel	40	482	208	169	38
21	Gastgewerbe	10	1 323	-	-	-
22	übrige	208	24 886	2 282	1 160	963
Unternehmens						
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	343	6 411 536	38 569	9 446	23 749
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	39	220 396	4 769	1 411	3 250
25	Private Unternehmen	6 074	718 723	219 393	149 812	59 511
26	Regionalverkehrsgesellschaften	31	1 312 168	41 131	30 350	10 190
27	dar.: GBB-Gesellschaften	17	976 733	14 203	11 138	3 066
28	Insgesamt	6 487	8 662 823	303 861	191 018	96 699

Umsatzarten am 30.09.1998
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1997						Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG						
Abteilungszahlungen für die Beförderung von						
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abteilungs- zahlungen	
DM						
6	7	8	9	10	11	

zweig

16 144	3 121 542	1 958 794	710 799	22 463	429 487	1
14 106	2 904 513	1 823 568	693 741	20 908	366 296	2
14,4	7,5	7,4	2,5	7,4	17,3	3
15 508	2 804 767	1 785 838	610 531	21 940	386 459	4
11 739	2 761 986	1 759 364	603 009	21 310	378 303	5
742	149 810	101 612	32 790	-	15 408	6
6 563	1 290 539	771 013	286 018	3 787	229 720	7
4 434	1 321 636	886 738	284 201	17 523	133 175	8
3 653	41 316	26 351	6 218	630	8 117	9
21	236	86	-	-	150	10
502	16 139	9 767	2 145	390	3 837	11
3 131	24 942	16 499	4 073	240	4 131	12
116	1 465	122	1 304	-	39	13
452	84 436	45 541	9 372	14	29 510	14
278	3 613	2 442	679	-	493	15
175	80 823	43 099	8 693	14	29 017	16
184	232 339	127 415	90 896	509	13 519	17
25	225 570	122 467	89 408	509	13 186	18
-	6	6	-	-	-	19
-	654	459	34	-	161	20
-	4	-	4	-	-	21
160	6 105	4 483	1 450	-	172	22

form

5 375	1 966 540	1 239 078	520 670	19 092	187 700	23
108	132 603	80 259	18 989	50	33 305	24
10 071	346 803	222 994	51 756	1 421	70 633	25
591	675 596	416 462	119 384	1 901	137 849	26
-	546 618	326 422	90 675	-	129 521	27
16 144	3 121 542	1 958 794	710 799	22 463	429 487	28

1.4 Unternehmen und Umsatz nach
1.4.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Umsatz aus dem Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		12	13	14

		Wirtschafts		
1	Insgesamt	3 372 443	1 038 455	585 350
2	dagegen Vorjahr	3 359 689	1 020 514	560 862
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	1,8	4,4
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 924 545	869 082	439 397
	davon:			
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	943 862	239 510	56 273
	davon:			
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	300	-	-
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	410 799	89 929	12 493
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	532 762	149 581	43 779
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 954 453	623 527	381 847
	davon:			
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	272 980	86 061	35 893
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	509 908	146 239	60 572
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 171 564	391 227	285 382
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	26 230	6 045	1 278
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	407 618	158 684	142 510
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	364 381	145 834	141 066
16	übrige	43 237	12 850	1 443
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	40 280	10 690	3 443
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	7 908	1 940	290
19	Verarbeitendes Gewerbe	53	38	-
20	Handel	9 936	3 169	353
21	Gastgewerbe	1 409	546	219
22	übrige	20 974	4 997	2 580
		Unternehmens		
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	102 563	20 863	7 847
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	18 085	5 582	68
25	Private Unternehmen	3 209 804	1 000 136	577 296
26	Regionalverkehrsgesellschaften	41 991	11 875	140
27	dar.: GBB-Gesellschaften	18 734	4 134	-
28	Insgesamt	3 372 443	1 038 455	585 350

Umsatzarten am 30.09.1998
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1997				Lfd. Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
Verkehr mit Mietomnibussen				
DM				
15				
16	17	18		

zweig

1 748 638	838 558	2 277 651	18 576 878	1
1 778 312	863 803	2 112 400	17 973 461	2
-1 7	-2,9	7,8	3,4	3
1 616 066	787 965	2 190 852	16 683 068	4
648 079	586 294	1 839 051	13 975 392	5
300	11 657	121 967	766 119	6
308 377	314 083	992 294	6 345 974	7
339 402	260 554	724 790	6 863 299	8
949 080	187 586	345 375	2 656 276	9
151 027	979	4 432	278 648	10
303 097	91 210	150 196	815 157	11
494 956	95 397	190 747	1 562 471	12
18 907	14 084	6 426	51 400	13
106 425	24 197	64 299	711 397	14
77 481	9 780	30 824	420 819	15
28 943	14 417	33 475	290 578	16
26 147	26 396	22 499	1 182 414	17
5 678	9 929	3 627	1 078 643	18
15	168	53	390	19
6 414	4 794	9 740	25 813	20
644	32	-	2 768	21
13 397	11 474	9 079	74 799	22

form

73 853	109 982	185 760	8 814 950	23
12 436	16 370	22 800	415 023	24
1 632 373	677 772	1 905 683	7 078 178	25
29 976	34 435	163 408	2 268 728	26
14 600	26 839	72 483	1 655 610	27
1 748 638	838 558	2 277 651	18 576 878	28

Lfd Nr	Größenklasse	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
		Anzahl		zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
		1	2	3	4	5

Beschäftigte im						
von ... bis unter ... Beschäftigten						
1	unter 5	3 110	37 011	26 522	13 952	10 798
2	5 - 10	1.564	73 389	44 277	29 203	13 415
3	10 - 20	957	163 124	55 218	37 970	16 621
4	20 - 50	468	275 864	60 750	45 628	14 119
5	50 - 100	156	422 291	38 572	21 993	11 684
6	100 und mehr	232	7 691 144	78 522	42 272	30 062
7	Insgesamt	6 487	8 662 823	303 861	191 018	96 699

					Umsatz aus dem	
von ... bis unter ... DM						
8	unter 500 000	2 914	19 215	22 833	10 394	10 365
9	500 000 - 1 000 000	1 252	39 572	29 532	19 152	9 536
10	1 000 000 - 2 000 000	1 097	133 386	49 247	33 066	15 140
11	2 000 000 - 5 000 000	730	288 143	62 871	44 243	17 719
12	5 000 000 und mehr	494	8 182 507	139 379	84 163	43 939
13	Insgesamt	6 487	8 662 823	303 861	191 018	96 699

						Fahr
von ... bis unter ... Fahrzeugen:						
14	unter 6	4 008	66 103	44 883	25 545	16 230
15	6 - 10	998	71 662	36 319	24 668	10 963
16	10 - 20	821	208 142	65 539	46 758	17 981
17	20 - 50	385	476 943	62 125	41 262	15 766
18	50 - 100	141	815 910	29 053	11 744	16 565
19	100 und mehr	134	7 024 062	65 943	41 041	19 193
20	insgesamt ...	6 487	8 662 823	303 861	191 018	96 699

Platz						
von .. bis unter ... Sitz- u Stehplätzen						
21	unter 200	3 216	16 182	26 989	14 920	9 828
22	200 - 500	1 516	73 256	42 615	26 752	14 477
23	500 - 1 000	825	120 276	55 199	41 124	13 480
24	1 000 - 1 500	305	111 249	28 551	20 886	7 261
25	1 500 - 2 000	138	86 346	15 104	9 652	5 347
26	2 000 - 3 000	123	155 515	28 163	17 960	7 548
27	3 000 und mehr	364	8 099 998	107 241	59 725	38 758
28	Insgesamt ...	6 487	8 662 823	303 861	191 018	96 699

Linien						
von ... bis unter ... km						
29	ohne Linienbestand	4 511	52 694	37 300	19 435	13 614
30	unter 50	669	190 295	31 875	20 894	7 702
31	50 - 100	389	152 482	29 681	20 332	8 678
32	100 - 200	344	650 738	35 083	22 050	12 465
33	200 - 300	157	392 643	28 374	19 458	8 271
34	300 - 400	109	491 273	17 205	12 728	4 190
35	400 - 500	50	264 115	7 608	5 103	2 381
36	500 und mehr	258	6 468 582	116 736	71 017	39 397
37	Insgesamt ...	6 487	8 662 823	303 861	191 018	96 699

Umsatzarten am 30.09 1998
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr 1997						Lfd Nr.
nach § 43 PBefG	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen	
DM						
6	7	8	9	10	11	

Straßenpersonenverkehr

1 772	19 445	8 657	6 569	333	3 886	1
1 659	46 030	28 704	8 935	327	8 064	2
626	83 622	58 676	10 445	594	13 907	3
1 003	151 709	99 662	15 455	81	36 512	4
4 895	215 801	138 752	31 652	263	45 134	5
6 189	2 604 934	1 624 342	637 742	20 865	321 985	6
16 144	3 121 542	1 958 794	710 799	22 463	429 487	7

Straßenpersonenverkehr

2 074	14 861	5 926	6 818	492	1 624	8
844	20 510	13 176	4 728	182	2 425	9
1 040	62 702	45 058	7 590	485	9 569	10
909	155 378	103 278	18 237	164	33 700	11
11 277	2 868 091	1 791 356	673 425	21 141	382 170	12
16 144	3 121 542	1 958 794	710 799	22 463	429 487	13

zeuge

3 108	31 519	16 152	10 376	484	4 507	14
687	42 803	28 372	6 203	225	8 003	15
799	110 196	73 017	13 492	642	23 046	16
5 097	236 121	151 165	33 679	253	51 023	17
744	332 644	205 883	66 826	1 848	58 086	18
5 709	2 368 260	1 484 205	580 222	19 011	284 822	19
16 144	3 121 542	1 958 794	710 799	22 463	429 487	20

kapazität

2 240	14 662	3 001	10 332	378	951	21
1 386	30 732	20 387	4 316	296	5 733	22
595	65 136	44 431	6 747	522	13 437	23
403	62 315	42 581	7 197	113	12 424	24
106	53 501	30 710	5 376	53	17 361	25
2 655	78 911	48 400	11 310	11	19 189	26
8 758	2 816 286	1 769 282	665 521	21 090	360 392	27
16 144	3 121 542	1 958 794	710 799	22 463	429 487	28

länge

4 250	26 556	10 186	13 059	949	2 361	29
3 279	88 005	55 590	13 499	160	18 756	30
672	64 634	43 043	10 932	53	10 605	31
568	238 942	137 932	59 988	1 798	39 225	32
644	177 497	108 596	36 550	7	32 344	33
286	179 696	103 024	40 421	448	35 803	34
124	85 585	56 915	24 147	573	3 949	35
6 322	2 260 627	1 443 507	512 202	18 474	286 443	36
16 144	3 121 542	1 958 794	710 799	22 463	429 487	37

1.4 Unternehmen und Umsatz nach
1.4.2 Nach

Lfd. Nr	Größenklasse	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		12	13	14

von ... bis unter ... Beschäftigten		Beschäftigte im		
1	unter 5	621 946	240 102	139 740
2	5 - 10	789 263	250 535	124 943
3	10 - 20	807 286	240 807	107 934
4	20 - 50	649 805	154 187	118 268
5	50 - 100	275 346	75 304	82 627
6	100 und mehr	228 796	77 521	11 838
7	insgesamt ...	3 372 443	1 038 455	585 350

von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem		
8	unter 500 000	321 832	130 143	39 005
9	500 000 - 1 000 000	480 796	165 236	62 233
10	1 000 000 - 2 000 000	759 600	231 241	103 920
11	2 000 000 - 5 000 000	895 340	251 861	121 929
12	5 000 000 und mehr	914 874	259 975	258 263
13	insgesamt ...	3 372 443	1 038 455	585 350

von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr		
14	unter 6	992 168	373 269	194 187
15	6 - 10	625 595	188 646	98 612
16	10 - 20	827 302	225 233	129 558
17	20 - 50	625 421	149 691	146 690
18	50 - 100	161 827	63 412	6 618
19	100 und mehr	140 129	38 204	9 685
20	insgesamt ...	3 372 443	1 038 455	585 350

von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz		
21	unter 200	691 121	253 655	153 546
22	200 - 500	849 602	297 543	144 126
23	500 - 1 000	728 469	195 843	113 258
24	1 000 - 1 500	335 430	83 469	49 157
25	1 500 - 2 000	180 435	54 978	33 184
26	2 000 - 3 000	234 116	58 749	70 561
27	3 000 und mehr	353 271	96 218	21 516
28	insgesamt ...	3 372 443	1 038 455	585 350

von ... bis unter ... km		Linien		
29	ohne Linienbestand	2 150 812	683 129	476 283
30	unter 50	296 118	99 037	21 364
31	50 - 100	244 922	60 446	30 574
32	100 - 200	216 125	68 218	16 822
33	200 - 300	124 895	30 298	12 219
34	300 - 400	77 478	23 213	7 996
35	400 - 500	31 959	6 988	1 957
36	500 und mehr	230 134	67 125	18 134
37	insgesamt ...	3 372 443	1 038 455	585 350

Umsatzarten am 30.09.1998
Großenklassen

Straßenpersonenverkehr 1997				Lfd Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
Verkehr mit Mietomnibussen				
DM				
15	16	17	18	

Straßenpersonenverkehr

242 103	114 004	265 703	1 084 631	1
413 786	182 338	395 998	1 531 296	2
458 546	186 964	462 484	1 758 698	3
377 351	155 084	444 440	1 737 653	4
117 414	42 864	234 961	1 229 835	5
139 438	157 304	474 065	11 234 766	6
1 748 638	838 558	2 277 651	18 576 878	7

Straßenpersonenverkehr

152 684	113 082	80 912	572 734	8
253 328	142 899	194 162	907 471	9
424 440	170 298	366 534	1 541 766	10
521 550	179 604	620 552	2 201 888	11
396 637	232 676	1 015 491	13 353 019	12
1 748 638	838 558	2 277 651	18 576 878	13

zeuge

424 712	205 370	618 679	1 958 722	14
338 337	143 068	292 215	1 211 662	15
472 511	187 408	493 799	1 892 387	16
329 040	126 985	450 155	1 977 749	17
91 797	58 160	121 109	1 518 703	18
92 240	117 569	301 692	10 017 656	19
1 748 638	838 558	2 277 651	18 576 878	20

kapazität

283 919	149 311	386 494	1 284 758	21
407 932	177 026	389 654	1 562 885	22
419 368	160 248	346 708	1 476 037	23
202 803	77 875	288 185	903 604	24
92 273	42 329	145 230	522 946	25
106 805	38 204	145 911	680 821	26
235 537	193 564	575 468	12 145 828	27
1 748 638	838 558	2 277 651	18 576 878	28

länge

991 399	413 284	1 248 119	3 928 765	29
175 717	82 243	200 314	888 850	30
153 902	62 689	151 600	708 009	31
131 085	57 626	143 444	1 341 960	32
82 377	40 010	78 639	842 058	33
46 268	27 710	163 254	956 617	34
23 014	15 891	16 276	421 434	35
144 875	139 103	276 004	9 491 186	36
1 748 638	838 558	2 277 651	18 576 878	37

1 Strukturdaten

1 4 Unternehmen und Umsatz nach
1 4 3 Nach

Lfd. Nr	Land	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
		Anzahl				1 000
		1	2	3	4	5

Ins

1	Baden-Württemberg	764	1 017 731	34 369	20 892	12 704
2	Bayern	1 543	1 201 627	77 865	74 246	814
3	Berlin	137	788 641	324	99	125
4	Brandenburg	166	164 181	5 885	2 006	3 628
5	Bremen	18	170 160	2 317	1 779	537
6	Hamburg	42	439 302	4 704	2 032	2 487
7	Hessen	538	716 690	30 397	16 195	11 045
8	Mecklenburg-Vorpommern	110	151 382	9 203	332	8 827
9	Niedersachsen	558	567 145	17 005	8 366	7 372
10	Nordrhein-Westfalen	1 200	1 987 166	61 867	36 429	20 507
11	Rheinland-Pfalz	427	338 804	20 511	11 503	8 836
12	Saarland	92	117 614	9 975	9 748	227
13	Sachsen	274	394 070	13 588	1 506	11 327
14	Sachsen-Anhalt	176	199 259	4 472	878	3 148
15	Schleswig-Holstein	245	227 261	5 942	2 853	2 162
16	Thüringen	197	181 789	5 437	2 155	2 953
17	Deutschland	6 487	8 662 823	303 861	191 018	96 699
18	dagegen Vorjahr	6 463	8 396 817	336 240	216 895	105 239
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	3,2	-9,6	-11,9	-8,1

dar.: Kommunale und gemischt

20	Baden-Württemberg	25	543 008	744	493	252
21	Bayern	64	793 451	330	247	50
22	Berlin .....	.	.	.	.	.
23	Brandenburg	25	155 869	2 804	1 113	1 674
24	Bremen	3	110 080	1 391	1 189	202
25	Hamburg	2	437 330	2 789	1 095	1 675
26	Hessen	28	471 843	2 531	-	-
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	144 711	8 107	221	7 867
28	Niedersachsen	24	384 341	1 858	1 635	170
29	Nordrhein-Westfalen	34	1 579 963	4 880	1 547	1 609
30	Rheinland-Pfalz	19	139 903	762	48	714
31	Saarland	5	55 666	-	-	-
32	Sachsen	30	386 668	7 731	662	6 479
33	Sachsen-Anhalt	26	181 784	1 942	651	1 001
34	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.	.
35	Thüringen	26	156 068	2 599	447	2 055
36	Deutschland	343	6 411 536	38 569	9 446	23 749
37	dagegen Vorjahr	343	6 216 082	43 961	12 251	27 590
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-	3,1	-12,3	-22,9	-13,9

dar.: Private

39	Baden-Württemberg	730	191 585	27 819	17 859	9 205
40	Bayern	1 471	123 142	58 405	55 068	765
41	Berlin .....	.	.	.	.	.
42	Brandenburg	141	8 313	3 081	893	1 954
43	Bremen	14	915	20	-	20
44	Hamburg	40	1 972	1 915	937	812
45	Hessen	498	146 765	25 935	15 030	10 279
46	Mecklenburg-Vorpommern	86	6 671	1 095	111	959
47	Niedersachsen	521	67 044	8 971	4 127	4 021
48	Nordrhein-Westfalen	1 152	44 351	47 637	30 225	14 289
49	Rheinland-Pfalz	401	19 823	18 231	11 222	6 837
50	Saarland	86	520	9 845	9 619	227
51	Sachsen	244	7 402	5 857	844	4 848
52	Sachsen-Anhalt	150	17 475	2 531	226	2 147
53	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.	.
54	Thüringen	171	25 721	2 837	1 709	898
55	Deutschland	6 074	718 723	219 393	149 812	59 511
56	dagegen Vorjahr	6 052	683 759	240 685	168 153	63 011
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	5,1	-8,8	-10,9	-5,6

Umsatzarten am 30.09.1998
Ländern

Straßenpersonenverkehr 1997							Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG							
Abgeltungszahlungen für die Beförderung von							
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen		
DM							
6	7	8	9	10	11		
gesamt							
773	432 922	284 977	83 856	957	63 132	1	
2 805	345 342	214 830	75 953	2 223	52 336	2	
100	289 023	232 424	40 055	16 543	-	3	
252	64 335	50 943	7 632	396	5 364	4	
-	56 234	40 109	11 140	-	4 985	5	
185	120 598	95 692	24 906	-	-	6	
3 156	258 939	96 191	48 833	236	113 678	7	
44	49 409	37 276	7 191	190	4 752	8	
1 268	195 236	130 642	46 742	765	17 087	9	
4 932	671 151	392 389	250 017	570	28 176	10	
172	113 875	75 138	27 500	30	11 207	11	
-	57 597	42 920	14 550	127	-	12	
755	110 010	80 903	23 896	150	5 061	13	
446	104 886	72 626	13 962	108	18 189	14	
927	82 476	49 532	23 480	51	9 414	15	
329	169 512	62 200	11 087	118	96 106	16	
16 144	3 121 542	1 958 794	710 799	22 463	429 487	17	
14 106	2 904 513	1 823 568	693 741	20 908	366 296	18	
14,4	7,5	7,4	2,5	7,4	17,3	19	
wirtschaftliche Unternehmen							
-	166 012	103 967	45 358	788	15 898	20	
33	176 198	100 264	52 648	382	22 904	21	
18	57 373	47 501	6 889	392	2 591	22	
-	27 979	14 361	8 633	-	4 985	23	
19	120 487	95 692	24 795	-	-	24	
2 531	90 248	55 111	30 115	-	5 022	25	
19	46 846	35 051	6 929	114	4 752	26	
53	103 410	65 883	31 860	569	5 097	27	
1 725	469 759	252 002	197 526	-	20 231	28	
-	35 634	19 461	13 626	-	2 547	29	
-	29 268	21 312	7 828	127	-	30	
590	102 931	76 235	22 712	10	3 974	31	
289	92 893	64 050	11 833	48	16 963	32	
-	-	-	-	-	-	33	
98	139 511	48 390	9 931	118	81 072	34	
5 375	1 966 540	1 239 078	520 670	19 092	187 700	35	
4 121	1 814 329	1 120 432	503 093	17 191	173 613	36	
30,4	8,4	10,6	3,5	11,1	8,1	37	
Unternehmen							
755	96 789	69 643	14 520	162	12 464	38	
2 572	63 107	40 237	6 496	37	16 337	39	
234	6 962	3 442	743	4	2 773	40	
-	-	-	-	-	-	41	
166	111	-	111	-	-	42	
625	41 585	18 968	8 272	236	14 110	43	
25	2 563	2 225	262	76	-	44	
824	37 099	30 656	3 535	114	2 794	45	
3 122	16 986	10 573	5 451	511	452	46	
172	9 809	6 393	2 524	30	862	47	
-	363	230	134	-	-	48	
165	7 079	4 668	1 184	140	1 087	49	
157	11 993	8 576	2 129	60	1 227	50	
-	-	-	-	-	-	51	
231	30 001	13 810	1 156	-	15 034	52	
10 071	346 803	222 994	51 756	1 421	70 633	53	
9 521	330 974	211 649	50 599	1 370	67 356	54	
5,8	4,8	5,4	2,3	3,7	4,9	55	

1.4 Unternehmen und Umsatz nach
1.4.3 Nach

Lfd Nr	Land	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		12	13	14

Ins

1	Baden-Württemberg	386 094	108 788	19 377
2	Bayern	629 493	214 091	34 785
3	Berlin	104 869	50 147	14 245
4	Brandenburg	93 917	29 163	36 969
5	Bremen	12 543	3 334	1 207
6	Hamburg	60 377	9 439	27 698
7	Hessen	295 413	80 471	44 986
8	Mecklenburg-Vorpommern	64 405	11 594	35 093
9	Niedersachsen	323 506	76 173	36 380
10	Nordrhein-Westfalen	695 200	197 845	175 331
11	Rheinland-Pfalz	170 903	55 221	38 832
12	Saarland	47 060	10 705	7 969
13	Sachsen	168 020	70 239	46 257
14	Sachsen-Anhalt	74 727	23 913	17 823
15	Schleswig-Holstein	147 729	56 521	28 179
16	Thüringen	98 187	40 811	20 221
17	Deutschland	3 372 443	1 038 455	585 350
18	dagegen Vorjahr	3 359 689	1 020 514	560 862
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	1,8	4,4

dar.: Kommunale und gemischt

20	Baden-Württemberg	3 675	1 579	-
21	Bayern	5 954	89	100
22	Berlin .....	.	.	.
23	Brandenburg	7 897	2 341	-
24	Bremen	1 136	154	-
25	Hamburg	305	-	-
26	Hessen	4 198	576	747
27	Mecklenburg-Vorpommern	9 231	2 478	1 694
28	Niedersachsen	3 477	246	-
29	Nordrhein-Westfalen	11 059	1 448	-
30	Rheinland-Pfalz	1 620	82	-
31	Saarland	879	-	-
32	Sachsen	19 364	6 443	855
33	Sachsen-Anhalt	14 526	1 966	1 602
34	Schleswig-Holstein .....	.	.	.
35	Thüringen	14 130	3 451	2 848
36	Deutschland	102 563	20 863	7 847
37	dagegen Vorjahr	111 505	17 687	8 831
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-8,0	18,0	-11,1

dar.: Private

39	Baden-Württemberg	372 121	102 716	19 377
40	Bayern	617 559	213 433	34 685
41	Berlin .....	.	.	.
42	Brandenburg	86 019	26 822	36 969
43	Bremen	10 604	3 180	1 207
44	Hamburg	60 072	9 439	27 698
45	Hessen	287 647	79 043	44 099
46	Mecklenburg-Vorpommern	55 174	9 117	33 398
47	Niedersachsen	304 010	72 259	36 313
48	Nordrhein-Westfalen	675 928	195 168	175 331
49	Rheinland-Pfalz	167 318	54 633	38 832
50	Saarland	45 788	10 705	7 969
51	Sachsen	148 656	63 796	45 401
52	Sachsen-Anhalt	60 201	21 947	16 222
53	Schleswig-Holstein .....	.	.	.
54	Thüringen	84 058	37 361	17 373
55	Deutschland	3 209 804	1 000 136	577 296
56	dagegen Vorjahr	3 189 380	986 326	551 934
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	1,4	4,6

Umsatzarten am 30.09 1998
Ländern

Straßenpersonenverkehr 1997					Lfd. Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt		
Verkehr mit Mietomnibussen					
DM					
15	16	17	18		
gesamt					
257 930	55 723	274 735	2 201 575	1	
380 618	276 590	448 779	2 979 697	2	
40 477	19 064	52 864	1 254 783	3	
27 785	6 041	30 306	364 665	4	
8 002	1 176	113	242 542	5	
23 240	328	61 239	686 548	6	
169 957	48 605	179 392	1 529 435	7	
17 718	9 964	29 261	313 624	8	
210 953	71 874	273 150	1 447 916	9	
322 023	221 283	495 238	4 131 905	10	
76 850	49 307	123 621	817 020	11	
28 387	8 146	47 722	288 114	12	
51 525	19 319	41 209	746 217	13	
32 991	14 577	64 402	462 323	14	
63 028	17 853	96 655	577 916	15	
37 154	18 710	58 963	532 597	16	
1 748 638	838 558	2 277 651	18 576 878	17	
1 778 312	863 803	2 112 400	17 973 461	18	
-1,7	-2,9	7,8	3,4	19	
wirtschaftliche Unternehmen					
2 096	3 706	22 292	739 437	20	
5 764	14 191	41 278	1 031 403	21	
.	.	.	.	22	
5 556	2 828	11 443	238 214	23	
982	410	-	140 996	24	
305	328	32 001	593 241	25	
2 875	1 892	2 507	573 219	26	
5 059	8 336	8 381	225 613	27	
3 231	5 267	9 068	507 421	28	
9 611	37 900	3 651	2 107 212	29	
1 537	863	-	178 782	30	
679	1 271	1 776	88 659	31	
12 066	10 711	15 810	543 215	32	
10 958	7 871	15 003	314 018	33	
.	.	.	.	34	
7 831	12 396	22 114	346 818	35	
73 853	109 982	185 760	8 814 950	36	
84 987	112 840	158 290	8 457 007	37	
-13,1	-2,5	17,4	4,2	38	
Unternehmen					
250 028	50 530	235 465	974 309	39	
369 441	252 994	377 855	1 493 061	40	
.	.	.	.	41	
22 229	3 213	18 863	126 451	42	
6 217	624	113	12 276	43	
22 935	-	29 238	93 307	44	
164 505	42 829	168 197	712 959	45	
12 659	1 628	20 881	88 011	46	
195 438	53 693	181 800	652 617	47	
305 429	165 087	453 257	1 403 245	48	
73 853	45 587	118 471	379 240	49	
27 114	6 875	44 569	107 981	50	
39 459	8 609	25 399	203 001	51	
22 032	6 706	49 399	148 305	52	
.	.	.	.	53	
29 324	6 314	36 849	185 779	54	
1 632 373	677 772	1 905 683	7 078 178	55	
1 651 121	693 665	1 795 449	6 933 913	56	
-1,1	-2,3	6,1	2,1	57	

1 5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen
1 5 1 Nach Wirtschaftszweigen, Größen

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraft- omnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	6 487	92 846	14,3	83 113	9 733
2	dagegen Vorjahr	6 463	93 263	14,4	83 205	10 058
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	-0,4	-0,7	-0,1	-3,2
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 587	83 772	15,0	74 383	9 389
	davon					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 608	68 529	26,3	59 140	9 389
	davon					
6	ausschl Tätigkeiten im Linienverkehr	188	3 708	19,7	3 293	415
7	ausschl Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 471	34 118	23,2	31 992	2 126
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	949	30 703	32,4	23 855	6 848
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 697	14 661	5,4	14 661	-
	davon					
10	ausschl Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	813	1 910	2,3	1 910	-
11	ausschl Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	728	4 915	6,8	4 915	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 156	7 836	6,8	7 836	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	282	582	2,1	582	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	556	3 476	6,3	3 474	2
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	344	5 598	16,3	5 256	342
von .. bis unter ... DM						
Umsatz aus dem						
16	unter 500 000	2 914	6 577	2,3	6 577	-
17	500 000 - 1 000 000	1 252	6 271	5,0	6 257	14
18	1 000 000 - 2 000 000	1 097	9 239	8,4	9 203	36
19	2 000 000 - 5 000 000	730	11 379	15,6	11 348	31
20	5 000 000 und mehr	494	59 380	120,2	49 728	9 652
21	Insgesamt	6 487	92 846	14,3	83 113	9 733
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
Fahr						
22	unter 6	4 008	9 527	2,4	9 527	-
23	6 - 10	998	7 280	7,3	7 273	7
24	10 - 20	821	10 902	13,3	10 844	58
25	20 - 50	385	11 252	29,2	11 122	130
26	50 - 100	141	9 681	68,7	9 489	192
27	100 und mehr	134	44 204	329,9	34 858	9 346
28	Insgesamt	6 487	92 846	14,3	83 113	9 733
von .. bis unter .. Sitz- u. Stehplätzen						
Platz						
29	unter 200	3 216	6 273	2,0	6 273	-
30	200 - 500	1 516	8 671	5,7	8 671	-
31	500 - 1 000	825	8 815	10,7	8 808	7
32	1 000 - 1 500	305	5 095	16,7	5 081	14
33	1 500 - 2 000	138	3 075	22,3	3 046	29
34	2 000 - 3 000	123	3 671	29,8	3 671	-
35	3 000 und mehr	364	57 246	157,3	47 563	9 683
36	Insgesamt	6 487	92 846	14,3	83 113	9 733
Unternehmens						
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	343	37 541	109,4	27 810	9 731
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	39	2 645	67,8	2 643	2
39	Private Unternehmen	6 074	39 259	6,5	39 259	-
40	Regionalverkehrsgesellschaften	31	13 401	432,3	13 401	-
41	dar : GBB-Gesellschaften	17	10 182	598,9	10 182	-
42	Insgesamt	6 487	92 846	14,3	83 113	9 733

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998
klassen und Unternehmensformen

Sitzplätze			Stehplätze			Lfd. Nr
insgesamt	davon in		insgesamt	davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
zweig						
4 226 931	3 788 235	438 696	3 561 811	2 796 559	765 252	1
4 243 017	3 802 481	440 536	3 536 586	2 760 736	775 850	2
-0,4	-0,4	-0,4	0,7	1,3	-1,4	3
3 816 981	3 397 240	419 741	3 176 488	2 444 613	731 875	4
3 126 265	2 706 524	419 741	3 027 769	2 295 894	731 875	5
163 020	143 565	19 455	187 623	147 287	40 336	6
1 573 836	1 465 020	108 816	1 429 330	1 234 648	194 682	7
1 389 409	1 097 939	291 470	1 410 816	913 959	496 857	8
672 329	672 329	-	146 972	146 972	-	9
86 070	86 070	-	894	894	-	10
226 597	226 597	-	63 304	63 304	-	11
359 662	359 662	-	82 774	82 774	-	12
18 387	18 387	-	1 747	1 747	-	13
160 867	160 707	160	78 511	78 311	200	14
249 083	230 288	18 795	306 812	273 635	33 177	15
Straßenpersonenverkehr						
265 145	265 145	-	54 058	54 058	-	16
282 719	282 427	292	84 574	83 560	1 014	17
428 423	427 117	1 306	174 102	170 055	4 047	18
531 643	529 557	2 086	298 310	295 035	3 275	19
2 719 001	2 283 989	435 012	2 950 767	2 193 851	756 916	20
4 226 931	3 788 235	438 696	3 561 811	2 796 559	765 252	21
zeuge						
410 466	410 466	-	75 573	75 573	-	22
334 142	333 892	250	113 143	112 506	637	23
505 640	502 878	2 762	238 135	232 377	5 758	24
519 035	513 208	5 827	379 582	368 260	11 322	25
434 910	427 255	7 655	434 125	418 848	15 277	26
2 022 738	1 600 536	422 202	2 321 253	1 588 995	732 258	27
4 226 931	3 788 235	438 696	3 561 811	2 796 559	765 252	28
kapazität						
240 729	240 729	-	16 811	16 811	-	29
395 226	395 226	-	90 805	90 805	-	30
414 965	414 715	250	162 511	161 874	637	31
237 674	237 382	292	132 410	131 396	1 014	32
146 023	144 993	1 030	93 710	91 171	2 539	33
173 304	173 304	-	123 089	123 089	-	34
2 619 010	2 181 886	437 124	2 942 475	2 181 413	761 062	35
4 226 931	3 788 235	438 696	3 561 811	2 796 559	765 252	36
m						
1 681 928	1 243 392	438 536	2 159 973	1 394 921	765 052	37
123 706	123 546	160	115 175	114 975	200	38
1 783 966	1 783 966	-	744 445	744 445	-	39
637 331	637 331	-	542 218	542 218	-	40
484 093	484 093	-	399 350	399 350	-	41
4 226 931	3 788 235	438 696	3 561 811	2 796 559	765 252	42

1.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen
1.5.2 Nach

Lfd Nr.	Land	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraft- omnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
		1	2	3	4	5
Ins						
1	Baden-Württemberg	764	9 850	12,9	9 118	732
2	Bayern	1 543	16 798	10,9	15 866	932
3	Berlin	137	4 360	31,8	2 359	2 001
4	Brandenburg	166	2 713	16,3	2 443	270
5	Bremen	18	1 137	63,2	941	196
6	Hamburg	42	2 298	54,7	1 483	815
7	Hessen	538	6 704	12,5	6 198	506
8	Mecklenburg-Vorpommern	110	2 012	18,3	1 837	175
9	Niedersachsen	558	7 056	12,6	6 657	399
10	Nordrhein-Westfalen	1 200	18 423	15,4	16 920	1 503
11	Rheinland-Pfalz	427	5 460	12,8	5 387	73
12	Saarland	92	1 868	20,3	1 853	15
13	Sachsen	274	4 986	18,2	3 730	1 256
14	Sachsen-Anhalt	176	3 275	18,6	2 714	561
15	Schleswig-Holstein	245	3 037	12,4	3 037	-
16	Thüringen	197	2 869	14,6	2 570	299
17	Deutschland	6 487	92 846	14,3	83 113	9 733
18	dagegen Vorjahr	6 463	93 263	14,4	83 205	10 058
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	-0,4	-0,7	-0,1	-3,2
dar.: Kommunale und gemischt						
20	Baden-Württemberg	25	2 190	87,6	1 458	732
21	Bayern	64	3 569	55,8	2 637	932
22	Berlin	1	3 701	3 701,0	1 700	2 001
23	Brandenburg	25	1 999	80,0	1 729	270
24	Bremen	3	549	183,0	353	196
25	Hamburg	2	1 968	984,0	1 153	815
26	Hessen	28	1 723	61,5	1 219	504
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	1 544	64,3	1 369	175
28	Niedersachsen	24	2 448	102,0	2 049	399
29	Nordrhein-Westfalen	34	8 007	235,5	6 504	1 503
30	Rheinland-Pfalz	19	809	42,6	736	73
31	Saarland	5	425	85,0	410	15
32	Sachsen	30	3 972	132,4	2 716	1 256
33	Sachsen-Anhalt	26	2 282	87,8	1 721	561
34	Schleswig-Holstein	7	454	64,9	454	-
35	Thüringen	26	1 901	73,1	1 602	299
36	Deutschland	343	37 541	109,4	27 810	9 731
37	dagegen Vorjahr	343	38 207	111,4	28 151	10 056
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-	-1,7	-1,8	-1,2	-3,2
dar.: Private						
39	Baden-Württemberg	730	4 887	6,7	4 887	-
40	Bayern	1 471	9 903	6,7	9 903	-
41	Berlin	136	659	4,8	659	-
42	Brandenburg	141	714	5,1	714	-
43	Bremen	14	54	3,9	54	-
44	Hamburg	40	330	8,3	330	-
45	Hessen	498	3 573	7,2	3 573	-
46	Mecklenburg-Vorpommern	86	468	5,4	468	-
47	Niedersachsen	521	3 329	6,4	3 329	-
48	Nordrhein-Westfalen	1 152	7 122	6,2	7 122	-
49	Rheinland-Pfalz	401	2 620	7,0	2 620	-
50	Saarland	86	771	9,0	771	-
51	Sachsen	244	1 014	4,2	1 014	-
52	Sachsen-Anhalt	150	993	6,6	993	-
53	Schleswig-Holstein	233	1 654	7,1	1 654	-
54	Thüringen	171	968	5,7	968	-
55	Deutschland	6 074	39 259	6,5	39 259	-
56	dagegen Vorjahr	6 052	38 689	6,4	38 689	-
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	1,5	1,6	1,5	-

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998
Ländern

Sitzplätze			Stehplätze			Lfd. Nr
insgesamt	davon in		insgesamt	davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
472 240	423 394	48 846	383 368	314 872	68 496	1
785 388	734 517	50 871	551 498	457 698	93 800	2
190 809	123 441	67 368	225 117	84 898	140 219	3
120 856	110 862	9 994	112 307	88 540	23 767	4
55 788	43 772	12 016	58 836	42 041	16 795	5
97 075	64 777	32 298	96 752	52 660	44 092	6
313 607	283 108	30 499	253 229	203 820	49 409	7
94 045	86 969	7 076	91 590	80 856	10 734	8
330 584	312 200	18 384	263 606	225 685	37 921	9
824 583	738 818	85 765	711 096	564 631	146 465	10
246 134	241 769	4 365	197 236	190 858	6 378	11
83 192	81 752	1 440	61 974	59 769	2 205	12
206 477	165 342	41 135	201 698	132 442	69 256	13
139 018	120 749	18 269	135 913	100 712	35 201	14
138 722	138 722	-	100 042	100 042	-	15
128 413	118 043	10 370	117 549	97 035	20 514	16
4 226 931	3 788 235	438 696	3 561 811	2 796 559	765 252	17
4 243 017	3 802 481	440 536	3 536 586	2 760 736	775 850	18
-0,4	-0,4	-0,4	0,7	1,3	-1,4	19
wirtschaftliche Unternehmen						
114 879	66 033	48 846	145 058	76 562	68 496	20
161 804	110 933	50 871	254 567	160 767	93 800	21
161 196	93 828	67 368	223 927	83 708	140 219	22
87 756	77 762	9 994	100 374	76 607	23 767	23
27 827	15 811	12 016	35 553	18 758	16 795	24
82 012	49 714	32 298	92 397	48 305	44 092	25
82 212	51 873	30 339	120 324	71 115	49 209	26
71 974	64 898	7 076	81 917	71 183	10 734	27
111 308	92 924	18 384	154 408	116 487	37 921	28
363 559	277 794	85 765	447 734	301 269	146 465	29
37 058	32 693	4 365	55 502	49 124	6 378	30
18 154	16 714	1 440	18 613	16 408	2 205	31
161 322	120 187	41 135	190 763	121 507	69 256	32
95 280	77 011	18 269	112 947	77 746	35 201	33
23 210	23 210	-	28 936	28 936	-	34
82 377	72 007	10 370	96 953	76 439	20 514	35
1 681 928	1 243 392	438 536	2 159 973	1 394 921	765 052	36
1 698 051	1 257 675	440 376	2 143 342	1 367 692	775 650	37
-0,9	-1,1	-0,4	0,8	2,0	-1,4	38
Unternehmen						
224 117	224 117	-	117 624	117 624	-	
461 316	461 316	-	182 833	182 833	-	39
29 613	29 613	-	1 190	1 190	-	40
33 100	33 100	-	11 933	11 933	-	41
2 273	2 273	-	41	41	-	42
15 063	15 063	-	4 355	4 355	-	43
165 296	165 296	-	71 189	71 189	-	44
22 071	22 071	-	9 673	9 673	-	45
157 171	157 171	-	61 636	61 636	-	46
308 532	308 532	-	112 750	112 750	-	47
124 764	124 764	-	62 195	62 195	-	48
33 507	33 507	-	17 634	17 634	-	49
45 155	45 155	-	10 935	10 935	-	50
43 738	43 738	-	22 966	22 966	-	51
72 214	72 214	-	36 895	36 895	-	52
46 036	46 036	-	20 596	20 596	-	53
						54
1 783 966	1 783 966	-	744 445	744 445	-	
1 761 876	1 761 876	-	729 694	729 694	-	55
1,3	1,3	-	2,0	2,0	-	56
						57

1 6 Anzahl der Kraftomnibusse und
1 6 1 Verfügbare eigene und

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen	Fahrzeuge		Kraftomnibusse
			zusammen	je Unternehmen	Sitz
					zusammen
		1	2	3	4
Wirtschafts					
1	Insgesamt ...	6 200	83 113	13,4	3 788 235
2	dagegen Vorjahr	6 162	83 205	13,5	3 802 481
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	-0,1	-0,7	-0,4
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 433	74 383	13,7	3 397 240
	davon				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 539	59 140	23,3	2 706 524
	davon:				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	149	3 293	22,1	143 565
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 452	31 992	22,0	1 465 020
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	938	23 855	25,4	1 097 939
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 631	14 661	5,6	672 329
	davon:				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	764	1 910	2,5	86 070
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	724	4 915	6,8	226 597
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 143	7 836	6,9	359 662
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	263	582	2,2	18 387
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	456	3 474	7,6	160 707
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	311	5 256	16,9	230 288
	von bis unter DM				Umsatz aus dem
16	unter 500 000	2 695	6 577	2,4	265 145
17	500 000 - 1 000 000	1 227	6 257	5,1	282 427
18	1 000 000 - 2 000 000	1 079	9 203	8,5	427 117
19	2 000 000 - 5 000 000	715	11 348	15,9	529 557
20	5 000 000 und mehr	484	49 728	102,7	2 283 989
21	Insgesamt	6 200	83 113	13,4	3 788 235
	von bis unter ... Fahrzeugen				Fahr
22	unter 6	3 727	9 527	2,6	410 466
23	6 - 10	997	7 273	7,3	333 892
24	10 - 20	818	10 844	13,3	502 878
25	20 - 50	383	11 122	29,0	513 208
26	50 - 100	141	9 489	67,3	427 255
27	100 und mehr	134	34 858	260,1	1 600 536
28	Insgesamt	6 200	83 113	13,4	3 788 235
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen				Platz
29	unter 200	2 935	6 273	2,1	240 729
30	200 - 500	1 516	8 671	5,7	395 226
31	500 - 1 000	824	8 808	10,7	414 715
32	1 000 - 1 500	304	5 081	16,7	237 382
33	1 500 - 2 000	136	3 046	22,4	144 993
34	2 000 - 3 000	123	3 671	29,8	173 304
35	3 000 und mehr	362	47 563	131,4	2 181 886
36	Insgesamt	6 200	83 113	13,4	3 788 235
					Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	331	27 810	84,0	1 243 392
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	39	2 643	67,8	123 546
39	Private Unternehmen	5 799	39 259	6,8	1 783 966
40	Regionalverkehrsgesellschaften	31	13 401	432,3	637 331
41	dar.: GBB-Gesellschaften	17	10 182	598,9	484 093
42	Insgesamt	6 200	83 113	13,4	3 788 235

deren Platzkapazität am 30.09.1998
fremde Kraftomnibusse

insgesamt						Lfd. Nr.
plätze	Stehplätze		dar.: fremde Kraftomnibusse			
je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
5	6	7	8	9	10	
zweig						
45,6	2 796 559	33,6	18 160	813 436	665 683	1
45,7	2 760 736	33,2	18 270	821 042	660 412	2
-0,2	1,3	1,2	-0,6	-0,9	0,8	3
45,7	2 444 613	32,9	16 124	721 176	597 071	4
45,8	2 295 894	38,8	15 768	704 688	595 302	5
43,6	147 287	44,7	1 959	89 778	85 981	6
45,8	1 234 648	38,6	9 919	450 626	362 191	7
46,0	913 959	38,3	3 890	164 284	147 130	8
45,9	146 972	10,0	350	16 234	1 698	9
45,1	894	0,5	78	3 416	-	10
46,1	63 304	12,9	52	2 571	666	11
45,9	82 774	10,6	220	10 247	1 032	12
31,6	1 747	3,0	6	254	71	13
46,3	78 311	22,5	1 059	49 463	25 554	14
43,8	273 635	52,1	977	42 797	43 058	15
Straßenpersonenverkehr						
40,3	54 058	8,2	495	21 771	9 598	16
45,1	83 560	13,4	194	9 032	3 184	17
46,4	170 055	18,5	385	17 427	10 314	18
46,7	295 035	26,0	508	23 237	16 090	19
45,9	2 193 851	44,1	16 578	741 969	626 497	20
45,6	2 796 559	33,6	18 160	813 436	665 683	21
zeuge						
43,1	75 573	7,9	433	19 483	4 405	22
45,9	112 506	15,5	203	8 949	3 340	23
46,4	232 377	21,4	412	18 536	11 851	24
46,1	368 260	33,1	850	39 310	28 184	25
45,0	418 848	44,1	1 894	84 559	67 942	26
45,9	1 588 995	45,6	14 368	642 599	549 961	27
45,6	2 796 559	33,6	18 160	813 436	665 683	28
kapazität						
38,4	16 811	2,7	290	12 250	1 171	29
45,6	90 805	10,5	288	13 480	3 686	30
47,1	161 874	18,4	300	13 699	4 808	31
46,7	131 396	25,9	216	9 449	7 219	32
47,6	91 171	29,9	134	6 450	4 194	33
47,2	123 089	33,5	414	18 893	12 099	34
45,9	2 181 413	45,9	16 518	739 215	632 506	35
45,6	2 796 559	33,6	18 160	813 436	665 683	36
form						
44,7	1 394 921	50,2	7 093	299 051	301 119	37
46,7	114 975	43,5	750	34 075	29 195	38
45,4	744 445	19,0	1 860	85 092	31 246	39
47,6	542 218	40,5	8 457	395 218	304 123	40
47,5	399 350	39,2	6 920	324 864	241 708	41
45,6	2 796 559	33,6	18 160	813 436	665 683	42

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
1.6.2 Verfügbare eigene und fremde

Lfd. Nr	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen (einschl. nicht in Niederflurbauweise)	Fahrzeuge		Kraftomnibusse
			zusammen		Sitz
				je Unternehmen	zusammen
		1	2	3	4
Wirtschafts					
1	Insgesamt	6 200	12 955	2,1	530 109
2	dagegen Vorjahr	6 162	10 968	1,8	449 866
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	18,1	16,7	17,8
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 433	10 744	2,0	440 783
	davon:				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 539	10 411	4,1	428 421
	davon:				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	149	698	4,7	27 011
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 452	4 748	3,3	194 457
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	938	4 965	5,3	206 953
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 631	324	0,1	12 059
	davon:				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	764	12	-	618
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	724	103	0,1	3 976
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 143	209	0,2	7 465
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	263	9	-	303
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	456	248	0,5	9 486
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	311	1 963	6,3	79 840
von ... bis unter ... DM					
Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	2 695	104	-	3 506
17	500 000 - 1 000 000	1 227	95	0,1	3 733
18	1 000 000 - 2 000 000	1 079	288	0,3	10 370
19	2 000 000 - 5 000 000	715	759	1,1	28 251
20	5 000 000 und mehr	484	11 709	24,2	484 249
21	Insgesamt	6 200	12 955	2,1	530 109
von ... bis unter ... Fahrzeugen					
Fahr					
22	unter 6	3 727	104	-	3 717
23	6 - 10	997	186	0,2	6 994
24	10 - 20	818	507	0,6	18 495
25	20 - 50	383	1 332	3,5	51 205
26	50 - 100	141	1 758	12,5	68 152
27	100 und mehr	134	9 068	67,7	381 546
28	Insgesamt	6 200	12 955	2,1	530 109
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen					
Platz					
29	unter 200	2 935	56	-	1 793
30	200 - 500	1 516	141	0,1	4 947
31	500 - 1 000	824	297	0,4	10 603
32	1 000 - 1 500	304	266	0,9	10 070
33	1 500 - 2 000	136	281	2,1	10 125
34	2 000 - 3 000	123	455	3,7	17 039
35	3 000 und mehr	362	11 459	31,7	475 532
36	Insgesamt	6 200	12 955	2,1	530 109
Unternehmens					
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	331	9 456	28,6	388 794
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	39	302	7,7	12 390
39	Private Unternehmen	5 799	1 896	0,3	72 046
40	Regionalverkehrsgesellschaften	31	1 301	42,0	56 879
41	dar.: GBB-Gesellschaften	17	978	57,5	42 401
42	Insgesamt	6 200	12 955	2,1	530 109

deren Platzkapazität am 30.09.1998
Kraftomnibusse in Niederflurbauweise

insgesamt						Lfd. Nr.
plätze	Stehplätze		dar.: fremde Kraftomnibusse			
je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
5	6	7	8	9	10	
zweig						
40,9	699 830	54,0	1 767	69 396	89 446	1
41,0	591 725	54,0	1 410	55 692	71 152	2
-0,2	18,3	-	25,3	24,6	25,7	3
41,0	568 068	52,9	1 414	55 517	72 208	4
41,2	555 107	53,3	1 407	55 216	71 950	5
38,7	36 386	52,1	215	8 330	11 226	6
41,0	240 710	50,7	692	27 683	34 456	7
41,7	278 011	56,0	500	19 203	26 268	8
37,2	12 501	38,6	7	301	258	9
51,5	-	-	2	114	-	10
38,6	5 545	53,8	-	-	-	11
35,7	6 956	33,3	5	187	258	12
33,7	460	51,1	-	-	-	13
38,3	10 689	43,1	15	707	573	14
40,7	121 073	61,7	338	13 172	16 665	15
Straßenpersonenverkehr						
33,7	3 204	30,8	33	873	1 243	16
39,3	4 183	44,0	22	1 022	980	17
36,0	12 486	43,4	72	2 340	3 501	18
37,2	37 178	49,0	60	2 263	4 003	19
41,4	642 779	54,9	1 580	62 898	79 719	20
40,9	699 830	54,0	1 767	69 396	89 446	21
zeuge						
35,7	3 169	30,5	31	938	981	22
37,6	7 225	38,8	19	549	865	23
36,5	23 172	45,7	86	3 040	4 516	24
38,4	74 201	55,7	96	3 535	6 153	25
38,8	96 068	54,6	178	6 881	10 041	26
42,1	495 995	54,7	1 357	54 453	66 890	27
40,9	699 830	54,0	1 767	69 396	89 446	28
kapazität						
32,0	919	16,4	17	505	343	29
35,1	3 637	25,8	19	526	769	30
35,7	11 654	39,2	34	1 013	1 433	31
37,9	13 122	49,3	64	2 415	3 683	32
36,0	11 072	39,4	4	118	204	33
37,4	22 489	49,4	47	1 755	3 252	34
41,5	636 937	55,6	1 582	63 084	79 762	35
40,9	699 830	54,0	1 767	69 396	89 446	36
form						
41,1	535 709	56,7	1 366	52 803	71 083	37
41,0	16 675	55,2	31	1 355	1 181	38
38,0	85 839	45,3	79	3 005	4 512	39
43,7	61 607	47,4	291	12 233	12 670	40
43,4	44 024	45,0	284	11 963	12 269	41
40,9	699 830	54,0	1 767	69 396	89 446	42

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
Wirtschafts							
1	Insgesamt	25 777	1 075 438	1 165 641	20 450	1 003 059	780 601
2	dagegen Vorjahr	25 684	1 077 275	1 146 902	20 726	1 013 790	767 632
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	-0,2	1,6	-1,3	-1,1	1,7
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	22 324	934 731	995 486	19 355	949 302	735 055
5	davon mit Schwerpunkt im Linienverkehr	20 579	857 590	937 032	18 104	887 398	701 218
6	davon ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	1 567	64 684	72 977	1 005	48 608	38 612
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	10 085	426 796	442 543	11 438	557 152	452 564
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	8 927	366 110	421 512	5 661	281 638	210 042
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 709	75 658	57 537	1 233	61 148	33 480
10	davon ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	15	721	450	22	1 010	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	681	30 060	22 220	480	24 072	13 129
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 013	44 877	34 867	731	36 066	20 351
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	36	1 483	917	18	756	357
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	500	21 943	22 590	919	44 948	40 393
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2 953	118 764	147 565	176	8 809	5 153
von ... bis unter DM		Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	687	29 097	21 546	496	23 638	12 093
17	500 000 - 1 000 000	890	40 395	32 930	749	37 606	20 812
18	1 000 000 - 2 000 000	1 803	80 786	71 236	1 463	73 434	43 125
19	2 000 000 - 5 000 000	2 876	124 695	128 790	2 426	121 813	84 317
20	5 000 000 und mehr	19 521	800 465	911 139	15 316	746 568	620 254
21	Insgesamt	25 777	1 075 438	1 165 641	20 450	1 003 059	780 601
von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr					
22	unter 6	779	34 115	25 487	726	35 663	18 999
23	6 - 10	1 176	52 575	43 095	923	47 066	25 911
24	10 - 20	2 446	108 253	102 078	1 986	98 888	61 067
25	20 - 50	3 643	153 843	167 873	2 651	131 081	96 575
26	50 - 100	3 951	159 733	194 309	2 678	131 758	100 952
27	100 und mehr	13 782	566 919	632 799	11 486	558 603	477 097
28	Insgesamt	25 777	1 075 438	1 165 641	20 450	1 003 059	780 601
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz					
29	unter 200	304	10 661	4 992	209	9 453	3 151
30	200 - 500	1 017	46 484	32 082	931	46 294	23 208
31	500 - 1 000	1 751	78 793	66 743	1 372	69 508	40 184
32	1 000 - 1 500	1 367	60 703	57 023	1 105	54 711	35 892
33	1 500 - 2 000	895	38 416	38 595	812	41 030	26 257
34	2 000 - 3 000	1 273	54 162	59 751	836	41 654	30 171
35	3 000 und mehr	19 170	786 219	906 455	15 185	740 409	621 738
36	Insgesamt	25 777	1 075 438	1 165 641	20 450	1 003 059	780 601
Unternehmens							
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	14 753	589 111	704 223	4 709	229 724	188 820
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	1 170	51 963	53 466	905	44 776	36 635
39	Private Unternehmen	7 801	340 655	323 580	5 971	297 065	185 076
40	Regionalverkehrsgesellschaften	2 053	93 709	84 372	8 865	431 494	370 070
41	dar.. GBB-Gesellschaften	1 377	61 930	52 827	6 975	339 387	281 676
42	Insgesamt	25 777	1 075 438	1 165 641	20 450	1 003 059	780 601

deren Platzkapazität am 30.09.1998
omnibusarten
fremde Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	

zweig

7 892	438 081	623 695	2 863	187 617	14 894	26 131	1 084 040	211 728	1
7 984	442 832	615 307	2 939	190 636	15 512	25 872	1 077 948	215 383	2
-1,2	-1,1	1,4	-2,6	-1,6	-4,0	1,0	0,6	-1,7	3
6 387	357 275	500 275	2 600	172 226	14 024	23 717	983 706	199 773	4
6 172	343 777	484 412	1 366	98 637	12 537	12 919	519 122	160 695	5
397	21 986	31 935	20	1 102	168	304	7 185	3 595	6
3 017	169 838	235 555	225	14 408	1 837	7 227	296 826	102 149	7
2 758	151 953	216 922	1 121	83 127	10 532	5 388	215 111	54 951	8
215	13 498	15 863	1 218	72 654	1 449	10 286	449 371	38 643	9
2	134	-	156	9 501	-	1 715	74 704	444	10
111	6 829	8 726	277	16 851	763	3 366	148 785	18 466	11
102	6 535	7 137	785	46 302	686	5 205	225 882	19 733	12
-	-	-	16	935	38	512	15 213	435	13
109	6 397	9 891	223	12 442	509	1 723	74 977	4 928	14
1 396	74 409	113 529	40	2 949	361	691	25 357	7 027	15

Straßenpersonenverkehr

34	1 991	3 068	295	16 410	560	5 065	194 009	16 791	16
65	4 178	4 406	321	17 921	512	4 232	182 327	24 900	17
228	13 997	18 189	425	24 883	1 268	5 284	234 017	36 237	18
483	29 859	38 563	520	32 929	1 831	5 043	220 261	41 534	19
7 082	388 056	559 469	1 302	95 474	10 723	6 507	253 426	92 266	20
7 892	438 081	623 695	2 863	187 617	14 894	26 131	1 084 040	211 728	21

zeuge

50	2 888	3 429	563	31 472	784	7 409	306 328	26 874	22
120	8 009	9 544	381	21 665	751	4 673	204 577	33 205	23
346	21 968	27 515	532	32 567	1 805	5 534	241 202	39 912	24
813	47 300	68 561	452	30 573	2 756	3 563	150 411	32 495	25
1 305	71 616	109 306	163	10 515	569	1 392	53 633	13 712	26
5 258	286 300	405 340	772	60 825	8 229	3 560	127 889	65 530	27
7 892	438 081	623 695	2 863	187 617	14 894	26 131	1 084 040	211 728	28

kapazität

11	618	345	344	17 871	221	5 405	202 126	8 102	29
48	2 969	3 009	517	30 163	956	6 158	269 316	31 550	30
191	12 151	13 149	481	29 738	1 321	5 013	224 525	40 477	31
205	12 844	17 734	217	13 225	1 020	2 187	95 899	19 727	32
153	10 144	12 447	144	9 739	928	1 042	45 664	12 944	33
249	15 136	20 453	158	10 318	652	1 155	52 034	12 062	34
7 035	384 219	556 558	1 002	76 563	9 796	5 171	194 476	86 866	35
7 892	438 081	623 695	2 863	187 617	14 894	26 131	1 084 040	211 728	36

form

5 927	315 708	465 554	765	59 661	8 022	1 656	49 188	28 302	37
282	17 243	21 730	16	421	48	270	9 143	3 096	38
1 130	70 634	90 632	2 067	126 411	6 602	22 290	949 201	138 555	39
553	34 496	45 779	15	1 124	222	1 915	76 508	41 775	40
417	25 459	34 584	5	336	177	1 408	56 981	30 086	41
7 892	438 081	623 695	2 863	187 617	14 894	26 131	1 084 040	211 728	42

1 6 Anzahl der Kraftomnibusse und
 1 6 3 Nach Kraft
 1 6 3 2 Verfügbare

Lfd Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
Wirtschafts							
1	Insgesamt	19 459	801 867	883 708	13 061	643 567	501 127
2	dagegen Vorjahr	19 627	814 430	871 475	12 805	630 276	486 001
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-0,9	-1,5	1,4	2 0	2,1	3,1
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	16 720	691 674	747 146	12 498	615 624	479 768
5	davon mit Schwerpunkt im Linienverkehr	14 991	615 104	689 295	11 262	554 505	446 371
6	davon ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	844	32 916	40 207	118	5 863	3 503
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	6 903	286 113	308 177	6 544	319 633	274 732
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	7 244	296 075	340 911	4 600	229 009	168 136
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 694	75 126	57 005	1 218	60 363	33 040
10	davon ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	15	721	450	22	1 010	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	676	29 848	22 019	471	23 590	12 851
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 003	44 557	34 536	725	35 763	20 189
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	35	1 444	846	18	756	357
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	432	18 829	20 135	464	22 996	18 304
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2 307	91 364	116 427	99	4 947	3 055
von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	549	23 382	16 378	440	20 779	10 101
17	500 000 - 1 000 000	857	38 824	31 562	740	37 148	20 522
18	1 000 000 - 2 000 000	1 693	76 846	65 642	1 396	69 941	40 755
19	2 000 000 - 5 000 000	2 669	115 503	119 223	2 326	116 792	81 533
20	5 000 000 und mehr	13 691	547 512	650 903	8 159	398 907	348 216
21	Insgesamt	19 459	801 867	883 708	13 061	643 567	501 127
von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr					
22	unter 6	708	31 220	23 068	703	34 510	18 251
23	6 - 10	1 130	50 716	41 340	902	45 963	25 188
24	10 - 20	2 318	103 196	95 775	1 909	95 009	58 758
25	20 - 50	3 329	140 380	152 921	2 486	122 781	90 666
26	50 - 100	3 275	130 860	163 307	1 957	96 750	75 593
27	100 und mehr	8 699	345 495	407 297	5 104	248 554	232 671
28	Insgesamt	19 459	801 867	883 708	13 061	643 567	501 127
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz					
29	unter 200	279	9 746	4 517	201	9 069	2 947
30	200 - 500	958	43 967	29 876	914	45 419	22 728
31	500 - 1 000	1 685	76 284	64 186	1 336	67 617	39 263
32	1 000 - 1 500	1 291	57 539	52 795	1 062	52 560	34 226
33	1 500 - 2 000	862	37 010	37 186	768	38 785	25 108
34	2 000 - 3 000	1 130	48 126	52 683	791	39 363	28 666
35	3 000 und mehr	13 254	529 195	642 465	7 989	390 754	348 189
36	Insgesamt	19 459	801 867	883 708	13 061	643 567	501 127
Unternehmens							
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	10 678	418 589	516 424	3 214	157 171	132 494
38	Nichtbundes eigene Eisenbahnen	826	36 180	37 743	618	31 091	25 950
39	Private Unternehmen	7 503	327 613	309 936	5 658	281 349	174 056
40	Regionalverkehrsgesellschaften	452	19 485	19 605	3 571	173 956	168 627
41	dar.: GBB-Gesellschaften	296	13 233	10 767	2 456	119 639	116 023
42	Insgesamt	19 459	801 867	883 708	13 061	643 567	501 127

deren Platzkapazität am 30.09.1998
omnibusarten
eigene Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
7 120	393 347	561 237	2 735	180 612	14 434	22 578	955 406	170 370	1
7 269	400 790	558 052	2 794	182 701	14 855	22 440	953 242	169 941	2
-2,0	-1,9	0,6	-2,1	-1,1	-2,8	0,6	0,2	0,3	3
5 699	317 253	444 528	2 538	168 512	13 795	20 804	883 001	162 305	4
5 484	303 755	428 665	1 346	97 296	12 308	10 289	431 176	123 953	5
209	11 489	16 878	11	637	87	152	2 882	631	6
2 678	149 308	206 739	220	13 958	1 714	5 728	245 382	81 095	7
2 597	142 958	205 048	1 115	82 701	10 507	4 409	182 912	42 227	8
215	13 498	15 863	1 176	70 281	1 449	10 008	436 827	37 917	9
2	134	-	152	9 309	-	1 641	71 480	444	10
111	6 829	8 726	275	16 701	763	3 330	147 058	18 279	11
102	6 535	7 137	749	44 271	686	5 037	218 289	19 194	12
-	-	-	16	935	38	507	14 998	435	13
103	6 010	9 493	171	10 270	509	1 245	53 139	4 316	14
1 318	70 084	107 216	26	1 830	130	529	19 266	3 749	15
Straßenpersonenverkehr									
22	1 324	1 877	277	15 606	524	4 794	182 283	15 580	16
64	4 123	4 301	296	16 542	512	4 106	176 458	23 479	17
216	13 311	17 184	407	23 796	1 260	5 106	225 996	34 900	18
460	28 515	36 644	506	32 030	1 831	4 879	213 480	39 714	19
6 358	346 074	501 231	1 249	92 338	10 307	3 693	157 189	56 697	20
7 120	393 347	561 237	2 735	180 612	14 434	22 578	955 406	170 370	21
zeuge									
46	2 632	3 210	522	29 300	748	7 115	293 321	25 891	22
120	8 009	9 544	359	20 642	743	4 559	199 613	32 351	23
330	21 047	25 901	527	32 237	1 805	5 348	232 853	38 287	24
768	44 591	65 476	436	29 710	2 756	3 253	136 436	28 257	25
1 199	65 652	100 785	139	9 529	514	1 025	39 905	10 707	26
4 657	251 416	356 321	752	59 194	7 868	1 278	53 278	34 877	27
7 120	393 347	561 237	2 735	180 612	14 434	22 578	955 406	170 370	28
kapazität									
9	478	325	314	16 643	185	5 180	192 543	7 666	29
48	2 969	3 009	484	28 228	956	5 979	261 163	30 550	30
189	12 035	12 950	478	29 526	1 313	4 820	215 554	39 354	31
201	12 608	17 354	209	12 757	1 020	2 102	92 469	18 782	32
143	9 573	11 642	144	9 739	928	995	43 436	12 113	33
222	13 552	18 543	149	9 859	652	965	43 511	10 446	34
6 308	342 132	497 414	957	73 880	9 380	2 537	106 730	51 459	35
7 120	393 347	561 237	2 735	180 612	14 434	22 578	955 406	170 370	36
form									
5 428	288 297	424 624	747	58 224	7 641	650	22 060	12 619	37
260	15 812	19 993	4	310	48	185	6 078	2 046	38
1 093	68 557	87 816	1 973	121 313	6 558	21 172	900 042	134 833	39
339	20 681	28 804	11	765	187	571	27 226	20 872	40
238	14 026	20 617	3	156	142	269	12 175	10 093	41
7 120	393 347	561 237	2 735	180 612	14 434	22 578	955 406	170 370	42

1 6 Anzahl der Kraftomnibusse und
1 6 3 Nach Kraft
1 6 3 3 Fremde

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
Wirtschafts							
1	Insgesamt	6 318	273 571	281 933	7 389	359 492	279 474
2	dagegen Vorjahr	6 057	262 845	275 427	7 921	383 514	281 631
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	4,3	4,1	2,4	-6,7	-6,3	-0,8
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 604	243 057	248 340	6 857	333 678	255 287
5	davon mit Schwerpunkt im Linienverkehr	5 588	242 486	247 737	6 842	332 893	254 847
6	davon ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	723	31 768	32 770	887	42 745	35 109
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	3 182	140 683	134 366	4 894	237 519	177 832
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 683	70 035	80 601	1 061	52 629	41 906
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	15	532	532	15	785	440
10	davon ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	5	212	201	9	482	278
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	10	320	331	6	303	162
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	1	39	71	-	-	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	68	3 114	2 455	455	21 952	22 089
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	646	27 400	31 138	77	3 862	2 098
von . bis unter . DM		Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	138	5 715	5 168	56	2 859	1 992
17	500 000 - 1 000 000	33	1 571	1 368	9	458	290
18	1 000 000 - 2 000 000	110	4 140	5 594	67	3 493	2 370
19	2 000 000 - 5 000 000	207	9 192	9 567	100	5 021	2 784
20	5 000 000 und mehr	5 830	252 953	260 236	7 157	347 661	272 038
21	Insgesamt	6 318	273 571	281 933	7 389	359 492	279 474
von . bis unter . Fahrzeugen		Fahr					
22	unter 6	71	2 895	2 419	23	1 153	748
23	6 - 10	46	1 859	1 755	21	1 103	723
24	10 - 20	128	5 057	6 303	77	3 879	2 309
25	20 - 50	314	13 463	14 952	165	8 300	5 909
26	50 - 100	676	28 873	31 002	721	35 008	25 359
27	100 und mehr	5 083	221 424	225 502	6 382	310 049	244 426
28	Insgesamt	6 318	273 571	281 933	7 389	359 492	279 474
von . bis unter . Sitz- u. Stehplätzen		Platz					
29	unter 200	25	915	475	8	384	204
30	200 - 500	59	2 517	2 206	17	875	480
31	500 - 1 000	66	2 509	2 557	36	1 891	921
32	1 000 - 1 500	76	3 164	4 228	43	2 151	1 666
33	1 500 - 2 000	33	1 406	1 409	44	2 245	1 149
34	2 000 - 3 000	143	6 036	7 068	45	2 291	1 505
35	3 000 und mehr	5 916	257 024	263 990	7 196	349 655	273 549
36	Insgesamt	6 318	273 571	281 933	7 389	359 492	279 474
Unternehmens							
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	4 075	170 522	187 799	1 495	72 553	56 326
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	344	15 783	15 723	287	13 685	10 685
39	Private Unternehmen	298	13 042	13 644	313	15 716	11 020
40	Regionalverkehrsgesellschaften	1 601	74 224	64 767	5 294	257 538	201 443
41	dar.: GBB-Gesellschaften	1 081	48 697	42 060	4 519	219 748	165 653
42	Insgesamt	6 318	273 571	281 933	7 389	359 492	279 474

deren Platzkapazität am 30.09.1998
omnibusarten
Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	

zweig

772	44 734	62 458	128	7 005	460	3 553	128 634	41 358	1
715	42 042	57 255	145	7 935	657	3 432	124 706	45 442	2
8,0	6,4	9,1	-11,7	-11,7	-30,0	3,5	3,1	-9,0	3
688	40 022	55 747	62	3 714	229	2 913	100 705	37 468	4
688	40 022	55 747	20	1 341	229	2 630	87 946	36 742	5
188	10 497	15 057	9	465	81	152	4 303	2 964	6
339	20 530	28 816	5	450	123	1 499	51 444	21 054	7
161	8 995	11 874	6	426	25	979	32 199	12 724	8
-	-	-	42	2 373	-	278	12 544	726	9
-	-	-	4	192	-	74	3 224	-	10
-	-	-	2	150	-	36	1 727	187	11
-	-	-	36	2 031	-	168	7 593	539	12
-	-	-	-	-	-	5	215	-	13
6	387	398	52	2 172	-	478	21 838	612	14
78	4 325	6 313	14	1 119	231	162	6 091	3 278	15

Straßenpersonenverkehr

12	667	1 191	18	804	36	271	11 726	1 211	16
1	55	105	25	1 079	-	126	5 869	1 421	17
12	686	1 005	18	1 087	8	178	8 021	1 337	18
23	1 344	1 919	14	899	-	164	6 781	1 820	19
724	41 982	58 238	53	3 136	416	2 814	96 237	35 569	20
772	44 734	62 458	128	7 005	460	3 553	128 634	41 358	21

zeuge

4	256	219	41	2 172	36	294	13 007	983	22
-	-	-	22	1 023	8	114	4 964	854	23
16	921	1 614	5	330	-	186	8 349	1 625	24
45	2 709	3 085	16	863	-	310	13 975	4 238	25
106	5 964	8 521	24	986	55	367	13 728	3 005	26
601	34 884	49 019	20	1 631	361	2 282	74 611	30 653	27
772	44 734	62 458	128	7 005	460	3 553	128 634	41 358	28

kapazität

2	140	20	30	1 228	36	225	9 583	436	29
-	-	-	33	1 935	-	179	8 153	1 000	30
2	116	199	3	212	8	193	8 971	1 123	31
4	236	380	8	468	-	85	3 430	945	32
10	571	805	-	-	-	47	2 228	831	33
27	1 584	1 910	9	459	-	190	8 523	1 616	34
727	42 087	59 144	45	2 703	416	2 634	87 746	35 407	35
772	44 734	62 458	128	7 005	460	3 553	128 634	41 358	36

form

499	27 411	40 930	18	1 437	381	1 006	27 128	15 683	37
22	1 431	1 737	12	111	-	85	3 065	1 050	38
37	2 077	2 816	94	5 098	44	1 118	49 159	3 722	39
214	13 815	16 975	4	359	35	1 344	49 282	20 903	40
179	11 433	13 967	2	180	35	1 139	44 806	19 993	41
772	44 734	62 458	128	7 005	460	3 553	128 634	41 358	42

1 6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09 1998

1.6.4 Nach Ländern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen	je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug
	1	2	3	4	5

Insgesamt

Baden-Württemberg	9 118	423 394	46,4	314 872	34,5
Bayern	15 866	734 517	46,3	457 698	28,8
Berlin	2 359	123 441	52,3	84 898	36,0
Brandenburg	2 443	110 862	45,4	88 540	36,2
Bremen	941	43 772	46,5	42 041	44,7
Hamburg	1 483	64 777	43,7	52 660	35,5
Hessen	6 198	283 108	45,7	203 820	32,9
Mecklenburg-Vorpommern	1 837	86 969	47,3	80 856	44,0
Niedersachsen	6 657	312 200	46,9	225 685	33,9
Nordrhein-Westfalen	16 920	738 818	43,7	564 631	33,4
Rheinland-Pfalz	5 387	241 769	44,9	190 858	35,4
Saarland	1 853	81 752	44,1	59 769	32,3
Sachsen	3 730	165 342	44,3	132 442	35,5
Sachsen-Anhalt	2 714	120 749	44,5	100 712	37,1
Schleswig-Holstein	3 037	138 722	45,7	100 042	32,9
Thüringen	2 570	118 043	45,9	97 035	37,8
Deutschland	83 113	3 788 235	45,6	2 796 559	33,6
dagegen Vorjahr	83 205	3 802 481	45,7	2 760 736	33,2
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-0,1	-0,4	-0,2	1,3	1,2

darunter:
ausschl. im Linienverkehr

Baden-Württemberg	4 811	224 445	46,7	219 328	45,6
Bayern	6 528	295 137	45,2	305 912	46,9
Berlin	1 648	89 670	54,4	80 238	48,7
Brandenburg	1 465	65 236	44,5	62 892	42,9
Bremen	851	39 927	46,9	40 041	47,1
Hamburg	570	23 788	41,7	27 005	47,4
Hessen	3 393	154 656	45,6	153 098	45,1
Mecklenburg-Vorpommern	1 006	47 600	47,3	53 532	53,2
Niedersachsen	3 630	169 075	46,6	179 577	49,5
Nordrhein-Westfalen	7 245	314 082	43,4	321 958	44,4
Rheinland-Pfalz	2 888	127 216	44,0	125 719	43,5
Saarland	815	33 927	41,6	29 819	36,6
Sachsen	2 080	90 158	43,3	94 561	45,5
Sachsen-Anhalt	1 874	81 959	43,7	85 691	45,7
Schleswig-Holstein	1 515	68 262	43,7	68 317	45,1
Thüringen	1 627	74 749	45,9	77 118	47,4
Deutschland	41 946	1 897 887	45,2	1 924 806	45,9
dagegen Vorjahr	42 049	1 912 408	45,5	1 871 860	44,5
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-0,2	-0,8	-0,7	2,8	3,1

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998
1 6 4 Nach Ländern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen	je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug
	1	2	3	4	5

ausschl. im Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg	1 058	49 339	46,6	-	-
Bayern	1 688	80 324	47,6	-	-
Berlin	439	20 597	46,9	-	-
Brandenburg	254	11 682	46,0	-	-
Bremen	61	2 561	42,0	-	-
Hamburg	225	10 613	47,2	-	-
Hessen	1 157	53 919	46,6	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	194	8 701	44,9	-	-
Niedersachsen	1 278	60 037	47,0	-	-
Nordrhein-Westfalen	2 706	124 415	46,0	-	-
Rheinland-Pfalz	480	22 190	46,2	-	-
Saarland	155	6 825	44,0	-	-
Sachsen	617	28 876	46,8	-	-
Sachsen-Anhalt	329	15 303	46,5	-	-
Schleswig-Holstein	525	24 070	45,8	-	-
Thüringen	394	18 469	46,9	-	-
Deutschland	11 560	537 921	46,5	-	-
dagegen Vorjahr	11 578	536 133	46,3	-	-
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-0,2	0,3	0,4	-	-

im Linien- und Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg	3 180	146 207	46,0	93 101	29,3
Bayern	7 650	359 056	46,9	151 560	19,8
Berlin	169	8 312	49,2	1 072	6,3
Brandenburg	724	33 944	46,9	25 610	35,4
Bremen	29	1 284	44,3	1 959	67,6
Hamburg	688	30 376	44,2	25 655	37,3
Hessen	1 648	74 533	45,2	50 258	30,5
Mecklenburg-Vorpommern	637	30 668	48,1	27 324	42,9
Niedersachsen	1 739	82 982	47,7	46 027	26,5
Nordrhein-Westfalen	6 530	281 344	43,1	223 027	34,2
Rheinland-Pfalz	2 018	92 310	45,7	65 107	32,3
Saarland	880	40 801	46,4	29 877	34,0
Sachsen	1 030	46 254	44,9	37 828	36,7
Sachsen-Anhalt	511	23 487	46,0	15 021	29,4
Schleswig-Holstein	997	48 318	48,5	31 401	31,5
Thüringen	546	24 825	45,5	19 542	35,8
Deutschland	28 976	1 324 701	45,7	844 369	29,1
dagegen Vorjahr	29 315	1 344 938	45,9	869 373	29,7
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-1,2	-1,5	-0,4	-2,9	-2,0

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen		insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibus- linienverkehr	Länge der		
		ohne	mit			da	im	
		Kraftomnibus- linienverkehr						zusammen
		Anzahl							km
1	2	3	4	5				

1	Insgesamt	4 518	1 969	833 726	423,4	Wirtschafts 684 695
2	dagegen Vorjahr	4 409	2 054	823 382	400,9	661 858
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,5	-4,1	1,3	5,6	3,5
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	3 857	1 730	788 280	455,7	647 558
5	davon mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 322	1 286	733 566	570,4	625 087
6	davon ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	114	74	27 251	368,3	25 715
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	797	674	294 397	436,8	234 481
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	411	538	411 918	765,6	364 891
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 282	415	53 190	128,2	22 095
10	davon ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	812	1	15	15,0	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	542	186	15 999	86,0	5 216
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	928	228	37 176	163,1	16 879
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	253	29	1 524	52,6	376
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	465	91	25 999	285,7	19 859
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	196	148	19 447	131,4	17 278
	von . . . bis unter Beschäftigten					Beschäftigte im
16	unter 5	2 723	387	37 157	96,0	15 800
17	5 - 10	1 072	492	56 620	115,1	34 009
18	10 - 20	501	456	65 272	143,1	38 164
19	20 - 50	179	289	66 660	230,7	41 775
20	50 - 100	28	128	69 145	540,2	51 127
21	100 und mehr	15	217	538 872	2 483,3	503 820
22	Insgesamt	4 518	1 969	833 726	423,4	684 695
	von . . . bis unter . . . DM					Umsatz aus dem
23	unter 500 000	2 514	400	38 600	96,5	17 936
24	500 000 - 1 000 000	908	344	31 499	91,6	16 131
25	1 000 000 - 2 000 000	647	450	70 481	156,6	45 530
26	2 000 000 - 5 000 000	339	391	78 508	200,8	49 092
27	5 000 000 und mehr	110	384	614 638	1 600,6	556 006
28	Insgesamt	4 518	1 969	833 726	423,4	684 695
	von . . . bis unter . . . Fahrzeugen					Fahr
29	unter 6	3 417	591	60 720	102,7	30 388
30	6 - 10	612	386	45 382	117,6	28 462
31	10 - 20	357	464	70 946	152,9	37 640
32	20 - 50	114	271	84 456	311,6	59 307
33	50 - 100	17	124	91 256	735,9	79 387
34	100 und mehr	1	133	480 966	3 616,3	449 511
35	Insgesamt	4 518	1 969	833 726	423,4	684 695
						Unternehmens
36	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	23	320	189 019	590,7	176 108
37	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	1	38	22 905	602,8	19 770
38	Private Unternehmen	4 489	1 585	454 919	287,0	344 017
39	Regionalverkehrsgesellschaften	5	26	166 883	6 418,6	144 800
40	dar.: GBB-Gesellschaften	-	17	114 912	6 759,5	107 188
41	Insgesamt	4 518	1 969	833 726	423,4	684 695

nach Linienarten am 30.09.1998
klassen und Unternehmensformen

Kraftomnibuslinien							Lfd. Nr.
von							
Allgemeinen Linienverkehr		bei Sonderformen des Linienverkehrs					
Orts- u. Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten		
km							
6	7	8	9	10	11		
zweig							
137 237	547 458	149 031	91 606	44 505	12 920	1	
131 661	530 197	161 524	100 275	47 766	13 483	2	
4,2	3,3	-7,7	-8,6	-6,8	-4,2	3	
120 385	527 173	140 722	88 159	41 854	10 709	4	
108 057	517 030	108 479	70 046	30 473	7 960	5	
8 732	16 983	1 536	729	770	37	6	
55 044	179 437	59 916	43 102	13 521	3 293	7	
44 281	320 610	47 027	26 215	16 182	4 630	8	
12 071	10 024	31 095	17 684	10 809	2 602	9	
-	-	15	-	-	15	10	
2 340	2 876	10 783	6 214	3 698	871	11	
9 731	7 148	20 297	11 470	7 111	1 716	12	
257	119	1 148	429	572	147	13	
2 561	17 298	6 140	2 351	1 730	2 059	14	
14 291	2 987	2 169	1 096	921	152	15	
Straßenpersonenverkehr							
6 927	8 873	21 357	8 179	9 573	3 605	16	
10 461	23 548	22 611	12 386	7 224	3 001	17	
11 575	26 589	27 108	20 484	4 943	1 681	18	
11 922	29 853	24 885	15 330	7 511	2 044	19	
13 152	37 975	18 018	12 665	4 217	1 136	20	
83 200	420 620	35 052	22 562	11 037	1 453	21	
137 237	547 458	149 031	91 606	44 505	12 920	22	
Straßenpersonenverkehr							
7 479	10 457	20 664	7 594	8 423	4 647	23	
5 504	10 627	15 368	8 915	5 575	878	24	
11 611	33 919	24 951	14 958	8 044	1 949	25	
14 330	34 762	29 416	20 486	6 766	2 164	26	
98 313	457 693	58 632	39 653	15 697	3 282	27	
137 237	547 458	149 031	91 606	44 505	12 920	28	
zeuge							
10 973	19 415	30 332	13 297	11 896	5 139	29	
8 902	19 560	16 920	9 925	5 549	1 446	30	
12 338	25 302	33 306	22 077	8 825	2 404	31	
19 446	39 861	25 149	18 300	5 252	1 597	32	
14 946	64 441	11 869	5 837	4 752	1 280	33	
70 632	378 879	31 455	22 170	8 231	1 054	34	
137 237	547 458	149 031	91 606	44 505	12 920	35	
orm							
70 463	105 645	12 911	2 639	8 411	1 861	36	
7 110	12 660	3 135	919	2 012	204	37	
42 270	301 747	110 902	69 246	31 381	10 275	38	
17 394	127 406	22 083	18 802	2 701	580	39	
15 150	92 038	7 724	6 755	969	-	40	
137 237	547 458	149 031	91 606	44 505	12 920	41	

Lfd Nr	Land	Unternehmen		insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibus- linienverkehr	Länge der	
		ohne	mit			da	im
		Kraftomnibus- linienverkehr				zusammen	
		Anzahl				km	
		1	2			3	4	5

ins

1	Baden-Württemberg	466	298	51 079	171,4	36 969	
2	Bayern	967	576	137 510	238,7	96 948	
3	Berlin	128	9	19 065	2 118,3	18 505	
4	Brandenburg	119	47	27 929	594,2	23 666	
5	Bremen	13	5	11 156	2 231,2	10 494	
6	Hamburg	38	4	3 552	888,0	2 749	
7	Hessen	389	149	230 718	1 548,4	221 155	
8	Mecklenburg-Vorpommern	72	38	25 935	682,5	21 590	
9	Niedersachsen	373	185	53 204	287,6	42 995	
10	Nordrhein-Westfalen	1 032	168	108 559	646,2	75 272	
11	Rheinland-Pfalz	238	189	28 291	149,7	19 901	
12	Saarland	44	48	12 213	254,4	6 313	
13	Sachsen	191	83	34 619	417,1	27 824	
14	Sachsen-Anhalt	116	60	33 862	564,4	28 591	
15	Schleswig-Holstein	183	62	25 962	418,7	23 535	
16	Thüringen	149	48	30 072	626,5	28 188	
17	Deutschland	4 518	1 969	833 726	423,4	684 695	
18	dagegen Vorjahr	4 409	2 054	823 382	400,9	661 858	
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,5	-4,1	1,3	5,6	3,5	

dar.: Kommunale und gemischt

20	Baden-Württemberg	-	25	3 703	148,1	3 526	
21	Bayern	3	61	12 331	202,1	11 965	
22	Berlin	-	1	1 902	1 902,0	1 902	
23	Brandenburg	3	22	21 296	968,0	19 827	
24	Bremen	1	2	980	490,0	762	
25	Hamburg	-	2	3 382	1 691,0	2 679	
26	Hessen	4	24	3 815	159,0	3 815	
27	Mecklenburg-Vorpommern	1	23	22 986	999,4	19 533	
28	Niedersachsen	-	24	19 732	822,2	19 108	
29	Nordrhein-Westfalen	1	33	27 322	827,9	26 484	
30	Rheinland-Pfalz	2	17	2 586	152,1	1 863	
31	Saarland	-	5	885	177,0	885	
32	Sachsen	1	29	25 675	885,3	22 576	
33	Sachsen-Anhalt	2	24	21 767	907,0	21 138	
34	Schleswig-Holstein	1	6	1 790	298,3	1 790	
35	Thüringen	4	22	18 867	857,6	18 255	
36	Deutschland	23	320	189 019	590,7	176 108	
37	dagegen Vorjahr	23	320	183 421	573,2	169 609	
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-	-	3,1	3,1	3,8	

dar.: Private

39	Baden-Württemberg	466	264	22 848	86,5	12 547	
40	Bayern	964	507	69 648	137,4	41 690	
41	Berlin	128	8	17 163	2 145,4	16 803	
42	Brandenburg	116	25	6 633	265,3	3 839	
43	Bremen	12	2	2 017	1 008,5	2 000	
44	Hamburg	38	2	170	85,0	70	
45	Hessen	379	119	214 905	1 805,9	206 059	
46	Mecklenburg-Vorpommern	71	15	2 849	196,6	2 057	
47	Niedersachsen	373	148	16 640	112,4	10 533	
48	Nordrhein-Westfalen	1 031	121	44 737	369,7	15 398	
49	Rheinland-Pfalz	236	165	10 214	61,9	3 050	
50	Saarland	44	42	5 889	140,2	742	
51	Sachsen	190	54	8 944	165,6	5 248	
52	Sachsen-Anhalt	114	36	12 095	336,0	7 453	
53	Schleswig-Holstein	182	51	8 862	173,8	6 795	
54	Thüringen	145	26	11 205	431,0	9 933	
55	Deutschland	4 489	1 585	454 919	287,0	344 017	
56	dagegen Vorjahr	4 386	1 666	450 949	270,7	329 942	
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,3	-4,9	0,9	6,0	4,3	

nach Linienarten am 30.09.1998
Ländern

Kraftomnibuslinien						Lfd. Nr.
von						
Allgemeinen Linienverkehr		bei Sonderformen des Linienverkehrs				
Orts- u. Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten	
km						
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
9 410	27 559	14 110	6 797	5 305	2 008	1
22 692	74 256	40 562	36 785	788	2 989	2
1 902	16 603	560	-	60	500	3
3 083	20 583	4 263	1 380	2 201	682	4
1 231	9 263	662	313	349	-	5
2 610	139	803	334	326	143	6
9 831	211 324	9 563	6 159	3 273	131	7
1 807	19 783	4 345	109	3 805	431	8
16 779	26 216	10 209	5 698	2 544	1 967	9
45 470	29 802	33 287	21 056	10 929	1 302	10
2 905	16 996	8 390	4 346	3 767	277	11
1 189	5 124	5 900	5 522	378	-	12
6 987	20 837	6 795	328	5 577	890	13
4 870	23 721	5 271	1 144	3 019	1 108	14
3 858	19 677	2 427	799	1 555	73	15
2 613	25 575	1 884	836	629	419	16
137 237	547 458	149 031	91 606	44 505	12 920	17
131 661	530 197	161 524	100 275	47 766	13 483	18
4,2	3,3	-7,7	-8,6	-6,8	-4,2	19
wirtschaftliche Unternehmen						
3 011	515	177	26	145	6	20
8 223	3 742	366	50	91	225	21
1 902	-	-	-	-	-	22
2 001	17 826	1 469	333	824	312	23
762	-	218	218	-	-	24
2 610	69	703	234	326	143	25
3 418	397	-	-	-	-	26
1 637	17 896	3 453	94	3 039	320	27
11 925	7 183	624	384	62	178	28
22 197	4 287	838	549	110	179	29
1 571	292	723	383	340	-	30
620	265	-	-	-	-	31
4 210	18 366	3 099	66	2 997	36	32
2 421	18 717	629	109	67	453	33
1 477	313	-	-	-	-	34
2 478	15 777	612	193	410	9	35
70 463	105 645	12 911	2 639	8 411	1 861	36
66 733	102 876	13 812	2 446	9 714	1 652	37
5,6	2,7	-6,5	7,9	-13,4	12,7	38
Unternehmen						
4 869	7 678	10 301	5 482	2 852	1 967	
13 553	28 137	27 958	24 588	697	2 673	39
-	16 603	560	-	60	500	40
1 082	2 757	2 794	1 047	1 377	370	41
-	2 000	17	-	17	-	42
-	70	100	100	-	-	43
2 499	203 560	8 846	5 472	3 243	131	44
170	1 887	892	15	766	111	45
3 596	6 937	6 107	3 238	1 569	1 300	46
7 787	7 611	29 339	18 168	10 144	1 027	47
1 200	1 850	7 164	3 814	3 073	277	48
250	492	5 147	4 769	378	-	49
2 777	2 471	3 696	262	2 580	854	50
2 449	5 004	4 642	1 035	2 952	655	51
1 903	4 892	2 067	613	1 454	-	52
135	9 798	1 272	643	219	410	53
						54
42 270	301 747	110 902	69 246	31 381	10 275	
41 589	288 353	121 007	76 756	33 198	11 053	55
1,6	4,6	-8,4	-9,8	-5,5	-7,0	56
						57

1.8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und
1 8 1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Großenklasse	Insgesamt			Da Straßen	
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze
		1	2	3	4	5

		Wirtschafts				
1	Insgesamt	9 733	438 696	765 252	5 335	238 851
2	dagegen Vorjahr	10 058	440 536	775 850	5 676	243 421
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-3.2	-0.4	-1.4	-6.0	-1.9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr davon.	9 389	419 741	731 875	5 196	230 675
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr davon	9 389	419 741	731 875	5 196	230 675
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	415	19 455	40 336	71	2 522
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	2 126	108 816	194 682	1 520	75 436
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	6 848	291 470	496 857	3 605	152 717
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr davon	-	-	-	-	-
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	-	-	-	-	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	-	-	-	-	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2	160	200	2	160
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	342	18 795	33 177	137	8 016
von . bis unter ... DM		Umsatz aus dem				
16	unter 500 000	-	-	-	-	-
17	500 000 - 1 000 000	14	292	1 014	14	292
18	1 000 000 - 2 000 000	36	1 306	4 047	36	1 306
19	2 000 000 - 5 000 000	31	2 086	3 275	16	646
20	5 000 000 und mehr	9 652	435 012	756 916	5 269	236 607
21	Insgesamt	9 733	438 696	765 252	5 335	238 851
von . bis unter ... Fahrzeugen		Fahr				
22	unter 6	-	-	-	-	-
23	6 - 10	7	250	637	7	250
24	10 - 20	58	2 762	5 758	43	1 322
25	20 - 50	130	5 827	11 322	107	4 148
26	50 - 100	192	7 655	15 277	177	6 853
27	100 und mehr	9 346	422 202	732 258	5 001	226 278
28	Insgesamt	9 733	438 696	765 252	5 335	238 851
von . bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz				
29	unter 200	-	-	-	-	-
30	200 - 500	-	-	-	-	-
31	500 - 1 000	7	250	637	7	250
32	1 000 - 1 500	14	292	1 014	14	292
33	1 500 - 2 000	29	1 030	2 539	29	1 030
34	2 000 - 3 000	-	-	-	-	-
35	3 000 und mehr	9 683	437 124	761 062	5 285	237 279
36	Insgesamt	9 733	438 696	765 252	5 335	238 851

Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998
und Größenklassen

von							Lfd Nr.
bahnen							
Stehplätze	Stadtbahnen			Obusse			
	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
6	7	8	9	10	11	12	
zweig							
401 598	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	1
416 539	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	2
-3,6	0,4	1,5	1,5	-3,2	-5,1	-11,7	3
388 073	4 163	187 578	341 012	30	1 488	2 790	4
388 073	4 163	187 578	341 012	30	1 488	2 790	5
4 674	344	16 933	35 662	-	-	-	6
125 623	576	31 892	66 269	30	1 488	2 790	7
257 776	3 243	138 753	239 081	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
200	-	-	-	-	-	-	14
13 325	145	8 679	15 712	60	2 100	4 140	15
straßenpersonenverkehr							
-	-	-	-	-	-	-	16
1 014	-	-	-	-	-	-	17
4 047	-	-	-	-	-	-	18
1 070	15	1 440	2 205	-	-	-	19
395 467	4 293	194 817	354 519	90	3 588	6 930	20
401 598	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	21
zeuge							
-	-	-	-	-	-	-	22
637	-	-	-	-	-	-	23
3 553	15	1 440	2 205	-	-	-	24
8 861	23	1 679	2 461	-	-	-	25
14 084	2	72	78	13	730	1 115	26
374 463	4 268	193 066	351 980	77	2 858	5 815	27
401 598	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	28
kapazität							
-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	30
637	-	-	-	-	-	-	31
1 014	-	-	-	-	-	-	32
2 539	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	34
397 408	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	35
401 598	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	36

1 8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und
1 8.2 Nach Ländern

Lfd Nr	Fahrzeuge Platzkapazität	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg
		1	2	3	4	5	6	7
1	Fahrzeuge insgesamt	9 733	732	932	2 001	270	196	815
2	dagegen Vorjahr	10 058	737	937	2 067	291	196	847
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-3,2	-0,7	-0,5	-3,2	-7,2	-	-3,8
4	Sitzplätze insgesamt	438 696	48 846	50 871	67 368	9 994	12 016	32 298
5	dagegen Vorjahr	440 536	48 783	51 117	68 580	10 193	12 016	33 216
6	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-0,4	0,1	-0,5	-1,8	-2,0	-	-2,8
7	Stehplätze insgesamt	765 252	68 496	93 800	140 219	23 767	16 795	44 092
8	dagegen Vorjahr	775 850	68 206	94 385	143 639	26 502	16 795	45 831
9	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-1,4	0,4	-0,6	-2,4	-10,3	-	-3,8
	dar. in Niederflurbauweise insgesamt							
10	Fahrzeuge	3 252	163	710	1 549	60	78	-
11	Sitzplätze	164 670	13 120	39 980	53 416	3 115	6 552	-
12	Stehplätze	295 077	21 185	75 263	112 282	8 004	10 062	-
	Straßenbahn-Triebwagen							
13	Fahrzeuge	4 570	319	285	493	243	139	-
14	Sitzplätze	214 436	19 672	16 506	18 186	9 036	9 280	-
15	Stehplätze	359 013	33 252	25 996	33 967	21 377	13 423	-
	dar. in Niederflurbauweise							
16	Fahrzeuge	1 028	92	127	105	45	78	-
17	Sitzplätze	72 185	7 130	7 930	6 090	2 425	6 552	-
18	Stehplätze	110 382	13 716	11 903	9 870	6 549	10 062	-
	Straßenbahn-Bewagen							
19	Fahrzeuge	785	3	64	64	10	57	-
20	Sitzplätze	24 415	72	2 315	1 856	200	2 736	-
21	Stehplätze	42 585	124	4 444	3 840	715	3 372	-
	dar. in Niederflurbauweise							
22	Fahrzeuge	30	-	-	-	-	-	-
23	Sitzplätze	1 440	-	-	-	-	-	-
24	Stehplätze	1 260	-	-	-	-	-	-
	Stadtbahnen							
25	Fahrzeuge	4 308	397	583	1 444	-	-	815
26	Sitzplätze	196 257	28 372	32 050	47 326	-	-	32 298
27	Stehplätze	356 724	34 005	63 360	102 412	-	-	44 092
	dar. in Niederflurbauweise							
28	Fahrzeuge	2 179	71	583	1 444	-	-	-
29	Sitzplätze	90 355	5 990	32 050	47 326	-	-	-
30	Stehplätze	181 980	7 469	63 360	102 412	-	-	-
	Obusse							
31	Fahrzeuge	90	13	-	-	17	-	-
32	Sitzplätze	3 588	730	-	-	758	-	-
33	Stehplätze	6 930	1 115	-	-	1 675	-	-
	dar. Gelenk-Obusse							
34	Fahrzeuge	49	11	-	-	17	-	-
35	Sitzplätze	2 488	659	-	-	758	-	-
36	Stehplätze	4 797	980	-	-	1 675	-	-
	dar. Obusse in Niederflurbauweise							
37	Fahrzeuge	15	-	-	-	15	-	-
38	Sitzplätze	690	-	-	-	690	-	-
39	Stehplätze	1 455	-	-	-	1 455	-	-

Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998
und Wagenarten

Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
506	175	399	1 503	73	15	1 256	561	-	299	1
555	192	347	1 507	78	-	1 365	632	-	307	2
-8,8	-8,9	15,0	-0,3	-6,4	x	-8,0	-11,2	-	-2,6	3
30 499	7 076	18 384	85 765	4 365	1 440	41 135	18 269	-	10 370	4
31 448	7 551	15 816	85 516	4 686	-	42 198	19 011	-	10 405	5
-3,0	-6,3	16,2	0,3	-6,9	x	-2,5	-3,9	-	-0,3	6
49 409	10 734	37 921	146 465	6 378	2 205	69 256	35 201	-	20 514	7
51 244	11 683	32 567	146 216	6 782	-	73 811	37 350	-	20 839	8
-3,6	-8,1	16,4	0,2	-6,0	x	-6,2	-5,8	-	-1,6	9
111	40	12	270	32	15	125	57	-	30	10
7 116	3 240	720	18 920	2 062	720	9 873	4 079	-	1 757	11
11 534	3 680	1 044	27 252	3 246	1 800	10 964	5 550	-	3 211	12
240	148	52	872	72	-	990	445	-	272	13
14 638	6 279	2 184	55 869	4 301	-	33 544	15 165	-	9 776	14
24 876	9 185	3 704	84 763	6 317	-	54 564	28 409	-	19 180	15
81	40	12	204	32	-	125	57	-	30	16
5 676	3 240	720	14 651	2 062	-	9 873	4 079	-	1 757	17
10 274	3 680	1 044	20 313	3 246	-	10 964	5 550	-	3 211	18
48	27	26	62	1	-	260	116	-	27	19
2 054	797	946	2 356	64	-	7 321	3 104	-	594	20
1 934	1 549	1 016	2 790	61	-	14 614	6 792	-	1 334	21
30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
1 440	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
1 260	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
218	-	321	509	-	15	6	-	-	-	25
13 807	-	15 254	25 440	-	1 440	270	-	-	-	26
22 599	-	33 201	54 772	-	2 205	78	-	-	-	27
-	-	-	66	-	15	-	-	-	-	28
-	-	-	4 269	-	720	-	-	-	-	29
-	-	-	6 939	-	1 800	-	-	-	-	30
-	-	-	60	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	2 100	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	4 140	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	21	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	1 071	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	2 142	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39

1.9 Länge der Linien, Strecken und Gleise nach

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Großenklasse	Unternehmen mit Linienverkehr	Linien da			
			insgesamt	je Unternehmen mit Linienverkehr	Kraft- omnibusse	Straßenbahnen
		Anzahl				
		1	2	3	4	5

Wirtschafts						
1	Insgesamt	4 677	838 904	179,4	833 726	3 690
2	dagegen Vorjahr	4 710	828 500	175,9	823 382	3 660
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-0,7	1,3	2,0	1,3	0,8
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	4 220	793 179	188,0	788 280	3 592
5	davon. mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 608	738 465	283,2	733 566	3 592
6	davon ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	188	27 500	146,3	27 251	54
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 471	295 949	201,2	294 397	1 112
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	949	415 016	437,3	411 918	2 426
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 439	53 190	37,0	53 190	-
10	davon. ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	15	1,5	15	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	728	15 999	22,0	15 999	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	711	37 176	52,3	37 176	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	173	1 524	8,8	1 524	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	232	26 002	112,1	25 999	3
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	225	19 723	87,7	19 447	95

					Umsatz aus dem	
von ... bis unter ... DM						
16	unter 500 000	1 570	38 600	24,6	38 600	-
17	500 000 - 1 000 000	1 016	31 505	31,0	31 499	6
18	1 000 000 - 2 000 000	955	70 517	73,8	70 481	36
19	2 000 000 - 5 000 000	671	78 535	117,0	78 508	8
20	5 000 000 und mehr	465	619 747	1 332,8	614 638	3 640
21	insgesamt ...	4 677	838 904	179,4	833 726	3 690

Linien					
von ... bis unter ... km					
22	ohne Linienbestand	2 705	-	-	-
23	unter 50	665	16 476	24,8	16 319
24	50 - 100	389	27 350	70,3	27 322
25	100 - 200	344	48 335	140,5	47 868
26	200 - 300	157	38 154	243,0	37 940
27	300 - 400	109	37 507	344,1	37 010
28	400 - 500	50	22 373	447,5	22 134
29	500 und mehr	258	648 709	2 514,4	645 133
30	Insgesamt ...	4 677	838 904	179,4	833 726

Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1998

länge		Streckenlänge			Gleislänge			Lfd. Nr
von		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
Stadtbahnen	Obusse		Straßenbahnen	Stadtbahnen		Straßenbahnen	Stadtbahnen	
km								
6	7	8	9	10	11	12	13	

zweig

1 372	116	3 061	2 119	942	6 094	4 263	1 831	1
1 343	115	2 966	2 057	909	6 072	4 280	1 792	2
2,2	0,9	3,2	3,0	3,6	0,4	-0,4	2,2	3
1 261	46	2 928	2 047	881	5 832	4 114	1 718	4
1 261	46	2 928	2 047	881	5 832	4 114	1 718	5
195	-	164	35	129	309	62	247	6
394	46	928	687	241	1 928	1 422	506	7
672	-	1 836	1 325	511	3 595	2 630	965	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	3	3	-	3	3	-	14
111	70	130	69	61	259	146	113	15

Straßenpersonenverkehr

-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	6	6	-	6	6	-	17
-	-	31	31	-	46	46	-	18
19	-	26	7	19	45	12	33	19
1 353	116	2 998	2 075	923	5 997	4 199	1 798	20
1 372	116	3 061	2 119	942	6 094	4 263	1 831	21

länge

-	-	-	-	-	-	-	-	22
48	-	126	81	45	196	122	74	23
-	-	21	21	-	37	37	-	24
5	90	211	206	5	441	436	5	25
-	-	137	137	-	269	269	-	26
122	-	256	209	47	533	443	90	27
1	-	134	133	1	266	265	1	28
1 196	26	2 176	1 332	844	4 352	2 691	1 661	29
1 372	116	3 061	2 119	942	6 094	4 263	1 831	30

1.10 Unternehmen mit Abgeltungszahlungen (§ 45a) und deren Höhe nach

Lfd Nr	Land	Insgesamt		Da für die	
		Unternehmen 1)	Abgeltungs- zahlungen 1997	Schülern, Studenten und Auszubildenden	
				Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1997
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
		1	2	3	4
Ins					
1	Baden-Württemberg	221	432 922	188	284 977
2	Bayern	322	345 342	276	214 830
3	Berlin .....	.	.	.	.
4	Brandenburg	52	64 335	44	50 943
5	Bremen	3	56 234	3	40 109
6	Hamburg	3	120 598	2	95 692
7	Hessen	170	258 939	132	96 191
8	Mecklenburg-Vorpommern	36	49 409	33	37 276
9	Niedersachsen	129	195 236	123	130 642
10	Nordrhein-Westfalen	101	671 151	88	392 389
11	Rheinland-Pfalz	84	113 875	66	75 138
12	Saarland	14	57 597	10	42 920
13	Sachsen	75	110 010	60	80 903
14	Sachsen-Anhalt	48	104 886	43	72 626
15	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.
16	Thüringen	52	169 512	44	62 200
17	Deutschland	1 368	3 121 542	1 162	1 958 794
18	dagegen Vorjahr	1 350	2 904 513	1 148	1 823 568
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,3	7,5	1,2	7,4
dar: Kommunale und gemischt					
20	Baden-Württemberg	25	166 012	21	103 967
21	Bayern	46	176 198	39	100 264
22	Berlin .....	.	.	.	.
23	Brandenburg	25	57 373	25	47 501
24	Bremen	2	27 979	2	14 361
25	Hamburg	2	120 487	2	95 692
26	Hessen	25	90 248	25	55 111
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	46 846	23	35 051
28	Niedersachsen	24	103 410	24	65 883
29	Nordrhein-Westfalen	34	469 759	34	252 002
30	Rheinland-Pfalz	17	35 634	17	19 461
31	Saarland	4	29 268	4	21 312
32	Sachsen	28	102 931	28	76 235
33	Sachsen-Anhalt	24	92 893	24	64 050
34	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.
35	Thüringen	24	139 511	23	48 390
36	Deutschland	311	1 966 540	298	1 239 078
37	dagegen Vorjahr	313	1 814 329	296	1 120 432
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-0,6	8,4	0,7	10,6
dar: Private					
39	Baden-Württemberg	187	96 789	158	69 643
40	Bayern	269	63 107	231	40 237
41	Berlin .....	.	.	.	.
42	Brandenburg	27	6 962	19	3 442
43	Bremen .....	.	.	.	.
44	Hamburg .....	.	.	.	.
45	Hessen	137	41 585	99	18 968
46	Mecklenburg-Vorpommern	12	2 563	10	2 225
47	Niedersachsen	92	37 099	86	30 656
48	Nordrhein-Westfalen	53	16 986	40	10 573
49	Rheinland-Pfalz	61	9 809	43	6 393
50	Saarland	9	363	5	230
51	Sachsen	47	7 079	32	4 668
52	Sachsen-Anhalt	24	11 993	19	8 576
53	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.
54	Thüringen	28	30 001	21	13 810
55	Deutschland	993	346 803	801	222 994
56	dagegen Vorjahr	970	330 974	786	211 649
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,4	4,8	1,9	5,4

1) Die Zahl der Unternehmen mit Abgeltungszahlungen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der "Davon-Positionen" der Unternehmen, da ein Unternehmen mehrere Arten von Abgeltungszahlungen erhalten kann.

Ländern und ausgewählten Unternehmensformen am 30.09.1998

Beförderung von						Lfd. Nr.
Schwerbehinderten		anderen begünstigten Personengruppen		Sonstige		
Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1997	Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1997	Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1997	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
5	6	7	8	9	10	
gesamt						
208	83 856	6	957	78	63 132	1
287	75 953	5	2 223	104	52 336	2
.	.	.	.	-	-	3
46	7 632	3	396	12	5 364	4
3	11 140	-	-	1	4 985	5
3	24 906	-	-	-	-	6
147	48 833	11	236	51	113 678	7
31	7 191	.	.	.	.	8
121	46 742	4	765	29	17 087	9
91	250 017	4	570	33	28 176	10
67	27 500	4	30	13	11 207	11
13	14 550	1	127	-	-	12
61	23 896	3	150	12	5 081	13
44	13 962	.	.	.	.	14
.	.	.	.	.	.	15
46	11 087	.	.	.	.	16
1 221	710 799	48	22 463	418	429 487	17
1 191	693 741	55	20 908	419	366 296	18
2,5	2,5	-12,7	7,4	-0,2	17,3	19
wirtschaftliche Unternehmen						
24	45 358	.	.	.	.	20
44	52 648	.	.	.	.	21
.	.	.	.	.	.	22
25	6 889	.	.	.	.	23
2	8 633	-	-	1	4 985	24
2	24 795	-	-	-	-	25
23	30 115	-	-	7	5 022	26
23	6 929	.	.	.	.	27
24	31 860	.	.	.	.	28
34	197 526	-	-	16	20 231	29
17	13 626	-	-	3	2 547	30
4	7 828	1	127	-	-	31
28	22 712	.	.	.	.	32
24	11 833	.	.	.	.	33
.	.	-	-	4	1 664	34
24	9 931	.	.	.	.	35
305	520 670	11	19 092	118	187 700	36
304	503 093	14	17 191	121	173 613	37
0,3	3,5	-21,4	11,1	-2,5	8,1	38
Unternehmen						
175	14 520	3	162	61	12 464	39
236	6 496	3	37	77	16 337	40
.	-	-	-	-	-	41
21	743	.	.	.	.	42
.	-	-	-	-	-	43
.	-	-	-	-	-	44
117	8 272	11	236	40	14 110	45
.	.	.	.	.	.	46
84	3 535	.	.	.	.	47
43	5 451	.	.	.	.	48
44	2 524	4	30	8	862	49
8	134	-	-	-	-	50
33	1 184	.	.	.	.	51
20	2 129	.	.	.	.	52
41	5 239	.	.	.	.	53
22	1 156	-	-	21	15 034	54
853	51 756	31	1 421	266	70 633	55
822	50 599	35	1 370	264	67 356	56
3,8	2,3	-11,4	3,7	0,8	4,9	57

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1998
und Unternehmensformen

Unternehmen mit							Lfd Nr
von		Gelegenheitsverkehr					
Linienverkehrs		Freigestelltem Schülerverkehr	zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7						
8	9	10	11	12			

zweig

320	175	1 579	2 387	1 268	493	1 999	1
326	187	1 616	2 380	1 270	466	1 983	2
-1,8	-6,4	-2,3	0,3	-0,2	5,8	0,8	3
302	165	1 471	2 183	1 149	433	1 841	4
217	118	991	1 334	606	159	1 124	5
5	2	16	-	-	-	-	6
96	51	529	739	291	39	614	7
116	65	446	595	315	120	510	8
82	46	474	836	537	272	706	9
-	-	2	50	29	11	38	10
29	15	220	330	178	64	272	11
53	31	252	456	330	197	396	12
3	1	6	13	6	2	11	13
11	8	59	131	96	57	101	14
4	4	28	91	75	53	68	15
7	4	31	40	21	4	33	16
7	2	49	73	23	3	57	17
4	1	27	49	10	1	41	18
-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	7	9	7	1	7	20
-	-	-	-	-	-	-	21
3	1	15	15	6	1	9	22

form

51	27	176	234	71	13	190	23
8	4	28	33	10	-	30	24
249	141	1 352	2 093	1 175	480	1 754	25
12	3	23	27	12	-	25	26
7	-	15	17	7	-	16	27
320	175	1 579	2 387	1 268	493	1 999	28

2.1 Anzahl der Unternehmen nach der
2 1 2 Nach

Lfd Nr	Größenklasse	Insgesamt 1)	Anzahl der			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	da	
					Sonderformen des Berufsverkehr	
				zusammen		
		1	2	3	4	5
Beschäftigte im						
von ... bis unter ... Beschäftigten						
1	unter 5	69	65	12	20	10
2	5 - 10	745	683	203	193	114
3	10 - 20	842	772	334	267	179
4	20 - 50	438	416	244	185	127
5	50 - 100	154	149	123	66	38
6	100 und mehr	231	228	217	108	71
7	Insgesamt ...	2 479	2 313	1 133	839	539
Umsatz aus dem						
von ... bis unter ... DM						
8	unter 500 000	126	113	22	24	8
9	500 000 - 1 000 000	443	409	111	122	73
10	1 000 000 - 2 000 000	801	745	309	242	158
11	2 000 000 - 5 000 000	642	603	314	250	169
12	5 000 000 und mehr	467	443	377	201	131
13	Insgesamt ...	2 479	2 313	1 133	839	539
Fahr						
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
14	unter 6	-	-	-	-	-
15	6 - 10	998	896	268	246	145
16	10 - 20	821	773	357	296	199
17	20 - 50	385	373	249	161	108
18	50 - 100	141	137	128	59	29
19	100 und mehr	134	134	131	77	58
20	Insgesamt ...	2 479	2 313	1 133	839	539
Platz						
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						
21	unter 200	50	47	2	8	4
22	200 - 500	686	572	130	155	86
23	500 - 1 000	813	777	321	274	186
24	1 000 - 1 500	305	299	160	122	80
25	1 500 - 2 000	138	136	94	55	45
26	2 000 - 3 000	123	120	90	55	32
27	3 000 und mehr	364	362	336	170	106
28	Insgesamt ...	2 479	2 313	1 133	839	539
Linien						
von ... bis unter ... km						
29	ohne Linienbestand	1 094	928	50	111	50
30	unter 50	329	329	223	115	68
31	50 - 100	280	280	199	149	95
32	100 - 200	284	284	228	158	109
33	200 - 300	129	129	101	88	66
34	300 - 400	87	87	77	52	40
35	400 - 500	39	39	34	18	13
36	500 und mehr	237	237	221	148	98
37	Insgesamt ...	2 479	2 313	1 133	839	539

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1998
Größenklassen

Unternehmen mit							Lfd. Nr.
von		Freigestelltem Schülerverkehr	Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs			zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7						
8	9	10	11	12			

Straßenpersonenverkehr

11	5	47	65	37	21	44	1
71	49	464	738	412	142	599	2
96	42	530	817	451	185	704	3
62	38	277	415	233	102	351	4
30	17	105	141	64	30	126	5
50	24	156	211	71	13	175	6
320	175	1 579	2 387	1 268	493	1 999	7

Straßenpersonenverkehr

13	6	85	114	55	18	77	8
44	22	304	435	230	77	348	9
90	52	486	779	452	174	649	10
89	46	408	624	337	140	548	11
84	49	298	435	194	84	377	12
320	175	1 579	2 387	1 268	493	1 999	13

zeuge

-	-	-	-	-	-	-	14
97	53	600	976	550	227	782	15
105	57	524	794	447	169	682	16
57	31	260	363	186	76	316	17
29	18	96	129	48	14	111	18
32	16	99	125	37	7	108	19
320	175	1 579	2 387	1 268	493	1 999	20

kapazität

4	-	42	44	19	5	32	21
64	36	393	680	402	188	536	22
96	49	517	793	446	159	672	23
40	26	199	291	145	56	255	24
17	6	94	132	71	30	117	25
22	17	82	114	65	28	100	26
77	41	252	333	120	29	287	27
320	175	1 579	2 387	1 268	493	1 999	28

länge

51	30	625	1 078	598	287	867	29
42	21	212	312	179	59	257	30
53	34	187	269	159	52	241	31
54	29	197	268	132	35	233	32
32	12	91	121	57	16	112	33
15	11	64	83	39	14	71	34
7	3	28	36	15	3	32	35
66	35	175	220	89	27	186	36
320	175	1 579	2 387	1 268	493	1 999	37

2.1 Anzahl der Unternehmen nach der
2.1.3 Nach

Lfd Nr.	Land	Insgesamt	Anzahl der			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	da	
					Sonderformen des zusammen	Berufsverkehr
		1	2	3	4	5
Ins						
1	Baden-Württemberg	317	311	188	147	98
2	Bayern	603	588	290	189	172
3	Berlin	31	17	5	2	1
4	Brandenburg	59	58	39	27	15
5	Bremen	7	3	3	2	2
6	Hamburg	17	7	4	4	3
7	Hessen	228	206	128	81	39
8	Mecklenburg-Vorpommern	53	50	31	19	5
9	Niedersachsen	209	188	113	72	33
10	Nordrhein-Westfalen	410	378	85	121	86
11	Rheinland-Pfalz	185	180	61	66	30
12	Saarland	54	54	10	27	26
13	Sachsen	88	74	50	35	10
14	Sachsen-Anhalt	72	70	37	20	6
15	Schleswig-Holstein	95	81	46	11	4
16	Thüringen	51	48	43	16	9
17	Deutschland	2 479	2 313	1 133	839	539
18	dagegen Vorjahr	2 488	2 301	1 137	879	583
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	0,5	-0,4	-4,6	-7,5
dar.: Kommunale und gemischt						
20	Baden-Württemberg	20	20	20	5	3
21	Bayern	31	31	30	5	2
22	Berlin	1	1	1	1	1
23	Brandenburg	25	25	25	15	10
24	Bremen	3	2	2	1	1
25	Hamburg	2	2	2	2	2
26	Hessen	19	19	19	1	-
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	24	23	14	5
28	Niedersachsen	24	24	24	9	4
29	Nordrhein-Westfalen	34	34	34	17	11
30	Rheinland-Pfalz	14	14	14	5	1
31	Saarland	5	5	5	-	-
32	Sachsen	29	29	28	15	7
33	Sachsen-Anhalt	26	26	24	8	3
34	Schleswig-Holstein	6	6	6	-	-
35	Thüringen	24	24	24	7	4
36	Deutschland	287	286	281	105	54
37	dagegen Vorjahr	287	286	281	113	59
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-	-	-	-7,1	-8,5
dar.: Private						
39	Baden-Württemberg	288	282	159	135	90
40	Bayern	566	551	254	178	164
41	Berlin	30	16	4	1	-
42	Brandenburg	34	33	14	12	5
43	Bremen	3	-	-	-	-
44	Hamburg	15	5	2	2	1
45	Hessen	201	179	101	77	37
46	Mecklenburg-Vorpommern	29	26	8	5	-
47	Niedersachsen	173	152	77	55	25
48	Nordrhein-Westfalen	362	330	37	95	67
49	Rheinland-Pfalz	165	160	41	58	27
50	Saarland	48	48	4	26	25
51	Sachsen	59	45	22	20	3
52	Sachsen-Anhalt	46	44	13	12	3
53	Schleswig-Holstein	84	70	35	8	3
54	Thüringen	27	24	19	9	5
55	Deutschland	2 130	1 965	790	693	455
56	dagegen Vorjahr	2 115	1 951	792	724	492
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	0,7	-0,3	-4,3	-7,5

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1998 *)
Ländern

Unternehmen mit							Lfd. Nr.
von			Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs		Freigestelltem Schülerverkehr	zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7						
8	9	10	11	12			

gesamt

64	41	188	306	180	52	290	1
10	22	499	587	311	57	501	2
1	-	11	29	17	7	21	3
11	6	26	57	32	19	45	4
2	-	3	7	5	-	7	5
3	2	2	16	12	7	11	6
45	17	127	216	93	45	200	7
16	3	33	51	25	17	40	8
32	25	128	197	92	39	189	9
47	20	263	405	194	106	302	10
41	13	114	178	104	47	122	11
1	-	33	51	15	8	50	12
27	9	42	83	60	35	60	13
9	8	39	67	47	23	50	14
6	3	39	90	53	19	76	15
5	6	32	47	28	12	35	16
320	175	1 579	2 387	1 268	493	1 999	17
326	187	1 616	2 380	1 270	466	1 983	18
-1,8	-6,4	-2,3	0,3	-0,2	5,8	0,8	19

wirtschaftliche Unternehmen

4	-	11	12	3	-	10	20
1	2	12	18	3	1	13	21
-	-	1	1	-	-	1	22
7	1	15	24	11	-	18	23
1	-	2	3	2	-	3	24
2	2	2	1	-	-	1	25
-	1	7	14	1	1	14	26
12	2	21	22	5	2	17	27
2	3	14	17	4	-	15	28
4	5	26	32	10	-	25	29
4	-	4	11	2	-	10	30
-	-	4	4	-	-	4	31
9	5	18	25	12	3	18	32
3	4	19	22	9	4	20	33
-	-	2	6	1	-	5	34
2	2	18	22	8	2	16	35
51	27	176	234	71	13	190	36
55	31	183	240	73	13	191	37
-7,3	-12,9	-3,8	-2,5	-2,7	-	-0,5	38

Unternehmen

54	39	170	285	172	52	271	39
9	19	481	563	306	56	483	40
1	-	10	28	17	7	20	41
4	5	11	33	21	19	27	42
-	-	-	3	3	-	3	43
1	-	-	15	12	7	10	44
42	16	112	194	89	44	179	45
4	1	12	29	20	15	23	46
25	20	106	169	84	39	163	47
40	14	225	360	181	106	266	48
36	13	105	161	99	47	107	49
1	-	29	46	15	8	45	50
18	4	24	58	48	32	42	51
6	4	20	45	38	19	30	52
5	2	33	79	50	19	66	53
3	4	14	25	20	10	19	54
249	141	1 352	2 093	1 175	480	1 754	55
251	148	1 380	2 078	1 174	452	1 735	56
-0,8	-4,7	-2,0	0,7	0,1	6,2	1,1	57

2.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft
2.2.1 Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrrs

Lfd. Nr	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte			
			insgesamt	je Unternehmen	Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte
1	2	3	4	5		
Wirtschafts						
1	insgesamt	2 237	150 894	67,5	2 720	1 376
2	dagegen Vorjahr	2 231	153 815	68,9	2 781	1 608
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,3	-1,9	-2,0	-2,2	-14,4
davon						
4	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 401	136 502	97,4	1 525	1 371
davon:						
5	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	59	5 061	85,8	25	2
6	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	739	54 105	73,2	821	1 102
7	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	603	77 336	128,3	679	267
8	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	836	14 392	17,2	1 195	5
davon:						
9	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	50	695	13,9	64	-
10	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	330	4 414	13,4	499	-
11	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	456	9 283	20,4	632	5
Verkehrs						
12	insgesamt	2237	150894	67,5	2720	1376
davon						
13	Unternehmen mit Tätigkeiten im Linien- verkehr	2 112	148 854	70,5	2 570	1 376
davon						
14	Allgemeiner Linienverkehr	1 011	130 042	128,6	953	1 370
15	Sonderformen des Linienverkehrs	788	91 749	116,4	913	1 252
davon:						
16	Berufsverkehr	511	67 540	132,2	590	1 113
17	Markt und Theaterfahrten	164	28 510	173,8	183	22
18	Schülerfahrten	299	29 193	97,6	366	551
19	Freigestellter Schülerverkehr	1 465	108 781	74,3	1 751	1 128
20	Unternehmen mit Tätigkeiten im Gelegenheitsverkehr	2 170	145 153	66,9	2 693	1 374
davon:						
21	Ausflugsfahrten	1 143	43 004	37,6	1 457	320
22	Ferienzielreisen	431	14 263	33,1	635	-
23	Verkehr mit Mietomnibussen	1 830	131 532	71,9	2 288	1 191
Unternehmens						
24	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	217	97 024	447,1	3	109
25	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	25	3 010	120,4	3	2
26	Private Unternehmen	1 969	39 578	20,1	2 714	56
27	Regionalverkehrsgesellschaften	26	11 282	433,9	-	1 209
28	dar.. GBB-Gesellschaften	16	7 374	460,9	-	1 048
29	insgesamt	2 237	150 894	67,5	2 720	1 376

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und
Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

2) Mehrfachzählung möglich.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998 *)
arten und Unternehmensformen

tigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1997					Lfd. Nr.
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	
zweig									
143 121	3 677	154 078	68,9	17 110	7 648,7	113,4	14 968	6 690,9	1
145 922	3 504	155 821	69,8	16 585	7 434,1	107,8	14 492	6 495,8	2
-1,9	4,9	-1,1	-1,3	3,2	2,9	5,2	3,3	3,0	3
130 374	3 232	141 922	101,3	14 943	10 665,9	109,5	13 122	9 366,1	4
4 898	136	8 081	137,0	748	12 680,2	147,8	683	11 573,1	5
51 199	983	61 633	83,4	6 149	8 320,4	113,6	5 826	7 883,9	6
74 277	2 113	72 208	119,7	8 046	13 343,3	104,0	6 613	10 966,7	7
12 747	445	12 156	14,5	2 167	2 592,4	150,6	1 846	2 207,7	8
626	5	701	14,0	177	3 531,8	254,1	93	1 869,9	9
3 852	63	4 131	12,5	610	1 848,4	138,2	598	1 812,0	10
8 269	377	7 324	16,1	1 381	3 027,8	148,7	1 154	2 531,1	11
art 2)									
143 121	3677	154078	68,9	17 110	7 648,7	113,4	14 968	6 690,9	12
141 324	3 584	152 298	72,1	16 661	7 888,5	111,9	14 640	6 931,8	13
124 415	3 304	135 549	134,1	14 256	14 101,3	109,6	12 464	12 328,1	14
87 235	2 349	95 737	121,5	9 999	12 688,9	109,0	8 898	11 292,1	15
64 145	1 692	71 656	140,2	7 550	14 775,8	111,8	6 721	13 153,2	16
27 515	790	28 260	172,3	2 898	17 689,9	101,6	2 568	15 656,7	17
27 664	612	30 909	103,4	3 532	11 814,3	121,0	3 163	10 579,7	18
103 378	2 524	109 801	74,9	12 148	8 292,4	111,7	10 584	7 224,3	19
137 585	3 501	145 329	67,0	16 303	7 513,1	112,3	14 231	6 558,2	20
39 985	1 242	40 692	35,6	5 604	4 903,3	130,3	4 876	4 266,1	21
13 027	601	12 084	28,0	1 708	3 963,9	119,8	1 444	3 351,5	22
124 950	3 103	132 115	72,2	14 750	8 080,0	112,1	12 912	7 055,6	23
orm									
94 376	2 536	97 490	449,3	9 034	41 629,4	93,1	7 670	35 344,1	24
2 916	89	2 785	110,6	393	15 715,3	130,5	310	12 417,7	25
35 911	897	35 323	17,9	5 464	2 775,2	138,1	4 826	2 451,0	26
9 918	155	18 500	711,5	2 219	85 362,1	196,7	2 161	83 131,8	27
6 240	86	13 601	850,1	1 591	99 422,7	215,7	1 549	96 823,0	28
143 121	3 677	154 078	68,9	17 110	7 648,7	113,4	14 968	6 690,9	29

2.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft
2.2.2 Nach Größen

Lfd Nr	Größenklasse	Unternehmen	Beschäftigte			
			insgesamt	je Unternehmen	da	
					Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte
		1	2	3	4	5
von . bis unter .. Beschäftigten						
1	unter 5	60	185	3,1	56	1
2	5 - 10	543	3 925	7,2	681	6
3	10 - 20	831	11 295	13,6	1 159	2
4	20 - 50	474	13 802	29,1	674	2
5	50 - 100	145	10 278	70,9	115	50
6	100 und mehr	184	111 409	605,5	35	1 315
7	Insgesamt ...	2 237	150 894	67,5	2 720	1 376
von ... bis unter ... Beschäftigten						
8	unter 5	60	300	5,0	81	-
9	5 - 10	681	5 948	8,7	886	6
10	10 - 20	774	11 755	15,2	1 112	2
11	20 - 50	398	12 907	32,4	532	1
12	50 - 100	132	9 763	74,0	87	51
13	100 und mehr	192	110 221	574,1	22	1 316
14	Insgesamt ...	2 237	150 894	67,5	2 720	1 376
von .. bis unter ... DM						
15	unter 500 000	82	774	9,4	113	-
16	500 000 - 1 000 000	350	2 847	8,1	503	4
17	1 000 000 - 2 000 000	721	8 639	12,0	970	2
18	2 000 000 - 5 000 000	644	14 627	22,7	847	52
19	5 000 000 und mehr	440	124 007	281,8	287	1 318
20	Insgesamt ...	2 237	150 894	67,5	2 720	1 376
dar. Umsatz aus dem						
von . bis unter ... DM						
21	unter 500 000	104	1 202	11,6	145	-
22	500 000 - 1 000 000	397	3 409	8,6	553	5
23	1 000 000 - 2 000 000	747	9 616	12,9	1 014	3
24	2 000 000 - 5 000 000	591	14 695	24,9	773	50
25	5 000 000 und mehr	398	121 972	306,5	235	1 318
26	Insgesamt ...	2 237	150 894	67,5	2 720	1 376
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
27	unter 6	-	-	-	-	-
28	6 - 10	908	9 286	10,2	1 226	7
29	10 - 20	747	13 791	18,5	1 068	55
30	20 - 50	350	15 395	44,0	373	3
31	50 - 100	116	13 583	117,1	47	6
32	100 und mehr	116	98 839	852,1	6	1 305
33	Insgesamt ...	2 237	150 894	67,5	2 720	1 376

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.
1) Einschl. fremdes Personal.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998 *)
klassen

tigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1997					Lfd. Nr
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	

insgesamt

127	1	1 199	20,0	124	2 060,5	668,3	117	1 941,9	1
3 210	28	4 232	7,8	604	1 112,7	153,9	569	1 047,5	2
9 978	156	11 473	13,8	1 700	2 045,9	150,5	1 555	1 871,4	3
12 789	337	12 722	26,8	2 006	4 231,4	145,3	1 707	3 602,0	4
9 842	271	9 628	66,4	1 191	8 213,9	115,9	1 041	7 181,1	5
107 175	2 884	114 824	624,0	11 486	62 421,5	103,1	9 978	54 230,7	6
143 121	3 677	154 078	68,9	17 110	7 648,7	113,4	14 968	6 690,9	7

Straßenpersonenverkehr

215	4	200	3,3	68	1 125,1	225,0	62	1 034,7	8
4 967	89	4 838	7,1	854	1 253,9	143,6	776	1 139,0	9
10 421	220	10 383	13,4	1 613	2 084,4	137,2	1 462	1 888,4	10
12 097	277	11 551	29,0	1 714	4 307,2	132,8	1 516	3 810,2	11
9 334	291	9 356	70,9	1 285	9 733,2	131,6	1 061	8 036,7	12
106 087	2 796	117 750	613,3	11 576	60 293,7	105,0	10 091	52 556,6	13
143 121	3 677	154 078	68,9	17 110	7 648,7	113,4	14 968	6 690,9	14

insgesamt

646	15	957	11,7	27	330,1	35,0	26	322,3	15
2 324	16	2 714	7,8	268	765,2	94,1	256	730,2	16
7 571	96	7 860	10,9	1 051	1 457,2	121,6	976	1 353,3	17
13 425	303	12 988	20,2	1 980	3 074,8	135,4	1 766	2 741,9	18
119 155	3 247	129 559	294,5	13 785	31 328,5	111,2	11 944	27 145,5	19
143 121	3 677	154 078	68,9	17 110	7 648,7	113,4	14 968	6 690,9	20

Straßenpersonenverkehr

1 039	18	1 356	13,0	47	452,0	39,1	35	338,6	21
2 822	29	3 156	7,9	339	854,4	99,5	305	768,9	22
8 462	137	8 658	11,6	1 197	1 602,3	124,5	1 074	1 437,3	23
13 554	318	12 983	22,0	2 012	3 403,6	136,9	1 783	3 017,7	24
117 244	3 175	127 925	321,4	13 516	33 958,7	110,8	11 770	29 572,7	25
143 121	3 677	154 078	68,9	17 110	7 648,7	113,4	14 968	6 690,9	26

zeuge

-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
7 916	137	7 956	8,8	1 219	1 342,9	131,3	1 105	1 216,9	28
12 399	269	12 133	16,2	1 914	2 562,5	138,8	1 726	2 310,8	29
14 605	414	14 060	40,2	2 088	5 966,8	135,7	1 776	5 075,3	30
13 129	401	14 172	122,2	1 359	11 718,7	100,1	1 217	10 488,9	31
95 072	2 456	105 757	911,7	10 529	90 768,1	106,5	9 143	78 822,5	32
143 121	3 677	154 078	68,9	17 110	7 648,7	113,4	14 968	6 690,9	33

2.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft
2.2.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Beschäftigte			
			insgesamt	je Unternehmen	Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte
						An
		1	2	3	4	5
						Ins
1	Baden-Württemberg	283	13 884	49,1	474	275
2	Bayern	541	17 885	33,1	482	437
3	Berlin	25	17 775	711,0	20	1
4	Brandenburg	55	4 651	84,6	42	-
5	Bremen	6	3 223	537,2	4	82
6	Hamburg	17	5 814	342,0	17	-
7	Hessen	202	8 834	43,7	285	137
8	Mecklenburg-Vorpommern	50	3 525	70,5	25	-
9	Niedersachsen	189	9 674	51,2	218	163
10	Nordrhein-Westfalen	375	34 204	91,2	629	51
11	Rheinland-Pfalz	164	4 361	26,6	216	42
12	Saarland	51	1 939	38,0	70	112
13	Sachsen	74	11 171	151,0	62	-
14	Sachsen-Anhalt	70	5 610	80,1	57	-
15	Schleswig-Holstein	86	4 008	46,6	98	76
16	Thüringen	49	4 336	88,5	21	-
17	Deutschland	2 237	150 894	67,5	2 720	1 376
18	dagegen Vorjahr	2 231	153 815	68,9	2 781	1 608
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,3	-1,9	-2,0	-2,2	-14,4
						dar.: Kommunale und gemischt
20	Baden-Württemberg	14	6 399	457,1	-	40
21	Bayern	10	6 384	638,4	-	63
22	Berlin .....	.	.	.	.	.
23	Brandenburg	25	4 169	166,8	-	-
24	Bremen	3	2 771	923,7	-	-
25	Hamburg	2	5 426	2 713,0	-	-
26	Hessen	8	4 598	574,8	-	1
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	3 050	127,1	-	-
28	Niedersachsen	17	4 260	250,6	-	-
29	Nordrhein-Westfalen	24	22 772	948,8	-	2
30	Rheinland-Pfalz	4	508	127,0	-	1
31	Saarland	4	768	192,0	-	1
32	Sachsen	29	10 418	359,2	2	-
33	Sachsen-Anhalt	26	4 477	172,2	1	-
34	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.	.
35	Thüringen	24	3 642	151,8	-	-
36	Deutschland	217	97 024	447,1	3	109
37	dagegen Vorjahr	216	100 053	463,2	4	117
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	-3,0	-3,5	-25,0	-6,8
						dar.: Private
39	Baden-Württemberg	264	5 369	20,3	474	-
40	Bayern	525	9 231	17,6	482	-
41	Berlin .....	.	.	.	.	.
42	Brandenburg	30	482	16,1	42	-
43	Bremen	2	31	15,5	4	-
44	Hamburg	15	388	25,9	17	-
45	Hessen	189	3 336	17,7	285	-
46	Mecklenburg-Vorpommern	26	475	18,3	25	-
47	Niedersachsen	162	3 560	22,0	218	-
48	Nordrhein-Westfalen	339	7 326	21,6	629	-
49	Rheinland-Pfalz	154	2 833	18,4	215	-
50	Saarland	46	685	14,9	70	5
51	Sachsen	45	753	16,7	60	-
52	Sachsen-Anhalt	44	1 133	25,8	56	-
53	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.	.
54	Thüringen	25	694	27,8	21	-
55	Deutschland	1 969	39 578	20,1	2 714	56
56	dagegen Vorjahr	1 962	39 408	20,1	2 776	95
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	0,4	-	-2,2	-41,1

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998 *)
Ländern

tigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1997					Lfd. Nr.
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	
gesamt									
12 874	261	14 407	50,9	2 052	7 250,8	147,8	1 751	6 188,1	1
16 737	229	18 858	34,9	2 723	5 033,5	152,3	2 390	4 418,1	2
17 206	548	15 685	627,4	1 471	58 827,9	82,7	1 177	47 089,9	3
4 469	140	4 285	77,9	331	6 021,5	71,2	288	5 237,6	4
3 052	85	3 220	536,7	239	39 911,3	74,3	233	38 801,3	5
5 689	108	5 844	343,8	738	43 407,3	126,9	670	39 395,0	6
8 304	108	9 658	47,8	1 234	6 109,7	139,7	1 164	5 763,0	7
3 371	129	3 356	67,1	323	6 451,8	91,5	287	5 748,5	8
9 037	256	10 165	53,8	1 248	6 602,3	129,0	1 116	5 903,0	9
32 664	860	36 338	96,9	3 572	9 524,5	104,4	3 163	8 435,7	10
4 047	56	5 222	31,8	604	3 685,3	138,6	560	3 416,7	11
1 712	45	2 635	51,7	272	5 338,0	140,4	281	5 118,1	12
10 657	452	10 237	138,3	747	10 095,4	66,9	604	8 161,5	13
5 408	145	5 593	79,9	557	7 952,5	99,2	424	6 059,6	14
3 755	79	4 217	49,0	504	5 854,9	125,6	451	5 248,6	15
4 139	176	4 358	88,9	496	10 116,7	114,3	427	8 711,2	16
143 121	3 677	154 078	66,9	17 110	7 648,7	113,4	14 968	6 690,9	17
145 922	3 504	155 821	69,8	16 585	7 434,1	107,8	14 492	6 495,8	18
-1,9	4,9	-1,1	-1,3	3,2	2,9	5,2	3,3	3,0	19
wirtschaftliche Unternehmen									
6 246	113	6 836	488,3	839	59 945,9	131,2	670	47 831,9	20
6 316	5	7 434	743,4	950	95 016,3	148,8	814	81 406,5	21
.	.	.	.	.	.	.	.	.	22
4 036	133	3 853	154,1	273	10 914,8	65,5	236	9 528,6	23
2 689	82	2 771	923,7	147	48 968,7	53,0	141	46 998,5	24
5 326	100	5 460	2 730,0	656	328 192,5	121,0	593	286 620,4	25
4 545	52	4 835	604,4	471	58 883,1	102,4	443	55 381,5	26
2 940	110	2 952	123,0	254	10 600,0	83,4	226	9 400,5	27
4 139	121	5 288	311,1	485	28 502,0	113,7	430	25 303,4	28
22 113	657	23 248	968,7	1 955	81 438,6	85,8	1 685	70 193,6	29
507	.	520	130,0	49	12 309,0	96,9	46	11 499,4	30
742	25	933	233,3	87	21 738,9	113,2	83	20 782,9	31
9 979	437	9 657	333,0	658	22 677,7	63,1	529	18 227,6	32
4 363	113	4 549	175,0	428	16 472,6	95,7	314	12 077,6	33
.	.	.	.	.	.	.	.	.	34
3 518	124	3 606	150,3	381	15 858,5	104,5	331	13 802,2	35
94 376	2 536	97 490	449,3	9 034	41 629,4	93,1	7 670	35 344,1	36
97 505	2 427	100 076	463,3	8 752	40 517,8	87,5	7 342	33 992,5	37
-3,2	4,5	-2,6	-3,0	3,2	2,7	6,4	4,5	4,0	38
Unternehmen									
4 772	123	4 398	16,7	817	3 094,8	152,2	723	2 737,0	39
8 547	202	8 507	16,2	1 308	2 490,7	141,7	1 121	2 135,2	40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
433	7	432	14,4	58	1 943,7	121,0	50	1 661,8	42
27	.	31	15,5	3	1 645,7	106,2	3	1 270,8	43
363	8	384	25,6	82	5 435,9	210,2	76	5 098,3	44
3 012	39	3 194	16,9	556	2 940,5	166,6	514	2 720,5	45
431	19	404	15,5	68	2 622,6	143,6	62	2 377,4	46
3 259	83	2 839	17,5	465	2 672,3	130,7	420	2 593,1	47
6 551	146	6 596	19,5	976	2 880,3	133,3	881	2 600,3	48
2 578	40	2 615	17,0	282	1 693,8	102,9	255	1 658,0	49
603	7	645	14,0	92	2 003,8	134,6	86	1 878,2	50
678	15	580	12,9	89	1 986,8	118,7	75	1 674,5	51
1 045	32	1 044	23,7	128	2 917,9	113,3	110	2 503,6	52
.	.	.	.	.	.	.	.	.	53
621	52	752	30,1	115	4 604,6	165,9	96	3 823,9	54
35 911	897	35 323	17,9	5 464	2 775,2	138,1	4 826	2 451,0	55
35 657	880	34 466	17,6	5 313	2 708,0	134,8	4 761	2 426,5	56
0,7	1,9	2,5	1,7	2,8	2,5	2,4	1,4	1,0	57

2.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
2.3.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
		1	2	3
Wirtschafts				
1	Insgesamt	2 479	172 511	69,6
2	dagegen Vorjahr	2 466	174 436	70,7
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	-1,1	-1,6
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 250	154 238	68,6
	davon:			
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 401	141 922	101,3
	davon:			
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	59	8 081	137,0
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	739	61 633	83,4
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	603	72 208	119,7
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	836	12 156	14,5
	davon:			
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	50	701	14,0
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	330	4 131	12,5
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	456	7 324	16,1
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	13	160	12,3
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	131	3 374	25,8
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	91	1 588	17,5
16	übrige	40	1 786	44,7
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	98	14 899	152,0
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	67	14 161	211,4
19	Verarbeitendes Gewerbe	1	15	15,0
20	Handel	9	139	15,4
21	Gastgewerbe	-	-	-
22	übrige	21	584	27,8
Unternehmens				
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	287	111 986	390,2
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	35	3 597	102,8
25	Private Unternehmen	2 130	37 887	17,8
26	Regionalverkehrsgesellschaften	27	19 041	705,2
27	dar.: GBB-Gesellschaften	17	14 142	831,9
28	Insgesamt ...	2 479	172 511	69,6

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1997			Lfd. Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst. Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl	1 000 DM					
4	5	6	7	8	9	

zweig

114 906	29 505	28 100	16 618 156	6 703,6	96,3	1
115 784	30 663	27 989	16 084 158	6 522,4	92,2	2
-0,8	-3,8	0,4	3,3	2,8	4,5	3
102 289	26 701	25 248	14 977 025	6 656,5	97,1	4
92 861	25 745	23 316	13 121 943	9 366,1	92,5	5
5 555	1 280	1 246	682 813	11 573,1	84,5	6
44 329	8 534	8 770	5 826 192	7 883,9	94,5	7
42 977	15 931	13 300	6 612 938	10 966,7	91,6	8
9 289	950	1 917	1 845 632	2 207,7	151,8	9
542	47	112	93 495	1 869,9	133,4	10
3 147	307	677	597 966	1 812,0	144,8	11
5 600	596	1 128	1 154 171	2 531,1	157,6	12
139	6	15	9 450	726,9	59,1	13
2 738	245	391	517 786	3 952,6	153,5	14
1 322	90	176	260 928	2 867,3	164,3	15
1 416	155	215	256 858	6 421,5	143,8	16
9 879	2 559	2 461	1 123 345	11 462,7	75,4	17
9 295	2 490	2 376	1 060 792	15 832,7	74,9	18
14	-	1	91	91,0	6,1	19
108	11	20	18 342	2 038,0	132,0	20
-	-	-	-	-	-	21
462	58	64	44 120	2 100,9	75,5	22

form

66 567	25 191	20 228	8 761 826	30 529,0	78,2	23
2 665	401	531	404 530	11 558,0	112,5	24
29 788	2 965	5 134	5 183 932	2 433,8	136,8	25
15 886	948	2 207	2 267 869	83 995,1	119,1	26
11 832	672	1 638	1 655 610	97 388,8	117,1	27
114 906	29 505	28 100	16 618 156	6 703,6	96,3	28

2.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
2.3.2 Nach

Lfd. Nr	Größenklasse	Unternehmen	Beschäftigte im		
			insgesamt	je Unternehmen	
					An
		1	2	3	

von ... bis unter ... Beschäftigten			Beschäftigte im	
1	unter 5	69	225	3,3
2	5 - 10	745	5 292	7,1
3	10 - 20	842	11 287	13,4
4	20 - 50	438	12 730	29,1
5	50 - 100	154	10 930	71,0
6	100 und mehr	231	132 047	571,6
7	Insgesamt ...	2 479	172 511	69,6

von ... bis unter ... DM			Umsatz aus dem	
8	unter 500 000	126	1 614	12,8
9	500 000 - 1 000 000	443	3 597	8,1
10	1 000 000 - 2 000 000	801	9 339	11,7
11	2 000 000 - 5 000 000	642	14 197	22,1
12	5 000 000 und mehr	467	143 764	307,8
13	Insgesamt ...	2 479	172 511	69,6

von ... bis unter ... Fahrzeugen			Fahr	
14	unter 6	-	-	-
15	6 - 10	998	8 838	8,9
16	10 - 20	821	13 372	16,3
17	20 - 50	385	16 003	41,6
18	50 - 100	141	17 756	125,9
19	100 und mehr	134	116 542	869,7
20	Insgesamt ...	2 479	172 511	69,6

von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen			Platz	
21	unter 200	50	523	10,5
22	200 - 500	686	6 231	9,1
23	500 - 1 000	813	10 532	13,0
24	1 000 - 1 500	305	6 206	20,3
25	1 500 - 2 000	138	3 964	28,7
26	2 000 - 3 000	123	4 942	40,2
27	3 000 und mehr	364	140 113	384,9
28	Insgesamt ...	2 479	172 511	69,6

von ... bis unter ... km			Linien	
29	ohne Linienbestand	1 094	16 540	15,1
30	unter 50	329	5 728	17,4
31	50 - 100	280	4 930	17,6
32	100 - 200	284	13 439	47,3
33	200 - 300	129	8 168	63,3
34	300 - 400	87	10 265	118,0
35	400 - 500	39	4 605	118,1
36	500 und mehr	237	108 836	459,2
37	Insgesamt ...	2 479	172 511	69,6

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1997			Lfd. Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonstiges Personal im Fahrdienst und Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	

Straßenpersonenverkehr

171	11	43	86 309	1 250,9	383,6	1
4 170	304	818	840 437	1 128,1	158,8	2
8 708	858	1 721	1 596 420	1 896,0	141,4	3
9 900	1 150	1 680	1 652 614	3 773,1	129,8	4
8 573	1 101	1 256	1 214 391	7 885,7	111,1	5
83 384	26 081	22 582	11 227 988	48 606,0	85,0	6
114 906	29 505	28 100	16 618 156	6 703,6	96,3	7

Straßenpersonenverkehr

1 332	108	174	41 680	330,8	25,8	8
2 836	200	561	339 417	766,2	94,4	9
7 127	706	1 506	1 147 907	1 433,1	122,9	10
11 092	1 253	1 852	1 947 530	3 033,5	137,2	11
92 519	27 238	24 007	13 141 623	28 140,5	91,4	12
114 906	29 505	28 100	16 618 156	6 703,6	96,3	13

zeuge

-	-	-	-	-	-	14
6 747	581	1 510	1 211 662	1 214,1	137,1	15
10 370	1 092	1 910	1 892 387	2 305,0	141,5	16
12 511	1 642	1 850	1 977 749	5 137,0	123,6	17
13 187	2 281	2 288	1 518 703	10 770,9	85,5	18
72 091	23 909	20 542	10 017 656	74 758,8	86,0	19
114 906	29 505	28 100	16 618 156	6 703,6	96,3	20

kapazität

422	18	83	35 520	710,4	67,9	21
4 775	389	1 067	875 943	1 276,9	140,6	22
8 246	750	1 536	1 453 495	1 787,8	138,0	23
4 753	591	862	903 604	2 962,6	145,6	24
3 117	387	460	522 946	3 789,5	131,9	25
3 905	478	559	680 821	5 535,1	137,8	26
89 688	26 892	23 533	12 145 828	33 367,7	86,7	27
114 906	29 505	28 100	16 618 156	6 703,6	96,3	28

länge

13 200	1 127	2 213	2 305 418	2 107,3	139,4	29
4 399	561	768	712 181	2 164,7	124,3	30
3 769	483	678	639 438	2 283,7	129,7	31
9 497	2 114	1 828	1 297 694	4 569,3	96,6	32
5 829	1 211	1 128	824 623	6 392,4	101,0	33
6 853	1 922	1 490	946 055	10 874,2	92,2	34
3 027	727	851	414 465	10 627,3	90,0	35
68 332	21 360	19 144	9 478 282	39 992,8	87,1	36
114 906	29 505	28 100	16 618 156	6 703,6	96,3	37

2.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
2.3.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
				An
		1	2	3
Ins				
1	Baden-Württemberg	317	16 293	51,4
2	Bayern	603	22 076	36,6
3	Berlin	31	15 800	509,7
4	Brandenburg	59	4 369	74,1
5	Bremen	7	3 240	462,9
6	Hamburg	17	5 844	343,8
7	Hessen	228	11 800	51,8
8	Mecklenburg-Vorpommern	53	3 374	63,7
9	Niedersachsen	209	11 455	54,8
10	Nordrhein-Westfalen	410	42 802	104,4
11	Rheinland-Pfalz	185	7 155	38,7
12	Saarland	54	2 741	50,8
13	Sachsen	88	10 388	118,0
14	Sachsen-Anhalt	72	5 610	77,9
15	Schleswig-Holstein	95	5 192	54,7
16	Thüringen	51	4 372	85,7
17	Deutschland	2 479	172 511	69,6
18	dagegen Vorjahr	2 466	174 436	70,7
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	-1,1	-1,6
dar.: Kommunale und gemischt				
20	Baden-Württemberg	20	7 779	389,0
21	Bayern	31	9 874	318,5
22	Berlin .....	.	.	.
23	Brandenburg	25	3 853	154,1
24	Bremen	3	2 771	923,7
25	Hamburg	2	5 460	2 730,0
26	Hessen	19	6 411	337,4
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	2 952	123,0
28	Niedersachsen	24	6 331	263,8
29	Nordrhein-Westfalen	34	29 086	855,5
30	Rheinland-Pfalz	14	2 221	158,6
31	Saarland	5	996	199,2
32	Sachsen	29	9 657	333,0
33	Sachsen-Anhalt	26	4 549	175,0
34	Schleswig-Holstein .....	.	.	.
35	Thüringen	24	3 606	150,3
36	Deutschland	287	111 986	390,2
37	dagegen Vorjahr	287	115 062	400,9
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-	-2,7	-2,7
dar.: Private				
39	Baden-Württemberg	288	4 651	16,1
40	Bayern	566	9 285	16,4
41	Berlin .....	.	.	.
42	Brandenburg	34	516	15,2
43	Bremen	3	51	17,0
44	Hamburg	15	384	25,6
45	Hessen	201	3 447	17,1
46	Mecklenburg-Vorpommern	29	422	14,6
47	Niedersachsen	173	2 984	17,1
48	Nordrhein-Westfalen	362	6 974	19,3
49	Rheinland-Pfalz	165	2 847	17,3
50	Saarland	48	688	14,3
51	Sachsen	59	731	12,4
52	Sachsen-Anhalt	46	1 061	23,1
53	Schleswig-Holstein .....	.	.	.
54	Thüringen	27	766	28,4
55	Deutschland	2 130	37 887	17,8
56	dagegen Vorjahr	2 115	36 734	17,4
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	3,1	2,3

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1998
Ländern

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1997			Lfd. Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst. Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	
gesamt						
11 085	2 727	2 481	1 991 650	6 282,8	122,2	1
15 866	3 393	2 817	2 663 304	4 416,8	120,6	2
8 210	4 249	3 341	1 192 994	38 483,7	75,5	3
2 873	723	773	320 427	5 431,0	73,3	4
1 860	690	690	236 117	33 731,0	72,9	5
3 302	1 066	1 476	669 715	39 395,0	114,6	6
7 902	1 901	1 997	1 358 042	5 956,3	115,1	7
2 409	509	456	289 807	5 468,1	85,9	8
7 939	1 789	1 727	1 220 523	5 839,8	106,5	9
28 583	7 154	7 065	3 672 509	8 957,3	85,8	10
5 526	722	907	718 109	3 881,7	100,4	11
2 178	231	332	272 581	5 047,8	99,4	12
6 385	2 175	1 828	632 222	7 184,3	60,9	13
3 777	1 004	829	427 215	5 933,5	76,2	14
3 820	546	826	523 528	5 510,8	100,8	15
3 191	626	555	429 412	8 419,9	98,2	16
114 906	29 505	28 100	16 618 156	6 703,6	96,3	17
115 784	30 663	27 989	16 084 158	6 522,4	92,2	18
-0,8	-3,8	0,4	3,3	2,8	4,5	19
wirtschaftliche Unternehmen						
4 288	2 151	1 340	739 190	36 959,5	95,0	20
6 080	2 624	1 170	1 013 455	32 692,1	102,6	21
						22
2 459	686	708	238 214	9 528,6	61,8	23
1 537	659	575	140 998	46 998,5	50,9	24
2 983	1 049	1 428	593 241	296 620,4	108,7	25
3 647	1 551	1 213	569 500	29 973,7	88,8	26
2 079	470	403	225 613	9 400,5	76,4	27
4 002	1 267	1 062	507 421	21 142,6	80,1	28
17 367	6 197	5 522	2 107 212	61 976,8	72,4	29
1 453	413	355	177 782	12 698,7	80,0	30
757	121	118	88 659	17 731,8	89,0	31
5 824	2 126	1 707	528 602	18 227,6	54,7	32
2 982	906	661	314 018	12 077,6	69,0	33
						34
2 551	577	478	331 253	13 802,2	91,9	35
66 567	25 191	20 228	8 761 826	30 529,0	78,2	36
68 290	26 367	20 405	8 418 845	29 334,0	73,2	37
-2,5	-4,5	-0,9	4,1	4,1	6,9	38
Unternehmen						
3 696	363	592	764 631	2 655,0	164,4	39
7 384	667	1 234	1 194 701	2 110,8	128,7	40
						41
414	37	65	82 213	2 418,0	159,3	42
26	7	18	5 851	1 950,3	114,7	43
319	17	48	76 474	5 088,3	199,2	44
2 674	200	573	546 144	2 717,1	158,4	45
330	39	53	64 194	2 213,6	152,1	46
2 225	326	413	435 632	2 518,1	147,0	47
5 502	568	904	943 849	2 607,3	135,3	48
2 318	213	316	281 328	1 705,0	98,8	49
531	67	90	92 428	1 925,6	134,3	50
561	49	121	103 620	1 756,3	141,8	51
795	98	168	113 197	2 460,8	106,7	52
						53
640	49	77	98 159	3 635,5	128,1	54
29 788	2 965	5 134	5 183 932	2 433,8	136,8	55
28 824	2 914	4 996	5 083 317	2 403,5	138,4	56
3,3	1,8	2,8	2,0	1,3	-1,1	57

Umsatzarten am 30.09.1998
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1997						Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen	
DM						
6	7	8	9	10	11	

zweig

13 036	3 090 024	1 942 642	700 422	21 980	424 980	1
11 380	2 873 909	1 807 708	684 603	20 003	361 595	2
14,6	7,5	7,5	2,3	9,9	17,5	3
12 833	2 780 169	1 773 932	601 883	21 470	382 885	4
9 889	2 743 950	1 749 718	597 775	21 076	375 381	5
21	147 746	100 382	32 266	-	15 119	6
6 130	1 280 289	765 100	283 473	3 757	227 959	7
3 739	1 315 914	884 256	282 036	17 319	132 303	8
2 937	36 219	24 214	4 108	394	7 504	9
-	-	-	-	-	-	10
226	14 875	9 236	1 626	390	3 624	11
2 711	21 344	14 978	2 482	4	3 880	12
7	-	-	-	-	-	13
93	82 356	44 395	8 681	-	29 280	14
68	2 484	1 707	408	-	368	15
25	79 872	42 688	8 273	-	28 912	16
110	227 498	124 315	89 858	509	12 815	17
25	221 416	119 755	88 579	509	12 573	18
-	-	-	-	-	-	19
-	550	358	30	-	181	20
-	-	-	-	-	-	21
85	5 533	4 202	1 249	-	82	22

form

5 375	1 981 907	1 236 069	519 736	19 092	187 010	23
108	132 229	80 063	18 958	50	33 159	24
6 963	320 349	210 097	42 352	937	66 962	25
591	675 538	416 413	119 376	1 901	137 849	26
-	546 618	326 422	90 675	-	129 521	27
13 036	3 090 024	1 942 642	700 422	21 980	424 980	28

2.4 Unternehmen und Umsatz nach
2.4.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		1 000		
		12	13	14
Wirtschafts				
1	Insgesamt	2 380 274	665 186	391 163
2	dagegen Vorjahr	2 339 886	634 591	373 315
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,7	4,8	4,8
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 101 852	556 256	305 892
davon:				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	794 091	188 874	45 520
davon:				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	-	-	-
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	315 778	58 637	8 592
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	478 313	130 237	36 928
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 301 263	366 344	260 309
davon				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	91 407	17 469	10 211
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	372 050	90 434	48 229
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	837 805	258 442	201 869
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	6 497	1 038	63
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	258 927	103 751	84 623
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	225 869	93 687	84 185
16	übrige	33 059	10 064	437
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	19 496	5 179	648
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	7 900	1 932	290
19	Verarbeitendes Gewerbe	-	-	-
20	Handel	6 909	1 971	341
21	Gastgewerbe	-	-	-
22	übrige	4 687	1 275	18
Unternehmens				
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	100 490	20 150	7 390
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	17 792	5 582	-
25	Private Unternehmen	2 220 548	627 836	383 773
26	Regionalverkehrsgesellschaften	41 444	11 618	-
27	dar.. GBB-Gesellschaften	18 734	4 134	-
28	Insgesamt	2 380 274	665 186	391 163

Umsatzarten am 30.09.1998
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1997				Lfd. Nr
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
Verkehr mit Mietomnibussen				
DM				
15	16	17	18	

zweig

1 323 925	633 189	1 658 972	16 618 156	1
1 331 980	657 722	1 590 124	16 084 158	2
-0,6	-3,7	4,3	3,3	3
1 239 703	599 649	1 606 132	14 977 025	4
559 697	463 984	1 343 898	13 121 943	5
-	3 650	58 289	682 813	6
248 549	236 918	693 639	5 826 192	7
311 148	223 417	591 970	6 612 938	8
674 610	134 224	261 452	1 845 632	9
63 727	221	1 867	93 495	10
233 388	62 623	108 714	597 966	11
377 495	71 380	150 870	1 154 171	12
5 396	1 441	781	9 450	13
70 553	15 321	36 924	517 786	14
47 996	7 289	15 826	260 928	15
22 557	8 032	21 098	256 858	16
13 669	18 218	15 916	1 123 345	17
5 678	9 872	3 627	1 060 792	18
-	-	-	91	19
4 597	2 074	8 416	18 342	20
-	-	-	-	21
3 394	6 272	3 873	44 120	22

form

72 951	108 544	157 672	8 761 826	23
12 210	16 344	13 241	404 530	24
1 208 938	473 866	1 324 652	5 183 932	25
29 826	34 435	163 408	2 267 869	26
14 600	26 839	72 483	1 655 610	27
1 323 925	633 189	1 658 972	16 618 156	28

2.4 Unternehmen und Umsatz nach
2.4.2 Nach

Lfd Nr	Größenklasse	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
		Anzahl				1 000
		1	2	3	4	5
Beschäftigte im						
von ... bis unter ... Beschäftigten						
1	unter 5	69	15 716	2 815	1 490	1 237
2	5 - 10	745	48 779	25 217	17 317	7 264
3	10 - 20	842	145 651	54 069	37 246	16 198
4	20 - 50	438	273 138	59 782	45 155	14 024
5	50 - 100	154	422 291	38 572	21 993	11 684
6	100 und mehr	231	7 691 144	78 522	42 272	30 062
7	Insgesamt ...	2 479	8 596 720	258 979	165 473	80 469
Umsatz aus dem						
von ... bis unter ... DM						
8	unter 500 000	126	2 344	2 087	916	1 111
9	500 000 - 1 000 000	443	19 855	13 456	8 542	4 637
10	1 000 000 - 2 000 000	801	121 208	42 711	28 895	13 063
11	2 000 000 - 5 000 000	642	283 227	61 634	43 080	17 719
12	5 000 000 und mehr	487	8 170 085	139 091	84 040	43 939
13	Insgesamt ...	2 479	8 596 720	258 979	165 473	80 469
Fahr						
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
14	unter 6	-	-	-	-	-
15	6 - 10	998	71 662	36 319	24 668	10 963
16	10 - 20	821	208 142	65 539	46 758	17 981
17	20 - 50	385	476 943	62 125	41 262	15 766
18	50 - 100	141	815 910	29 053	11 744	16 565
19	100 und mehr	134	7 024 062	65 943	41 041	19 193
20	Insgesamt ...	2 479	8 596 720	258 979	165 473	80 469
Platz						
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						
21	unter 200	50	77	2 422	1 932	490
22	200 - 500	686	25 897	22 299	14 195	7 585
23	500 - 1 000	813	117 636	55 199	41 124	13 480
24	1 000 - 1 500	305	111 249	28 551	20 886	7 261
25	1 500 - 2 000	138	86 346	15 104	9 652	5 347
26	2 000 - 3 000	123	155 515	28 163	17 960	7 548
27	3 000 und mehr	364	8 099 998	107 241	59 725	38 758
28	Insgesamt ...	2 479	8 596 720	258 979	165 473	80 469
Linien						
von ... bis unter ... km						
29	ohne Linienbestand	1 094	44 343	26 924	15 154	8 924
30	unter 50	329	163 615	18 606	12 393	3 804
31	50 - 100	280	142 261	23 122	15 895	6 842
32	100 - 200	284	636 640	29 454	18 740	10 332
33	200 - 300	129	392 027	24 649	17 033	7 082
34	300 - 400	87	490 109	15 074	12 013	2 870
35	400 - 500	39	263 780	6 445	4 321	2 003
36	500 und mehr	237	6 463 945	114 703	69 925	38 611
37	Insgesamt ...	2 479	8 596 720	258 979	165 473	80 469

Umsatzarten am 30.09.1998
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr 1997						Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen	
DM						
6	7	8	9	10	11	

Straßenpersonenverkehr

88	6 850	3 475	1 307	-	2 068	1
636	32 074	20 454	5 279	191	6 151	2
625	78 702	55 994	8 997	580	13 131	3
604	151 662	99 624	15 446	81	36 512	4
4 895	215 801	138 752	31 652	263	45 134	5
6 189	2 604 934	1 624 342	637 742	20 865	321 985	6
13 036	3 090 024	1 942 642	700 422	21 980	424 980	7

Straßenpersonenverkehr

60	1 288	401	403	191	293	8
276	11 601	8 332	2 211	-	1 058	9
753	59 018	42 973	7 058	485	8 502	10
835	153 902	102 207	18 074	164	33 458	11
11 112	2 864 215	1 788 729	672 677	21 141	381 689	12
13 036	3 090 024	1 942 642	700 422	21 980	424 980	13

zeuge

-	-	-	-	-	-	14
687	42 803	28 372	6 203	225	8 003	15
799	110 196	73 017	13 492	642	23 046	16
5 097	236 121	151 165	33 679	253	51 023	17
744	332 644	205 883	66 626	1 848	58 086	18
5 709	2 368 260	1 484 205	580 222	19 011	284 822	19
13 036	3 090 024	1 942 642	700 422	21 980	424 980	20

kapazität

-	2 550	30	2 476	44	-	21
518	13 753	8 801	1 916	146	2 889	22
595	62 707	42 836	6 626	522	12 723	23
403	62 315	42 581	7 197	113	12 424	24
106	53 501	30 710	5 376	53	17 361	25
2 655	78 911	48 400	11 310	11	19 189	26
8 758	2 816 286	1 769 282	665 521	21 090	360 392	27
13 036	3 090 024	1 942 642	700 422	21 980	424 980	28

länge

2 847	16 666	7 977	6 050	631	2 009	29
2 409	78 307	49 429	12 281	4	16 593	30
386	59 117	39 379	9 978	53	9 707	31
382	234 452	134 917	59 213	1 798	38 524	32
534	176 793	108 087	36 355	7	32 344	33
191	179 142	102 882	40 292	443	35 524	34
121	85 160	56 579	24 143	569	3 868	35
6 167	2 260 387	1 443 391	512 110	18 474	286 411	36
13 036	3 090 024	1 942 642	700 422	21 980	424 980	37

2.4 Unternehmen und Umsatz nach
2.4.2 Nach

Lfd. Nr	Größenklasse	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		1 000		
		12	13	14

Beschäftigte im

von ... bis unter ... Beschäftigten				
1	unter 5	43 711	7 733	22 815
2	5 - 10	428 959	125 388	54 850
3	10 - 20	764 194	226 629	101 194
4	20 - 50	639 785	152 612	117 838
5	50 - 100	274 838	75 304	82 627
6	100 und mehr	228 787	77 521	11 838
7	Insgesamt ...	2 380 274	665 186	391 163

Umsatz aus dem

von ... bis unter ... DM				
8	unter 500 000	14 611	3 448	1 573
9	500 000 - 1 000 000	154 548	40 563	12 087
10	1 000 000 - 2 000 000	533 656	145 405	49 255
11	2 000 000 - 5 000 000	797 288	216 645	93 976
12	5 000 000 und mehr	880 172	259 125	234 272
13	Insgesamt ...	2 380 274	665 186	391 163

Fahr

von ... bis unter ... Fahrzeugen				
14	unter 6	-	-	-
15	6 - 10	625 595	188 646	98 612
16	10 - 20	827 302	225 233	129 558
17	20 - 50	625 421	149 691	146 690
18	50 - 100	161 827	63 412	6 618
19	100 und mehr	140 129	38 204	9 685
20	Insgesamt ...	2 380 274	665 186	391 163

Platz

von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen				
21	unter 200	11 773	2 295	745
22	200 - 500	537 766	175 718	102 929
23	500 - 1 000	727 484	195 759	113 071
24	1 000 - 1 500	335 430	83 469	49 157
25	1 500 - 2 000	180 435	54 978	33 184
26	2 000 - 3 000	234 116	56 749	70 561
27	3 000 und mehr	353 271	96 218	21 516
28	Insgesamt ...	2 380 274	665 186	391 163

Linien

von ... bis unter ... km				
29	ohne Linienbestand	1 263 774	352 412	295 858
30	unter 50	239 843	77 545	16 183
31	50 - 100	224 490	52 133	27 795
32	100 - 200	206 481	65 039	15 739
33	200 - 300	119 024	27 994	11 059
34	300 - 400	73 247	21 375	6 614
35	400 - 500	27 879	4 521	943
36	500 und mehr	225 537	64 166	16 972
37	Insgesamt ...	2 380 274	665 186	391 163

Umsatzarten am 30.09.1998
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr 1997				Lfd. Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
Verkehr mit Mietomnibussen				
DM				
15	16	17	18	

Straßenpersonenverkehr

13 163	8 248	8 969	86 309	1
248 721	107 111	198 296	840 437	2
436 370	171 135	382 669	1 596 420	3
369 336	146 919	381 327	1 652 614	4
116 907	42 471	220 417	1 214 391	5
139 429	157 304	467 294	11 227 986	6
1 323 925	633 189	1 658 972	16 618 156	7

Straßenpersonenverkehr

9 589	15 358	5 992	41 680	8
101 898	72 224	67 734	339 417	9
338 995	146 766	244 548	1 147 907	10
486 667	169 001	482 477	1 947 530	11
386 776	229 840	858 220	13 141 623	12
1 323 925	633 189	1 658 972	16 618 156	13

zeuge

-	-	-	-	14
338 337	143 068	292 215	1 211 662	15
472 511	187 408	493 799	1 892 387	16
329 040	126 985	450 155	1 977 749	17
91 797	58 160	121 109	1 518 703	18
92 240	117 569	301 692	10 017 656	19
1 323 925	633 189	1 658 972	16 618 156	20

kapazität

8 734	16 039	2 658	35 520	21
259 119	106 145	170 083	875 943	22
418 654	159 032	331 437	1 453 495	23
202 803	77 875	288 185	903 604	24
92 273	42 329	145 230	522 946	25
106 805	38 204	145 911	680 821	26
235 537	193 564	575 468	12 145 828	27
1 323 925	633 189	1 658 972	16 618 156	28

länge

615 504	244 960	708 751	2 305 418	29
146 114	62 836	148 975	712 181	30
144 562	52 660	137 787	639 438	31
125 703	53 587	137 081	1 297 694	32
79 971	37 680	74 449	824 623	33
45 258	27 004	161 479	946 055	34
22 415	15 606	15 594	414 465	35
144 399	138 856	274 855	9 478 282	36
1 323 925	633 189	1 658 972	16 618 156	37

2.4 Unternehmen und Umsatz nach
2.4.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
		Anzahl				1 000
		1	2	3	4	5
Ins						
1	Baden-Württemberg	317	1 008 540	30 415	19 206	10 732
2	Bayern	603	1 165 967	70 772	67 679	490
3	Berlin	31	787 870	224	99	125
4	Brandenburg	59	164 038	4 429	1 868	2 472
5	Bremen	7	169 245	2 296	1 779	517
6	Hamburg	17	439 302	4 394	1 887	2 487
7	Hessen	228	710 003	25 329	14 473	8 078
8	Mecklenburg-Vorpommern	53	151 343	8 741	221	8 496
9	Niedersachsen	209	563 159	14 517	7 012	6 663
10	Nordrhein-Westfalen	410	1 985 502	52 226	29 694	17 737
11	Rheinland-Pfalz	185	336 879	14 987	7 991	6 881
12	Saarland	54	117 458	8 523	8 461	63
13	Sachsen	88	393 466	11 050	1 073	9 358
14	Sachsen-Anhalt	72	198 838	3 474	742	2 361
15	Schleswig-Holstein	95	224 762	3 886	2 160	1 670
16	Thüringen	51	180 348	3 717	1 129	2 342
17	Deutschland	2 479	8 596 720	258 979	165 473	80 469
18	dagegen Vorjahr	2 466	8 335 796	266 721	187 508	87 833
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	3,1	-9,7	-11,8	-8,4
dar.: Kommunale und gemischt						
20	Baden-Württemberg	20	542 859	744	493	252
21	Bayern	31	779 759	322	247	41
22	Berlin .....	.	.	.	.	.
23	Brandenburg	25	155 869	2 804	1 113	1 674
24	Bremen	3	110 080	1 391	1 189	202
25	Hamburg	2	437 330	2 789	1 095	1 675
26	Hessen	19	469 621	2 531	.	.
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	144 711	8 107	221	7 867
28	Niedersachsen	24	384 341	1 858	1 635	170
29	Nordrhein-Westfalen	34	1 579 963	4 880	1 547	1 609
30	Rheinland-Pfalz	14	139 144	732	48	684
31	Saarland	5	55 666	.	.	.
32	Sachsen	29	386 668	7 731	662	6 479
33	Sachsen-Anhalt	26	181 784	1 942	651	1 001
34	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.	.
35	Thüringen	24	156 068	2 599	447	2 055
36	Deutschland	287	6 394 683	38 531	9 446	23 710
37	dagegen Vorjahr	287	6 199 419	42 861	12 061	26 679
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-	3,1	-10,1	-21,7	-11,1
dar.: Private						
39	Baden-Württemberg	288	182 542	23 865	16 172	7 233
40	Bayern	566	101 237	51 321	48 501	449
41	Berlin .....	.	.	.	.	.
42	Brandenburg	34	8 189	1 625	755	797
43	Bremen	3	.	.	.	.
44	Hamburg	15	1 972	1 604	792	812
45	Hessen	201	142 522	20 901	13 308	7 345
46	Mecklenburg-Vorpommern	29	6 632	633	.	629
47	Niedersachsen	173	63 235	6 483	2 773	3 312
48	Nordrhein-Westfalen	362	42 688	37 995	23 491	11 520
49	Rheinland-Pfalz	165	18 657	12 737	7 710	4 912
50	Saarland	48	364	8 393	8 331	63
51	Sachsen	59	6 798	3 319	411	2 879
52	Sachsen-Anhalt	46	17 054	1 532	90	1 359
53	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.	.
54	Thüringen	27	24 280	1 118	683	287
55	Deutschland	2 130	669 936	174 582	124 267	43 352
56	dagegen Vorjahr	2 115	639 776	192 267	138 957	46 516
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	4,7	-9,2	-10,6	-6,8

Umsatzarten am 30.09.1998
Ländern

Straßenpersonenverkehr 1997							Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von						
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen		
DM		6	7	8	9	10		11
gesamt							
477	428 415	282 015	83 320	957	62 123	1	
2 603	336 387	208 920	74 634	2 199	50 633	2	
-	289 023	232 424	40 055	16 543	-	3	
90	62 997	50 256	7 011	392	5 339	4	
-	56 234	40 109	11 140	-	4 985	5	
19	120 598	95 692	24 906	-	-	6	
2 778	253 968	94 818	45 746	120	113 284	7	
23	49 374	37 241	7 191	190	4 752	8	
843	193 173	129 015	46 591	651	16 917	9	
4 795	669 443	391 682	249 089	570	28 123	10	
115	111 986	74 557	26 490	4	10 935	11	
-	57 358	42 798	14 433	127	-	12	
620	108 053	80 241	23 092	10	4 710	13	
371	103 766	72 383	13 176	48	18 159	14	
56	80 586	48 356	22 905	51	9 273	15	
246	168 664	62 134	10 666	118	95 746	16	
13 036	3 090 024	1 942 642	700 422	21 980	424 980	17	
11 380	2 873 909	1 807 708	684 603	20 003	381 595	18	
14,6	7,5	7,5	2,3	9,9	17,5	19	
wirtschaftliche Unternehmen							
-	165 973	103 966	45 333	788	15 886	20	
33	172 283	97 622	51 846	382	22 434	21	
-	-	-	-	-	-	22	
18	57 373	47 501	6 889	392	2 591	23	
-	27 979	14 361	8 633	-	4 985	24	
19	120 487	95 692	24 795	-	-	25	
2 531	89 779	54 876	30 046	-	4 856	26	
19	46 846	35 051	6 929	114	4 752	27	
53	103 410	65 883	31 860	569	5 097	28	
1 725	469 759	252 002	197 526	-	20 231	29	
-	35 423	19 330	13 587	-	2 506	30	
-	29 268	21 312	7 828	127	-	31	
590	102 931	76 235	22 712	10	3 974	32	
289	92 893	64 050	11 833	48	16 963	33	
-	-	-	-	-	-	34	
98	139 511	48 390	9 931	118	81 072	35	
5 375	1 961 907	1 236 069	519 736	19 092	187 010	36	
4 121	1 809 628	1 117 451	501 961	17 191	173 025	37	
30,4	8,4	10,6	3,5	11,1	8,1	38	
Unternehmen							
459	92 321	66 682	14 010	162	11 467	39	
2 370	58 069	36 969	5 962	14	15 104	40	
-	-	-	-	-	-	41	
72	5 624	2 755	121	-	2 748	42	
-	-	-	-	-	-	43	
-	111	-	111	-	-	44	
247	37 141	17 878	5 280	120	13 882	45	
4	2 527	2 189	262	76	-	46	
399	35 407	29 225	3 411	-	2 771	47	
2 985	15 278	9 866	4 503	511	398	48	
115	8 132	5 943	1 553	4	632	49	
-	125	109	17	-	-	50	
30	5 122	4 006	380	-	736	51	
83	10 873	8 333	1 343	-	1 197	52	
-	-	-	-	-	-	53	
148	29 153	13 744	735	-	14 675	54	
6 963	320 349	210 097	42 352	937	66 962	55	
6 795	305 187	198 862	42 609	465	63 251	56	
2,5	5,0	5,6	-0,6	101,7	5,9	57	

2.4 Unternehmen und Umsatz nach
2.4.3 Nach

Lfd. Nr	Land	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		1 000		
		12	13	14
Ins				
1	Baden-Württemberg	287 385	74 102	13 916
2	Bayern	482 321	136 618	29 466
3	Berlin	63 439	35 671	2 573
4	Brandenburg	60 513	12 035	29 137
5	Bremen	7 705	802	-
6	Hamburg	53 799	6 696	27 130
7	Hessen	206 876	49 972	28 864
8	Mecklenburg-Vorpommern	46 801	6 755	27 079
9	Niedersachsen	221 273	50 590	23 251
10	Nordrhein-Westfalen	489 395	137 019	122 325
11	Rheinland-Pfalz	122 157	35 632	27 102
12	Saarland	39 895	8 929	6 563
13	Sachsen	95 411	41 050	19 585
14	Sachsen-Anhalt	48 647	11 016	8 531
15	Schleswig-Holstein	108 670	37 760	19 466
16	Thüringen	45 988	20 538	6 174
17	Deutschland	2 380 274	665 186	391 163
18	dagegen Vorjahr	2 339 886	634 591	373 315
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,7	4,8	4,8
dar.: Kommunale und gemischt				
20	Baden-Württemberg	3 675	1 579	-
21	Bayern	5 940	80	100
22	Berlin .....	.	.	.
23	Brandenburg	7 897	2 341	-
24	Bremen	1 136	154	-
25	Hamburg	305	-	-
26	Hessen	3 170	168	290
27	Mecklenburg-Vorpommern	9 231	2 478	1 694
28	Niedersachsen	3 477	246	-
29	Nordrhein-Westfalen	11 059	1 448	-
30	Rheinland-Pfalz	1 620	82	-
31	Saarland	679	-	-
32	Sachsen	19 168	6 443	855
33	Sachsen-Anhalt	14 526	1 966	1 602
34	Schleswig-Holstein .....	.	.	.
35	Thüringen	13 295	3 155	2 848
36	Deutschland	100 490	20 150	7 390
37	dagegen Vorjahr	109 148	17 206	8 331
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-7,9	17,1	-11,3
dar.: Private				
39	Baden-Württemberg	273 411	68 030	13 916
40	Bayern	470 400	135 969	29 366
41	Berlin .....	.	.	.
42	Brandenburg	52 616	9 694	29 137
43	Bremen	5 786	648	-
44	Hamburg	53 494	6 696	27 130
45	Hessen	200 684	49 209	28 574
46	Mecklenburg-Vorpommern	37 570	4 278	25 385
47	Niedersachsen	202 069	46 676	23 251
48	Nordrhein-Westfalen	470 123	134 342	122 325
49	Rheinland-Pfalz	118 572	35 045	27 102
50	Saarland	38 623	8 929	6 563
51	Sachsen	76 243	34 607	18 730
52	Sachsen-Anhalt	34 121	9 050	6 929
53	Schleswig-Holstein .....	.	.	.
54	Thüringen	32 693	17 384	3 326
55	Deutschland	2 220 548	627 836	383 773
56	dagegen Vorjahr	2 171 954	600 884	364 887
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,2	4,5	5,2

Umsatzarten am 30.09.1998
Ländern

Straßenpersonenverkehr 1997					Lfd. Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt		
Verkehr mit Mietomnibussen					
DM					
15	16	17	18		
gesamt					
199 368	35 898	200 998	1 991 650	1	
316 237	204 286	403 571	2 663 304	2	
25 195	18 305	34 134	1 192 994	3	
19 341	3 864	24 586	320 427	4	
6 903	552	85	236 117	5	
19 974	328	51 294	669 715	6	
128 040	39 230	122 637	1 358 042	7	
12 967	9 339	24 210	289 807	8	
147 432	55 450	172 951	1 220 523	9	
230 050	164 632	311 311	3 672 509	10	
59 422	39 713	92 388	718 109	11	
24 403	7 110	42 237	272 581	12	
34 775	14 630	9 612	632 222	13	
29 100	11 285	61 206	427 215	14	
51 443	15 192	90 433	523 528	15	
19 276	13 375	17 319	429 412	16	
1 323 925	633 189	1 658 972	16 618 156	17	
1 331 980	657 722	1 590 124	16 084 158	18	
-0,6	-3,7	4,3	3,3	19	
wirtschaftliche Unternehmen					
2 096	3 675	22 263	739 190	20	
5 760	13 873	41 277	1 013 455	21	
				22	
5 556	2 628	11 443	238 214	23	
982	410	-	140 996	24	
305	328	32 001	593 241	25	
2 712	1 892	2 507	569 500	26	
5 059	8 336	8 381	225 613	27	
3 231	5 267	9 068	507 421	28	
9 611	37 900	3 651	2 107 212	29	
1 537	863	-	177 782	30	
679	1 271	1 776	88 659	31	
11 869	10 708	1 395	528 602	32	
10 958	7 871	15 003	314 018	33	
				34	
7 292	11 310	8 470	331 253	35	
72 951	108 544	157 672	8 761 826	36	
83 611	112 396	145 393	8 418 845	37	
-12,7	-3,4	8,4	4,1	38	
Unternehmen					
191 466	30 737	161 756	764 631	39	
305 065	181 026	332 646	1 194 701	40	
				41	
13 785	1 036	13 143	82 213	42	
5 119	-	85	5 851	43	
19 669	-	19 282	76 474	44	
122 901	33 454	111 442	546 144	45	
7 908	1 003	15 830	64 194	46	
132 142	37 277	91 159	435 632	47	
213 456	108 436	269 329	943 849	48	
56 424	35 993	87 236	281 328	49	
23 131	5 839	39 084	92 428	50	
22 906	3 922	8 216	103 620	51	
18 141	3 414	46 204	113 197	52	
				53	
11 984	2 065	8 849	98 159	54	
1 208 938	473 866	1 324 652	5 183 932	55	
1 206 183	488 062	1 286 071	5 083 317	56	
0,2	-2,9	3,0	2,0	57	

2.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen
2.5.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größen

Lfd. Nr	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraft- omnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	2 479	83 319	33,6	73 586	9 733
2	dagegen Vorjahr	2 466	83 672	33,9	73 614	10 058
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	-0,4	-0,9	0,0	-3,2
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 250	75 375	33,5	65 986	9 389
5	davon: mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 401	65 123	46,5	55 734	9 389
6	davon: ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	59	3 490	59,2	3 075	415
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	739	31 963	43,3	29 837	2 126
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	603	29 670	49,2	22 822	6 848
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	836	10 144	12,1	10 144	-
10	davon: ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	50	590	11,8	590	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	330	3 625	11,0	3 625	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	456	5 929	13,0	5 929	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	13	108	8,3	108	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	131	2 785	21,3	2 783	2
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	98	5 159	52,6	4 817	342
von ... bis unter ... DM						
Umsatz aus dem						
16	unter 500 000	126	1 173	9,3	1 173	-
17	500 000 - 1 000 000	443	3 461	7,8	3 447	14
18	1 000 000 - 2 000 000	801	8 229	10,3	8 193	36
19	2 000 000 - 5 000 000	642	11 131	17,3	11 100	31
20	5 000 000 und mehr	467	59 325	127,0	49 673	9 652
21	Insgesamt ...	2 479	83 319	33,6	73 586	9 733
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
Fahr						
22	unter 6	-	-	-	-	-
23	6 - 10	998	7 280	7,3	7 273	7
24	10 - 20	821	10 902	13,3	10 844	58
25	20 - 50	385	11 252	29,2	11 122	130
26	50 - 100	141	9 681	68,7	9 489	192
27	100 und mehr	134	44 204	329,9	34 858	9 346
28	Insgesamt ...	2 479	83 319	33,6	73 586	9 733
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						
Platz						
29	unter 200	50	379	7,6	379	-
30	200 - 500	686	5 096	7,4	5 096	-
31	500 - 1 000	813	8 757	10,8	8 750	7
32	1 000 - 1 500	305	5 095	16,7	5 081	14
33	1 500 - 2 000	138	3 075	22,3	3 046	29
34	2 000 - 3 000	123	3 671	29,8	3 671	-
35	3 000 und mehr	364	57 246	157,3	47 563	9 683
36	Insgesamt ...	2 479	83 319	33,6	73 586	9 733
Unternehmens						
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	287	37 431	130,4	27 700	9 731
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	35	2 637	75,3	2 635	2
39	Private Unternehmen	2 130	29 857	14,0	29 857	-
40	Regionalverkehrsgesellschaften	27	13 394	496,1	13 394	-
41	dar.: GBB-Gesellschaften	17	10 182	598,9	10 182	-
42	Insgesamt ...	2 479	83 319	33,6	73 586	9 733

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998
klassen und Unternehmensformen

Sitzplätze			Stehplätze			Lfd. Nr.
insgesamt	davon in		insgesamt	davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
zweig						
3 816 465	3 377 769	438 696	3 486 238	2 720 986	765 252	1
3 827 984	3 387 448	440 536	3 460 397	2 684 547	775 850	2
-0,3	-0,3	-0,4	0,7	1,4	-1,4	3
3 454 189	3 034 448	419 741	3 110 044	2 378 169	731 875	4
2 981 321	2 561 580	419 741	2 979 366	2 247 491	731 875	5
155 312	135 857	19 455	182 945	142 609	40 336	6
1 478 774	1 369 958	108 816	1 398 209	1 203 527	194 682	7
1 347 235	1 055 785	291 470	1 398 212	901 355	496 857	8
468 841	468 841	-	130 053	130 053	-	9
25 348	25 348	-	328	328	-	10
168 363	168 363	-	54 584	54 584	-	11
275 130	275 130	-	75 141	75 141	-	12
4 027	4 027	-	625	625	-	13
130 433	130 273	160	74 673	74 473	200	14
231 843	213 048	18 795	301 521	268 344	33 177	15
Straßenpersonenverkehr						
45 956	45 956	-	17 554	17 554	-	16
153 643	153 351	292	56 208	55 194	1 014	17
380 988	379 682	1 306	166 070	162 023	4 047	18
519 523	517 437	2 086	296 708	293 433	3 275	19
2 716 355	2 281 343	435 012	2 949 698	2 192 782	756 916	20
3 816 465	3 377 769	438 696	3 486 238	2 720 986	765 252	21
zeuge						
-	-	-	-	-	-	22
334 142	333 892	250	113 143	112 506	637	23
505 640	502 878	2 782	238 135	232 377	5 758	24
519 035	513 208	5 827	379 582	368 260	11 322	25
434 910	427 255	7 655	434 125	418 848	15 277	26
2 022 738	1 600 536	422 202	2 321 253	1 588 995	732 258	27
3 816 465	3 377 769	438 696	3 486 238	2 720 986	765 252	28
kapazität						
7 352	7 352	-	290	290	-	29
221 335	221 335	-	34 994	34 994	-	30
411 767	411 517	250	159 270	158 633	637	31
237 674	237 382	292	132 410	131 396	1 014	32
146 023	144 993	1 030	93 710	91 171	2 539	33
173 304	173 304	-	123 089	123 089	-	34
2 619 010	2 181 886	437 124	2 942 475	2 181 413	761 062	35
3 816 465	3 377 769	438 696	3 486 238	2 720 986	765 252	36
orm						
1 677 891	1 239 355	438 536	2 156 991	1 391 939	765 052	37
123 337	123 177	160	114 883	114 683	200	38
1 378 229	1 378 229	-	672 281	672 281	-	39
637 008	637 008	-	542 083	542 083	-	40
484 093	484 093	-	399 350	399 350	-	41
3 816 465	3 377 769	438 696	3 486 238	2 720 986	765 252	42

2.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen
2.5.2 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraft- omnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
		1	2	3	4	5
Ins						
1	Baden-Württemberg	317	8 807	27,8	8 075	732
2	Bayern	603	14 519	24,1	13 587	932
3	Berlin	31	4 186	135,0	2 185	2 001
4	Brandenburg	59	2 425	41,1	2 155	270
5	Bremen	7	1 104	157,7	908	196
6	Hamburg	17	2 247	132,2	1 432	815
7	Hessen	228	5 942	26,1	5 436	506
8	Mecklenburg-Vorpommern	53	1 891	35,7	1 716	175
9	Niedersachsen	209	6 112	29,2	5 713	399
10	Nordrhein-Westfalen	410	16 585	40,5	15 082	1 503
11	Rheinland-Pfalz	185	4 908	26,5	4 835	73
12	Saarland	54	1 775	32,9	1 760	15
13	Sachsen	88	4 542	51,6	3 286	1 256
14	Sachsen-Anhalt	72	3 028	42,1	2 467	561
15	Schleswig-Holstein	95	2 710	28,5	2 710	-
16	Thüringen	51	2 538	49,8	2 239	299
17	Deutschland	2 479	83 319	33,6	73 586	9 733
18	dagegen Vorjahr	2 466	83 672	33,9	73 614	10 058
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	-0,4	-0,9	0,0	-3,2
dar.: Kommunale und gemischt						
20	Baden-Württemberg	20	2 183	109,2	1 451	732
21	Bayern	31	3 511	113,3	2 579	932
22	Berlin	1	3 701	3 701,0	1 700	2 001
23	Brandenburg	25	1 999	80,0	1 729	270
24	Bremen	3	549	183,0	353	196
25	Hamburg	2	1 968	984,0	1 153	815
26	Hessen	19	1 695	89,2	1 191	504
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	1 544	64,3	1 369	175
28	Niedersachsen	24	2 448	102,0	2 049	399
29	Nordrhein-Westfalen	34	8 007	235,5	6 504	1 503
30	Rheinland-Pfalz	14	799	57,1	726	73
31	Saarland	5	425	85,0	410	15
32	Sachsen	29	3 969	136,9	2 713	1 256
33	Sachsen-Anhalt	26	2 282	87,8	1 721	561
34	Schleswig-Holstein	6	452	75,3	452	-
35	Thüringen	24	1 899	79,1	1 600	299
36	Deutschland	287	37 431	130,4	27 700	9 731
37	dagegen Vorjahr	287	38 101	132,8	28 045	10 056
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-	-1,8	-1,8	-1,2	-3,2
dar.: Private						
39	Baden-Württemberg	288	3 851	13,4	3 851	-
40	Bayern	566	7 684	13,6	7 684	-
41	Berlin	30	485	16,2	485	-
42	Brandenburg	34	426	12,5	426	-
43	Bremen	3	21	7,0	21	-
44	Hamburg	15	279	18,6	279	-
45	Hessen	201	2 846	14,2	2 846	-
46	Mecklenburg-Vorpommern	29	347	12,0	347	-
47	Niedersachsen	173	2 390	13,8	2 390	-
48	Nordrhein-Westfalen	362	5 284	14,6	5 284	-
49	Rheinland-Pfalz	165	2 279	13,8	2 279	-
50	Saarland	48	678	14,1	678	-
51	Sachsen	59	573	9,7	573	-
52	Sachsen-Anhalt	46	746	16,2	746	-
53	Schleswig-Holstein	84	1 329	15,8	1 329	-
54	Thüringen	27	639	23,7	639	-
55	Deutschland	2 130	29 857	14,0	29 857	-
56	dagegen Vorjahr	2 115	29 209	13,8	29 209	-
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	2,2	1,4	2,2	-

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998
Ländern

Sitzplätze			Stehplätze			Lfd. Nr.
insgesamt	davon in		insgesamt	davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
427 572	378 726	48 846	372 051	303 555	68 496	1
684 585	633 714	50 871	527 687	433 887	93 800	2
183 010	115 642	67 368	224 933	84 714	140 219	3
108 568	98 574	9 994	109 874	86 107	23 767	4
54 394	42 378	12 016	58 795	42 000	16 795	5
94 491	62 193	32 298	96 716	52 624	44 092	6
281 072	250 573	30 499	245 872	196 463	49 409	7
88 867	81 791	7 076	90 994	80 260	10 734	8
287 755	269 371	18 384	256 904	218 983	37 921	9
745 735	659 970	85 765	701 020	554 555	146 465	10
224 960	220 595	4 365	192 269	185 891	6 378	11
79 346	77 906	1 440	60 608	58 403	2 205	12
187 379	146 244	41 135	199 154	129 898	69 256	13
129 491	111 222	18 269	134 136	98 935	35 201	14
125 620	125 620	-	98 671	98 671	-	15
113 620	103 250	10 370	116 554	96 040	20 514	16
3 816 465	3 377 769	438 696	3 486 238	2 720 986	765 252	17
3 827 984	3 387 448	440 536	3 460 397	2 684 547	775 850	18
-0,3	-0,3	-0,4	0,7	1,4	-1,4	19
wirtschaftliche Unternehmen						
114 755	65 909	48 846	144 918	76 422	68 496	20
159 589	108 718	50 871	253 038	159 238	93 800	21
161 196	93 828	67 368	223 927	83 708	140 219	22
87 756	77 762	9 994	100 374	76 607	23 767	23
27 827	15 811	12 016	35 553	18 758	16 795	24
82 012	49 714	32 298	92 397	48 305	44 092	25
81 166	50 827	30 339	119 542	70 333	49 209	26
71 974	64 898	7 076	81 917	71 183	10 734	27
111 308	92 924	18 384	154 408	116 487	37 921	28
363 559	277 794	85 765	447 734	301 269	146 465	29
36 721	32 356	4 365	55 182	48 804	6 378	30
18 154	16 714	1 440	18 613	16 408	2 205	31
161 172	120 037	41 135	190 642	121 386	69 256	32
95 280	77 011	18 269	112 947	77 746	35 201	33
23 122	23 122	-	28 846	28 846	-	34
82 300	71 930	10 370	96 953	76 439	20 514	35
1 677 891	1 239 355	438 536	2 156 991	1 391 939	765 052	36
1 694 179	1 253 803	440 376	2 140 557	1 364 907	775 650	37
-1,0	-1,2	-0,4	0,8	2,0	-1,4	38
Unternehmen						
179 573	179 573	-	108 447	108 447	-	39
362 827	362 827	-	160 609	160 609	-	40
21 814	21 814	-	1 006	1 006	-	41
20 812	20 812	-	9 500	9 500	-	42
879	879	-	-	-	-	43
12 479	12 479	-	4 319	4 319	-	44
134 130	134 130	-	64 749	64 749	-	45
16 893	16 893	-	9 077	9 077	-	46
114 610	114 610	-	55 166	55 166	-	47
229 684	229 684	-	102 674	102 674	-	48
103 929	103 929	-	57 550	57 550	-	49
29 661	29 661	-	16 268	16 268	-	50
26 207	26 207	-	8 512	8 512	-	51
34 211	34 211	-	21 189	21 189	-	52
59 200	59 200	-	35 614	35 614	-	53
31 320	31 320	-	19 601	19 601	-	54
1 378 229	1 378 229	-	672 281	672 281	-	55
1 350 970	1 350 970	-	656 483	656 483	-	56
2,0	2,0	-	2,4	2,4	-	57

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
2.6.1 Verfügbare eigene und

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen	Fahrzeuge		Kraftomnibusse
			Sitz		zusammen
			zusammen	je Unternehmen	
		1	2	3	4
Wirtschafts					
1	Insgesamt	2 473	73 586	29,8	3 377 769
2	dagegen Vorjahr	2 460	73 614	29,9	3 387 448
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	0,0	-0,3	-0,3
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 244	65 986	29,4	3 034 448
	davon:				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 395	55 734	40,0	2 561 580
	davon				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	57	3 075	53,9	135 857
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	737	29 837	40,5	1 369 958
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	601	22 822	38,0	1 055 765
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	836	10 144	12,1	468 841
	davon:				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	50	590	11,8	25 348
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	330	3 625	11,0	168 363
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	456	5 929	13,0	275 130
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	13	108	8,3	4 027
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	131	2 783	21,2	130 273
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	98	4 817	49,2	213 048
von ... bis unter ... DM					Umsatz aus dem
16	unter 500 000	126	1 173	9,3	45 956
17	500 000 - 1 000 000	442	3 447	7,8	153 351
18	1 000 000 - 2 000 000	799	8 193	10,3	379 682
19	2 000 000 - 5 000 000	641	11 100	17,3	517 437
20	5 000 000 und mehr	465	49 673	106,8	2 281 343
21	Insgesamt ...	2 473	73 586	29,8	3 377 769
von ... bis unter ... Fahrzeugen					Fahr
22	unter 6	-	-	-	-
23	6 - 10	997	7 273	7,3	333 892
24	10 - 20	818	10 844	13,3	502 878
25	20 - 50	383	11 122	29,0	513 208
26	50 - 100	141	9 489	67,3	427 255
27	100 und mehr	134	34 858	260,1	1 600 536
28	Insgesamt ...	2 473	73 586	29,8	3 377 769
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen					Platz
29	unter 200	50	379	7,6	7 352
30	200 - 500	686	5 096	7,4	221 335
31	500 - 1 000	812	8 750	10,8	411 517
32	1 000 - 1 500	304	5 081	16,7	237 382
33	1 500 - 2 000	136	3 046	22,4	144 993
34	2 000 - 3 000	123	3 671	29,8	173 304
35	3 000 und mehr	362	47 563	131,4	2 181 886
36	Insgesamt ...	2 473	73 586	29,8	3 377 769
Unternehmens					
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	281	27 700	98,6	1 239 355
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	35	2 635	75,3	123 177
39	Private Unternehmen	2 130	29 857	14,0	1 378 229
40	Regionalverkehrsgesellschaften	27	13 394	496,1	637 008
41	dar.: GBB-Gesellschaften	17	10 182	598,9	484 093
42	Insgesamt ...	2 473	73 586	29,8	3 377 769

deren Platzkapazität am 30.09.1998
fremde Kraftomnibusse

insgesamt						Lfd. Nr.
plätze	Stehplätze		dar.: fremde Kraftomnibusse			
je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
5	6	7	8	9	10	
zweig						
45,9	2 720 986	37,0	17 727	793 953	661 278	1
46,0	2 684 547	36,5	17 669	803 020	656 665	2
-0,2	1,4	1,4	-0,8	-1,1	0,7	3
46,0	2 378 169	36,0	15 926	712 344	594 718	4
46,0	2 247 491	40,3	15 699	701 685	593 259	5
44,2	142 609	46,4	1 928	88 520	85 002	6
45,9	1 203 527	40,3	9 897	449 572	361 723	7
46,3	901 355	39,5	3 874	163 593	146 534	8
46,2	130 053	12,8	227	10 659	1 459	9
43,0	328	0,6	31	1 430	-	10
46,4	54 584	15,1	41	2 040	666	11
46,4	75 141	12,7	155	7 189	793	12
37,3	625	5,8	-	-	-	13
46,8	74 473	26,8	904	42 046	25 426	14
44,2	268 344	55,7	897	39 563	41 134	15
Straßenpersonenverkehr						
39,2	17 554	15,0	201	9 186	6 452	16
44,5	55 194	16,0	121	5 564	2 357	17
46,3	162 023	19,8	343	15 327	10 267	18
46,6	293 433	26,4	498	22 625	16 090	19
45,9	2 192 782	44,1	16 564	741 251	626 112	20
45,9	2 720 986	37,0	17 727	793 953	661 278	21
zeuge						
-	-	-	-	-	-	22
45,9	112 506	15,5	203	8 949	3 340	23
46,4	232 377	21,4	412	18 536	11 851	24
46,1	368 260	33,1	850	39 310	26 184	25
45,0	418 848	44,1	1 894	84 559	67 942	26
45,9	1 588 995	45,6	14 368	642 599	549 981	27
45,9	2 720 986	37,0	17 727	793 953	661 278	28
kapazität						
19,4	290	0,8	7	109	-	29
43,4	34 994	6,9	142	6 363	741	30
47,0	158 633	18,1	296	13 474	4 519	31
46,7	131 396	25,9	216	9 449	7 219	32
47,6	91 171	29,9	134	6 450	4 194	33
47,2	123 089	33,5	414	18 893	12 099	34
45,9	2 181 413	45,9	16 518	739 215	632 506	35
45,9	2 720 986	37,0	17 727	793 953	661 278	36
orm						
44,7	1 391 939	50,3	7 010	295 737	296 606	37
46,7	114 683	43,5	746	33 851	29 011	38
46,2	672 281	22,5	1 517	69 303	29 673	39
47,6	542 083	40,5	8 454	395 062	303 988	40
47,5	399 350	39,2	6 920	324 664	241 708	41
45,9	2 720 986	37,0	17 727	793 953	661 278	42

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
2.6.2 Verfügbare eigene und fremde

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen (einschl. nicht in Niederflurbauweise)	Fahrzeuge		Kraftomnibusse
			zusammen	je Unternehmen	Sitz
					zusammen
		1	2	3	4
Wirtschafts					
1	Insgesamt	2 473	12 851	5,2	526 392
2	dagegen Vorjahr	2 460	10 890	4,4	447 047
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	18,0	18,2	17,7
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 244	10 679	4,8	438 264
	davon:				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 395	10 365	7,4	426 740
	davon:				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	57	693	12,2	26 836
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	737	4 724	6,4	193 494
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	601	4 948	8,2	206 410
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	836	305	0,4	11 221
	davon				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	50	8	0,2	405
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	330	98	0,3	3 767
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	456	199	0,4	7 049
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	13	9	0,7	303
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	131	240	1,8	9 163
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	98	1 932	19,7	78 965
von ... bis unter ... DM					Umsatz aus dem
16	unter 500 000	126	33	0,3	1 182
17	500 000 - 1 000 000	442	77	0,2	2 966
18	1 000 000 - 2 000 000	799	275	0,3	9 823
19	2 000 000 - 5 000 000	641	758	1,2	28 203
20	5 000 000 und mehr	465	11 708	25,2	484 218
21	Insgesamt ...	2 473	12 851	5,2	526 392
von ... bis unter ... Fahrzeugen					Fahr
22	unter 6	-	-	-	-
23	6 - 10	997	186	0,2	6 994
24	10 - 20	818	507	0,6	18 495
25	20 - 50	383	1 332	3,5	51 205
26	50 - 100	141	1 758	12,5	68 152
27	100 und mehr	134	9 068	67,7	381 546
28	Insgesamt ...	2 473	12 851	5,2	526 392
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen					Platz
29	unter 200	50	1	-	25
30	200 - 500	686	95	0,1	3 127
31	500 - 1 000	812	294	0,4	10 474
32	1 000 - 1 500	304	266	0,9	10 070
33	1 500 - 2 000	136	281	2,1	10 125
34	2 000 - 3 000	123	455	3,7	17 039
35	3 000 und mehr	362	11 459	31,7	475 532
36	Insgesamt ...	2 473	12 851	5,2	526 392
					Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	281	9 429	33,6	388 030
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	35	302	8,6	12 390
39	Private Unternehmen	2 130	1 819	0,9	69 093
40	Regionalverkehrsgesellschaften	27	1 301	48,2	56 879
41	dar.: GBB-Gesellschaften	17	978	57,5	42 401
42	Insgesamt ...	2 473	12 851	5,2	526 392

deren Platzkapazität am 30.09.1998
Kraftomnibusse in Niederflurbauweise

insgesamt						Lfd. Nr.
plätze	Stehplätze		dar.: fremde Kraftomnibusse			
je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
5	6	7	8	9	10	
zweig						
41,0	696 661	54,2	1 736	68 458	88 465	1
41,1	588 849	54,1	1 387	55 026	70 356	2
-0,2	18,3	0,2	25,2	24,4	25,7	3
41,0	566 150	53,0	1 406	55 276	72 067	4
41,2	553 367	53,4	1 401	55 089	71 809	5
38,7	36 253	52,3	213	8 282	11 226	6
41,0	239 505	50,7	691	27 628	34 351	7
41,7	277 609	56,1	497	19 179	26 232	8
36,8	12 323	40,4	5	187	258	9
50,6	-	-	-	-	-	10
38,4	5 522	56,3	-	-	-	11
35,4	6 801	34,2	5	187	258	12
33,7	460	51,1	-	-	-	13
38,2	10 576	44,1	13	607	573	14
40,9	119 935	62,1	317	12 575	15 825	15
Straßenpersonenverkehr						
35,8	1 382	41,9	9	252	367	16
38,5	3 500	45,5	17	805	875	17
35,7	11 932	43,4	70	2 240	3 501	18
37,2	37 128	49,0	60	2 263	4 003	19
41,4	642 719	54,9	1 580	62 898	79 719	20
41,0	696 661	54,2	1 736	68 458	88 465	21
zeuge						
-	-	-	-	-	-	22
37,6	7 225	38,8	19	549	865	23
36,5	23 172	45,7	86	3 040	4 516	24
38,4	74 201	55,7	96	3 535	6 153	25
38,8	96 068	54,6	178	6 881	10 041	26
42,1	495 995	54,7	1 357	54 453	66 890	27
41,0	696 661	54,2	1 736	68 458	88 465	28
kapazität						
25,0	-	-	-	-	-	29
32,9	1 623	17,1	6	148	236	30
35,6	11 418	38,8	33	958	1 328	31
37,9	13 122	49,3	64	2 415	3 683	32
36,0	11 072	39,4	4	118	204	33
37,4	22 489	49,4	47	1 755	3 252	34
41,5	636 937	55,6	1 582	63 064	79 762	35
41,0	696 661	54,2	1 736	68 458	88 465	36
orm						
41,2	534 719	56,7	1 344	52 183	70 253	37
41,0	16 675	55,2	31	1 355	1 181	38
38,0	83 660	46,0	70	2 687	4 361	39
43,7	61 607	47,4	291	12 233	12 670	40
43,4	44 024	45,0	284	11 963	12 269	41
41,0	696 661	54,2	1 736	68 458	88 465	42

Lfd. Nr	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
Wirtschafts							
1	Insgesamt	24 998	1 041 323	1 140 154	19 724	967 396	761 602
2	dagegen Vorjahr	24 827	1 039 203	1 120 308	20 019	979 383	750 315
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	0,2	1,8	-1,5	-1,2	1,5
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	21 668	905 614	974 208	18 701	917 171	717 814
5	davon: mit Schwerpunkt im Linienverkehr	20 134	837 752	921 774	17 638	864 517	687 727
6	davon: ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	1 498	61 678	70 223	965	46 556	37 298
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	9 838	415 505	434 060	11 150	542 764	443 976
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	8 798	360 569	417 491	5 523	275 197	206 453
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 515	67 073	51 858	1 057	52 398	30 087
10	davon: ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	6	308	240	2	26	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	579	25 597	19 741	399	20 126	11 397
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	930	41 168	31 877	656	32 246	18 690
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	19	789	576	6	256	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	460	20 073	21 084	881	43 146	39 304
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2 870	115 636	144 882	142	7 079	4 484
von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	256	10 845	8 532	138	6 284	4 030
17	500 000 - 1 000 000	643	29 235	24 399	470	23 789	12 452
18	1 000 000 - 2 000 000	1 731	77 477	68 272	1 390	69 773	41 247
19	2 000 000 - 5 000 000	2 857	123 687	128 398	2 418	121 406	83 992
20	5 000 000 und mehr	19 511	800 079	910 553	15 308	746 144	619 881
21	Insgesamt ...	24 998	1 041 323	1 140 154	19 724	967 396	761 602
von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr					
22	unter 6	-	-	-	-	-	-
23	6 - 10	1 176	52 575	43 095	923	47 066	25 911
24	10 - 20	2 446	108 253	102 078	1 986	98 888	61 067
25	20 - 50	3 643	153 843	167 873	2 651	131 081	96 575
26	50 - 100	3 951	159 733	194 309	2 678	131 758	100 952
27	100 und mehr	13 782	566 919	632 799	11 486	558 603	477 097
28	Insgesamt ...	24 998	1 041 323	1 140 154	19 724	967 396	761 602
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz					
29	unter 200	36	477	81	7	282	39
30	200 - 500	530	23 751	12 917	420	20 484	7 897
31	500 - 1 000	1 727	77 595	65 332	1 359	68 826	39 608
32	1 000 - 1 500	1 367	60 703	57 023	1 105	54 711	35 892
33	1 500 - 2 000	895	38 416	38 595	812	41 030	26 257
34	2 000 - 3 000	1 273	54 162	59 751	836	41 654	30 171
35	3 000 und mehr	19 170	786 219	906 455	15 185	740 409	621 738
36	Insgesamt ...	24 998	1 041 323	1 140 154	19 724	967 396	761 602
Unternehmens							
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	14 694	586 883	702 301	4 697	229 119	188 399
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	1 169	51 918	53 408	902	44 614	36 497
39	Private Unternehmen	7 085	308 969	300 208	5 260	262 169	166 636
40	Regionalverkehrsgesellschaften	2 050	93 553	84 237	8 865	431 494	370 070
41	dar: GBB-Gesellschaften	1 377	61 930	52 827	6 975	339 387	281 676
42	Insgesamt ...	24 998	1 041 323	1 140 154	19 724	967 396	761 602

deren Platzkapazität am 30.09.1998
omnibusarten
fremde Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
7 842	435 193	620 266	2 300	156 145	14 110	18 722	777 712	184 854	1
7 932	439 715	611 268	2 353	158 580	14 723	18 483	770 567	187 933	2
-1,1	-1,0	1,5	-2,3	-1,5	-4,2	1,3	0,9	-1,6	3
6 343	354 735	497 291	2 125	145 514	13 298	17 149	711 414	175 558	4
6 141	342 009	481 849	1 287	93 856	12 084	10 534	423 446	144 057	5
391	21 655	31 518	15	792	132	206	5 176	3 438	6
2 999	168 802	233 943	178	11 426	1 562	5 672	231 461	89 986	7
2 751	151 552	216 388	1 084	81 638	10 390	4 856	186 809	50 633	8
202	12 726	15 442	831	51 352	1 214	6 539	285 292	31 452	9
-	-	-	38	2 683	-	544	22 331	88	10
108	6 618	8 481	228	13 970	669	2 313	102 052	14 296	11
94	6 108	6 961	567	34 699	545	3 682	160 909	17 068	12
-	-	-	7	306	-	76	2 676	49	13
105	6 183	9 572	147	8 381	509	1 190	52 490	4 024	14
1 394	74 275	113 403	28	2 250	303	383	13 808	5 272	15
Straßenpersonenverkehr									
21	1 220	1 972	52	2 784	165	706	24 823	2 855	16
42	2 888	3 015	135	7 591	278	2 157	89 848	15 050	17
220	13 532	17 691	328	19 491	1 165	4 524	199 409	33 648	18
478	29 558	38 213	484	30 879	1 779	4 863	211 907	41 051	19
7 081	387 995	559 375	1 301	95 400	10 723	6 472	251 725	92 250	20
7 842	435 193	620 266	2 300	156 145	14 110	18 722	777 712	184 854	21
zeuge									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
120	8 009	9 544	381	21 665	751	4 673	204 577	33 205	23
346	21 968	27 515	532	32 567	1 805	5 534	241 202	39 912	24
813	47 300	68 561	452	30 573	2 756	3 563	150 411	32 495	25
1 305	71 616	109 306	163	10 515	569	1 392	53 633	13 712	26
5 258	286 300	405 340	772	60 825	8 229	3 560	127 889	65 530	27
7 842	435 193	620 266	2 300	156 145	14 110	18 722	777 712	184 854	28
kapazität									
-	-	-	8	236	-	328	6 357	170	29
18	1 217	850	295	16 762	452	3 833	159 121	12 878	30
182	11 633	12 224	476	29 302	1 262	5 006	224 161	40 207	31
205	12 844	17 734	217	13 225	1 020	2 187	95 899	19 727	32
153	10 144	12 447	144	9 739	928	1 042	45 664	12 944	33
249	15 136	20 453	158	10 318	652	1 155	52 034	12 062	34
7 035	384 219	556 558	1 002	76 563	9 796	5 171	194 476	86 666	35
7 842	435 193	620 266	2 300	156 145	14 110	18 722	777 712	184 854	36
form									
5 927	315 708	465 554	765	59 661	8 022	1 617	47 984	27 663	37
281	17 182	21 636	16	421	48	267	9 042	3 094	38
1 081	67 807	87 297	1 504	94 939	5 818	14 927	644 345	112 322	39
553	34 496	45 779	15	1 124	222	1 911	76 341	41 775	40
417	25 459	34 584	5	336	177	1 408	56 981	30 086	41
7 842	435 193	620 266	2 300	156 145	14 110	18 722	777 712	184 854	42

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
Wirtschafts							
1	Insgesamt	18 751	770 647	860 640	12 358	609 057	482 876
2	dagegen Vorjahr	18 838	779 200	847 176	12 114	596 702	469 116
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-0,5	-1,1	1,6	2,0	2,1	2,9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	16 094	663 843	726 978	11 861	584 316	463 142
	davon						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	14 573	596 457	675 000	10 812	532 399	433 495
	davon						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	791	30 687	38 060	84	4 083	2 491
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	6 661	275 070	299 836	6 259	305 385	266 204
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	7 121	290 700	337 104	4 469	222 931	164 800
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 502	66 597	51 402	1 043	51 661	29 647
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	6	308	240	2	26	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	574	25 385	19 540	391	19 692	11 119
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	922	40 904	31 622	650	31 943	18 528
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	19	789	576	6	256	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	394	17 058	18 654	426	21 194	17 215
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2 263	89 746	115 008	71	3 547	2 519
von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	173	7 279	5 184	99	4 269	2 575
17	500 000 - 1 000 000	624	28 312	23 550	462	23 381	12 162
18	1 000 000 - 2 000 000	1 621	73 337	62 678	1 323	66 280	38 877
19	2 000 000 - 5 000 000	2 650	114 495	118 831	2 318	116 385	81 208
20	5 000 000 und mehr	13 683	547 224	650 397	8 156	398 742	348 054
21	Insgesamt	18 751	770 647	860 640	12 358	609 057	482 876
von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr					
22	unter 6	-	-	-	-	-	-
23	6 - 10	1 130	50 716	41 340	902	45 963	25 188
24	10 - 20	2 318	103 196	95 775	1 909	95 009	58 758
25	20 - 50	3 329	140 380	152 921	2 486	122 781	90 666
26	50 - 100	3 275	130 860	163 307	1 957	96 750	75 593
27	100 und mehr	8 699	345 495	407 297	5 104	248 554	232 671
28	Insgesamt	18 751	770 647	860 640	12 358	609 057	482 876
von .. bis unter .. Sitz- u. Stehplätzen		Platz					
29	unter 200	36	477	81	7	282	39
30	200 - 500	517	23 214	12 655	416	20 269	7 871
31	500 - 1 000	1 661	75 086	62 775	1 325	67 044	38 777
32	1 000 - 1 500	1 291	57 539	52 795	1 062	52 560	34 226
33	1 500 - 2 000	862	37 010	37 186	768	38 785	25 108
34	2 000 - 3 000	1 130	48 126	52 683	791	39 363	28 666
35	3 000 und mehr	13 254	529 195	642 465	7 989	390 754	348 189
36	Insgesamt	18 751	770 647	860 640	12 358	609 057	482 876
Unternehmens							
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	10 666	418 222	516 087	3 214	157 171	132 494
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	825	36 135	37 685	617	31 038	25 902
39	Private Unternehmen	6 808	296 805	287 263	4 956	246 892	155 853
40	Regionalverkehrsgesellschaften	452	19 485	19 605	3 571	173 956	168 627
41	dar.: GBB-Gesellschaften	296	13 233	10 767	2 456	119 639	116 023
42	Insgesamt	18 751	770 647	860 640	12 358	609 057	482 876

deren Platzkapazität am 30.09.1998
omnibusarten
eigene Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
7 074	390 715	558 027	2 213	151 312	13 686	15 463	662 085	144 479	1
7 217	397 673	554 013	2 249	152 859	14 102	15 327	657 994	143 475	2
-2,0	-1,7	0,7	-1,6	-1,0	-2,9	0,9	0,6	0,7	3
5 657	314 829	441 743	2 082	142 883	13 105	14 366	616 233	138 483	4
5 455	302 103	426 301	1 268	92 588	11 891	7 927	336 348	107 545	5
203	11 158	16 461	7	400	87	62	1 009	508	6
2 661	148 327	205 232	173	10 976	1 439	4 186	180 628	69 093	7
2 591	142 618	204 608	1 088	81 212	10 365	3 679	154 711	37 944	8
202	12 726	15 442	807	49 989	1 214	6 363	277 209	30 889	9
-	-	-	38	2 683	-	513	20 901	88	10
108	6 618	8 481	224	13 820	669	2 287	100 808	14 109	11
94	6 108	6 961	545	33 486	545	3 563	155 500	16 692	12
-	-	-	7	306	-	76	2 676	49	13
100	5 856	9 174	117	7 296	509	842	36 821	3 495	14
1 317	70 030	107 110	14	1 131	72	255	9 031	2 501	15
Straßenpersonenverkehr									
10	633	801	51	2 712	165	639	21 877	2 377	16
42	2 888	3 015	121	7 046	278	2 077	86 160	13 832	17
209	12 906	16 686	317	18 890	1 157	4 380	192 942	32 358	18
455	28 214	36 294	476	30 400	1 779	4 703	205 318	39 231	19
6 358	346 074	501 231	1 248	92 264	10 307	3 664	155 788	56 681	20
7 074	390 715	558 027	2 213	151 312	13 686	15 463	662 085	144 479	21
zeuge									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
120	8 009	9 544	359	20 642	743	4 559	199 613	32 351	23
330	21 047	25 901	527	32 237	1 805	5 348	232 853	38 287	24
768	44 591	65 476	436	29 710	2 756	3 253	136 436	28 257	25
1 199	65 652	100 785	139	9 529	514	1 025	39 905	10 707	26
4 657	251 416	356 321	752	59 194	7 868	1 278	53 278	34 877	27
7 074	390 715	558 027	2 213	151 312	13 686	15 463	662 085	144 479	28
kapazität									
-	-	-	3	160	-	326	6 324	170	29
18	1 217	850	278	15 847	452	3 725	154 425	12 425	30
182	11 633	12 224	473	29 090	1 254	4 813	215 190	39 084	31
201	12 608	17 354	209	12 757	1 020	2 102	92 469	18 782	32
143	9 573	11 642	144	9 739	928	995	43 436	12 113	33
222	13 552	18 543	149	9 859	652	965	43 511	10 446	34
6 308	342 132	497 414	957	73 860	9 380	2 537	106 730	51 459	35
7 074	390 715	558 027	2 213	151 312	13 686	15 463	662 085	144 479	36
form									
5 428	288 297	424 624	747	58 224	7 641	635	21 704	12 487	37
260	15 812	19 993	4	310	48	183	6 031	2 044	38
1 047	65 925	84 606	1 451	92 013	5 810	14 078	607 291	109 076	39
339	20 681	28 804	11	765	187	567	27 059	20 872	40
238	14 026	20 617	3	156	142	269	12 175	10 093	41
7 074	390 715	558 027	2 213	151 312	13 686	15 463	662 085	144 479	42

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
2.6.3 Nach Kraft
2.6.3.3 Fremde

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
Wirtschafts							
1	Insgesamt	6 247	270 676	279 514	7 366	358 339	278 726
2	dagegen Vorjahr	5 989	260 003	273 132	7 905	382 681	281 199
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	4,3	4,1	2,3	-6,8	-6,4	-0,9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 574	241 771	247 230	6 840	332 855	254 672
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	5 561	241 295	246 774	6 826	332 118	254 232
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	707	30 991	32 163	881	42 473	34 807
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	3 177	140 435	134 224	4 891	237 379	177 772
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 677	69 869	80 387	1 054	52 266	41 653
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	13	476	456	14	737	440
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	5	212	201	8	434	278
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	8	264	255	6	303	162
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	-	-	-	-	-	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	66	3 015	2 410	455	21 952	22 089
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	607	25 890	29 874	71	3 532	1 965
von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	83	3 566	3 348	39	2 015	1 455
17	500 000 - 1 000 000	19	923	849	8	408	290
18	1 000 000 - 2 000 000	110	4 140	5 594	67	3 493	2 370
19	2 000 000 - 5 000 000	207	9 192	9 567	100	5 021	2 784
20	5 000 000 und mehr	5 828	252 855	260 156	7 152	347 402	271 827
21	Insgesamt ...	6 247	270 676	279 514	7 366	358 339	278 726
von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr					
22	unter 6	-	-	-	-	-	-
23	6 - 10	46	1 859	1 755	21	1 103	723
24	10 - 20	128	5 057	6 303	77	3 879	2 309
25	20 - 50	314	13 463	14 952	165	8 300	5 909
26	50 - 100	676	28 873	31 002	721	35 008	25 359
27	100 und mehr	5 083	221 424	225 502	6 382	310 049	244 426
28	Insgesamt ...	6 247	270 676	279 514	7 366	358 339	278 726
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz					
29	unter 200	-	-	-	-	-	-
30	200 - 500	13	537	262	4	215	26
31	500 - 1 000	66	2 509	2 557	34	1 782	831
32	1 000 - 1 500	76	3 164	4 228	43	2 151	1 666
33	1 500 - 2 000	33	1 406	1 409	44	2 245	1 149
34	2 000 - 3 000	143	6 036	7 068	45	2 291	1 505
35	3 000 und mehr.....	5 916	257 024	263 990	7 196	349 655	273 549
36	Insgesamt ...	6 247	270 676	279 514	7 366	358 339	278 726
		Unternehmens					
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	4 028	168 661	186 214	1 483	71 948	55 905
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	344	15 783	15 723	285	13 576	10 595
39	Private Unternehmen	277	12 164	12 945	304	15 277	10 783
40	Regionalverkehrsgesellschaften	1 598	74 068	64 632	5 294	257 538	201 443
41	dar.. GBB-Gesellschaften	1 081	48 697	42 060	4 519	219 748	165 653
42	Insgesamt ...	6 247	270 676	279 514	7 366	358 339	278 726

deren Platzkapazität am 30.09.1998
omnibusarten
Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
768	44 478	62 239	87	4 833	424	3 259	115 627	40 375	1
715	42 042	57 255	104	5 721	621	3 156	112 573	44 458	2
7,4	5,8	8,7	-16,3	-15,5	-31,7	3,3	2,7	-9,2	3
686	39 906	55 548	43	2 631	193	2 783	95 181	37 075	4
686	39 906	55 548	19	1 268	193	2 607	87 098	36 512	5
188	10 497	15 057	8	392	45	144	4 167	2 930	6
338	20 475	28 711	5	450	123	1 486	50 833	20 893	7
160	8 934	11 780	6	426	25	977	32 098	12 689	8
-	-	-	24	1 363	-	176	8 083	563	9
-	-	-	-	-	-	31	1 430	-	10
-	-	-	2	150	-	26	1 244	187	11
-	-	-	22	1 213	-	119	5 409	376	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
5	327	398	30	1 083	-	348	15 689	529	14
77	4 245	6 293	14	1 119	231	128	4 777	2 771	15
Straßenpersonenverkehr									
11	587	1 171	1	72	-	67	2 946	478	16
-	-	-	14	545	-	80	3 688	1 218	17
11	626	1 005	11	601	8	144	6 467	1 290	18
23	1 344	1 919	8	479	-	160	6 589	1 820	19
723	41 921	58 144	53	3 136	416	2 808	95 937	35 569	20
768	44 478	62 239	87	4 833	424	3 259	115 627	40 375	21
zeuge									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	22	1 023	8	114	4 964	854	23
16	921	1 614	5	330	-	186	8 349	1 625	24
45	2 709	3 085	16	863	-	310	13 975	4 238	25
106	5 964	8 521	24	986	55	367	13 728	3 005	26
601	34 884	49 019	20	1 631	361	2 282	74 611	30 653	27
768	44 478	62 239	87	4 833	424	3 259	115 627	40 375	28
kapazität									
-	-	-	5	76	-	2	33	-	29
-	-	-	17	915	-	108	4 696	453	30
-	-	-	3	212	8	193	8 971	1 123	31
4	236	380	8	468	-	85	3 430	945	32
10	571	805	-	-	-	47	2 228	831	33
27	1 584	1 910	9	459	-	190	8 523	1 616	34
727	42 087	59 144	45	2 703	416	2 634	87 746	35 407	35
768	44 478	62 239	87	4 833	424	3 259	115 627	40 375	36
form									
499	27 411	40 930	18	1 437	381	982	26 280	15 176	37
21	1 370	1 643	12	111	-	84	3 011	1 050	38
34	1 882	2 691	53	2 926	8	849	37 054	3 246	39
214	13 815	16 975	4	359	35	1 344	49 282	20 903	40
179	11 433	13 967	2	180	35	1 139	44 806	19 993	41
768	44 478	62 239	87	4 833	424	3 259	115 627	40 375	42

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998
 2.6.4 Nach Ländern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen	je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug
	1	2	3	4	5

Insgesamt

Baden-Württemberg	8 075	378 726	46,9	303 555	37,6
Bayern	13 587	633 714	46,6	433 887	31,9
Berlin	2 185	115 642	52,9	84 714	38,8
Brandenburg	2 155	98 574	45,7	86 107	40,0
Bremen	908	42 378	46,7	42 000	46,3
Hamburg	1 432	62 193	43,4	52 624	36,7
Hessen	5 436	250 573	46,1	196 463	36,1
Mecklenburg-Vorpommern	1 716	81 791	47,7	80 260	46,8
Niedersachsen	5 713	269 371	47,2	218 983	38,3
Nordrhein-Westfalen	15 082	659 970	43,8	554 555	36,8
Rheinland-Pfalz	4 835	220 595	45,6	185 891	38,4
Saarland	1 760	77 906	44,3	58 403	33,2
Sachsen	3 286	146 244	44,5	129 898	39,5
Sachsen-Anhalt	2 467	111 222	45,1	98 935	40,1
Schleswig-Holstein	2 710	125 620	46,4	98 671	36,4
Thüringen	2 239	103 250	46,1	96 040	42,9
Deutschland	73 586	3 377 769	45,9	2 720 986	37,0
dagegen Vorjahr	73 614	3 387 448	46,0	2 684 547	36,5
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,0	-0,3	-0,2	1,4	1,4

darunter:
 ausschl. im Linienverkehr

Baden-Württemberg	4 690	219 827	46,9	215 652	46,0
Bayern	6 208	281 636	45,4	296 867	47,8
Berlin	1 644	89 556	54,5	80 118	48,7
Brandenburg	1 410	62 826	44,6	61 395	43,5
Bremen	848	39 768	46,9	40 041	47,2
Hamburg	569	23 731	41,7	27 005	47,5
Hessen	3 253	148 998	45,8	148 885	45,8
Mecklenburg-Vorpommern	991	46 900	47,3	53 191	53,7
Niedersachsen	3 549	165 434	46,6	176 926	49,9
Nordrhein-Westfalen	7 021	305 062	43,4	316 822	45,1
Rheinland-Pfalz	2 768	122 939	44,4	122 771	44,4
Saarland	784	32 765	41,8	28 949	36,9
Sachsen	2 050	88 963	43,4	93 691	45,7
Sachsen-Anhalt	1 827	80 445	44,0	84 422	46,2
Schleswig-Holstein	1 461	64 878	44,4	67 701	46,3
Thüringen	1 612	74 200	46,0	76 867	47,7
Deutschland	40 685	1 847 928	45,4	1 891 303	46,5
dagegen Vorjahr	40 857	1 864 354	45,6	1 840 087	45,0
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-0,4	-0,9	-0,4	2,8	3,3

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998
2.6.4 Nach Ländern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen	je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug
	1	2	3	4	5

ausschl. im Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg	639	30 310	47,4	-	-
Bayern	1 239	59 856	48,3	-	-
Berlin	298	14 042	47,9	-	-
Brandenburg	108	5 262	48,7	-	-
Bremen	38	1 622	42,7	-	-
Hamburg	176	8 140	46,3	-	-
Hessen	806	38 176	47,4	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	108	5 066	46,9	-	-
Niedersachsen	752	35 510	47,2	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 652	77 140	46,7	-	-
Rheinland-Pfalz	323	15 282	47,3	-	-
Saarland	130	5 757	44,3	-	-
Sachsen	334	15 780	47,2	-	-
Sachsen-Anhalt	189	9 129	48,3	-	-
Schleswig-Holstein	323	15 245	47,2	-	-
Thüringen	153	7 291	47,7	-	-
Deutschland	7 263	343 608	47,3	-	-
dagegen Vorjahr	7 221	339 169	47,0	-	-
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	1,3	0,6	-	-

im Linien- und Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg	2 678	125 231	46,6	85 476	31,9
Bayern	6 140	292 222	47,6	136 942	22,3
Berlin	146	7 198	49,3	1 006	6,9
Brandenburg	637	30 486	47,9	24 698	38,8
Bremen	22	988	44,9	1 959	89,0
Hamburg	687	30 322	44,1	25 619	37,3
Hessen	1 377	63 399	46,0	47 247	34,3
Mecklenburg-Vorpommern	617	29 825	48,3	27 069	43,9
Niedersachsen	1 404	68 421	48,7	41 976	29,9
Nordrhein-Westfalen	5 974	258 886	43,3	219 556	36,8
Rheinland-Pfalz	1 744	82 372	47,2	63 093	36,2
Saarland	843	39 185	46,5	29 381	34,9
Sachsen	902	41 501	46,0	36 207	40,1
Sachsen-Anhalt	451	21 648	48,0	14 513	32,2
Schleswig-Holstein	926	45 497	49,1	30 646	33,1
Thüringen	474	21 759	45,9	19 057	40,2
Deutschland	25 022	1 158 940	46,3	804 447	32,1
dagegen Vorjahr	25 306	1 176 000	46,5	826 794	32,7
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-1,1	-1,5	-0,4	-2,7	-1,8

2.7 Länge der Kraftomnibuslinien
2.7.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen		insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibus- linienverkehr	Länge der	
		ohne	mit			da	im
		Kraftomnibus- linienverkehr				zusammen	
		Anzahl				km	
		1	2	3	4	5	
							Wirtschafts
1	Insgesamt	1 101	1 378	773 006	561,0		654 307
2	dagegen Vorjahr	1 045	1 421	753 359	530,2		624 641
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	5,4	-3,0	2,6	5,8		4,7
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	1 008	1 242	736 814	593,2		622 188
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	454	947	695 177	734,1		604 687
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	12	47	25 381	540,0		24 470
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	271	468	273 194	583,7		223 176
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	171	432	396 602	918,1		357 041
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	546	290	41 216	142,1		17 501
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	50	-	-	-		-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	208	122	9 761	80,0		3 857
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	288	168	31 455	187,2		13 644
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	8	5	421	84,2		-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	75	56	21 325	380,8		18 146
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	18	80	14 867	185,8		13 973
	von ... bis unter ... Beschäftigten						Beschäftigte im
16	unter 5	45	24	3 918	163,3		1 287
17	5 - 10	456	289	32 288	111,7		19 861
18	10 - 20	406	436	62 743	143,9		36 511
19	20 - 50	154	284	66 040	232,5		41 701
20	50 - 100	26	128	69 145	540,2		51 127
21	100 und mehr	14	217	538 872	2 483,3		503 820
22	Insgesamt ...	1 101	1 378	773 006	561,0		654 307
	von ... bis unter ... DM						Umsatz aus dem
23	unter 500 000	86	40	4 575	114,4		3 379
24	500 000 - 1 000 000	260	183	16 167	88,3		8 711
25	1 000 000 - 2 000 000	407	394	60 819	154,4		38 064
26	2 000 000 - 5 000 000	261	381	77 083	202,3		48 375
27	5 000 000 und mehr	87	380	614 362	1 616,7		555 778
28	Insgesamt ...	1 101	1 378	773 006	561,0		654 307
	von ... bis unter ... Fahrzeugen						Fahr
29	unter 6	-	-	-	-		-
30	6 - 10	612	386	45 382	117,6		28 462
31	10 - 20	357	464	70 946	152,9		37 640
32	20 - 50	114	271	84 456	311,6		59 307
33	50 - 100	17	124	91 256	735,9		79 387
34	100 und mehr	1	133	480 966	3 616,3		449 511
35	Insgesamt ...	1 101	1 378	773 006	561,0		654 307
							Unternehmens
36	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	11	276	185 554	672,3		172 734
37	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	1	34	22 807	670,8		19 672
38	Private Unternehmen	1 087	1 043	397 807	381,4		317 146
39	Regionalverkehrsgesellschaften	2	25	166 838	6 673,5		144 755
40	dar. GBB-Gesellschaften	-	17	114 912	6 759,5		107 188
41	Insgesamt ...	1 101	1 378	773 006	561,0		654 307

nach Linienarten am 30.09.1998
klassen und Unternehmensformen

Kraftomnibuslinien							Lfd. Nr.
von							
Allgemeinen Linienverkehr		bei Sonderformen des Linienverkehrs					
Orts- u. Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten		
km							
6	7	8	9	10	11		
zweig							
126 264	528 043	118 699	78 309	32 609	7 781	1	
121 132	503 509	128 718	84 441	36 027	8 250	2	
4,2	4,9	-7,8	-7,3	-9,5	-5,7	3	
111 618	510 570	114 626	78 035	31 086	7 505	4	
102 255	502 432	90 490	61 762	22 920	5 808	5	
8 080	16 390	911	341	533	37	6	
51 115	172 061	50 018	38 477	9 307	2 234	7	
43 060	313 981	39 561	22 944	13 080	3 537	8	
9 363	8 138	23 715	14 024	8 029	1 662	9	
-	-	-	-	-	-	10	
1 887	1 970	5 904	3 770	1 535	599	11	
7 476	6 168	17 811	10 254	6 494	1 063	12	
-	-	421	249	137	35	13	
2 028	16 118	3 179	1 662	1 167	150	14	
12 618	1 355	894	412	356	126	15	
Straßenpersonenverkehr							
304	983	2 631	1 041	1 563	27	16	
6 585	13 276	12 427	7 428	3 559	1 440	17	
11 175	25 336	26 232	19 638	4 913	1 681	18	
11 848	29 853	24 339	14 975	7 320	2 044	19	
13 152	37 975	18 018	12 665	4 217	1 136	20	
83 200	420 620	35 052	22 562	11 037	1 453	21	
126 264	528 043	118 699	78 309	32 609	7 781	22	
Straßenpersonenverkehr							
859	2 520	1 196	747	439	10	23	
3 503	5 208	7 456	4 498	2 324	634	24	
10 028	28 036	22 755	13 674	7 390	1 691	25	
13 760	34 615	28 708	19 785	6 759	2 164	26	
98 114	457 664	58 584	39 605	15 697	3 282	27	
126 264	528 043	118 699	78 309	32 609	7 781	28	
zeuge							
-	-	-	-	-	-	29	
8 902	19 560	16 920	9 925	5 549	1 446	30	
12 338	25 302	33 306	22 077	8 825	2 404	31	
19 446	39 861	25 149	18 300	5 252	1 597	32	
14 946	64 441	11 869	5 837	4 752	1 280	33	
70 632	378 879	31 455	22 170	8 231	1 054	34	
126 264	528 043	118 699	78 309	32 609	7 781	35	
form							
68 658	104 076	12 820	2 609	8 350	1 881	36	
7 044	12 628	3 135	919	2 012	204	37	
33 213	283 933	80 661	55 979	19 546	5 136	38	
17 349	127 406	22 083	18 802	2 701	580	39	
15 150	92 038	7 724	6 755	969	-	40	
126 264	528 043	118 699	78 309	32 609	7 781	41	

2.7 Länge der Kraftomnibuslinien
2.7.2 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen		insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibus- linienverkehr	Länge der
		ohne	mit			da
						zusammen
		Anzahl		km		
		1	2	3	4	5
Ins						
1	Baden-Württemberg	95	222	48 408	218,1	36 008
2	Bayern	229	374	120 439	322,0	85 445
3	Berlin	25	6	17 370	2 895,0	17 310
4	Brandenburg	26	33	23 534	713,2	21 321
5	Bremen	4	3	9 139	3 046,3	8 494
6	Hamburg	14	3	3 452	1 150,7	2 749
7	Hessen	115	113	227 623	2 014,4	219 599
8	Mecklenburg-Vorpommern	20	33	25 224	764,4	21 384
9	Niedersachsen	77	132	50 888	385,5	42 147
10	Nordrhein-Westfalen	284	126	97 115	770,8	71 205
11	Rheinland-Pfalz	75	110	24 697	224,5	19 129
12	Saarland	19	35	10 904	311,5	6 094
13	Sachsen	32	56	31 135	556,0	26 309
14	Sachsen-Anhalt	29	43	30 435	707,8	27 164
15	Schleswig-Holstein	48	47	24 111	513,0	22 853
16	Thüringen	9	42	28 532	679,3	27 096
17	Deutschland	1 101	1 378	773 006	561,0	654 307
18	dagegen Vorjahr	1 045	1 421	753 359	530,2	624 641
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	5,4	-3,0	2,6	5,8	4,7
dar.: Kommunale und gemischt						
20	Baden-Württemberg	-	20	3 661	183,1	3 484
21	Bayern	-	31	9 359	301,9	9 053
22	Berlin	-	1	1 902	1 902,0	1 902
23	Brandenburg	3	22	21 296	968,0	19 827
24	Bremen	1	2	980	490,0	762
25	Hamburg	-	2	3 382	1 691,0	2 679
26	Hessen	-	19	3 663	192,8	3 663
27	Mecklenburg-Vorpommern	1	23	22 986	999,4	19 533
28	Niedersachsen	-	24	19 732	822,2	19 108
29	Nordrhein-Westfalen	1	33	27 322	827,9	26 484
30	Rheinland-Pfalz	1	13	2 287	175,9	1 595
31	Saarland	-	5	885	177,0	885
32	Sachsen	-	29	25 675	885,3	22 576
33	Sachsen-Anhalt	2	24	21 767	907,0	21 138
34	Schleswig-Holstein	-	6	1 790	298,3	1 790
35	Thüringen	2	22	18 867	857,6	18 255
36	Deutschland	11	276	185 554	672,3	172 734
37	dagegen Vorjahr	13	274	180 704	659,5	166 983
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-15,4	0,7	2,7	1,9	3,4
dar.: Private						
39	Baden-Württemberg	95	193	20 219	104,8	11 628
40	Bayern	229	337	55 607	165,0	33 157
41	Berlin	25	5	15 468	3 093,6	15 408
42	Brandenburg	23	11	2 238	203,5	1 494
43	Bremen	3	-	-	-	-
44	Hamburg	14	1	70	70,0	70
45	Hessen	112	89	212 007	2 382,1	204 700
46	Mecklenburg-Vorpommern	19	10	2 238	223,8	1 851
47	Niedersachsen	77	96	14 353	149,5	9 714
48	Nordrhein-Westfalen	283	79	33 293	421,4	11 331
49	Rheinland-Pfalz	74	91	6 930	76,2	2 557
50	Saarland	19	29	4 580	157,9	523
51	Sachsen	32	27	5 460	202,2	3 733
52	Sachsen-Anhalt	27	19	8 668	456,2	6 026
53	Schleswig-Holstein	48	36	7 011	194,8	6 113
54	Thüringen	7	20	9 665	483,3	8 841
55	Deutschland	1 087	1 043	397 807	381,4	317 146
56	dagegen Vorjahr	1 032	1 083	383 785	354,4	295 493
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	5,3	-3,7	3,7	7,6	7,3

nach Linienarten am 30.09.1998
Ländern

Kraftomnibuslinien						Lfd. Nr.
von						
Allgemeinen Linienverkehr		bei Sonderformen des Linienverkehrs				
Orts- u. Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten	
km						
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
8 920	27 088	12 400	5 932	4 687	1 781	1
18 699	66 746	34 994	33 322	359	1 313	2
1 902	15 408	60	-	60	-	3
2 054	19 267	2 213	822	1 079	312	4
1 231	7 263	645	313	332	-	5
2 610	139	703	234	326	143	6
9 468	210 131	8 024	5 665	2 347	12	7
1 807	19 577	3 840	94	3 390	356	8
16 151	25 996	8 741	4 759	2 153	1 829	9
44 401	26 804	25 910	17 547	7 879	484	10
2 224	16 905	5 568	2 965	2 402	201	11
989	5 105	4 810	4 634	176	-	12
6 170	20 139	4 826	160	4 463	203	13
3 639	23 525	3 271	538	2 008	725	14
3 386	19 467	1 258	675	510	73	15
2 613	24 483	1 436	649	438	349	16
126 264	528 043	118 699	78 309	32 609	7 781	17
121 132	503 509	128 718	84 441	36 027	8 250	18
4,2	4,9	-7,8	-7,3	-9,5	-5,7	19
wirtschaftliche Unternehmen						
2 979	505	177	26	145	6	20
6 870	2 183	306	20	61	225	21
1 902	-	-	-	-	-	22
2 001	17 826	1 469	333	824	312	23
762	-	218	218	-	-	24
2 610	69	703	234	326	143	25
3 266	397	-	-	-	-	26
1 637	17 896	3 453	94	3 039	320	27
11 925	7 183	624	384	62	178	28
22 197	4 287	838	549	110	179	29
1 303	292	692	383	309	-	30
620	265	-	-	-	-	31
4 210	18 366	3 099	66	2 997	36	32
2 421	18 717	629	109	67	453	33
1 477	313	-	-	-	-	34
2 478	15 777	612	193	410	9	35
68 658	104 076	12 820	2 609	8 350	1 861	36
65 261	101 722	13 721	2 416	9 653	1 652	37
5,2	2,3	-6,6	8,0	-13,5	12,7	38
Unternehmen						
4 411	7 217	8 591	4 617	2 234	1 740	39
10 971	22 186	22 450	21 155	298	997	40
-	15 408	60	-	60	-	41
53	1 441	744	489	255	-	42
-	-	-	-	-	-	43
-	70	-	-	-	-	44
2 333	202 367	7 307	4 978	2 317	12	45
170	1 681	387	-	351	36	46
2 968	6 746	4 639	2 299	1 178	1 162	47
6 718	4 613	21 962	14 659	7 094	209	48
795	1 762	4 373	2 433	1 739	201	49
50	473	4 057	3 881	176	-	50
1 960	1 773	1 727	94	1 466	167	51
1 218	4 808	2 642	429	1 941	272	52
1 431	4 682	898	489	409	-	53
135	8 706	824	456	28	340	54
33 213	283 933	80 661	55 979	19 546	5 136	55
32 663	262 830	88 292	60 952	21 520	5 820	56
1,7	8,0	-8,6	-8,2	-9,2	-11,8	57

2.8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und
2.8.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr	Wirtschaftszweig Größenklasse	Insgesamt			Da Straßen	
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	9 733	438 696	765 252	5 335	238 851
2	dagegen Vorjahr	10 058	440 536	775 850	5 676	243 421
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-3,2	-0,4	-1,4	-6,0	-1,9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	9 389	419 741	731 875	5 196	230 675
	davon					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	9 389	419 741	731 875	5 196	230 675
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	415	19 455	40 336	71	2 522
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	2 126	108 816	194 682	1 520	75 436
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	6 848	291 470	496 857	3 605	152 717
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	-	-	-	-	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	-	-	-	-	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2	160	200	2	160
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	342	18 795	33 177	137	8 016
von ... bis unter .. DM						
Umsatz aus dem						
16	unter 500 000	-	-	-	-	-
17	500 000 - 1 000 000	14	292	1 014	14	292
18	1 000 000 - 2 000 000	36	1 306	4 047	36	1 306
19	2 000 000 - 5 000 000	31	2 086	3 275	16	646
20	5 000 000 und mehr	9 652	435 012	756 916	5 269	236 607
21	Insgesamt ...	9 733	438 696	765 252	5 335	238 851
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
Fahr						
22	unter 6	-	-	-	-	-
23	6 - 10	7	250	637	7	250
24	10 - 20	58	2 762	5 758	43	1 322
25	20 - 50	130	5 827	11 322	107	4 148
26	50 - 100	192	7 655	15 277	177	6 853
27	100 und mehr	9 346	422 202	732 258	5 001	226 278
28	Insgesamt ...	9 733	438 696	765 252	5 335	238 851
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						
Platz						
29	unter 200	-	-	-	-	-
30	200 - 500	-	-	-	-	-
31	500 - 1 000	7	250	637	7	250
32	1 000 - 1 500	14	292	1 014	14	292
33	1 500 - 2 000	29	1 030	2 539	29	1 030
34	2 000 - 3 000	-	-	-	-	-
35	3 000 und mehr	9 683	437 124	761 062	5 285	237 279
36	Insgesamt ...	9 733	438 696	765 252	5 335	238 851

Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998
und Größenklassen

von							Lfd. Nr.
bahnen	Stadtbahnen			Obusse			
Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
6	7	8	9	10	11	12	

zweig

401 598	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	1
416 539	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	2
-3,6	0,4	1,5	1,5	-3,2	-5,1	-11,7	3
388 073	4 163	187 578	341 012	30	1 488	2 790	4
388 073	4 163	187 578	341 012	30	1 488	2 790	5
4 674	344	16 933	35 662	-	-	-	6
125 623	576	31 892	66 269	30	1 488	2 790	7
257 776	3 243	138 753	239 081	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
200	-	-	-	-	-	-	14
13 325	145	8 679	15 712	60	2 100	4 140	15

Straßenpersonenverkehr

-	-	-	-	-	-	-	16
1 014	-	-	-	-	-	-	17
4 047	-	-	-	-	-	-	18
1 070	15	1 440	2 205	-	-	-	19
395 467	4 293	194 817	354 519	90	3 588	6 930	20
401 598	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	21

zeuge

-	-	-	-	-	-	-	22
637	-	-	-	-	-	-	23
3 553	15	1 440	2 205	-	-	-	24
8 861	23	1 679	2 461	-	-	-	25
14 084	2	72	78	13	730	1 115	26
374 463	4 268	193 066	351 980	77	2 858	5 815	27
401 598	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	28

kapazität

-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	30
637	-	-	-	-	-	-	31
1 014	-	-	-	-	-	-	32
2 539	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	34
397 408	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	35
401 598	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	36

2.8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und
2.8.2 Nach Ländern

Lfd Nr	Fahrzeuge Platzkapazität	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg
		1	2	3	4	5	6	7
1	Fahrzeuge insgesamt	9 733	732	932	2 001	270	196	815
2	dagegen Vorjahr	10 058	737	937	2 067	291	196	847
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-3,2	-0,7	-0,5	-3,2	-7,2	-	-3,8
4	Sitzplätze insgesamt	438 696	48 846	50 871	67 368	9 994	12 016	32 298
5	dagegen Vorjahr	440 536	48 783	51 117	68 580	10 193	12 016	33 216
6	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-0,4	0,1	-0,5	-1,8	-2,0	-	-2,8
7	Stehplätze insgesamt	765 252	68 496	93 800	140 219	23 767	16 795	44 092
8	dagegen Vorjahr	775 850	68 206	94 385	143 639	26 502	16 795	45 831
9	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-1,4	0,4	-0,6	-2,4	-10,3	-	-3,8
	dar. in Niederflurbauweise insg.							
10	Fahrzeuge	3 252	163	710	1 549	60	78	-
11	Sitzplätze	164 670	13 120	39 980	53 416	3 115	6 552	-
12	Stehplätze	295 077	21 185	75 263	112 282	8 004	10 062	-
	Straßenbahn-Triebwagen							
13	Fahrzeuge	4 570	319	285	493	243	139	-
14	Sitzplätze	214 436	19 672	16 506	18 186	9 036	9 280	-
15	Stehplätze	359 013	33 252	25 996	33 967	21 377	13 423	-
	dar. in Niederflurbauweise							
16	Fahrzeuge	1 028	92	127	105	45	78	-
17	Sitzplätze	72 185	7 130	7 930	6 090	2 425	6 552	-
18	Stehplätze	110 382	13 716	11 903	9 870	6 549	10 062	-
	Straßenbahn-Berwagen							
19	Fahrzeuge	765	3	64	64	10	57	-
20	Sitzplätze	24 415	72	2 315	1 856	200	2 736	-
21	Stehplätze	42 585	124	4 444	3 840	715	3 372	-
	dar. in Niederflurbauweise							
22	Fahrzeuge	30	-	-	-	-	-	-
23	Sitzplätze	1 440	-	-	-	-	-	-
24	Stehplätze	1 260	-	-	-	-	-	-
	Stadtbahnen							
25	Fahrzeuge	4 308	397	583	1 444	-	-	815
26	Sitzplätze	196 257	28 372	32 050	47 326	-	-	32 298
27	Stehplätze	356 724	34 005	63 360	102 412	-	-	44 092
	dar. in Niederflurbauweise							
28	Fahrzeuge	2 179	71	583	1 444	-	-	-
29	Sitzplätze	90 355	5 990	32 050	47 326	-	-	-
30	Stehplätze	181 980	7 469	63 360	102 412	-	-	-
	Obusse							
31	Fahrzeuge	90	13	-	-	17	-	-
32	Sitzplätze	3 588	730	-	-	758	-	-
33	Stehplätze	6 930	1 115	-	-	1 675	-	-
	dar. Gelenk-Obusse							
34	Fahrzeuge	49	11	-	-	17	-	-
35	Sitzplätze	2 488	659	-	-	758	-	-
36	Stehplätze	4 797	980	-	-	1 675	-	-
	dar. Obusse in Niederflurbauweise							
37	Fahrzeuge	15	-	-	-	15	-	-
38	Sitzplätze	690	-	-	-	690	-	-
39	Stehplätze	1 455	-	-	-	1 455	-	-

Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1998
und Wagenarten

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
506	175	399	1 503	73	15	1 256	561	-	299	1
555	192	347	1 507	78	-	1 365	632	-	307	2
-8,8	-8,9	15,0	-0,3	-6,4	x	-8,0	-11,2	-	-2,6	3
30 499	7 076	18 384	85 765	4 365	1 440	41 135	18 269	-	10 370	4
31 448	7 551	15 816	85 516	4 686	-	42 198	19 011	-	10 405	5
-3,0	-6,3	16,2	0,3	-6,9	x	-2,5	-3,9	-	-0,3	6
49 409	10 734	37 921	146 465	6 378	2 205	69 256	35 201	-	20 514	7
51 244	11 683	32 567	146 216	6 782	-	73 811	37 350	-	20 839	8
-3,6	-8,1	16,4	0,2	-6,0	x	-6,2	-5,8	-	-1,6	9
111	40	12	270	32	15	125	57	-	30	10
7 116	3 240	720	18 920	2 062	720	9 873	4 079	-	1 757	11
11 534	3 680	1 044	27 252	3 246	1 800	10 964	5 550	-	3 211	12
240	148	52	872	72	-	990	445	-	272	13
14 638	6 279	2 184	55 869	4 301	-	33 544	15 165	-	9 776	14
24 876	9 185	3 704	84 763	6 317	-	54 564	28 409	-	19 180	15
81	40	12	204	32	-	125	57	-	30	16
5 676	3 240	720	14 651	2 062	-	9 873	4 079	-	1 757	17
10 274	3 680	1 044	20 313	3 246	-	10 964	5 550	-	3 211	18
48	27	26	62	1	-	260	116	-	27	19
2 054	797	946	2 356	64	-	7 321	3 104	-	594	20
1 934	1 549	1 016	2 790	61	-	14 614	6 792	-	1 334	21
30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
1 440	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
1 260	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
218	-	321	509	-	15	6	-	-	-	25
13 807	-	15 254	25 440	-	1 440	270	-	-	-	26
22 599	-	33 201	54 772	-	2 205	78	-	-	-	27
-	-	-	66	-	15	-	-	-	-	28
-	-	-	4 269	-	720	-	-	-	-	29
-	-	-	6 939	-	1 800	-	-	-	-	30
-	-	-	60	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	2 100	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	4 140	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	21	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	1 071	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	2 142	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39

2.9 Länge der Linien, Strecken und Gleise nach

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Größenklasse	Unternehmen	Linien			
		mit Linienverkehr	insgesamt	je Unternehmen mit Linienverkehr	da	
					Kraft- omnibusse	Straßenbahnen
		Anzahl	km			
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	2 313	778 184	336,4	773 006	3 690
2	dagegen Vorjahr	2 301	758 477	329,6	753 359	3 660
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	2,6	2,1	2,6	0,8
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 122	741 713	349,5	736 814	3 592
davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 401	700 076	499,7	695 177	3 592
davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	59	25 630	434,4	25 381	54
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	739	274 746	371,8	273 194	1 112
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	603	399 700	662,9	396 602	2 426
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	711	41 216	58,0	41 216	-
davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	330	9 761	29,6	9 761	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	381	31 455	82,6	31 455	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	10	421	42,1	421	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	93	21 328	229,3	21 325	3
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	98	15 143	154,5	14 867	95
Umsatz aus dem						
von ... bis unter ... DM						
16	unter 500 000	113	4 575	40,5	4 575	-
17	500 000 - 1 000 000	409	16 173	39,5	16 167	6
18	1 000 000 - 2 000 000	745	60 855	81,7	60 819	36
19	2 000 000 - 5 000 000	603	77 110	127,9	77 083	8
20	5 000 000 und mehr	443	619 471	1 398,4	614 362	3 640
21	Insgesamt ...	2 313	778 184	336,4	773 006	3 690
Linien						
von ... bis unter ... km						
22	ohne Linienbestand	928	-	-	-	-
23	unter 50	329	8 677	26,4	8 520	109
24	50 - 100	280	19 881	71,0	19 853	28
25	100 - 200	284	39 983	140,7	39 496	372
26	200 - 300	129	30 977	240,1	30 763	214
27	300 - 400	87	29 961	344,4	29 464	375
28	400 - 500	39	17 491	448,5	17 252	238
29	500 und mehr	237	631 234	2 663,4	627 658	2 354
30	Insgesamt ...	2 313	778 184	336,4	773 006	3 690

Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1998

länge		Streckenlänge			Gleislänge			Lfd. Nr.
von		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
Stadtbahnen	Obusse		Straßenbahnen	Stadtbahnen		Straßenbahnen	Stadtbahnen	
km								
6	7	8	9	10	11	12	13	

zweig

1 372	116	3 061	2 119	942	6 094	4 263	1 831	1
1 343	115	2 966	2 057	909	6 072	4 280	1 792	2
2,2	0,9	3,2	3,0	3,6	0,4	-0,4	2,2	3
1 261	46	2 928	2 047	881	5 832	4 114	1 718	4
1 261	46	2 928	2 047	881	5 832	4 114	1 718	5
195	-	164	35	129	309	62	247	6
394	46	928	667	241	1 928	1 422	506	7
672	-	1 836	1 325	511	3 595	2 630	965	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	3	3	-	3	3	-	14
111	70	130	69	61	259	146	113	15

Straßenpersonenverkehr

-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	6	6	-	6	6	-	17
-	-	31	31	-	46	46	-	18
19	-	26	7	19	45	12	33	19
1 353	116	2 998	2 075	923	5 997	4 199	1 798	20
1 372	116	3 061	2 119	942	6 094	4 263	1 831	21

länge

-	-	-	-	-	-	-	-	22
48	-	126	81	45	196	122	74	23
-	-	21	21	-	37	37	-	24
5	90	211	206	5	441	436	5	25
-	-	137	137	-	269	269	-	26
122	-	256	209	47	533	443	90	27
1	-	134	133	1	266	265	1	28
1 196	26	2 176	1 332	844	4 352	2 691	1 661	29
1 372	116	3 061	2 119	942	6 094	4 263	1 831	30

2.10 Unternehmen mit Abgeltungszahlungen (§ 45a) und deren Höhe nach

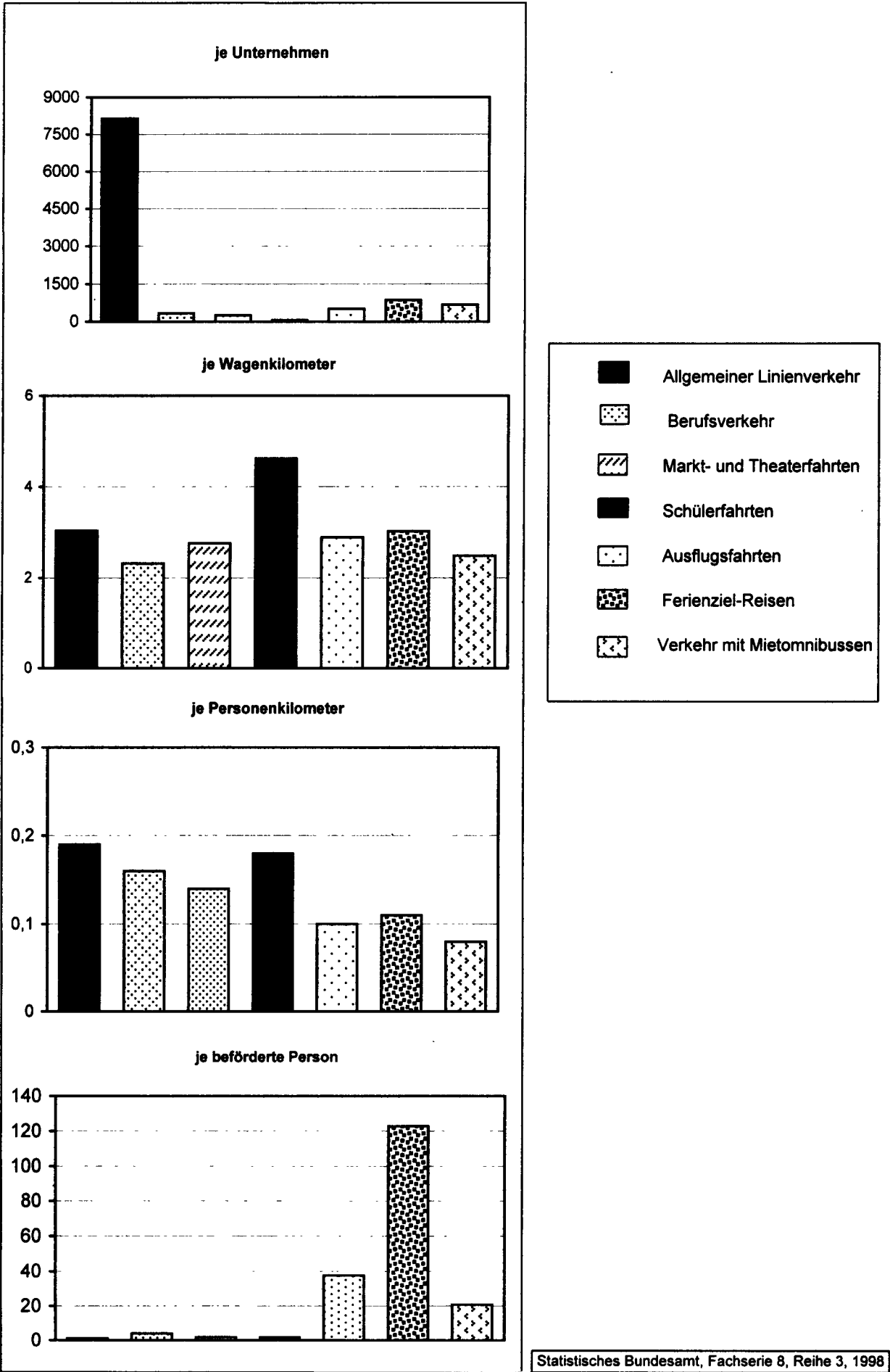
Lfd. Nr	Land	Insgesamt		Da für die	
		Unternehmen 1)	Abgeltungs- zahlungen 1997	Schülern, Studenten und Auszubildenden	
				Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1997
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
		1	2	3	4
Ins					
1	Baden-Württemberg	180	428 415	159	282 015
2	Bayern	239	336 387	220	208 920
3	Berlin .....	.	.	.	.
4	Brandenburg	39	62 997	38	50 256
5	Bremen	3	56 234	3	40 109
6	Hamburg	3	120 598	2	95 692
7	Hessen	121	253 968	103	94 818
8	Mecklenburg-Vorpommern	34	49 374	31	37 241
9	Niedersachsen	108	193 173	106	129 015
10	Nordrhein-Westfalen	86	669 443	82	391 682
11	Rheinland-Pfalz	58	111 986	54	74 557
12	Saarland	9	57 358	8	42 798
13	Sachsen	51	108 053	47	80 241
14	Sachsen-Anhalt	38	103 766	38	72 383
15	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.
16	Thüringen	43	168 664	41	62 134
17	Deutschland	1 059	3 090 024	974	1 942 642
18	dagegen Vorjahr	1 051	2 873 909	964	1 807 708
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,8	7,5	1,0	7,5
dar.: Kommunale und gemischt					
20	Baden-Württemberg	20	165 973	20	103 966
21	Bayern	30	172 283	30	97 622
22	Berlin .....	.	.	.	.
23	Brandenburg	25	57 373	25	47 501
24	Bremen	2	27 979	2	14 361
25	Hamburg	2	120 487	2	95 692
26	Hessen	19	89 779	19	54 876
27	Mecklenburg-Vorpommern	24	46 846	23	35 051
28	Niedersachsen	24	103 410	24	65 883
29	Nordrhein-Westfalen	34	469 759	34	252 002
30	Rheinland-Pfalz	14	35 423	14	19 330
31	Saarland	4	29 268	4	21 312
32	Sachsen	28	102 931	28	76 235
33	Sachsen-Anhalt	24	92 893	24	64 050
34	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.
35	Thüringen	24	139 511	23	48 390
36	Deutschland	281	1 961 907	279	1 236 069
37	dagegen Vorjahr	281	1 809 628	280	1 117 451
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-	8,4	-0,4	10,6
dar.: Private					
39	Baden-Württemberg	151	92 321	130	66 682
40	Bayern	203	58 069	184	36 969
41	Berlin	-	-	-	-
42	Brandenburg	14	5 624	13	2 755
43	Bremen	-	-	-	-
44	Hamburg .....	.	.	.	.
45	Hessen	95	37 141	77	17 878
46	Mecklenburg-Vorpommern	10	2 527	8	2 189
47	Niedersachsen	72	35 407	70	29 225
48	Nordrhein-Westfalen	38	15 278	34	9 866
49	Rheinland-Pfalz	38	8 132	34	5 943
50	Saarland	4	125	3	109
51	Sachsen	23	5 122	19	4 006
52	Sachsen-Anhalt	14	10 873	14	8 333
53	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.
54	Thüringen	19	29 153	18	13 744
55	Deutschland	717	320 349	634	210 097
56	dagegen Vorjahr	706	305 187	620	198 862
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,6	5,0	2,3	5,6

1) Die Zahl der Unternehmen mit Abgeltungszahlungen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der "Davon-Positionen" der Unternehmen, da ein Unternehmen mehrere Arten von Abgeltungszahlungen erhalten kann.

Ländern und ausgewählten Unternehmensformen am 30.09.1998

Beförderung von						Lfd. Nr.
Schwerbehinderten		anderen begünstigten Personengruppen		Sonstige		
Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1997	Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1997	Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1997	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
5	6	7	8	9	10	
gesamt						
173	83 320	6	957	66	62 123	1
217	74 634	3	2 199	77	50 633	2
.	.	.	.	-	-	3
37	7 011	.	.	.	.	4
3	11 140	-	-	1	4 985	5
3	24 906	-	-	-	-	6
109	45 746	4	120	43	113 284	7
31	7 191	.	.	.	.	8
106	46 591	3	651	26	16 917	9
80	249 069	4	570	31	28 123	10
49	26 490	.	.	.	.	11
8	14 433	1	127	-	-	12
46	23 092	.	.	.	.	13
38	13 176	.	.	.	.	14
.	.	.	.	.	.	15
41	10 666	.	.	.	.	16
987	700 422	30	21 980	348	424 980	17
970	684 603	34	20 003	349	361 595	18
1,8	2,3	-11,8	9,9	-0,3	17,5	19
wirtschaftliche Unternehmen						
20	45 333	.	.	.	.	20
29	51 846	.	.	.	.	21
.	.	.	.	.	.	22
25	6 889	-	-	.	.	23
2	8 633	-	-	1	4 985	24
2	24 795	-	-	-	-	25
17	30 046	-	-	6	4 856	26
23	6 929	.	.	.	.	27
24	31 860	.	.	.	.	28
34	197 526	-	-	16	20 231	29
14	13 587	.	.	.	.	30
4	7 828	1	127	-	-	31
28	22 712	.	.	.	.	32
24	11 833	.	.	.	.	33
.	.	-	-	4	1 664	34
24	9 931	.	.	.	.	35
277	519 736	11	19 092	108	187 010	36
278	501 961	14	17 191	109	173 025	37
-0,4	3,5	-21,4	11,1	-0,9	8,1	38
Unternehmen						
144	14 010	3	162	51	11 467	39
182	5 982	.	.	.	.	40
-	-	-	-	-	-	41
12	121	-	-	6	2 748	42
-	-	-	-	-	-	43
.	.	-	-	-	-	44
86	5 260	4	120	33	13 882	45
.	.	.	.	.	.	46
70	3 411	-	-	11	2 771	47
32	4 503	.	.	.	.	48
29	1 553	.	.	.	.	49
3	17	-	-	-	-	50
18	380	.	.	.	.	51
14	1 343	.	.	.	.	52
34	4 664	.	.	.	.	53
17	735	-	-	17	14 675	54
650	42 352	13	937	207	66 962	55
630	42 609	14	465	207	63 251	56
3,2	-0,6	-7,1	101,7	-	5,9	57

Einnahmen für Beförderungsleistungen 1998 nach Verkehrsarten- und -formen



3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.1 Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	Unternehmen ¹⁾			Durchschnittliche(s)							
				Einnahmen		Fahrgestaukommen		Verkehrsleistung		Betriebsleistung	
	1998	1997	Veränderung	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997
	Anzahl		%	1 000 DM		1 000 Personen		1 000 Pkm		1 000 Mkm	

D e u t s c h l a n d

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	285	284	1	0.4	22 968	22 933	21 697	22 045	114 565	115 942	6 756	6 793
Sonderformen des Linienverkehrs	89	91	-2	-2.2	374	422	285	318	2 545	2 746	103	117
davon:												
Berufsverkehr	45	46	-1	-2.2	180	192	78	68	1 303	1 276	55	67
Markt- und Theaterfahrten ..	29	27	2	7.4	154	202	104	148	597	684	23	26
Schülerfahrten	41	40	1	2.5	505	604	459	546	3 672	4 332	146	172
Freigest. Schülerverkehr	168	170	-2	-1.2	-	-	202	210	2 143	2 235	135	136
Linienverkehr zusammen	289	287	2	0.7	22 765	22 827	21 601	22 040	115 009	116 924	6 773	6 840
Gelegenheitsverkehr	225	220	5	2.3	431	436	46	51	4 644	4 685	128	128
davon:												
Ausflugsfahrten	52	50	2	4.0	295	326	20	19	3 332	3 224	88	90
Ferienziel-Reisen	11	13	-2	-15.4	710	535	5	3	5 503	3 830	155	120
Verkehr mit Mietomnibussen .	196	193	3	1.6	377	377	47	53	4 138	4 247	114	113
Insgesamt ...	292	291	1	0.3	22 864	22 843	21 415	21 776	117 406	118 859	6 802	6 842

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	36	36	-	-	6 458	6 159	4 992	4 837	44 278	43 289	2 781	2 630
Sonderformen des Linienverkehrs	13	14	-1	-7.1	213	205	107	110	1 551	1 608	93	90
davon:												
Berufsverkehr	9	10	-1	-10.0	163	150	70	65	1 308	1 249	64	60
Markt- und Theaterfahrten ..	3	3	-	-	12	8	2	1	84	54	2	2
Schülerfahrten	5	5	-	-	252	270	151	177	1 625	1 971	126	130
Freigest. Schülerverkehr	27	27	-	-	-	-	237	258	3 020	3 156	135	148
Linienverkehr zusammen	36	36	-	-	6 535	6 238	5 209	5 073	47 104	46 281	2 916	2 778
Gelegenheitsverkehr	33	33	-	-	471	497	30	29	5 882	5 129	140	148
davon:												
Ausflugsfahrten	10	9	1	11.1	396	481	7	9	3 071	3 231	99	110
Ferienziel-Reisen	1	1	-	-	56	68	1	1	624	752	23	29
Verkehr mit Mietomnibussen .	31	31	-	-	372	388	30	28	5 251	4 498	116	125
Insgesamt ...	36	36	-	-	6 987	6 694	5 236	5 100	52 496	50 983	3 044	2 912

*) Größere Unternehmen.

1) Mehrfachzählungen möglich.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.1 Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	Unternehmen ¹⁾				Durchschnittliche(s)							
					Einnahmen		Fahrgastaufkommen		Verkehrsleistung		Betriebsleistung	
	1998	1997	Veränderung		1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997
	Anzahl		%		1 000 DM		1 000 Personen		1 000 Pkm		1 000 Wkm	
D e u t s c h l a n d												
Private Unternehmen												
Allgemeiner Linienverkehr ...	741	746	-5	-0.7	880	817	542	489	6 100	6 734	403	380
Sonderformen des Linienverkehrs	596	596	-	-	258	263	70	76	1 773	1 817	114	115
davon:												
Berufsverkehr	390	402	-12	-3.0	300	299	68	72	1 970	2 000	138	137
Markt- und Theaterfahrten ..	121	111	10	9.0	36	36	17	20	257	230	9	8
Schülerfahrten	200	189	11	5.8	163	174	66	74	1 288	1 341	67	68
Freigest. Schülerverkehr	1 165	1 184	-19	-1.6	-	-	88	88	1 601	1 572	102	102
Linienverkehr zusammen	1 574	1 572	2	0.1	512	488	347	327	4 728	5 069	308	301
Gelegenheitsverkehr	1 915	1 914	1	0.1	1 003	1 015	33	33	11 807	11 661	385	394
davon:												
Ausflugsfahrten	961	970	-9	-0.9	520	513	13	13	5 463	5 262	182	187
Ferienziel-Reisen	298	301	-3	-1.0	874	829	7	7	7 740	6 979	291	267
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 647	1 652	-5	-0.3	704	724	29	29	9 140	9 149	289	298
Insgesamt ...	2 028	2 026	2	0.1	1 344	1 337	300	285	14 819	14 949	603	606
Regionalverkehrsgesellschaften												
Allgemeiner Linienverkehr ...	26	35	-9	-25.7	54 970	40 218	27 824	20 376	337 682	245 459	22 528	16 798
Sonderformen des Linienverkehrs	23	30	-7	-23.3	1 653	1 427	522	470	7 550	6 739	578	492
davon:												
Berufsverkehr	20	27	-7	-25.9	1 364	1 129	388	336	6 346	5 434	484	405
Markt- und Theaterfahrten ..	4	3	1	33.3	126	162	12	9	460	525	54	70
Schülerfahrten	11	14	-3	-21.4	931	844	382	357	4 080	3 848	308	258
Freigest. Schülerverkehr	22	29	-7	-24.1	-	-	828	683	9 383	7 562	313	249
Linienverkehr zusammen	26	36	-10	-27.8	56 433	40 290	28 986	20 752	352 300	250 348	23 304	16 942
Gelegenheitsverkehr	25	32	-7	-21.9	1 562	1 197	116	84	20 787	15 151	462	342
davon:												
Ausflugsfahrten	8	11	-3	-27.3	796	658	8	8	5 414	4 920	217	183
Ferienziel-Reisen	1	-	1	-	14	-	0	-	174	-	6	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	24	31	-7	-22.6	1 361	1 002	118	83	19 841	13 894	409	288
Insgesamt ...	26	36	-10	-27.8	57 935	41 354	29 098	20 826	372 288	263 815	23 748	17 245

*) Größere Unternehmen.

1) Mehrfachzahlungen möglich.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.1 Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	Unternehmen 1)				Durchschnittliche(s)							
					Einnahmen		Fahrgastaufkommen		Verkehrsleistung		Betriebsleistung	
	1998	1997	Veränderung		1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997
	Anzahl		%		1 000 DM		1 000 Personen		1 000 Pkm		1 000 Wkm	
D e u t s c h l a n d												
Unternehmensformen insgesamt												
Allgemeiner Linienverkehr ...	1 088 1 101	-13	-1.2	8 143	7 949	6 883	6 823	43 700	43 688	2 674	2 630	
Sonderformen des Linienverkehrs	721 731	-10	-1.4	316	330	112	123	2 049	2 131	127	131	
davon:												
Berufsverkehr	464 485	-21	-4.3	331	332	83	86	2 081	2 107	143	143	
Markt- und Theaterfahrten ..	157 144	13	9.0	59	69	33	44	321	314	13	13	
Schülerfahrten	257 248	9	3.6	252	283	144	168	1 794	1 978	91	97	
Freigest. Schülerverkehr	1 382 1 410	-28	-2.0	-	-	117	118	1 818	1 805	110	110	
Linienverkehr zusammen	1 925 1 931	-6	-0.3	4 721	4 657	4 016	4 023	26 771	27 035	1 638	1 629	
Gelegenheitsverkehr	2 198 2 199	-1	0.0	942	952	35	36	11 087	10 916	366	363	
davon:												
Ausflugsfahrten	1 031 1 040	-9	-0.9	510	505	14	13	5 332	5 143	176	182	
Ferienziel-Reisen	311 315	-4	-1.3	863	815	7	7	7 613	6 829	285	260	
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 898 1 907	-9	-0.5	673	688	32	33	8 695	8 655	270	276	
Insgesamt ...	2 382 2 389	-7	-0.3	4 685	4 641	3 278	3 285	31 866	31 899	1 653	1 651	
Darunter: G88-Gesellschaften												
Allgemeiner Linienverkehr ...	17 25	-8	-32.0	62 911	43 456	31 671	21 997	401 624	275 366	26 305	18 796	
Sonderformen des Linienverkehrs	16 21	-5	-23.8	750	719	370	361	5 081	4 942	338	316	
davon:												
Berufsverkehr	14 19	-5	-26.3	611	552	284	260	3 743	3 509	305	264	
Markt- und Theaterfahrten ..	1 -	1	-	11	-	24	-	245	-	8	-	
Schülerfahrten	8 9	-1	-11.1	430	514	240	294	3 581	4 123	142	181	
Freigest. Schülerverkehr	15 21	-6	-28.6	-	-	957	746	11 406	8 674	365	273	
Linienverkehr zusammen	17 26	-9	-34.6	63 617	42 366	32 864	22 045	416 471	275 773	26 945	18 549	
Gelegenheitsverkehr	16 23	-7	-30.4	1 135	771	114	78	16 352	11 659	334	231	
davon:												
Ausflugsfahrten	4 6	-2	-33.3	480	432	4	6	5 369	5 038	137	119	
Ferienziel-Reisen	- -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Verkehr mit Mietomnibussen .	16 23	-7	-30.4	1 015	658	113	76	15 010	10 344	300	200	
Insgesamt ...	17 26	-9	-34.6	64 686	43 048	32 971	22 114	431 861	286 086	27 260	18 754	

*) Größere Unternehmen.
1) Mehrfachzählungen möglich.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.2 Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1998	1997	Veränderung		Anteile		Mittlere Fahrzeugbesetzung		Einnahmen je Wkm	
					1998	1997	1998	1997	1998	1997
	Mill. Wkm			%			Personen		DM	

Deutschland

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	1 925.5	1 929.2	-3.7	-0.2	97.0	96.9	17.0	17.1	3.40	3.38
Sonderformen des Linienverkehrs	9.1	10.7	-1.5	-14.3	0.5	0.5	24.8	23.4	3.64	3.60
davon:										
Berufsverkehr	2.5	3.1	-0.6	-19.5	0.1	0.2	23.7	19.1	3.26	2.87
Markt- und Theaterfahrten ..	0.7	0.7	0.0	-5.3	0.0	0.0	25.6	25.1	6.62	7.63
Schülerfahrten	6.0	6.9	-0.9	-12.9	0.3	0.3	25.1	25.2	3.46	3.51
Freigest. Schülerverkehr	22.7	23.2	-0.5	-2.0	1.1	1.2	15.9	16.4	-	-
Linienverkehr zusammen	1 957.4	1 963.1	-5.7	-0.3	98.6	98.6	17.0	17.1	3.36	3.34
Gelegenheitsverkehr	28.7	27.8	0.9	3.2	1.4	1.4	36.4	37.1	3.38	3.45
davon:										
Ausflugsfahrten	4.6	4.5	0.1	2.9	0.2	0.2	37.6	35.9	3.33	3.64
Ferienziel-Reisen	1.7	1.6	0.1	9.1	0.1	0.1	35.6	31.9	4.59	4.46
Verkehr mit Mietomnibussen .	22.4	21.8	0.6	2.8	1.1	1.1	36.2	37.7	3.30	3.34
Insgesamt ...	1 986.1	1 990.9	-4.8	-0.2	100.0	100.0	17.3	17.4	3.36	3.34

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	100.1	94.7	5.4	5.8	91.4	90.3	15.9	16.5	2.32	2.34
Sonderformen des Linienverkehrs	1.2	1.3	0.0	-3.9	1.1	1.2	16.7	17.9	2.29	2.29
davon:										
Berufsverkehr	0.6	0.6	0.0	-4.9	0.5	0.6	20.6	20.8	2.57	2.49
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	50.2	0.0	0.0	33.8	33.1	4.70	4.71
Schülerfahrten	0.6	0.7	0.0	-3.4	0.6	0.6	12.9	15.2	2.01	2.08
Freigest. Schülerverkehr	3.6	4.0	-0.4	-8.9	3.3	3.8	22.4	21.3	-	-
Linienverkehr zusammen	105.0	99.9	5.0	5.0	95.8	95.3	16.2	16.7	2.24	2.25
Gelegenheitsverkehr	4.6	4.9	-0.3	-5.9	4.2	4.7	42.1	34.6	3.38	3.35
davon:										
Ausflugsfahrten	1.0	1.0	0.0	-0.2	0.9	0.9	31.0	29.3	4.00	4.37
Ferienziel-Reisen	0.0	0.0	0.0	-19.9	0.0	0.0	26.7	25.7	2.37	2.32
Verkehr mit Mietomnibussen .	3.6	3.9	-0.3	-7.2	3.3	3.7	45.3	36.0	3.21	3.10
Insgesamt ...	109.6	104.8	4.8	4.5	100.0	100.0	17.2	17.5	2.29	2.30

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.2 Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1998	1997	Veränderung		Anteile		Mittlere Fahrzeugbesetzung		Einnahmen je Wkm	
					1998	1997	1998	1997	1998	1997
					Mill. Wkm		%		Personen		DM

D e u t s c h l a n d										
Private Unternehmen										
Allgemeiner Linienverkehr ...	298.5	283.3	15.2	5.4	24.4	23.1	15.1	17.7	2.18	2.15
Sonderformen des Linienverkehrs	68.2	68.8	-0.6	-0.9	5.6	5.6	15.5	15.7	2.25	2.28
davon:										
Berufsverkehr	53.6	55.0	-1.3	-2.4	4.4	4.5	14.3	14.6	2.18	2.19
Markt- und Theaterfahrten ..	1.1	0.9	0.2	19.5	0.1	0.1	27.8	27.3	3.85	4.26
Schülerfahrten	13.5	12.9	0.5	4.1	1.1	1.1	19.1	19.6	2.42	2.54
Freigest. Schülerverkehr	118.7	121.1	-2.5	-2.0	9.7	9.9	15.7	15.4	-	-
Linienverkehr zusammen	485.4	473.3	12.1	2.6	39.7	38.6	15.3	16.8	1.66	1.62
Gelegenheitsverkehr	738.0	753.5	-15.6	-2.1	60.3	61.4	30.6	29.6	2.60	2.58
davon:										
Ausflugsfahrten	174.5	181.8	-7.2	-4.0	14.3	14.8	30.1	28.1	2.86	2.74
Ferienziel-Reisen	86.8	80.3	6.5	8.1	7.1	6.5	26.6	26.2	3.00	3.11
Verkehr mit Mietomnibussen .	476.6	491.5	-14.9	-3.0	39.0	40.1	31.6	30.8	2.43	2.43
Insgesamt ...	1 223.3	1 226.8	-3.5	-0.3	100.0	100.0	24.6	24.7	2.23	2.21
Regionalverkehrsgesellschaften										
Allgemeiner Linienverkehr ...	585.7	587.9	-2.2	-0.4	94.9	94.7	15.0	14.6	2.44	2.39
Sonderformen des Linienverkehrs	13.3	14.8	-1.5	-9.9	2.2	2.4	13.1	13.7	2.86	2.90
davon:										
Berufsverkehr	9.7	10.9	-1.2	-11.4	1.6	1.8	13.1	13.4	2.82	2.79
Markt- und Theaterfahrten ..	0.2	0.2	0.0	2.6	0.0	0.0	8.5	7.4	2.32	2.29
Schülerfahrten	3.4	3.6	-0.2	-6.4	0.5	0.6	13.3	14.9	3.02	3.27
Freigest. Schülerverkehr	6.9	7.2	-0.3	-4.7	1.1	1.2	30.0	30.4	-	-
Linienverkehr zusammen	605.9	609.9	-4.0	-0.7	98.1	98.2	15.1	14.8	2.42	2.38
Gelegenheitsverkehr	11.6	10.9	0.6	5.7	1.9	1.8	45.0	44.3	3.38	3.50
davon:										
Ausflugsfahrten	1.7	2.0	-0.3	-13.7	0.3	0.3	25.0	26.9	3.67	3.60
Ferienziel-Reisen	0.0	-	0.0	-	0.0	-	30.0	-	2.37	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	9.8	8.9	0.9	10.0	1.6	1.4	48.5	48.3	3.33	3.48
Insgesamt ...	617.5	620.8	-3.4	-0.5	100.0	100.0	15.7	15.3	2.44	2.40

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.2 Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1998	1997	Veränderung	Anteile		Mittlere Fahrzeugbesetzung		Einnahmen je Wkm	
				1998	1997	1998	1997	1998	1997
	Mill. Wkm			%		Personen		DM	

Deutschland

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr ...	2 909.8	2 895.2	14.7	0.5	73.9	73.4	16.3	16.6	3.04	3.02
Sonderformen des Linienverkehrs	91.9	95.5	-3.6	-3.8	2.3	2.4	16.1	16.3	2.48	2.52
davon:										
Berufsverkehr	66.4	69.6	-3.2	-4.6	1.7	1.8	14.5	14.7	2.32	2.31
Markt- und Theaterfahrten ..	2.0	1.9	0.2	8.2	0.1	0.0	25.0	24.2	4.62	5.33
Schülerfahrten	23.5	24.1	-0.6	-2.6	0.6	0.6	19.7	20.4	2.76	2.91
Freigest. Schülerverkehr	151.9	155.5	-3.6	-2.3	3.9	3.9	16.5	16.4	-	-
Linienverkehr zusammen	3 153.6	3 146.2	7.4	0.2	80.1	79.8	16.3	16.6	2.88	2.86
Gelegenheitsverkehr	782.8	797.2	-14.4	-1.8	19.9	20.2	31.1	30.1	2.65	2.63
davon:										
Ausflugsfahrten	181.9	189.2	-7.4	-3.9	4.6	4.8	30.2	28.3	2.89	2.78
Ferienziel-Reisen	88.5	81.9	6.7	8.1	2.2	2.1	26.7	26.3	3.03	3.14
Verkehr mit Mietomnibussen .	512.4	526.1	-13.7	-2.6	13.0	13.3	32.2	31.4	2.49	2.49
Insgesamt ...	3 936.4	3 943.3	-6.9	-0.2	100.0	100.0	19.3	19.3	2.83	2.81

Darunter: G88-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	447.2	469.9	-22.7	-4.8	96.5	96.4	15.3	14.7	2.39	2.31
Sonderformen des Linienverkehrs	5.4	6.6	-1.2	-18.6	1.2	1.4	15.0	15.6	2.22	2.27
davon:										
Berufsverkehr	4.3	5.0	-0.7	-14.9	0.9	1.0	12.3	13.3	2.00	2.09
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	-	0.0	-	0.0	-	30.6	-	1.38	-
Schülerfahrten	1.1	1.6	-0.5	-30.3	0.2	0.3	25.3	22.8	3.04	2.85
Freigest. Schülerverkehr	5.5	5.7	-0.3	-4.6	1.2	1.2	31.3	31.8	-	-
Linienverkehr zusammen	458.1	482.3	-24.2	-5.0	98.8	98.9	15.5	14.9	2.36	2.28
Gelegenheitsverkehr	5.4	5.3	0.0	0.7	1.2	1.1	48.9	50.5	3.39	3.34
davon:										
Ausflugsfahrten	0.5	0.7	-0.2	-23.7	0.1	0.1	39.2	42.2	3.51	3.62
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	4.8	4.6	0.2	4.5	1.0	0.9	50.0	51.8	3.38	3.29
Insgesamt ...	463.4	487.6	-24.2	-5.0	100.0	100.0	15.8	15.3	2.37	2.30

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.3 Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1998	1997	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Pkm	
					1998	1997	1998	1997	1998	1997
			Mill. Pkm		%		km		DM	

Deutschland

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	32 651.1	32 927.5	-276.3	-0.8	95.2	95.2	5.3	5.3	0.20	0.20
Sonderformen des Linienverkehrs	226.5	249.9	-23.4	-9.4	0.7	0.7	8.9	8.6	0.15	0.15
davon:										
Berufsverkehr	58.6	58.7	0.0	-0.1	0.2	0.2	16.8	19.3	0.14	0.15
Markt- und Theaterfahrten ..	17.3	17.9	-0.6	-3.5	0.1	0.1	5.8	4.5	0.26	0.30
Schülerfahrten	150.6	173.3	-22.7	-13.1	0.4	0.5	8.0	7.9	0.14	0.14
Freigest. Schülerverkehr	360.0	379.9	-19.9	-5.2	1.1	1.1	10.6	10.6	-	-
Linienverkehr zusammen	33 237.6	33 557.3	-319.6	-1.0	97.0	97.0	5.3	5.3	0.20	0.20
Gelegenheitsverkehr	1 044.9	1 030.7	14.1	1.4	3.0	3.0	101.2	91.2	0.09	0.09
davon:										
Ausflugsfahrten	173.2	161.2	12.1	7.5	0.5	0.5	166.3	172.4	0.09	0.10
Ferienziel-Reisen	60.5	49.8	10.7	21.6	0.2	0.1	1 127.4	1 102.6	0.13	0.14
Verkehr mit Mietomnibussen .	811.1	819.7	-8.7	-1.1	2.4	2.4	87.9	79.4	0.09	0.09
Insgesamt ...	34 282.5	34 588.0	-305.5	-0.9	100.0	100.0	5.5	5.5	0.19	0.19

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	1 594.1	1 558.4	35.7	2.3	84.3	84.9	8.9	8.9	0.15	0.14
Sonderformen des Linienverkehrs	20.2	22.5	-2.3	-10.4	1.1	1.2	14.5	14.7	0.14	0.13
davon:										
Berufsverkehr	11.8	12.5	-0.7	-5.6	0.6	0.7	18.7	19.4	0.12	0.12
Markt- und Theaterfahrten ..	0.3	0.2	0.1	53.6	0.0	0.0	45.8	41.6	0.14	0.14
Schülerfahrten	8.1	9.9	-1.7	-17.6	0.4	0.5	10.7	11.1	0.16	0.14
Freigest. Schülerverkehr	81.5	85.2	-3.7	-4.3	4.3	4.6	12.7	12.2	-	-
Linienverkehr zusammen	1 695.7	1 668.1	29.6	1.8	89.7	90.8	9.0	9.1	0.14	0.13
Gelegenheitsverkehr	194.1	169.3	24.9	14.7	10.3	9.2	195.8	175.6	0.08	0.10
davon:										
Ausflugsfahrten	30.7	29.1	1.6	5.6	1.6	1.6	419.3	355.5	0.13	0.15
Ferienziel-Reisen	0.6	0.8	-0.1	-17.0	0.0	0.0	891.4	825.4	0.09	0.09
Verkehr mit Mietomnibussen .	162.8	139.4	23.4	16.7	8.6	7.6	177.4	158.3	0.07	0.09
Insgesamt ...	1 889.9	1 835.4	54.5	3.0	100.0	100.0	10.0	10.0	0.13	0.13

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.3 Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1998	1997	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Pkm	
	1998	1997			1998	1997	1998	1997		
	Mill. Pkm			%		km		DM		
D e u t s c h l a n d										
Private Unternehmen										
Allgemeiner Linienverkehr ...	4 520.5	5 023.8	-503.3	-10.0	15.0	16.6	11.3	13.8	0.14	0.12
Sonderformen des Linienverkehrs	1 056.7	1 083.2	-26.5	-2.4	3.5	3.6	25.2	24.0	0.15	0.14
davon:										
Berufsverkehr	768.1	804.1	-36.0	-4.5	2.6	2.7	28.9	27.9	0.15	0.15
Markt- und Theaterfahrten ..	31.1	25.6	5.5	21.4	0.1	0.1	15.0	11.3	0.14	0.16
Schülerfahrten	257.5	253.5	4.0	1.6	0.9	0.8	19.4	18.0	0.13	0.13
Freigest. Schülerverkehr	1 864.8	1 860.9	3.8	0.2	6.2	6.1	18.2	17.8	-	-
Linienverkehr zusammen	7 441.9	7 967.9	-526.0	-6.6	24.8	26.3	13.6	15.5	0.11	0.10
Gelegenheitsverkehr	22 610.0	22 319.1	290.9	1.3	75.2	73.7	357.3	352.6	0.08	0.09
davon:										
Ausflugsfahrten	5 249.7	5 103.9	145.8	2.9	17.5	16.9	411.5	405.5	0.10	0.10
Ferienziel-Reisen	2 306.4	2 100.6	205.8	9.8	7.7	6.9	1 083.0	1 021.2	0.11	0.12
Verkehr mit Mietomnibussen .	15 053.9	15 114.6	-60.7	-0.4	50.1	49.9	311.1	310.7	0.08	0.08
Insgesamt ...	30 052.0	30 287.0	-235.1	-0.8	100.0	100.0	49.3	52.5	0.09	0.09
Regionalverkehrsgesellschaften										
Allgemeiner Linienverkehr ...	8 779.7	8 591.1	188.7	2.2	90.7	90.5	12.1	12.0	0.16	0.16
Sonderformen des Linienverkehrs	173.6	202.2	-28.5	-14.1	1.8	2.1	14.5	14.4	0.22	0.21
davon:										
Berufsverkehr	126.9	146.7	-19.8	-13.5	1.3	1.5	16.4	16.2	0.22	0.21
Markt- und Theaterfahrten ..	1.8	1.6	0.3	17.0	0.0	0.0	36.8	58.7	0.27	0.31
Schülerfahrten	44.9	53.9	-9.0	-16.7	0.5	0.6	10.7	10.8	0.23	0.22
Freigest. Schülerverkehr	206.4	219.3	-12.9	-5.9	2.1	2.3	11.3	11.1	-	-
Linienverkehr zusammen	9 159.8	9 012.5	147.3	1.6	94.6	94.9	12.2	12.1	0.16	0.16
Gelegenheitsverkehr	519.7	484.8	34.8	7.2	5.4	5.1	178.9	181.3	0.08	0.08
davon:										
Ausflugsfahrten	43.3	54.1	-10.8	-20.0	0.4	0.6	659.4	592.3	0.15	0.13
Ferienziel-Reisen	0.2	-	0.2	-	0.0	-	1 194.0	-	0.08	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	476.2	430.7	45.5	10.6	4.9	4.5	167.7	166.8	0.07	0.07
Insgesamt ...	9 679.5	9 497.4	182.1	1.9	100.0	100.0	12.8	12.7	0.16	0.16

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.3 Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1998	1997	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Pkm	
					1998	1997	1998	1997	1998	1997
	Mill. Pkm			%		km		DM		

De u t s c h l a n d

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr ...	47 545.4	48 100.7	-555.3	-1.2	62.6	63.1	6.3	6.4	0.19	0.18
Sonderformen des Linienverkehrs	1 477.0	1 557.7	-80.7	-5.2	1.9	2.0	18.3	17.4	0.15	0.15
davon:										
Berufsverkehr	965.5	1 022.0	-56.5	-5.5	1.3	1.3	25.1	24.6	0.16	0.16
Markt- und Theaterfahrten ..	50.5	45.3	5.2	11.5	0.1	0.1	9.8	7.2	0.18	0.22
Schülerfahrten	461.1	490.5	-29.4	-6.0	0.6	0.6	12.4	11.7	0.14	0.14
Freigest. Schülerverkehr	2 512.7	2 545.3	-32.6	-1.3	3.3	3.3	15.6	15.2	-	-
Linienverkehr zusammen	51 535.1	52 203.8	-668.7	-1.3	67.9	68.5	6.7	6.7	0.18	0.17
Gelegenheitsverkehr	24 368.7	24 004.0	364.7	1.5	32.1	31.5	314.5	306.8	0.09	0.09
davon:										
Ausflugsfahrten	5 497.0	5 348.3	148.7	2.8	7.2	7.0	394.4	390.5	0.10	0.10
Ferienziel-Reisen	2 367.7	2 151.2	216.6	10.1	3.1	2.8	1 084.0	1 022.9	0.11	0.12
Verkehr mit Mietomnibussen .	16 503.9	16 504.5	-0.6	0.0	21.7	21.7	268.9	264.4	0.08	0.08
Insgesamt ...	75 903.8	76 207.7	-303.9	-0.4	100.0	100.0	9.7	9.7	0.15	0.15

Derunter: GBB-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	6 827.6	6 884.2	-56.5	-0.8	93.0	92.6	12.7	12.5	0.16	0.16
Sonderformen des Linienverkehrs	81.3	103.8	-22.5	-21.7	1.1	1.4	13.7	13.7	0.15	0.15
davon:										
Berufsverkehr	52.4	66.7	-14.3	-21.4	0.7	0.9	13.2	13.5	0.16	0.16
Markt- und Theaterfahrten ..	0.2	-	0.2	-	0.0	-	10.2	-	0.04	-
Schülerfahrten	28.7	37.1	-8.5	-22.8	0.4	0.5	14.9	14.0	0.12	0.12
Freigest. Schülerverkehr	171.1	182.2	-11.1	-6.1	2.3	2.4	11.9	11.6	-	-
Linienverkehr zusammen	7 080.0	7 170.1	-90.1	-1.3	96.4	96.4	12.7	12.5	0.15	0.15
Gelegenheitsverkehr	261.6	268.1	-6.5	-2.4	3.6	3.6	143.7	149.5	0.07	0.07
davon:										
Ausflugsfahrten	21.5	30.2	-8.7	-28.9	0.3	0.4	1 247.1	803.2	0.09	0.09
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	240.2	237.9	2.2	0.9	3.3	3.2	133.2	135.5	0.07	0.06
Insgesamt ...	7 341.6	7 438.2	-96.6	-1.3	100.0	100.0	13.1	12.9	0.15	0.15

*) Größere Unternehmen *)

2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.4 Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1998	1997	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1998	1997	1998	1997	1998	1997
	Mill. Personen			%		Personen			DM	

Deutschland

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	6 183.5	6 260.9	-77.3	-1.2	98.9	98.8	.	.	1.06	1.04
Sonderformen des Linienverkehrs	25.3	28.9	-3.6	-12.4	0.4	0.5	.	.	1.31	1.33
davon:										
Berufsverkehr	3.5	3.0	0.4	14.5	0.1	0.0	.	.	2.32	2.90
Markt- und Theaterfahrten ..	3.0	4.0	-1.0	-25.0	0.0	0.1	.	.	1.49	1.36
Schülerfahrten	18.8	21.8	-3.0	-13.8	0.3	0.3	.	.	1.10	1.11
Freigest. Schülerverkehr	34.0	35.7	-1.8	-5.0	0.5	0.6	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	6 242.8	6 325.5	-82.7	-1.3	99.8	99.8	.	.	1.05	1.04
Gelegenheitsverkehr	10.3	11.3	-1.0	-8.7	0.2	0.2	.	.	9.40	8.49
davon:										
Ausflugsfahrten	1.0	0.9	0.1	11.4	0.0	0.0	.	.	14.72	17.46
Ferienziel-Reisen	0.1	0.0	0.0	18.9	0.0	0.0	.	.	145.43	153.94
Verkehr mit Mietomnibussen .	9.2	10.3	-1.1	-10.6	0.1	0.2	.	.	8.01	7.04
Insgesamt ...	6 253.1	6 336.8	-83.7	-1.3	100.0	100.0	.	.	1.07	1.05

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	179.7	174.1	5.6	3.2	95.3	94.8	.	.	1.29	1.27
Sonderformen des Linienverkehrs	1.4	1.5	-0.1	-9.3	0.7	0.8	.	.	1.99	1.87
davon:										
Berufsverkehr	0.8	0.6	0.0	-2.2	0.3	0.4	.	.	2.33	2.32
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	39.6	0.0	0.0	.	.	6.36	5.93
Schülerfahrten	0.8	0.9	-0.1	-14.6	0.4	0.5	.	.	1.67	1.52
Freigest. Schülerverkehr	6.4	7.0	-0.6	-8.0	3.4	3.8	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	187.5	182.6	4.9	2.7	99.5	99.5	.	.	1.25	1.23
Gelegenheitsverkehr	1.0	1.0	0.0	2.9	0.5	0.5	.	.	15.68	17.03
davon:										
Ausflugsfahrten	0.1	0.1	0.0	-10.5	0.0	0.0	.	.	54.09	52.93
Ferienziel-Reisen	0.0	0.0	0.0	-23.2	0.0	0.0	.	.	79.40	74.34
Verkehr mit Mietomnibussen .	0.9	0.9	0.0	4.2	0.5	0.5	.	.	12.57	13.64
Insgesamt ...	188.5	183.6	4.9	2.7	100.0	100.0	.	.	1.33	1.31

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.4 Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1998	1997	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1998	1997	1998	1997	1998	1997
	Mill. Personen			%		Personen		DM		

Deutschland

Private Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	401.6	364.5	37.1	10.2	65.9	63.1	.	.	1.62	1.67
Sonderformen des Linienverkehrs	42.0	45.1	-3.2	-7.0	6.9	7.8	.	.	3.66	3.48
davon:										
Berufsverkehr	26.6	28.8	-2.2	-7.6	4.4	5.0	.	.	4.39	4.17
Markt- und Theaterfahrten ..	2.1	2.3	-0.2	-8.8	0.3	0.4	.	.	2.09	1.76
Schülerfahrten	13.3	14.1	-0.8	-5.6	2.2	2.4	.	.	2.45	2.33
Freigest. Schülerverkehr	102.4	104.6	-2.1	-2.0	16.8	18.1	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	546.0	514.1	31.8	6.2	89.6	89.0	.	.	1.48	1.49
Gelegenheitsverkehr	63.3	63.3	0.0	0.0	10.4	11.0	.	.	30.34	30.70
davon:										
Ausflugsfahrten	12.8	12.6	0.2	1.3	2.1	2.2	.	.	39.19	39.50
Ferienziel-Reisen	2.1	2.1	0.1	3.5	0.3	0.4	.	.	122.32	121.35
Verkehr mit Mietomnibussen .	48.4	48.6	-0.3	-0.5	7.9	8.4	.	.	23.96	24.59
Insgesamt ...	609.2	577.4	31.8	5.5	100.0	100.0	.	.	4.47	4.69

Regionalverkehrsgesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	723.4	713.2	10.2	1.4	95.6	95.1	.	.	1.98	1.97
Sonderformen des Linienverkehrs	12.0	14.1	-2.1	-14.8	1.6	1.9	.	.	3.17	3.04
davon:										
Berufsverkehr	7.8	9.1	-1.3	-14.4	1.0	1.2	.	.	3.52	3.37
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	86.5	0.0	0.0	.	.	10.06	18.10
Schülerfahrten	4.2	5.0	-0.8	-16.0	0.6	0.7	.	.	2.44	2.36
Freigest. Schülerverkehr	18.2	19.8	-1.6	-8.0	2.4	2.6	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	753.6	747.1	6.6	0.9	99.6	99.6	.	.	1.95	1.94
Gelegenheitsverkehr	2.9	2.7	0.2	8.7	0.4	0.4	.	.	13.44	14.33
davon:										
Ausflugsfahrten	0.1	0.1	0.0	-28.1	0.0	0.0	.	.	96.97	79.22
Ferienziel-Reisen	0.0	-	0.0	-	0.0	-	.	.	94.26	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	2.8	2.6	0.3	10.0	0.4	0.3	.	.	11.50	12.03
Insgesamt ...	756.5	749.7	6.8	0.9	100.0	100.0	.	.	1.99	1.99

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.4 Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1996	1997	Veränderung	Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Beförderungsfall	
				1998	1997	1998	1997	1998	1997
	Mill. Personen			%		Personen		DM	

Deutschland

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr ...	7 488.2	7 512.6	-24.4	-0.3	95.9	95.7	.	.	1.18	1.16
Sonderformen des Linienverkehrs	80.7	89.6	-9.0	-10.0	1.0	1.1	.	.	2.82	2.69
davon:										
Berufsverkehr	38.5	41.5	-3.1	-7.3	0.5	0.5	.	.	3.99	3.88
Markt- und Theaterfahrten ..	5.1	6.3	-1.2	-18.6	0.1	0.1	.	.	1.82	1.58
Schülerfahrten	37.1	41.8	-4.7	-11.3	0.5	0.5	.	.	1.75	1.68
Freigest. Schülerverkehr	161.0	167.1	-6.0	-3.6	2.1	2.1	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	7 729.9	7 769.3	-39.4	-0.5	99.0	99.0	.	.	1.18	1.16
Gelegenheitsverkehr	77.5	78.2	-0.7	-0.9	1.0	1.0	.	.	26.73	26.76
davon:										
Ausflugsfahrten	13.9	13.7	0.2	1.8	0.2	0.2	.	.	37.72	38.34
Ferienziel-Reisen	2.2	2.1	0.1	3.9	0.0	0.0	.	.	122.87	122.03
Verkehr mit Mietomnibussen .	61.4	62.4	-1.1	-1.7	0.8	0.8	.	.	20.81	21.01
Insgesamt ...	7 807.4	7 847.6	-40.2	-0.5	100.0	100.0	.	.	1.43	1.41

Darunter: GBB-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	538.4	549.9	-11.5	-2.1	96.1	95.6	.	.	1.99	1.98
Sonderformen des Linienverkehrs	5.9	7.6	-1.7	-21.9	1.1	1.3	.	.	2.03	1.99
davon:										
Berufsverkehr	4.0	4.9	-1.0	-19.4	0.7	0.9	.	.	2.15	2.12
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	-	0.0	-	0.0	-	.	.	0.46	-
Schülerfahrten	1.9	2.6	-0.7	-27.4	0.3	0.5	.	.	1.80	1.75
Freigest. Schülerverkehr	14.4	15.7	-1.3	-8.4	2.6	2.7	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	558.7	573.2	-14.5	-2.5	99.7	99.7	.	.	1.94	1.92
Gelegenheitsverkehr	1.8	1.8	0.0	1.5	0.3	0.3	.	.	9.97	9.88
davon:										
Ausflugsfahrten	0.0	0.0	0.0	-54.2	0.0	0.0	.	.	111.41	68.95
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	.	.	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	1.8	1.8	0.0	2.7	0.3	0.3	.	.	9.01	8.62
Insgesamt ...	560.5	575.0	-14.5	-2.5	100.0	100.0	.	.	1.96	1.95

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.5 Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1998	1997	Veränderung	Anteile		Einnahmen je					
				1998	1997	Wagen- Kilometer		Personen- Kilometer		Beförderungsfall	
						1998	1997	1998	1997	1998	1997
	Mill. DM			%		DM					

Deutschland

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	6 545.9	6 513.0	32.9	0.5	98.0	98.0	3.4	3.4	0.20	0.20	1.06	1.04
Sonderformen des Linien- verkehrs	33.3	38.4	-5.2	-13.4	0.5	0.6	3.6	3.6	0.15	0.15	1.31	1.33
davon:												
Berufsverkehr	8.1	8.8	-0.7	-8.4	0.1	0.1	3.3	2.9	0.14	0.15	2.32	2.90
Markt- und Theaterfahrten ..	4.5	5.5	-1.0	-17.8	0.1	0.1	6.6	7.6	0.26	0.30	1.49	1.36
Schülerfahrten	20.7	24.2	-3.5	-14.3	0.3	0.4	3.5	3.5	0.14	0.14	1.10	1.11
Linienverkehr zusammen	6 579.1	6 551.5	27.7	0.4	98.5	98.6	3.4	3.4	0.20	0.20	1.06	1.04
Gelegenheitsverkehr	97.1	96.0	1.1	1.2	1.5	1.4	3.4	3.5	0.09	0.09	9.40	8.49
davon:												
Ausflugsfahrten	15.3	16.3	-1.0	-6.0	0.2	0.2	3.3	3.6	0.09	0.10	14.72	17.46
Ferienziel-Reisen	7.8	7.0	0.9	12.3	0.1	0.1	4.6	4.5	0.13	0.14	145.43	153.94
Verkehr mit Mietomnibussen .	73.9	72.7	1.2	1.7	1.1	1.1	3.3	3.3	0.09	0.09	8.01	7.04
Insgesamt ...	6 676.2	6 647.4	28.8	0.4	100.0	100.0	3.4	3.4	0.20	0.19	1.07	1.05

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	232.5	221.7	10.8	4.9	92.7	92.0	2.3	2.3	0.15	0.14	1.29	1.27
Sonderformen des Linien- verkehrs	2.8	2.9	-0.1	-3.7	1.1	1.2	2.3	2.3	0.14	0.13	1.99	1.87
davon:												
Berufsverkehr	1.5	1.5	0.0	-1.8	0.6	0.6	2.6	2.5	0.12	0.12	2.33	2.32
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	49.8	0.0	0.0	4.7	4.7	0.14	0.14	6.36	5.93
Schülerfahrten	1.3	1.4	-0.1	-6.7	0.5	0.6	2.0	2.1	0.16	0.14	1.67	1.52
Linienverkehr zusammen	235.2	224.6	10.7	4.7	93.8	93.2	2.3	2.3	0.15	0.14	1.30	1.28
Gelegenheitsverkehr	15.6	16.4	-0.9	-5.2	6.2	6.8	3.4	3.4	0.08	0.10	15.68	17.03
davon:												
Ausflugsfahrten	4.0	4.3	-0.4	-8.5	1.6	1.8	4.0	4.4	0.13	0.15	54.09	52.93
Ferienziel-Reisen	0.1	0.1	0.0	-17.9	0.0	0.0	2.4	2.3	0.09	0.09	79.40	74.34
Verkehr mit Mietomnibussen .	11.5	12.0	-0.5	-4.0	4.6	5.0	3.2	3.1	0.07	0.09	12.57	13.64
Insgesamt ...	250.8	241.0	9.8	4.1	100.0	100.0	2.4	2.4	0.14	0.14	1.38	1.36

*) Größere Unternehmen. – Ohne Freigestellten Schülerverkehr.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.5 Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1998	1997	Veränderung		Anteile		Einnahmen je				Beförderungsfall	
					Wagen- Kilometer		Personen- Kilometer					
	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997		
	Mill. DM			%		DM						
D e u t s c h l a n d												
Private Unternehmen												
Allgemeiner Linienverkehr ...	651.9	609.6	42.3	6.9	23.9	22.5	2.2	2.2	0.14	0.12	1.62	1.67
Sonderformen des Linien- verkehrs	153.8	157.0	-3.3	-2.1	5.6	5.8	2.3	2.3	0.15	0.14	3.66	3.48
davon:												
Berufsverkehr	116.9	120.2	-3.3	-2.7	4.3	4.4	2.2	2.2	0.15	0.15	4.39	4.17
Markt- und Theaterfahrten ..	4.3	4.0	0.3	8.0	0.2	0.1	3.9	4.3	0.14	0.16	2.09	1.76
Schülerfahrten	32.5	32.8	-0.3	-0.9	1.2	1.2	2.4	2.5	0.13	0.13	2.45	2.33
Linienverkehr zusammen	805.6	766.6	39.1	5.1	29.6	28.3	2.2	2.2	0.14	0.13	1.82	1.87
Gelegenheitsverkehr	1 919.8	1 943.0	-23.2	-1.2	70.4	71.7	2.6	2.6	0.08	0.09	30.34	30.70
davon:												
Ausflugsfahrten	500.0	497.3	2.7	0.5	18.3	18.4	2.9	2.7	0.10	0.10	39.19	39.50
Ferienziel-Reisen	260.5	249.6	10.9	4.4	9.6	9.2	3.0	3.1	0.11	0.12	122.32	121.35
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 159.3	1 196.1	-36.7	-3.1	42.5	44.1	2.4	2.4	0.08	0.08	23.96	24.59
Insgesamt ...	2 725.4	2 709.6	15.9	0.6	100.0	100.0	2.5	2.5	0.10	0.10	5.38	5.73
Regionalverkehrsgesellschaften												
Allgemeiner Linienverkehr ...	1 429.2	1 407.6	21.6	1.5	94.9	94.6	2.4	2.4	0.16	0.16	1.98	1.97
Sonderformen des Linien- verkehrs	38.0	42.8	-4.8	-11.1	2.5	2.9	2.9	2.9	0.22	0.21	3.17	3.04
davon:												
Berufsverkehr	27.3	30.5	-3.2	-10.5	1.8	2.0	2.8	2.8	0.22	0.21	3.52	3.37
Markt- und Theaterfahrten ..	0.5	0.5	0.0	3.7	0.0	0.0	2.3	2.3	0.27	0.31	10.06	18.10
Schülerfahrten	10.2	11.8	-1.6	-13.4	0.7	0.8	3.0	3.3	0.23	0.22	2.44	2.36
Linienverkehr zusammen	1 467.3	1 450.4	16.8	1.2	97.4	97.4	2.4	2.4	0.16	0.16	2.00	1.99
Gelegenheitsverkehr	39.0	38.3	0.7	1.9	2.6	2.6	3.4	3.5	0.08	0.08	13.44	14.33
davon:												
Ausflugsfahrten	6.4	7.2	-0.9	-12.0	0.4	0.5	3.7	3.6	0.15	0.13	96.97	79.22
Ferienziel-Reisen	0.0	-	0.0	-	0.0	-	2.4	-	0.08	-	94.26	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	32.7	31.1	1.6	5.1	2.2	2.1	3.3	3.5	0.07	0.07	11.50	12.03
Insgesamt ...	1 506.3	1 488.7	17.6	1.2	100.0	100.0	2.5	2.4	0.16	0.16	2.04	2.04

*) Größere Unternehmen. – Ohne Freigestellten Schulerverkehr.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.5 Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1998	1997	Veränderung	Anteile		Einnahmen je					
						Wagen- Kilometer		Personen- Kilometer		Beförderungsfall	
				1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997
	Mill. DM			%		DM					

D e u t s c h l a n d

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr ...	8 859.5	8 751.9	107.5	1.2	79.4	78.9	3.0	3.0	0.19	0.18	1.18	1.16
Sonderformen des Linien- verkehrs	227.8	241.1	-13.3	-5.5	2.0	2.2	2.5	2.5	0.15	0.15	2.82	2.69
davon:												
Berufsverkehr	153.8	161.0	-7.3	-4.5	1.4	1.5	2.3	2.3	0.16	0.16	3.99	3.88
Markt- und Theaterfahrten ..	9.3	10.0	-0.6	-6.3	0.1	0.1	4.6	5.3	0.18	0.22	1.82	1.58
Schülerfahrten	64.7	70.2	-5.4	-7.7	0.6	0.6	2.8	2.9	0.14	0.14	1.75	1.68
Linienverkehr zusammen	9 087.3	8 993.0	94.2	1.0	81.4	81.1	3.0	3.0	0.19	0.18	1.20	1.18
Gelegenheitsverkehr	2 071.5	2 093.6	-22.2	-1.1	18.6	18.9	2.6	2.6	0.09	0.09	26.73	26.76
davon:												
Ausflugsfahrten	525.7	525.2	0.5	0.1	4.7	4.7	2.9	2.8	0.10	0.10	37.72	38.34
Ferienziel-Reisen	268.4	256.6	11.7	4.6	2.4	2.3	3.0	3.1	0.11	0.12	122.87	122.03
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 277.4	1 311.8	-34.4	-2.6	11.4	11.8	2.5	2.5	0.08	0.08	20.81	21.01
Insgesamt ...	11 158.8	11 086.7	72.1	0.7	100.0	100.0	2.9	2.9	0.15	0.15	1.46	1.44

Darunter: GBB-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	1 069.5	1 086.4	-16.9	-1.6	97.3	97.1	2.4	2.3	0.16	0.16	1.99	1.98
Sonderformen des Linien- verkehrs	12.0	15.1	-3.1	-20.5	1.1	1.3	2.2	2.3	0.15	0.15	2.03	1.99
davon:												
Berufsverkehr	8.5	10.5	-1.9	-18.4	0.8	0.9	2.0	2.1	0.16	0.16	2.15	2.12
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	-	0.0	-	0.0	-	1.4	-	0.04	-	0.46	-
Schülerfahrten	3.4	4.6	-1.2	-25.5	0.3	0.4	3.0	2.8	0.12	0.12	1.80	1.75
Linienverkehr zusammen	1 081.5	1 101.5	-20.0	-1.8	98.3	98.4	2.4	2.3	0.16	0.16	1.99	1.98
Gelegenheitsverkehr	18.2	17.7	0.4	2.5	1.7	1.6	3.4	3.3	0.07	0.07	9.97	9.88
davon:												
Ausflugsfahrten	1.9	2.6	-0.7	-26.1	0.2	0.2	3.5	3.6	0.09	0.09	111.41	68.95
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	16.2	15.1	1.1	7.4	1.5	1.4	3.4	3.3	0.07	0.06	9.01	8.62
Insgesamt ...	1 099.7	1 119.2	-19.6	-1.7	100.0	100.0	2.4	2.3	0.15	0.15	2.01	2.00

*) Größere Unternehmen. – Ohne Freigestellten Schülerverkehr.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.6 Beförderte Personen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1998	1997	Veränderung		Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1998	1997	1998	1997
	Mill.				%		DM	

D e u t s c h l a n d

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	6 183.5	6 260.9	-77.3	-1.2	100.0	100.0	1.06	1.04
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	1 166.6	1 222.4	-55.8	-4.6	18.9	19.5	2.07	2.01
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	1 725.7	1 703.2	22.4	1.3	27.9	27.2	0.79	0.78
anderen Zeitfahrausweisen	2 702.6	2 734.6	-32.1	-1.2	43.7	43.7	1.02	1.00
Schwerbehindertenausweisen	470.2	481.8	-11.6	-2.4	7.6	7.7	-	-
Freifahrausweisen	118.5	118.8	-0.3	-0.2	1.9	1.9	-	-

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	179.7	174.1	5.6	3.2	100.0	100.0	1.29	1.27
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	29.0	27.9	1.2	4.3	16.2	16.0	2.86	2.80
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	109.5	108.1	1.4	1.3	60.9	62.1	1.12	1.09
anderen Zeitfahrausweisen	25.4	22.8	2.6	11.3	14.1	13.1	1.06	1.14
Schwerbehindertenausweisen	14.6	14.3	0.3	2.3	8.1	8.2	-	-
Freifahrausweisen	1.1	1.0	0.1	5.5	0.6	0.6	-	-

Private Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	401.6	364.5	37.1	10.2	100.0	100.0	1.62	1.67
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	90.5	86.4	4.1	4.8	22.5	23.7	3.39	3.40
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	234.2	221.8	12.4	5.6	58.3	60.9	1.17	1.20
anderen Zeitfahrausweisen	58.2	39.9	18.3	45.7	14.5	11.0	1.23	1.28
Schwerbehindertenausweisen	17.3	15.4	2.0	13.0	4.3	4.2	-	-
Freifahrausweisen	1.2	1.0	0.3	30.3	0.3	0.3	-	-

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.6 Beförderte Personen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1998	1997	Veränderung		Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1998	1997	1998	1997
	Mill.			%			DM	
D e u t s c h l a n d								
Regionalverkehrsgesellschaften								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	723.4	713.2	10.2	1.4	100.0	100.0	1.98	1.97
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	140.6	144.0	-3.5	-2.4	19.4	20.2	3.87	3.85
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	440.7	439.6	1.1	0.2	60.9	61.6	1.48	1.51
anderen Zeitfahrausweisen	91.8	78.6	13.2	16.8	12.7	11.0	2.56	2.40
Schwerbehindertenausweisen	50.0	50.6	-0.6	-1.1	6.9	7.1	-	-
Freifahrausweisen	0.3	0.3	0.0	5.1	0.0	0.0	-	-
Unternehmensformen insgesamt								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	7 488.2	7 512.6	-24.4	-0.3	100.0	100.0	1.18	1.16
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	1 426.7	1 480.7	-53.9	-3.6	19.1	19.7	2.35	2.29
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	2 510.1	2 472.8	37.3	1.5	33.5	32.9	0.96	0.96
anderen Zeitfahrausweisen	2 878.0	2 876.0	2.0	0.1	38.4	38.3	1.08	1.04
Schwerbehindertenausweisen	552.2	562.1	-9.9	-1.8	7.4	7.5	-	-
Freifahrausweisen	121.1	121.1	0.1	0.1	1.6	1.6	-	-
Darunter: GBB-Gesellschaften								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	538.4	549.9	-11.5	-2.1	100.0	100.0	1.99	1.98
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	98.7	103.9	-5.2	-5.0	18.3	18.9	3.70	3.69
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	327.7	344.6	-16.9	-4.9	60.9	62.7	1.52	1.57
anderen Zeitfahrausweisen	78.1	65.5	12.6	19.2	14.5	11.9	2.63	2.47
Schwerbehindertenausweisen	33.8	35.8	-1.9	-5.4	6.3	6.5	-	-
Freifahrausweisen	0.0	0.1	0.0	-50.1	0.0	0.0	-	-

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.7 Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1998	1997	Veränderung		Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1998	1997	1998	1997
	Mill. DM				%		DM	

D e u t s c h l a n d

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	6 545.9	6 513.0	32.9	0.5	100.0	100.0	1.06	1.04
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	2 418.9	2 459.5	-40.6	-1.7	37.0	37.8	2.07	2.01
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	1 360.5	1 331.7	28.9	2.2	20.8	20.4	0.79	0.78
anderen Zeitfahrausweisen	2 766.5	2 721.9	44.6	1.6	42.3	41.8	1.02	1.00

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	232.5	221.7	10.8	4.9	100.0	100.0	1.29	1.27
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	82.9	78.0	4.9	6.3	35.7	35.2	2.86	2.80
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	122.5	117.7	4.8	4.0	52.7	53.1	1.12	1.09
anderen Zeitfahrausweisen	27.0	26.0	1.1	4.1	11.6	11.7	1.06	1.14

Private Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	651.9	609.6	42.3	6.9	100.0	100.0	1.62	1.67
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	306.9	293.5	13.4	4.6	47.1	48.1	3.39	3.40
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	273.3	265.1	8.2	3.1	41.9	43.5	1.17	1.20
anderen Zeitfahrausweisen	71.7	51.0	20.6	40.4	11.0	8.4	1.23	1.28

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.7 Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1998	1997	Veränderung	Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
				1998	1997	1998	1997
	Mill. DM			%		DM	

D e u t s c h l a n d

Regionalverkehrsgesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	1 429.2	1 407.6	21.6	1.5	100.0	100.0	1.98	1.97
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	543.6	554.7	-11.1	-2.0	38.0	39.4	3.87	3.85
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	650.5	664.4	-13.9	-2.1	45.5	47.2	1.48	1.51
anderen Zeitfahrausweisen	235.1	188.5	46.6	24.7	16.5	13.4	2.56	2.40

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	8 859.5	8 751.9	107.5	1.2	100.0	100.0	1.18	1.16
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	3 352.3	3 385.6	-33.3	-1.0	37.8	38.7	2.35	2.29
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	2 406.9	2 378.9	28.0	1.2	27.2	27.2	0.96	0.96
anderen Zeitfahrausweisen	3 100.3	2 987.4	112.9	3.8	35.0	34.1	1.08	1.04

Darunter: G88-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	1 069.5	1 086.4	-16.9	-1.6	100.0	100.0	1.99	1.98
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	365.1	383.6	-18.5	-4.8	34.1	35.3	3.70	3.69
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	499.1	540.9	-41.8	-7.7	46.7	49.8	1.52	1.57
anderen Zeitfahrausweisen	205.3	161.9	43.4	26.8	19.2	14.9	2.63	2.47

*) Größere Unternehmen

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.8 Wagenkilometer im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Verkehrsmitteln

Verkehrsmittel	1998	1997	Veränderung		Anteile	
					1998	1997
	Mill. Wkm			%		

D e u t s c h l a n d

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	1 925.5	1 929.2	-3.7	-0.2	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	281.5	288.4	-6.9	-2.4	14.6	14.9
Stadtbahnen 1)	334.7	331.8	2.9	0.9	17.4	17.2
Obussen	4.4	4.5	-0.1	-1.7	0.2	0.2
Kraftomnibussen	1 304.9	1 304.6	0.3	0.0	67.8	67.6
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	991.3	991.7	-0.4	0.0	51.5	51.4
angemieteten Fahrzeugen	313.6	312.9	0.7	0.2	16.3	16.2

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	100.1	94.7	5.4	5.8	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1)	-	-	-	-	-	-
Obussen	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen	100.1	94.7	5.4	5.8	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	67.3	64.9	2.4	3.7	67.2	68.5
angemieteten Fahrzeugen	32.9	29.8	3.1	10.3	32.8	31.5

Private Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	298.5	283.3	15.2	5.4	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1)	-	-	-	-	-	-
Obussen	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen	298.5	283.3	15.1	5.3	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	247.3	241.6	5.8	2.4	82.9	85.3
angemieteten Fahrzeugen	51.1	41.8	9.4	22.5	17.1	14.7

*) Größere Unternehmen.

1) Einschl. Hoch-, U- und Schwebebahnen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.8 Wagenkilometer im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Verkehrsmitteln

Verkehrsmittel	1998	1997	Veränderung		Anteile	
					1998	1997
	Mill. Wkm			%		
Deutschland						
Regionalverkehrsgesellschaften						
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	585.7	587.9	-2.2	-0.4	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1)	-	-	-	-	-	-
Obussen	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen	585.7	587.9	-2.2	-0.4	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	284.0	283.7	0.3	0.1	48.5	48.2
angemieteten Fahrzeugen	301.7	304.3	-2.5	-0.8	51.5	51.8
Unternehmensformen insgesamt						
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	2 909.8	2 895.2	14.7	0.5	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	281.5	288.4	-6.9	-2.4	9.7	10.0
Stadtbahnen 1)	334.7	331.8	2.9	0.9	11.5	11.5
Obussen	4.4	4.5	-0.1	-1.7	0.2	0.2
Kraftomnibussen	2 289.2	2 270.5	18.7	0.8	78.7	78.4
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	1 589.9	1 581.8	8.1	0.5	54.6	54.6
angemieteten Fahrzeugen	699.3	688.7	10.6	1.5	24.0	23.8
Darunter: GBB-Gesellschaften						
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	447.2	469.9	-22.7	-4.8	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1)	-	-	-	-	-	-
Obussen	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen	447.2	469.9	-22.7	-4.8	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	198.9	207.2	-8.3	-4.0	44.5	44.1
angemieteten Fahrzeugen	248.3	262.7	-14.5	-5.5	55.5	55.9

*) Größere Unternehmen.

1) Einschl. Hoch-, U- und Schwebebahnen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im

3.9 Unternehmen 1998 nach Ländern

Lfd. Nr	Verkehrsart und -form	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen
1	Allgemeiner Linienverkehr	1 088	184	273	6	39	3	4	116
2	Sonderformen des Linien- verkehrs	721	126	166	-	27	2	-	61
	davon:								
3	Berufsverkehr	464	84	151	-	17	2	3	30
4	Markt- und Theaterfahrten	157	33	19	-	6	-	1	15
5	Schülerfahrten	257	52	12	-	10	2	3	29
6	Freigest. Schülerverkehr	1 382	152	480	9	26	3	2	104
7	Linienverkehr zusammen	1 925	267	546	13	49	3	5	169
8	Gelegenheitsverkehr	2 198	300	564	25	53	6	15	200
	davon:								
9	Ausflugsfahrten	1 031	163	280	10	28	3	13	69
10	Ferienziel-Reisen	311	29	34	3	14	-	5	28
11	Verkehr mit Mietomnibussen	1 898	274	497	21	42	6	13	187
12	Insgesamt ...	2 382	318	606	28	59	6	18	209

*)Größere Unternehmen. - Mehrfachzählungen möglich.

öffentlichen Straßenpersonenverkehr¹⁾

sowie Verkehrsarten und -formen

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
31	112	82	58	10	53	36	40	41	1
19	60	96	67	26	32	19	7	13	2
4	30	72	27	25	6	5	3	5	3
3	21	18	10	-	12	10	2	7	4
16	23	33	43	1	22	6	3	2	5
29	122	213	86	30	32	35	31	28	6
38	174	268	130	44	67	49	58	45	7
46	183	342 [*]	150	49	73	65	85	42	8
21	73	127	67	16	51	44	42	24	9
15	25	55	30	5	25	19	14	10	10
35	176	280	110	49	50	47	78	33	11
47	200	360	183	53	83	71	90	51	12

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im

3.10 Nach Verkehrsarten

Land	Linienverkehr				Beförderte Personen
	Beförderte Personen	Personen-kilometer	Wagen-kilometer	Einnahmen	
	1 000			1 000 DM	
Baden-Württemberg	860 555	5 566 748	316 506	1 032 590	9 303
Bayern	1 091 620	7 421 186	421 238	1 262 175	15 855
Berlin	738 879	3 981 053	263 746	804 141	1 606
Brandenburg	174 011	1 400 190	97 099	166 171	2 563
Bremen	136 339	884 297	57 058	161 617	319
Hamburg	383 999	2 002 713	121 134	415 958	1 652
Hessen	454 499	3 905 427	227 251	799 098	6 334
Mecklenburg-Vorpommern	138 818	992 398	72 815	157 712	1 159
Niedersachsen	493 529	3 695 470	249 382	602 245	7 671
Nordrhein-Westfalen	1 840 109	11 223 386	640 297	2 162 104	13 993
Rheinland-Pfalz	260 795	2 380 863	129 342	336 427	5 242
Saarland	99 251	899 453	53 960	129 046	968
Sachsen	428 392	2 725 473	186 436	402 540	2 384
Sachsen-Anhalt	216 946	1 618 808	143 572	202 301	2 453
Schleswig-Holstein	200 535	1 431 974	100 189	266 391	4 126
Thüringen	211 621	1 405 693	103 561	186 774	1 866
Deutschland	7 729 898	51 535 132	3 153 586	9 087 290	77 494
dagegen Vorjahr	7 769 330	52 203 787	3 146 160	8 993 045	78 232
Veränderung zum Vorjahr in %	-0,5	-1,3	0,2	1,0	-0,9

und Ländern 1998

Gelegenhetsverkehr			Insgesamt			
Personen-kilometer	Wagen-kilometer	Einnahmen	Beförderte Personen	Personen-kilometer	Wagen-kilometer	Einnahmen
1 000		1 000 DM	1 000			1 000 DM
3 050 370	94 810	259 245	869 858	8 617 118	411 315	1 291 835
6 849 399	195 253	476 357	1 107 475	14 270 585	616 492	1 738 533
361 907	13 914	55 287	740 485	4 342 960	277 661	859 428
761 969	21 639	67 633	176 574	2 162 159	118 739	233 804
82 838	2 434	6 953	136 658	967 136	59 492	168 570
550 234	15 014	49 324	385 652	2 552 947	136 147	465 283
1 923 701	62 651	172 550	460 833	5 829 128	289 902	971 647
425 080	11 343	30 780	139 977	1 417 478	84 158	188 492
2 750 112	76 774	190 225	501 200	6 445 582	326 157	792 471
2 434 067	138 655	340 146	1 854 102	13 657 453	778 953	2 502 250
1 418 414	42 335	100 734	266 038	3 799 277	171 677	437 161
449 793	11 954	42 571	100 220	1 349 246	65 913	171 617
881 593	23 922	72 834	430 775	3 607 066	210 359	475 374
698 432	20 567	48 664	219 398	2 317 239	134 139	250 965
1 170 913	34 454	102 860	204 661	2 602 886	134 643	369 250
559 850	17 089	55 310	213 487	1 965 543	120 650	242 085
24 368 672	782 808	2 071 473	7 807 393	75 903 803	3 936 397	11 158 765
24 003 952	797 165	2 093 647	7 847 562	76 207 739	3 943 327	11 086 695
1,5	-1,8	-1,1	-0,5	-0,4	-0,2	0,7

4 Eisenbahnpersonenverkehr 1995 - 1998

Jahr	Beförderte Personen	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Personen-Kilometer	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Mittlere Reiseweite
	Mill.	%	Mill.	%	km

Nahverkehr

1995	1 517,0	X	32 680	X	21,5
1996	1 589,4	4,8	33 535	2,6	21,1
1997	1 589,9	0,0	33 031	-1,5	20,8
1998	1 655,0 ¹⁾	-3,2	32 218	-2,5	19,5

Fernverkehr

1995	139,0	X	30 944	X	222,6
1996	144,5	4,0	31 265	1,0	216,4
1997	145,4	0,6	30 989	-0,9	213,1
1998	146,2	0,6	30 414	-1,9	208,0

1) Ab 1998 einschl. Doppelzählungen des Umsteigeverkehrs; die hier aufgelisteten Vorjahreswerte beinhalten diese Doppelzählungen nicht - die Veränderungsraten zum Vorjahr beziehen sich indessen auf hier nicht dargestellte Werte einschl. Doppelzählungen des Umsteigeverkehrs.

5 Bestand, Neuzulassungen, Besitzumschreibungen und Löschungen von Kraftomnibussen einschl. Obussen 1991 - 1998*)

Jahr	Bestand am		Neuzulassungen		Besitzumschreibungen		Löschungen
	01.01.	01.07.	insgesamt	dar. Gelenk-omnibusse	insgesamt	dar. Gelenk-omnibusse	
1991	.	.	6 048	.	11 184	.	.
1992	.	.	7 491	544	7 779	403	4 001
1993	.	.	7 679	842	7 870	430	5 358
1994	88 746	88 460	6 184	582	7 355	335	7 159
1995	87 421	86 258	5 352	581	6 879	309	7 325
1996	85 434	84 954	5 876	622	6 868	310	6 601
1997	84 654	84 019	5 514	553	6 494	318	6 327
1998	83 718	83 285	5 802	461	6 595	376	...

*) Quelle: Statistische Mitteilungen, Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg.

Anhang

Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr*) vom 24. Juni 1980

§ 1 Allgemeines

(1) Über die dem Personenbeförderungsgesetz unterliegende Beförderung von Personen mit Straßenbahnen, mit Oberleitungsbussen (Obussen) und mit Kraftbussen durch Unternehmen mit Betriebssitz im Inland sowie über die von diesen Unternehmen durchgeführte Personenbeförderung nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Verordnung über die Befreiung bestimmter Beförderungsfälle von den Vorschriften des Personenbeförderungsgesetzes (Freistellungs-Verordnung) wird eine Bundesstatistik durchgeführt. Sie umfaßt

1. die Unternehmensstatistik,
2. die Verkehrstatistik.

(2) Nicht erfaßt wird der Linienverkehr nach § 43 Nr. 1 des Personenbeförderungsgesetzes, den ein Unternehmen zur Beförderung seiner Arbeitnehmer mit eigenen Kraftfahrzeugen und für die beförderten Personen unentgeltlich durchführt.

§ 2 Unternehmensstatistik

Die Unternehmensstatistik erfaßt jährlich bei allen Unternehmen nach § 1 für das abgelaufene Kalender- oder Geschäftsjahr:

1. Tätigkeit des Unternehmens.
2. a) Die Umsätze aus der Personenbeförderung,
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Umsätze des gesamten Unternehmens.
3. a) Die Anzahl der im Personenverkehr tätigen Personen, getrennt nach Fahrern, Schaffnern und sonstigen im Fahrdienst tätigen Personen sowie nach Personen im Verwaltungs- und Werkstattdienst,
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Anzahl der im gesamten Unternehmen tätigen Personen, getrennt nach Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten, Angestellten und Arbeitern.
4. Anzahl, Art und Fassungsvermögen der
a) Straßenbahntriebwagen und -beiwagen,
b) Obusse sowie der
c) Kraftomnibusse im Linien- und Gelegenheitsverkehr, getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.
5. Länge der betriebenen Linien im Verkehr mit
a) Straßenbahnen,
b) Obussen sowie mit
c) Kraftomnibussen nach Verkehrsart und -form.
6. Strecken- und Gleislänge im Straßenbahnverkehr.

Stichtag für die Angaben zu den Nummern 3 bis 6 ist der letzte Werktag des Monats September des Erhebungsjahres.

§ 3 Verkehrstatistik

Die Verkehrstatistik erfaßt vierteljährlich jeweils für das abgelaufene Kalendervierteljahr bei allen Unternehmen nach § 1 mit Straßenbahnen und Obussen im Sinne des § 4 Abs. 1 bis 3 des Personenbeförderungsgesetzes und bei denjenigen Unternehmen nach § 1 mit Kraftbussen im Sinne des § 4 Abs. 4 Nr. 2 des Personenbeförderungsgesetzes, die für die Personenbeförderung am letzten Werktag des Monats September des vorangegangenen Kalenderjahres sechs oder mehr Kraftomnibusse verfügbar hatten:

1. Im Verkehr mit Straßenbahnen und Obussen sowie im Linienverkehr mit Kraftbussen nach § 42 des Personenbeförderungsgesetzes
 - a) Anzahl der beförderten Personen nach der Art der Fahrausweise; im Fall der unentgeltlichen Beförderung die Anzahl der beförderten Personen,
 - b) Personen-Kilometer,
 - c) Höhe der Einnahmen nach der Art der Fahrausweise,
 - d) Wagen-Kilometer getrennt nach Betriebszweigen, bei Kraftfahrzeugen getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.
2. Im Linienverkehr nach § 43 des Personenbeförderungsgesetzes getrennt nach Verkehrsformen
 - a) Anzahl der beförderten Personen,
 - b) Personen-Kilometer,
 - c) Höhe der Einnahmen,
 - d) Wagen-Kilometer.
3. Im Verkehr nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Freistellungs-Verordnung
 - a) Anzahl der beförderten Personen,
 - b) Personen-Kilometer,
 - c) Wagen-Kilometer.
4. Im Gelegenheitsverkehr nach §§ 48 und 49 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes getrennt nach Verkehrsformen
 - a) Anzahl der beförderten Personen,
 - b) Personen-Kilometer,
 - c) Höhe der Einnahmen,
 - d) Wagen-Kilometer.

§ 4 Auskunftspflicht

Auskunftspflichtig nach § 10 des Bundesstatistikgesetzes sind die Inhaber und die verantwortlichen Leiter der Unternehmen mit Betriebssitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben.

§ 5 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

*) Aktualisiert durch Artikel 13 des 2. Statistikbereinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1986.

Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr

§ 1

Allgemeines

(1) Über die dem Personenbeförderungsgesetz unterliegende Beförderung von Personen mit Straßenbahnen, mit Oberleitungsbussen (Obussen) und mit Kraftfahrzeugen durch Unternehmen mit Betriebssitz im Inland sowie über die von diesen Unternehmen durchgeführte Personenbeförderung nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Verordnung über die Befreiung bestimmter Beförderungsfälle von den Vorschriften des Personenbeförderungsgesetzes (Freistellungs-Verordnung) wird eine Bundesstatistik durchgeführt. Sie umfaßt

1. die Unternehmensstatistik,
2. die Verkehrsstatistik.

(2) Von der Statistik wird die Beförderung mit Kraftdroschken nicht erfaßt; die Beförderung mit anderen Personenkraftwagen des Gelegenheitsverkehrs nur dann, wenn diese mit 8 Fahrgastplätzen ausgestattet und bei Unternehmern des Kraftomnibusverkehrs eingesetzt sind. Nicht erfaßt wird ferner der Linienverkehr nach § 43 Nr. 1 des Personenbeförderungsgesetzes, den ein Unternehmen zur Beförderung seiner Arbeitnehmer mit eigenen Kraftfahrzeugen und für die beförderten Personen unentgeltlich durchführt.

§ 2

Unternehmensstatistik

Die Unternehmensstatistik erfaßt jährlich

1. Tätigkeit des Unternehmens.
2. a) Die Umsätze aus der Personenbeförderung,
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Umsätze des gesamten Unternehmens.
3. a) Die Anzahl der im Personenverkehr tätigen Personen, getrennt nach Fahrern, Schaffnern und sonstigen im Fahrdienst tätigen Personen sowie nach Personen im Verwaltungs- und Werkstattdienst,
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Anzahl der im gesamten Unternehmen tätigen Personen, getrennt nach Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten, Angestellten und Arbeitern.

4. Anzahl, Art und Fassungsvermögen der

- a) Straßenbahntriebwagen und -beiwagen,
- b) Obusse sowie der
- c) Kraftfahrzeuge im Linien- und Gelegenheitsverkehr, getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.

5. Anzahl und Länge der betriebenen Linien im Verkehr mit

- a) Straßenbahnen,
- b) Obussen sowie mit
- c) Kraftfahrzeugen nach Verkehrsart und -form.

6. Strecken- und Gleislänge im Straßenbahnverkehr.

§ 3

Verkehrsstatistik

(1) Die Verkehrsstatistik erfaßt bei Unternehmen, die im Vorjahr in ihrem berichtspflichtigen Linienverkehr an Beförderungsentgelten drei Millionen DM oder mehr vereinnahmt haben, monatlich, bei anderen Unternehmen vierteljährlich:

1. Im Verkehr mit Straßenbahnen und Obussen sowie im Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen nach § 42 des Personenbeförderungsgesetzes

- a) Anzahl der beförderten Personen nach der Art der Fahrausweise; im Fall der unentgeltlichen Beförderung die Anzahl der beförderten Personen,
- b) Personen-Kilometer,
- c) Höhe der Einnahmen nach der Art der Fahrausweise,
- d) Wagen-Kilometer getrennt nach Betriebszweigen, bei Kraftfahrzeugen getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.

2. Im Linienverkehr nach § 43 des Personenbeförderungsgesetzes getrennt nach Verkehrsformen

- a) Anzahl der beförderten Personen,
- b) Personen-Kilometer,
- c) Höhe der Einnahmen,
- d) Wagen-Kilometer.

3. Im Verkehr nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Freistellungs-Verordnung

- a) Anzahl der beförderten Personen,
- b) Personen-Kilometer,
- c) Wagen-Kilometer.

(2) Die Verkehrsstatistik erfaßt im Gelegenheitsverkehr nach § 46 des Personenbeförderungsgesetzes vierteljährlich getrennt nach Verkehrsformen bei Unternehmen, die vier und mehr Busse besitzen,

- 1. Anzahl der beförderten Personen,
- 2. Personen-Kilometer,
- 3. Höhe der Einnahmen,
- 4. Wagen-Kilometer.

(3) Die Verkehrsstatistik erfaßt im Gelegenheitsverkehr nach § 46 des Personenbeförderungsgesetzes jährlich getrennt nach Verkehrsformen bei Unternehmen, die weniger als vier Busse besitzen,

- 1. Anzahl der beförderten Personen,
- 2. Personen-Kilometer,
- 3. Höhe der Einnahmen,
- 4. Wagen-Kilometer.

§ 4

Auskunftspflicht

Auskunftspflichtig nach § 10 des Bundesstatistikgesetzes sind die Inhaber und die verantwortlichen Leiter der Unternehmen mit Betriebssitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben.

§ 5

Ausnahme von der Geheimhaltung

Die Zuleitung einer Abschrift des ausgefüllten Erhebungsvordrucks an die zuständige oberste Landesbehörde oder an die von ihr bestimmten Stellen (§ 11 Abs. 3 des Bundesstatistikgesetzes) ist zugelassen.

§ 6

Berlin-Klausel

Dieses Gesetz gilt nach § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes auch im Land Berlin.

§ 7

Inkrafttreten

**Verordnung
zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften
(Statistikbereinigungsverordnung)**

Vom 14. September 1984

Für Artikel 2 § 5, die Artikel 3, 4 §§ 2, 3 und 5, Artikel 5 §§ 3 und 4, sowie die Artikel 6 bis 12, 14 und 16 auf Grund des § 6 Abs. 4 des Bundesstatistikgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289) wird von der Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates

für Artikel 1 auf Grund des § 14 Nr. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) vom Bundesminister des Innern mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 2 §§ 1 bis 4 und 6 bis 8 auf Grund des § 8 Nr. 1 und 2 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) vom Bundesminister für Wirtschaft mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 4 §§ 1 und 4 auf Grund des § 3 b des Gesetzes über die Finanzstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673) von der Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 5 §§ 1 und 2 auf Grund des § 12 Nr. 1 und 3 des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernteerhebung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. August 1978 (BGBl. I S. 1509) vom Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 13 auf Grund des § 10 Nr. 1 und 2 des Handelsstatistikgesetzes vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) vom Bundesminister für Wirtschaft mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 15 auf Grund des § 3 Abs. 1 und 2 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 930-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, der durch das Gesetz vom 15. März 1974 (BGBl. I S. 721) geändert worden ist, vom Bundesminister für Verkehr mit Zustimmung des Bundesrates

verordnet:

Artikel 11

**Gesetz zur Durchführung einer Statistik
über die Personenbeförderung im Straßenverkehr**

§ 1

Die Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr nach den §§ 1, 2 und 3 des Gesetzes zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865) wird auf die Erfassung der Unternehmen beschränkt, die Personen mit Straßenbahnen, mit Oberleitungsbussen (Obussen) und mit Kraftomnibussen befördern. Die Erhebungen werden auf die Angaben über die in Satz 1 genannten Fahrzeuge beschränkt. Soweit weder Straßenbahnverkehr noch Obusverkehr betrieben werden, wird die Verkehrsstatistik nach § 3 auf Unternehmen mit sechs und mehr Kraftomnibussen beschränkt.

§ 2

Die nach § 2 Nr. 5 in der Unternehmensstatistik angeordnete Erfassung der Anzahl der betriebenen Linien wird ausgesetzt.

§ 3

Der Turnus der Erhebung der Verkehrsstatistik nach § 3 Abs. 1 wird von monatlich auf vierteljährlich verlängert. Die Erhebung nach § 3 Abs. 3 wird ausgesetzt.

Artikel 17

Außerkräfttreten

Artikel 2 § 5, die Artikel 3, 4 §§ 2, 3 und 5, Artikel 5 §§ 3 und 4 sowie die Artikel 6 bis 12 und 14 treten am 30. Juni 1987 außer Kraft.

Artikel 18

Inkräfttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 14. September 1984

Der Bundeskanzler
Dr. Helmut Kohl

Der Bundesminister des Innern,
Dr. Zimmermann

Der Bundesminister für Wirtschaft
Martin Bangemann

Der Bundesminister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Ignaz Kiechle

Der Bundesminister für Verkehr
Dr. W. Dollinger

**Zweites Gesetz
zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften
(2. Statistikbereinigungsgesetz – 2. StatBerG)**

Vom 19. Dezember 1986

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates
das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 13

**Gesetz zur Durchführung einer Statistik
über die Personenbeförderung im Straßenverkehr**

Das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die
Personenbeförderung im Straßenverkehr in der Fassung
der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865)
wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 wird das Wort „Kraftfahrzeugen“ durch
das Wort „Kraftomnibussen“ ersetzt.
 - b) In Absatz 2 wird Satz 1 gestrichen.
 - c) In Absatz 2 Satz 2 wird das Wort „ferner“ gestri-
chen.
2. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Der erste Satzteil wird wie folgt gefaßt:
„Die Unternehmensstatistik erfaßt jährlich bei allen
Unternehmen nach § 1 für das abgelaufene Kalen-
der- oder Geschäftsjahr.“
 - b) In Nummer 4 wird das Wort „Kraftfahrzeuge“ durch
das Wort „Kraftomnibusse“ ersetzt.
 - c) In Nummer 5 werden die Worte „Anzahl und“ gestri-
chen und das Wort „Kraftfahrzeugen“ ersetzt durch
das Wort „Kraftomnibussen“.
 - d) Nach Nummer 6 wird folgender Satz angefügt:
„Stichtag für die Angaben zu den Nummern 3 bis 6
ist der letzte Werktag des Monats September des
Erhebungsjahres.“

3. § 3 wird wie folgt geändert:

a) Die Absatzbezeichnung „(1)“ wird gestrichen.

aa) Satz 1 wird wie folgt gefaßt:

„Die Verkehrsstatistik erfaßt vierteljährlich je-
weils für das abgelaufene Kalendervierteljahr
bei allen Unternehmen nach § 1 mit Straßen-
bahnen und Obussen im Sinne des § 4 Abs. 1
bis 3 des Personenbeförderungsgesetzes und
bei denjenigen Unternehmen nach § 1 mit Kraft-
omnibussen im Sinne des § 4 Abs. 4 Nr. 2 des
Personenbeförderungsgesetzes, die für die
Personenbeförderung am letzten Werktag des
Monats September des vorangegangenen Ka-
lenderjahres sechs oder mehr Kraftomnibusse
verfügbar hatten.“

bb) In Nummer 1 wird jeweils das Wort „Kraftfahr-
zeugen“ durch das Wort „Kraftomnibussen“ er-
setzt.

cc) Nach Nummer 3 wird folgende Nummer 4 ange-
fügt:

„4. Im Gelegenheitsverkehr nach §§ 48 und 49
Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes
getrennt nach Verkehrsformen

- a) Anzahl der beförderten Personen,
- b) Personen-Kilometer,
- c) Höhe der Einnahmen,
- d) Wagen-Kilometer.“

b) Die Absätze 2 und 3 werden gestrichen.

4. § 5 wird gestrichen.

Artikel 21

Inkrafttreten

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in
Kraft; Artikel 12 tritt am 31. Dezember 1986 in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten die Artikel 3 bis 12, 14 und 15 der
Statistikbereinigungsverordnung vom 14. September 1984
(BGBl. I S. 1247) außer Kraft.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und
wird im Bundesgesetzblatt verkündet.

Bonn, den 19. Dezember 1986

Der Bundespräsident
Weizsäcker

Der Bundeskanzler.
Dr. Helmut Kohl

Der Bundesminister des Innern
Dr. Zimmermann

Der Bundesminister der Finanzen
Stoltenberg

Der Bundesminister für Wirtschaft
Martin Bangemann

Der Bundesminister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
I. Kiechle

Der Bundesminister
für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit
Rita Süßmuth

Der Bundesminister für Verkehr
Dr. W. Dollinger

	<div>VIERTELJAHRESBERICHT ZUR STATISTIK DER PERSONENBEFÖRDERUNG IM STRASSENVERKEHR</div> <div>Berichtsvierteljahr: _____ / 199</div>
	<div>RÜCKSENDEEXEMPLAR</div> <div>Einsendetermin: spätestens bis zum 15. des dem Berichtsvierteljahr folgenden Monats</div>

Hinweise zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung sowie zu Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht und Geheimhaltung siehe Rückseite dieses Aktenexemplars des Erhebungsvordrucks.

Beachten Sie bei den mit <input type="radio"/> gekennzeichneten Stellen die Erläuterungen auf der Rückseite des anhängenden Rücksendeexemplars.	Ordnungsnummer							
---	----------------	--	--	--	--	--	--	--

(Bei Rückfragen bitte angeben)

A. Verkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, Obussen sowie Linienverkehr nach § 42 PBefG mit Kraftomnibussen									
1. Beförderte Personen insgesamt ①			01		3. Personen-Kilometer ①			11	
a. auf Einzel- und Mehrfahrausweisen ②			02		4. Wagen-Kilometer insgesamt ①			12	
b. auf Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende ③			03		a. Straßenbahnen herkömmlicher Bauart			13	
c. auf anderen Zeitfahrausweisen ④			04		b. Stadtbahnen			14	
d. auf Schwerbehindertenausweisen ⑤			05		c. Obusse			15	
e. auf Freifahrausweisen ⑥			06		d. Kraftomnibusse im Linienverkehr nach § 42 PBefG			16	
2. Einnahmen aus Personenbeförderung insgesamt ⑦			07		mit eigenen Fahrzeugen			17	
a. auf Einzel- und Mehrfahrausweisen			08		mit angemieteten Fahrzeugen			18	
b. auf Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende			09						
c. auf anderen Zeitfahrausweisen			10						
B. Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG, Freigestellter Schülerverkehr und Gelegenheitsverkehr nach § 46 PBefG mit Kraftomnibussen									
Verkehrsart		Beförderte Personen ①		Einnahmen in DM ⑦		Personen-Kilometer ①		Wagen-Kilometer ①	
Berufsverkehr § 43 Nr. 1 PBefG ⑩	21		31		41		51		
Markt- und Theaterfahrten § 43 Nr. 3 und 4 PBefG ⑪	22		32		42		52		
Schülerverkehr gemäß § 43 Nr. 2 PBefG ⑫	23		33		43		53		
Freigestellter Schülerverkehr ⑬	24		34		44		54		
Ausflugsfahrten ⑭	25		35		45		55		
Ferienziel-Reisen ⑮	26		36	⑮	46		56		
Verkehr mit Mietomnibussen ⑯	27		37		47		57		
Die von Ihnen bei Fahrten im Auftrag eines anderen Unternehmens (z. B. der Bundesbahn) beförderten Personen, geleisteten Personen-Kilometer und Wagen-Kilometer und erzielten Fahrgeldeinnahmen sind in die o. a. Angaben nicht einzubeziehen.									
C. Falls besondere Umstände die gemeldeten Angaben beeinflusst haben, bitten wir zur Vermeidung von Rückfragen um entsprechende Hinweise (freiwillige Angaben):									

Wichtige Hinweise zum Ausfüllen des Erhebungsvordrucks

- 1 Die **beförderten Personen** sind im Linienverkehr anhand der verkauften Fahrausweise zu ermitteln, wobei Zeit- und Mehrfahrtenkarten entsprechend ihrer vermutlichen Ausnutzung zu berücksichtigen sind. Eine Person ist auch bei mehrmaligen Umsteigen auf dem Liniennetz des Unternehmens nur einmal zu zählen. Die beförderten Personen sind nach der Art der Fahrausweise zu trennen.
 - 2 **Einzel- und Mehrfahrtausweisen:** Fahrausweise für einfache Fahrt, für Hin- und Rückfahrt, Sammel- sowie Streifenkarten u.ä. Bei Mehrfahrtausweisen ist jeweils die durchschnittliche Fahrtenzahl zugrunde zu legen.
 - 3 **Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende:** Alle Zeitfahrausweise zu sozialen Vergünstigungstarifen für die in der Ausbildung stehenden Personen. Bei der Ermittlung der Beförderungsfälle ist die durchschnittliche Fahrtenzahl zugrunde zu legen.
 - 4 **Andere Zeitfahrausweise:** Zeitausweise, die keine Zeitfahrausweise für Schüler, Studenten und andere Auszubildende sind.
 - 5 Die Beförderungsfälle auf **Schwerbehindertenausweisen** sind nicht durch Umrechnung der Erstattungsbeträge, sondern durch Verkehrszählung, allenfalls durch hinreichend genaue Schätzung der Fahrtenzahl zu ermitteln.
 - 6 **Freifahrausweise** werden in der Regel das eigene Personal, Aufsichtsratsmitglieder usw. erhalten.
 - 7 Nur **Einnahmen für die Personenbeförderung** einschl. Umsatzsteuer auf der Basis des genehmigten Tarifs, unabhängig davon, wer die Fahrausweise bezahlt. Nicht einzubeziehen sind Einnahmen aus Reklame und Vermietung, Abgeltungszahlungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, Vergütungen für im Auftrag anderer Verkehrsbetriebe durchgeführte Beförderungen.
 - 8 Die **Personen-Kilometer** ergeben sich im Linienverkehr durch Multiplikation der Zahl der beförderten Personen mit der mittleren Reiseweite der Fahrgäste. Im Gelegenheitsverkehr werden dagegen die Personen-Kilometer fahrtenweise ermittelt, indem die Anzahl der auf einer Fahrt beförderten Personen mit den zurückgelegten Kilometern multipliziert wird.
 - 9 **Wagen-Kilometer:** Summe der gefahrenen Kilometer, die die einzelnen Wagen (Motorwagen und Anhänger) des betreffenden Verkehrsmittels im Einsatz für die Personenbeförderung zurückgelegt haben.
 - 10 **Berufsverkehr:** Regelmäßige Beförderung von Berufstätigen zwischen Wohnung und Arbeitsstätte unter Ausschluß anderer Fahrgäste. Nicht einzubeziehen ist derjenige Berufsverkehr, den Sie mit eigenen oder angemieteten Fahrzeugen für eigene Zwecke und unentgeltlich für die Fahrgäste durchführen.
 - 11 **Markt- und Theaterfahrten:** Regelmäßige Beförderung von Personen zu Märkten oder Theaterveranstaltungen.
 - 12 **Schülerfahrten:** Beförderung von Schülern zwischen Wohnung und Lehranstalt unter Ausschluß anderer Fahrgäste. Nicht einzubeziehen ist der freigestellte Schülerverkehr.
 - 13 **Freigestellter Schülerverkehr:** Unentgeltliche Beförderung von Schülern durch den Schulträger nach § 1 Nr. 4 d der Freistellungsverordnung.
 - 14 **Ausflugsfahrten:** Der Unternehmer bestimmt Fahrtziel und Ablauf der Veranstaltung.
 - 15 **Ferienzielreisen:** Fahrten zu Erholungsaufenthalten zu einem Gesamtentgelt für Beförderung und Unterkunft (mit oder ohne Verpflegung), die der Unternehmer nach einem von ihm aufgestellten Plan anbietet und durchführt. Hin- und Rückfahrt gelten jeweils gesondert als eine Fahrt.
 - 16 Nicht einzubeziehen sind die auf Unterkunft und Verpflegung entfallenden Einnahmeanteile.
 - 17 **Verkehr mit Mietomnibussen:** Der Mieter (z.B. Verein) bestimmt Zweck, Ziel und Ablauf der Fahrt. Mietomnibusse können nur im ganzen zur Beförderung angemietet werden.
- 10 - 15 Nicht einzubeziehen sind Fahrten mit Pkw.

Benutzung der Erläuterungen

Weitere Hinweise sind den "Erläuterungen zum Erhebungsvordruck der Verkehrsstatistik - Stand 1996" zu entnehmen.

Wenn Sie Rückfragen haben

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Statistisches Landesamt, welches links oben auf der ersten Seite des Erhebungsvordrucks aufgeführt ist.

Hinweise zur Rechtsgrundlage, Auskunftspflicht und statistischen Geheimhaltung siehe Rückseite des Aktenexemplars.

Bei Rückfragen bitte stets die Ordnungsnummer angeben! —————>>>>

Code	Ordnungsnummer				
001					

I. Fragen zur wirtschaftlichen Tätigkeit des Unternehmens

A. Welche wirtschaftlichen
Tätigkeiten werden ausgeübt?
(Bitte ankreuzen)
(Mehrfachnennungen zulässig)

B. Wo liegt der
wirtschaftliche Schwerpunkt?^①
(Nur eine Angabe zulässig)

1. Im Verkehrs- und Nachrichtensektor und zwar:

1.1 Straßenpersonenbeförderung im Linienverkehr	002		030	
1.2 Straßenpersonenbeförderung im Gelegenheitsverkehr	003		031	
1.3 Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	004		032	
1.4 Eisenbahnen	005		033	
1.5 Güterbeförderung im Straßenverkehr	006		034	
1.6 Schifffahrt	007		035	
1.7 Luftfahrt	008		036	
1.8 Frachtschlag und Lagerei	009		037	
1.9 Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr (z.B. Parkhäuser und -plätze)	010		038	
1.10 Reisebüros und -veranstalter	011		039	
1.11 Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	012		040	
1.12 Nachrichtenübermittlung (z.B. Private Kurierdienste)	013		041	

2. Außerhalb des Verkehrs- und Nachrichtensektors und zwar:

2.1 Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	014		042	
2.2 Energie- und Wasserversorgung	015		043	
2.3 Handel	016		044	
2.4 Gastgewerbe	017		045	
2.5 Sonstiger Wirtschaftszweig	018		046	

(Bitte angeben)

① Bestimmen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt möglichst nach dem Umsatz der einzelnen Tätigkeitsbereiche.

II. Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr im Jahr 1997 (bzw. des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres) einschl. Umsatzsteuer

	Code	in vollen DM
A. Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf im Verkehr mit Straßenbahnen (einschl. Stadt-, Hoch-, U- und Schwebebahnen) und Obussen sowie im Kraftomnibuslinienverkehr nach § 42 PBefG	050	

B. Einnahmen aus den Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG		insgesamt	051	
1.	Berufsverkehr		052	
2.	Schülerfahrten (ohne freigestellten Verkehr)		053	
3.	Markt- und Theaterfahrten		054	

C. Abgeltungszahlungen		insgesamt	055	
1.	für Beförderung von Schülern, Studierenden und anderen Auszubildenden nach § 45a PBefG		056	
2.	für Beförderung von Schwerbehinderten		057	
3.	für Beförderung anderer begünstigter Personengruppen (z.B. Rentner/innen)		058	
4.	Sonstige Abgeltungszahlungen ②		059	

D. Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		insgesamt	060	
1.	Ausflugsfahrten		061	
2.	Ferienzielreisen		062	
3.	Verkehr mit Mietomnibussen		063	

E. Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	064
---	------------

F. Von anderen Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs erhaltene Vergütung für Beförderungsleistungen, die in deren Auftrag durchgeführt wurden	005	
--	------------	--

Zusammen (A. - F.)	066	
--------------------	-----	--

② z.B. Abgeltungszahlungen für unterlassene Tarifierhebungen, Zahlungen zum Ausgleich verbundspezifischer Kosten, Zahlungen für

die Durchführung besonderer Schülerkurse im Rahmen des Allgemeinen Linienverkehrs nach § 42 PBefG.

III. Gesamtumsatz des Unternehmens einschließlich Umsatzsteuer im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr

Code	in vollen DM
067	

Nur angeben, wenn der wirtschaftliche Schwerpunkt des Unternehmens beim Straßenpersonenverkehr liegt.

Der Gesamtumsatz

soll enthalten	soll nicht enthalten
<p>den Gesamtbetrag der im Berichtsjahr abgerechneten Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf die tatsächlich vereinnahmten Beträge; also neben den Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr (siehe Abschnitt II) auch solche Erlöse, die außerhalb der Personenbeförderung mit Straßenverkehrsmitteln erzielt wurden, z.B. Handelsumsätze, Einnahmen aus Verpachtung und Vermietung (auch für betriebsfremde Grundstücke) und Einnahmen aus Reklame sowie alle Zuschüsse öffentlicher Stellen, die Entgelt für Beförderungsleistungen darstellen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> a) Einnahmen aus Zinsen, Dividenden sowie sonstige betriebsfremde Erträge. b) Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (Fahrzeuge, Grundstücke, Einrichtungsgegenstände und dgl.). c) durchlaufende Posten, d.h. Beträge, die das Unternehmen im Namen und für Rechnung eines anderen wieder verausgabt (z.B. bei Auftragsfahrten). d) alle Zuschüsse öffentlicher Stellen, die kein Entgelt für Beförderungsleistungen darstellen. Nicht zu erfassen sind z.B. Subventionen oder Zuschüsse zur wirtschaftlichen Stützung des Verkehrsbetriebes.

IV. Beschäftigte am Stichtag, dem 30. September 1998

		Eigenes Personal ③		Fremdes Personal ④	
		Code	Anzahl	Code	Anzahl
A. Ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr Beschäftigte insgesamt					
		070		074	
1. Fahrer/innen, Schaffner/innen und Kontrolleure		071		075	
2. Technisches Personal (Werkstattpersonal, Wagenreinigung usw.)		072		076	
3. Sonstiges Personal im Fahrdienst und Verkehr (z. B. in der Verwaltung)		073		077	
<p>③ Tätige (Mit-)Inhaber/innen und unbezahlte mithelfende Familienangehörige gelten auch als Beschäftigte. Ausschließlich im Pkw-Verkehr eingesetzte Personen sind nicht mitzuzählen.</p> <p>Ebenfalls nicht einzubeziehen sind Beschäftigte, die von Ihnen am Stichtag der Erhebung bei Auftragsfahrten für andere Unternehmen eingesetzt wurden.</p> <p>Bei Unternehmen, die neben dem Straßenpersonenverkehr noch andere wirtschaftliche Tätigkeiten ausüben (z.B. Reisebüro), sind die Beschäftigten, die ausschließlich oder überwiegend für solche anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten eingesetzt sind, nicht mitzuzählen.</p> <p>④ Dazu zählt Personal, das von anderen Unternehmen am Stichtag für Fahrten in Ihrem Auftrag eingesetzt wurde.</p>					
B. Gesamtzahl der Beschäftigten des Unternehmens					
(einschl. derjenigen Betriebsangehörigen, die nicht überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätig sind) ⑤		insgesamt		Code	
				080	
1. Tätige (Mit-)Inhaber/innen und unbezahlte mithelfende Familienangehörige ⑥				081	
2. Beamte/Beamtinnen (einschl. Anwärter/innen)				082	
3. Angestellte und Arbeiter/innen (ohne Auszubildende)				083	
4. Auszubildende				084	
<p>⑤ Die Gesamtzahl der Beschäftigten ist nur von denjenigen Unternehmen anzugeben, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr liegt (vgl. Abschnitte I u. III). Maßgebend ist die Zahl der bestehenden Arbeitsverträge, nicht die Zahl der am Stichtag anwesenden Betriebsangehörigen. Tätige (Mit-)Inhaber/innen sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige sind mitzuzählen.</p> <p>⑥ Familienangehörige, die am Stichtag in einem Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungs- bzw. Anwärterverhältnis stehen, sind je nach ihrer Stellung im Betrieb in den Zeilen 2-4 einzutragen.</p>					

V. Anzahl, Art und Platzkapazität der Kraftomnibusse am Stichtag, dem 30. Sept. 1998

	Verfügbare eigene Kraftomnibusse ⑦						Fremde Kraftomnibusse ⑧					
	Code	Fahrzeuge	Code	Sitzplätze ⑨	Code	Stehplätze ⑨	Code	Fahrzeuge	Code	Sitzplätze ⑨	Code	Stehplätze ⑨
Kraftomnibusse insgesamt	090		091		092		093		094		095	
dav.: Standardlinienbusse	100		101		102		103		104		105	
Standardüberlandlinienbusse	110		111		112		113		114		115	
Gelenkbusse	120		121		122		123		124		125	
Einereinhalb- u. Doppeldecker	130		131		132		133		134		135	
Sonstige Busse	140		141		142		143		144		145	
dar.: Kraftomnibusse in Niederflurbauweise	150		151		152		153		154		155	
Kraftomnibusse eingesetzt												
nur im Linienverkehr ⑩	160		161		162		163		164		165	
nur im Gelegenheitsverkehr	170		171				173		174			
im Linien- u. Gelegenheitsverkehr ⑩	180		181		182		183		184		185	
<p>⑦ Zum Verkehr angemeldete eigene Kraftomnibusse ohne Busse, die am Stichtag von einem anderen Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs angemietet waren oder im Auftrag eines solchen anderen Unternehmens fahren, jedoch einschl. zum Verkehr angemeldete Busse des Reservebestandes (ohne strategische Reserve) u. zum Verkehr angemeldete Busse, die sich in Reparatur befanden.</p> <p>⑧ Bei Kraftomnibussen, die nur im Linienverkehr oder sowohl im Linien- als auch im Gelegenheitsverkehr eingesetzt werden, ist die für den Einsatz im Linienverkehr geltende Zahl der Sitz- und Stehplätze maßgebend, die im Fahrzeugschein bzw. im Fahrzeug selbst ausgewiesen sind. Für Kraftomnibusse, die nur im Gelegenheitsverkehr eingesetzt werden, ist nur die Zahl der Sitzplätze lt. Fahrzeugschein maßgebend.</p> <p>⑨ Die am Stichtag von Ihnen angemietet waren, oder mit denen Fahrten in Ihrem Auftrag durchgeführt wurden, auch wenn sie nur kurzfristig angemietet waren oder nur eine einzige Fahrt an diesem Tage in Ihrem Auftrag durchgeführt wurde.</p> <p>⑩ Der Einsatz im Freigestellten Schülerverkehr gilt hier als Einsatz im Linienverkehr.</p>												

VI. Anzahl, Art und Platzkapazität der Straßenbahnen, Stadtbahnen u. Obusse am Stichtag, dem 30. September 1998

Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	Code	Verfügbare Fahrzeuge	Code	Sitz-plätze	Code	Steh-plätze
Triebwagen	200		201		202	
darunter: in Niederflerbauweise	210		211		212	
Beiwagen	220		221		222	
darunter: in Niederflerbauweise	230		231		232	

Stadtbahnen insgesamt (einschl. Hoch-, U- und Schwebebahnen)	240		241		242	
darunter: in Niederflerbauweise	250		251		252	

Obusse insgesamt	260		261		262	
darunter: Gelenk-Obusse	270		271		272	

Obusse in Niederflerbauweise	280		281		282	
------------------------------	-----	--	-----	--	-----	--

VII. Länge der Linien, Strecken und Gleise am Stichtag, dem 30. September 1998 ¹¹⁾

Straßenbahnverkehr	Code	Länge der Linien km	Code	Länge der Strecken km	Code	Länge der Gleise (Betriebslänge) km
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	300		301		302	
Stadtbahnen (einschl. Hoch-, U- und Schwebebahnen)	310		311		312	

Obusverkehr	320	
--------------------	-----	--

Genehmigungspflichtiger Kraftomnibusverkehr insgesamt	330	
davon: Orts- und Nachbarortslinienverkehr nach § 42 PBefG	340	
Überlandlinienverkehr nach § 42 PBefG	350	
Berufsverkehr nach § 43 PBefG	360	
Schülerfahrten (ohne freigestellten Verkehr) nach § 43 PBefG	370	
Markt- und Theaterfahrten nach § 43 PBefG	380	

Freigestellter Schülerverkehr	
--------------------------------------	--

¹¹⁾ Die Angaben sind grundsätzlich anhand der erteilten Genehmigung zu ermitteln. Jedoch sind Linien, auf denen regelmäßiger Verkehr entsprechend der Genehmigung nicht (mehr) betrieben wird, hier nicht einzubeziehen.

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Unternehmenserhebung der Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr wird einmal jährlich bei Unternehmen, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben, durchgeführt. Erfaßt werden Unternehmen mit Straßenbahnen und Obussen im Sinne des § 4 Abs. 1 bis 3 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) und diejenigen Unternehmen mit Kraftomnibussen im Sinne des § 4 Abs. 4 Nr. 2 PBefG, die nicht ausschließlich für die Beförderung unentgeltlichen Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG für Arbeitnehmer des eigenen Unternehmens durchführen.

Die Ergebnisse der Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr dienen als Grundlage für eine Vielzahl verkehrspolitischer Entscheidungen und Maß-



nahmen. Außerdem werden die Ergebnisse benötigt für internationale Vergleiche im Rahmen der Statistiken der Europäischen Wirtschaftskommission (ECE) und für das verkehrsstatistische Programm der EU. Darüber hinaus sind sie auch für die Verkehrsträger und -unternehmen von großer Bedeutung.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865), geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34). Erhoben werden die Merkmale zu § 2 des Gesetzes zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 4 des Gesetzes zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr in Verbindung mit §§ 15, 26 Abs. 4 Satz 1 BStatG. Danach sind die Inhaber und die verantwortlichen Leiter der Unternehmen mit Betriebssitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben, auskunftspflichtig.

Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, daß sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach § 24c des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 1990 (BGBl. I S. 235), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 26. Januar 1998 (BGBl. I S. 156) geändert worden ist, dürfen der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefaßte Einzelangaben über die vom-Hundert-Anteile der drei, sechs und zehn größten Unternehmen oder Betriebe des jeweiligen Wirtschaftsbereichs in der Bundesrepublik Deutschland übermittelt werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Ordnungsnummer, Trennen und Löschen, Adreßdatei

Name und Anschrift des Unternehmens sowie Name des Inhabers oder des verantwortlichen Leiters des Unternehmens, Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sowie Datum und Unterschrift sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden sofort nach Abschluß der Eingangsprüfung vom übrigen Erhebungsvordruck abgetrennt, gesondert aufbewahrt und mit Ausnahme von Name und Anschrift des Unternehmens spätestens nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung vernichtet.

Die verwendete Ordnungsnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einem Kreisschlüssel und aus einer laufenden frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift des Unternehmens und die Ordnungsnummer werden zur Führung der gemäß § 13 BStatG vorgesehenen Adreßdatei verwendet. Darüber hinaus dienen die vorgenannten Merkmale mit den Angaben zu tätigen Personen und Gesamtumsatz der Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke (ABl. EG Nr. L 196 S. 1).

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Der Jahresbericht enthält vergleichend dargestellt Ergebnisse der Gütertransportstatistiken. Während für Seeschifffahrt, Luftfahrt und Rohrfernleitungen nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Verkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert nachgewiesen. Zusätzlich sind lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein.

Die Reihe 1 wurde mit Berichtsjahr 1993 eingestellt.

Für das Berichtsjahr 1993 sind wegen Revidierung der Daten, die Ergebnisse nur über das Statistische Bundesamt zu beziehen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Eisenbahnunternehmen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Darin sind auch Auswertungen über Alkoholfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Verkehr Aktuell

In dieser *monatlich* erscheinenden Publikation sind wichtige aktuelle Monats- und Jahresergebnisse der amtlichen Statistik aus vielen Bereichen des Verkehrs in Zeitreihenform und einheitlicher Gliederung zusammengefaßt.

Güter- und Personenbeförderung auf der Straße, im Schienenverkehr, in der Schifffahrt und im Luftverkehr sowie Bestand und Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen bilden die Schwerpunkte.

Außerdem enthalten sind Eckdaten über Straßenverkehrsunfälle, verkehrsbezogene Indizes zu Verbraucherpreisen und Seefrachtraten sowie Angaben zu Unternehmensinsolvenzen und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Verkehr.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1995

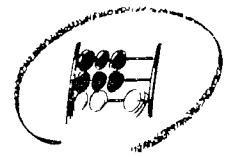


Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

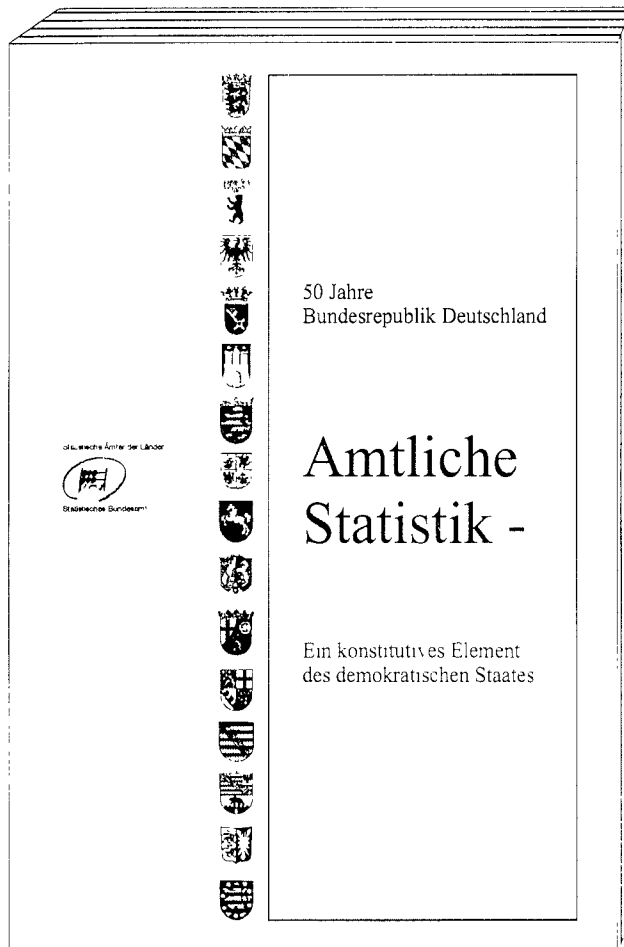
Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.

Soeben erschienen

Statistische Ämter der Länder



Statistisches Bundesamt



Amtliche Statistik -

Ein konstitutives Element
des demokratischen Staates

161 Seiten, DIN A 4
Kart., DM 28,80, EUR 14,73
Bestell-Nr. 1011100 - 99900

Die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder haben diese Veröffentlichung gemeinsam als Festschrift zum 50jährigen Bestehen der Bundesrepublik Deutschland herausgegeben. Der Band enthält die Vorträge und die Podiumsdiskussion des gleichnamigen siebten wissenschaftlichen Kolloquiums, das im November 1998 im Statistischen Bundesamt in Kooperation mit der Deutschen Statistischen Gesellschaft stattfand. Die Autoren, u.a. aus Politik und Wissenschaft, beleuchten in ihren Beiträgen die amtliche Statistik aus den verschiedensten Blickwinkeln, so daß sich ein vielschichtiges Bild von ihrer Funktion in der Gesellschaft ergibt. Die Beiträge sind nicht nur vergangenheitsbezogen sondern öffnen den Blick für zukünftige Entwicklungen und Anforderungen an die amtliche Statistik. Der Band schließt mit einem illustrierten historischen Rückblick auf 50 Jahre amtliche Statistik als wichtiger Bestandteil eines demokratischen Staates und des europäischen Integrationsprozesses.

Erhältlich beim Statistischen Bundesamt, ZB/PVM, 65180 Wiesbaden
Telefax 06 11 / 75 25 55, Internet: <http://www.statistik-bund.de>
E-Mail: poststelle@statistik-bund.de